Sitzungsunterlagen

16. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

13.11.2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente
Einladung öffentl. 5
Vorlagendokumente
TOP Ö 1 Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 24.07.2024
Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 3381/2024 7
Niederschrift - öffentlicher Teil - über die 15. Sitzung des Kultur- und Werkausschusses 3381/2024 9
TOP Ö 2 Stadtbibliothek: Quartalsberichte und aktueller Stand
Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 3400/2024 17
Kurzbericht 1. Quartal 2024 3400/2024 21
Kurzbericht 2. Quartal 2024 3400/2024 23
Kurzbericht 3. Quartal 2024 3400/2024 25
TOP Ö 3 SA-Nr. 155; Sichtbarmachen der Fürstenfeldbrucker Opfer des Nationalsozialismus durch das Verlegen von Stolpersteinen
Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 3362/2024 27
SA-Nr. 155; StR Dr Klehmet; Antrag Sichtbarmachen der Opfer des Nationalsozialismus durch Stolpersteine 3362/2024 31
TOP Ö 4 Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Allgemeine Informationen
Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 3412/2024 33
Veranstaltungsforum Fürstenfeld_Faltblatt Advent in Fürstenfeld 2024 3412/2024 37
Veranstaltungsforum Fürstenfeld_Faltblatt Paulaner Solo+ 2025 3412/2024 39
Veranstaltungsforum Fürstenfeld_Geschäftsverteilungsplan Stand ab Dezember 2024 3412/2024 41
TOP Ö 5 Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Rechenschaftsbericht 3. Quartal 2024
Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 3413/2024 63
Veranstaltungsforum Fürstenfeld_Rechenschaftsbericht 3. Quartal 2024 3413/2024 67
TOP Ö 6 Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Bericht Bayerischer Kommunaler Prüfungsverband für das Wirtschaftsjahr 2021
Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 13.11.2024 3341/2024 71
Anlage_BKPV_Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts 2021 des Eigenbetriebs 3341/2024 75
Anlage_BKPV_Jahresbericht 2021_Anlagen 3341/2024 103
TOP Ö 7 Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Bericht Bayerischer Kommunaler Prüfungsverband für das Wirtschaftsjahr 2022
Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 3415/2024 147
Anlage_BKPV_Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts 2022 des Eigenbetriebs 3415/2024 151
Anlage_BKPV_Jahresbericht 2022_Anlagen 3415/2024 227
TOP Ö 8 Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Wirtschaftsplan 2025
Vorlage mit Sitzungsdaten Ausschuss 3414/2024 263
Veranstaltungsforum Fürstenfeld_Wirtschaftsplan 2025 3414/2024 267

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Stadt Fürstenfeldbruck Postfach 1645 82245 Fürstenfeldbruck

An die/ das/ den
Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung
Behindertenbeirat/ Seniorenbeirat/
Sportbeirat/ Stadtjugendrat/ Umweltbeirat/
Wirtschaftsbeirat
Stadtwerke Fürstenfeldbruck
Veranstaltungsforum Fürstenfeld
Vertreter der Presse

Hauptstraße 31
82256 Fürstenfeldbruck

Telefon: 08141 / 281-0
Telefax: 08141 / 282-1199

Allg. Öffnungszeiten:
Mo – Fr 08:00-12:00 Uhr
Do 14:00-18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

http://www.fuerstenfeldbruck.de
Info@fuerstenfeldbruck.de

Fürstenfeldbruck, 29.10.2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Einladung zur 16. öffentlichen und nichtöffentlichen Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zu der am **Mittwoch, 13.11.2024, 18:00 Uhr**, im Veranstaltungsforum Fürstenfeld, Seminarraum 1 stattfindenden Sitzung **des Kultur- und Werkausschusses** ein.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 24.07.2024
2. Stadtbibliothek: Quartalsberichte und aktueller Stand
3. SA-Nr. 155; Sichtbarmachen der Fürstenfeldbrucker Opfer des Nationalsozialismus durch das Verlegen von Stolpersteinen
4. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Allgemeine Informationen
5. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Rechenschaftsbericht 3. Quartal 2024
6. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Bericht Bayerischer Kommunaler Prüfungsverband für das Wirtschaftsjahr 2021
7. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Bericht Bayerischer Kommunaler Prüfungsverband für das Wirtschaftsjahr 2022

8. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Wirtschaftsplan 2025

9. Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

1. Genehmigung der nichtöffentlichen Niederschrift

2. Personalangelegenheiten

3. Personalangelegenheiten

4. Verschiedenes

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Birgitta Klemenz
3. Bürgermeisterin

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3381/2024

16. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.	Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 24.07.2024			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	25.09.2024	
Verfasser	Leinweber, Norbert	Zuständiges Amt	VF	
Sachgebiet	Veranstaltungsforum Fürstenfeld	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		

Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss	Entscheidung	13.11.2024	Ö

Anlagen:	1) Niederschrift – öffentlicher Teil – über die 15. öffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Werkausschuss beschließt die Genehmigung der Niederschrift der **öffentlichen Sitzung des Kultur- und Werkausschusses vom 24.07.2023.**

Sachvortrag:

Gemäß Artikel 54 Absatz 2 2. Halbsatz der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) sowie § 38 der Geschäftsordnung für den Stadtrat Fürstenfeldbruck sind die Niederschriften von Sitzungen städtischer Gremien vom jeweiligen Ausschuss bzw. Stadtrat zu genehmigen. Dies erfolgt in offener Abstimmung mit der Mehrheit der Abstimmenden (Artikel 51 Abs. 1 GO).

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

TOP Ö 1

Niederschrift

- öffentlicher Teil -
über die 15. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses
des Stadtrates der Stadt Fürstenfeldbruck

Sitzungsort:	im Veranstaltungsforum Fürstenfeld, Seminarraum 1
Sitzungstag:	**24.07.2024** Beginn: 18:02 Uhr Ende:19:32 Uhr

Anwesend: **Bemerkungen:**

Vorsitzende, 3. Bürgermeisterin
Klemenz, Birgitta, Dr.

Schriftführer/in
Buyken, Esther

Ausschussmitglieder
Aldini, Robert, Dr.
Glockzin, Peter
Hannig, Theresa — anwesend ab 18:38 Uhr
Kreis, Dieter
Quinten, Ulrike
Sindani, Jeanne-Marie — anwesend ab 18:12 Uhr
Stangl, Christian
Wollenberg, Klaus, Prof. Dr.

Vertreter/in
Danke, Karl
Neuhauß, Matthias
Pötzsch, Mirko
Stockinger, Georg

Verwaltung
Leinweber, Norbert
Reichlmaier, Susanna
Dr. Kink, Barbara

Kultur- und Werkausschuss 23.11.2024

Gäste:
Valier, Ursula (Steuerkanzlei, Buchhaltung Veranstaltungsforum)

Abwesend:	**Grund:**
Droth, Markus	entschuldigt
Dr. Jakobs, Georg	entschuldigt
Lang, Elisabeth	entschuldigt
Rubin, Lisa	entschuldigt
Weber, Florian	

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

10

Öffentliche Tagesordnung

1. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 18.03.2024
2. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 26.03.2024
3. Schenkung an die Stadt Fürstenfeldbruck Skulptur "Lilli" Vorlass von Hansjürgen Vogel
4. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Allgemeine Informationen
5. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Rechenschaftsberichte 1. + 2. Quartal 2024
6. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Bericht Bayerischer Kommunaler Prüfungsverband für das Wirtschaftsjahr 2021
7. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Jahresabschluss 2023
8. Verschiedenes öffentlich

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Änderungswünsche zur Tagesordnung ergeben sich nicht.

3. Bürgermeisterin Dr. Birgitta Klemenz eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit gemäß Artikel 47 Abs. 2 GO fest.

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

TOP 1	Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 18.03.2024

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3335/2024 vom 03.07.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Zu diesem TOP erfolgt keine Aussprache.

Beschluss:

Der Kultur- und Werkausschuss beschließt die Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Kultur- und Werkausschusses vom 18.03.2024.

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
(StRn Sindani und StRn Hannig nicht anwesend)

Kultur- und Werkausschuss 24.07.2024

TOP 2	Genehmigung der öffentlichen Niederschrift vom 26.03.2024

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3344/2024 vom 09.07.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Zu diesem TOP erfolgt keine Aussprache.

Beschluss:

Der Kultur- und Werkausschuss beschließt die Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Kultur- und Werkausschusses vom 26.03.2024.

Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 0
(StRn Sindani und StRn Hannig nicht anwesend)

TOP 3	Schenkung an die Stadt Fürstenfeldbruck Skulptur "Lilli" Vorlass von Hansjürgen Vogel

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3294/2024 vom 21.05.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Sitzungsleiterin Dr. Klemenz führt kurz in den Sachverhalt ein und weist darauf hin, dass sie und **StRn Jäger** im Vorfeld der Sitzung gemeinsam zu der Auffassung gelangt sind, das Interesse der Stadt nach Möglichkeit auf die **Skulptur „Lilli"** zu beschränken.

StRn Quinten weist als ergänzende Information darauf hin, dass sich der Sohn des Bildhauers „vorstellen könne, pro Skulptur € 950,00 zu erhalten".

Nach längerer Aussprache zu diesem Thema ergeht schließlich folgender

geänderter Beschluss:

Der KWA beschließt die angebotene Skulptur „Lilli" als Schenkung von Hansjürgen Vogel anzunehmen bzw. aus dem Kunstetat, sofern dieser im Doppelhaushalt 2024/25 vorhanden ist, € 1.000,00 dafür aufzuwenden. Im ersten Fall wird ein Schenkungsvertrag, im zweiten Fall ein Kaufvertrag geschlossen. Die Stadt sorgt für das nötige Fundament und die Pflege. Die Stadtverwaltung wird dem KWA für dessen nächste Sitzung einen Standort vorschlagen.

Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 0
(StRn Hannig nicht anwesend)

TOP 4	Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Allgemeine Informationen

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 33339/2024 vom 08.07.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr Leinweber berichtet über den Sachstand „Umrüstung Parkplatzbeleuchtung": Mittlerweile wurde das entsprechende Leistungsverzeichnis versendet. Fristgerecht wurden drei Angebote abgegeben. Das günstigste Angebot kam dabei von den Stadtwerken FFB. Sofern alles in geordneten Bahnen verläuft, könnte die Umrüstung Parkplatz somit bis Ende September realisiert werden. Anschließend informiert der Werkleiter über die inhaltliche Arbeit des Veranstaltungsforums. Explizit geht er dabei u.a. auf das dancefirst-Festival ein, mit dessen Verlauf und Publikumsresonanz er sich hochzufrieden zeigt.

StR Prof. Dr. Wollenberg lobt die ausgezeichnete und dauerhaft produktive Arbeit des Eigenbetriebs und verweist darauf, dass ein derartiger Erfolg alles andere als selbstverständlich sei.

Kenntnisnahme:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Kultur- und Werkausschuss 24.07.2024 öffentlich

TOP 5	Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Rechenschaftsberichte 1. + 2. Quartal 2024

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3340/2024 vom 08.07.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr Leinweber erläutert, dass das Ergebnis des 2. Quartalsberichtes für ein mögliches Erreichen des ursprünglichen kalkulierten Jahresergebnisses spricht. Zusätzlich erhoffte globale Mehreinnahmen bzw. Minderausgaben in Höhe von rd. 169 T€ (= „Kostendeckel" 1,5 Mio. €) erscheinen allerdings als nicht realistisch. In diesem Kontext verweist der Werkleiter auf drastisch gestiegene Energiekosten (Strom/Fernwärme), die das Jahresergebnis des Eigenbetriebs substanziell belasten und erinnert an die Möglichkeit, die Stadtwerke als Nutznießer an der Finanzierung des städtischen Haushalts zu beteiligen.

Kenntnisnahme:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

TOP 6	Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Bericht Bayerischer Kommunaler Prüfungsverband für das Wirtschaftsjahr 2021

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3341/2024 vom 08.07.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Da die Unterlagen hierzu nicht im RIS eingestellt waren, wurde dieser TOP abgesetzt.

TOP 7	Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Jahresabschluss 2023

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3342/2024 vom 08.07.2024 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr Leinweber verweist darauf, dass der Mittelbedarf des Veranstaltungsforums für das Jahr 2023 gemäß Jahresabschluss € 1,58 Mio. beträgt. Im Wirtschaftsplan 2023 waren (einschließlich 168 T€ für LED-Umrüstungen) € 1,78 Mio. vorgesehen. Die nicht verausgabten Finanzmittel belaufen sich (ohne den LED-Restbetrag) auf etwas über 21 T€. Der Werkleiter macht darauf aufmerksam, dass die Stadt - entgegen dem Planansatz des Wirtschaftsplanes - lediglich € 1,3 Mio. für den Verwaltungshaushalt vorgesehen hat. Da der Mittelbedarf für die LED-Maßnahme weiterbesteht, ist mit einem entsprechenden Nachtragshaushaltsansatz zu rechnen.

Kultur- und Werkausschuss 23.7.2024 Kein Anhang

Im Anschluss an eine kurze Diskussion zur Verwendung finanzieller Restmittel ergeht schließlich folgender

Geänderter Beschluss:

Der KWA empfiehlt dem Stadtrat, dass der Haushaltsmittel-Minderverbrauch von 21 T€ für 2023 sowie der bisher noch nicht ausgeglichene Minderverbrauch aus 2022 in Höhe von 23 T€ beim Eigenbetrieb für die anstehenden LED-Umrüstungen verbleiben.

Ja: Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0

TOP 8	Verschiedenes öffentlich

StRn Quinten spricht sich dafür aus, dass die Metall-Stele im Brucker Stadtpark mit einem Namensschild des Künstlers (Hansjürgen Vogel) versehen werden soll. **3. Bürgermeisterin Dr. Klemenz** sagt zu, diese Bitte bzw. diesen Auftrag an die Stadtverwaltung weiterzuleiten.

2. Bgm. Stangl spricht das als Tischvorlage ausgereichte Schreiben der Stadtmarketing-Gruppe „Wir in FFB" an. Diese plädiert dafür den Christkindlmarkt künftig wieder auf dem Viehmarktplatz zu veranstalten. Nach kürzerer Diskussion hierzu einigt sich das Gremium darauf, dass zunächst nur der diesjährige Markt auf dem Volksfestplatz stattfindet und man anschließend neu überlegen könne.

Auf Nachfrage von **StR Danke** bietet die Sitzungsleiterin Dr. Klemenz an, den aktuellen Sachstand zum Thema Reitstallgebäude Fürstenfeld (Abriss oder Weiternutzung) bis zur nächsten KWA-Sitzung zu klären.

Frau **3. Bürgermeisterin Dr. Birgitta Klemenz** beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Dr. Birgitta Klemenz
3. Bürgermeisterin

Esther Buyken
Schriftführerin

Entwurf Sitzungsprotokoll Werkausschuss

Kultur- und
Werkausschuss
13.11.2024

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3400/2024

16. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.	Stadtbibliothek: Quartalsberichte und aktueller Stand			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	19.10.2024	
Verfasser	Rupprecht, Diana	Zuständiges Amt	Amt 1	
Sachgebiet	15 Bibliothek, Museum, Archiv	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		

Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss	Kenntnisnahme	13.11.2024	Ö

Anlagen:	Quartalsberichte 1,2 und 3 aus 2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Referent/in		Weinberg / BBV	Ja/Nein/Kenntnis	Kenntnis
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	

Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen				
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				€
Folgekosten				€

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Sachvortrag:

Das Jahr 2024 ist bisher sehr erfreulich verlaufen. Die Ausleihzahlen haben sich erhöht und vor allem der gesamte Bereich der Kindermedien wird überdurchschnittlich genutzt.

Dazu beigetragen hat auch die Aktion „Sommerferienleseclub“, die nach einigen Jahren Pause wieder angeboten wurde.

Das Veranstaltungsangebot für alle Altersgruppen ist vielfältig und neue Veranstaltungskonzepte wurden ausprobiert.

Gemeinsam mit dem Deutschen Bibliotheksverband wurde eine Meinungsumfrage durchgeführt. Erste Ergebnisse können berichtet werden.

Außerdem wird der aktuelle Sachstand zur Umgestaltung des Lesecafés mitgeteilt.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Stadtbibliothek in der Aumühle Fürstenfeldbruck

Kurzbericht 1. Quartal 2024

Veranstaltungen

Kinder- und Jugendveranstaltungen	*Anzahl*	*Teilnehmer*
Vorlesestunde ab 3 Jahre mit Eltern	6	160
Games Club "Gamers' Mill" ab 12 Jahre	3	33
"Lego-Stop-Motion"-Workshop ab 9 Jahre mit Eltern	1	21
Pen & Paper Junior ab 9 Jahre	1	12
Krimi-Dinner ab 11 Jahre (Ferienprogramm)	1	12
Bücherzirkus (mit Christine Dietzinger)	2	22
Giesbert & Lutz: "Bremer Stadtmusikanten" ab 4 Jahre	1	96
Theater Mär: "1,2,3 Tier" ab 2 Jahre	1	68
Theater con Cuore: "Tigerwild" ab 4 Jahre	1	92
Die Exen: "Vom Fischer und seiner Frau" ab 5 Jahre	1	72
Fliegendes Theater: "Farbenspiele" ab 3 Jahre	1	84
Kinderveranstaltungen für Kindergärten, Schulen und Horte		
Theater Mär: "1,2,3 Tier" ab 2 Jahre	1	81
Theater con Cuore: "Tigerwild" ab 4 Jahre	1	72
Die Exen: "Vom Fischer und seiner Frau" ab 5 Jahre	1	93
Fliegendes Theater: "Farbenspiele" ab 3 Jahre	1	97
Führungen für Kindergartengruppen	9	62
Führungen für Grundschulklassen	9	155
Führungen für Klassen weiterführender Schulen	19	431
Veranstaltungen für Erwachsene und für alle		
Diskussionsreihe "Im Gespräch" (Kooperation mit VHS)	3	27
"Bruck'n'Roll" Pen & Paper	1	58
Spielenachmittag SpielBar	1	9
Lesung mit Ulla Lenze (Kooperation mit Veranstaltungsforum und Treffpunkt Wagner)	1	70
Vortrag "Den Schmerz der anderen verstehen" (Kooperation mit GEW, Sozialforum Amper, FFB ist bunt, Eine-Welt-Zentrum)	1	49
Erzählcafé mit Antonie Ochmann (Kooperation mit Brucker Forum und LiB)	1	68
Gesamt	**68**	**1.944**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Bestand und Entleihungen im Überblick

	Bestand	Ausleihe	% v. Gesamt-bestand	% v. Gesamt-ausleihen
Romane	14.081	9.804	22,4	14,1
Graphic Novel / Comic Erw.	450	151	0,7	0,2
Buch Zwischendeck	2.752	2.037	4,4	2,9
Kinderbuch	13.889	27.375	22,1	39,4
Sachbuch	15.950	9.049	25,4	13,0
Summe	**47.122**	**48.416**	**75,0**	**69,7**
Zeitschriften	1.878	1.878	3,0	2,7
DVD	4.024	4.375	6,4	6,3
Musik-CD	3.500	854	5,6	1,2
Tonies	305	1.934	0,5	2,8
Hörbuch Kinder/Jugend	2.698	7.226	4,3	10,4
Hörbuch Erwachsene	2.065	1.761	3,3	2,5
Spiele	571	1.446	0,9	2,1
Karten	192	50	0,3	0,1
Konsolenspiele	449	1.046	0,7	1,5
eReader, Controller, …	16	493	0,0	0,7
Sonstiges gesamt	**15.698**	**21.063**	**25,0**	**30,3**
Gesamt	**62.820**	**69.479**	**100,0**	**100,0**
eMedien DigiBObb.		11.475		
eMedien TigerBooks		867		
Gesamt + eMedien		**81.821**		

Kultur- und Werkausschuss 19.11.2024

Entleihungen im Monatsvergleich

	2023	2024	Veränderung
Januar	27.234	28.354	4,1%
Februar	25.312	26.690	5,4%
März	27.749	26.777	-3,5%
Summe Quartal	**80.295**	**81.821**	**1,9%**

Stadtbibliothek in der Aumühle Fürstenfeldbruck

Kurzbericht 2. Quartal 2024

Veranstaltungen

Kinder- und Jugendveranstaltungen	*Anzahl*	*Teilnehmer*
Vorlesestunde ab 3 Jahre mit Eltern	6	168
Games Club "Gamers' Mill" ab 12 Jahre	3	21
Bastelaktion: "Sonnenfänger" ab 8 Jahre	1	10
"Damit's im Garten summt und brummt" - Workshop ab 9 Jahre	1	11
Manga-Zeichen-Workshop	2	30
Bücherzirkus (mit Christine Dietzinger)	3	35
Comic-Workshop mit Patrick Wirbeleit ab 10 Jahre	1	32
Kinderveranstaltungen für Kindergärten, Schulen und Horte		
Lesung mit Dirk Reinhardt für 8. Klassen	2	115
Comic-Workshop mit Patrick Wirbeleit für 5. Klassen (Kooperation mit Turmgeflüster)	1	55
Führungen für Kindergartengruppen	2	30
Führungen für Grundschulklassen	17	365
Führungen für Klassen weiterführender Schulen	11	225
Veranstaltungen für Erwachsene und für alle		
Diskussionsreihe "Im Gespräch" (Kooperation mit VHS)	2	34
Gemeinsam sträkeln (Kooperation mit Kulturverstrickungen e.V.)	1	9
Spielenachmittag SpielBar	1	6
Late Night Learning	10	191
Lesung mit Moritz Kirsch (Kooperation mit Veranstaltungsforum und Treffpunkt Wagner)	1	62
Abschluss des Neubürger-Spaziergangs (Kooperation mit Stadt)	1	25
Führungen für Deutschlernende	2	28
Gesamt	**68**	**1.452**

Kultur- und Werkausschuss 18.11.2024

Bestand und Entleihungen im Überblick

	Bestand	Ausleihe	% v. Gesamt-bestand	% v. Gesamt-ausleihen
Romane	14.299	9.757	22,2	15,0
Graphic Novel / Comic Erw.	457	144	0,7	0,2
Buch Zwischendeck	2.816	2.204	4,4	3,4
Kinderbuch	14.270	25.184	22,1	38,6
Sachbuch	16.411	8.819	25,5	13,5
Summe	**48.253**	**46.108**	**74,8**	**70,7**
Zeitschriften	2.112	1.727	3,3	2,6
DVD	4.056	3.925	6,3	6,0
Musik-CD	3.516	894	5,5	1,4
Tonies	346	1.923	0,5	2,9
Hörbuch Kinder/Jugend	2.828	6.292	4,4	9,6
Hörbuch Erwachsene	2.107	1.574	3,3	2,4
Spiele	571	1.261	0,9	1,9
Karten	192	112	0,3	0,2
Konsolenspiele	470	910	0,7	1,4
eReader, Controller, …	16	528	0,0	0,8
Sonstiges gesamt	**16.214**	**19.146**	**25,2**	**29,3**
Gesamt	**64.467**	**65.254**	**100,0**	**100,0**
eMedien DigiBObb.		12.130		
eMedien TigerBooks		585		
Gesamt + eMedien		**77.969**		

Kultur- und Werkausschuss 15.11.2024

Entleihungen im Monatsvergleich

	2023	2024	Veränderung
April	25.264	26.966	6,7%
Mai	27.739	27.267	-1,7%
Juni	21.079	23.736	12,6%
Summe Quartal	**74.082**	**77.969**	**5,2%**

Stadtbibliothek in der Aumühle Fürstenfeldbruck

Kurzbericht 3. Quartal 2024

Veranstaltungen

Kinder- und Jugendveranstaltungen	*Anzahl*	*Teilnehmer*
Vorlesestunde ab 3 Jahre mit Eltern	6	127
Games Club "Gamers' Mill" ab 12 Jahre	3	37
Games Club "Gamers' Mill" Junior ab 6 Jahre	1	5
Lesenacht ab 9 Jahre (Ferienprogramm)	1	14
"Tiere der Nacht in unserer Stadt" ab 7 Jahre (Kooperation mit Bund Naturschutz im Ferienprogramm)	1	20
Aktionstag "Manga Monday"	1	25
Sommerferienleseclub mit Abschlussfest	1	117
Bücherzirkus (mit Christine Dietzinger)	2	20
Kinderveranstaltungen für Kindergärten, Schulen und Horte		
Führungen für Kindergartengruppen	5	47
Führungen für Grundschulklassen	18	373
Führungen für Klassen weiterführender Schulen	10	246
Veranstaltungen für Erwachsene und für alle		
Gemeinsam sträkeln (Kooperation mit Kulturverstrickungen e.V.)	3	25
Brucker Kulturnacht mit Pub-Quiz sowie Tanzen und Lounge auf dem Aumühlenplatz	1	1.200
Aumühlenfest mit Musik, Theater, Lesecafé und anderen Aktionen (Kooperation mit Stadt und Nachbar*innen)	1	800
Gesamt	**54**	**3.056**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Bestand und Entleihungen im Überblick

	Bestand	Ausleihe	% v. Gesamt-bestand	% v. Gesamt-ausleihen
Romane	14.465	11.014	22,1	16,0
Graphic Novel / Comic Erw.	463	156	0,7	0,2
Buch Zwischendeck	2.833	2.818	4,3	4,1
Kinderbuch	14.397	26.488	22,0	38,6
Sachbuch	16.624	8.512	25,5	12,4
Summe	**48.782**	**48.988**	**74,7**	**71,4**
Zeitschriften	2.301	1.709	3,5	2,5
DVD	4.095	3.767	6,3	5,5
Musik-CD	3.538	680	5,4	1,0
Tonies	346	2.090	0,5	3,0
Hörbuch Kinder/Jugend	2.885	7.132	4,4	10,4
Hörbuch Erwachsene	2.107	1.521	3,2	2,2
Spiele	573	1.220	0,9	1,8
Karten	192	96	0,3	0,1
Konsolenspiele	476	964	0,7	1,4
eReader, Controller, …	16	470	0,0	0,7
Sonstiges gesamt	**16.529**	**19.649**	**25,3**	**28,6**
Gesamt	**65.311**	**68.637**	**100,0**	**100,0**
eMedien DigiBObb.		12.301		
eMedien TigerBooks		646		
Gesamt + eMedien		**81.584**		

Kultur- und Werkausschuss 15.11.2024

Entleihungen im Monatsvergleich

	2023	2024	Veränderung
Juli	25.568	27.084	5,9%
August	29.419	28.266	-3,9%
September	24.504	26.234	7,1%
Summe Quartal	**79.491**	**81.584**	**2,6%**

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3362/2024

16. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.	SA-Nr. 155; Sichtbarmachen der Fürstenfeldbrucker Opfer des Nationalsozialismus durch das Verlegen von Stolpersteinen		
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich
AZ:	1-0241/Eff	Erstelldatum	14.08.2024
Verfasser	Klehr, Roland	Zuständiges Amt	Amt 1
Sachgebiet	15 Bibliothek, Museum, Archiv	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:	

Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss	Kenntnisnahme/ Entscheidung	13.11.2024	Ö

Anlagen:	SA-Nr. 155; Sichtbarmachen der Fürstenfeldbrucker Opfer des Nationalsozialismus durch das Verlegen von STOLPERSTEINEN des Künstlers Gunter Demnig im öffentlichen Raum der Stadt Fürstenfeldbruck

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Werkausschuss beschließt die Verlegung von ca. 15 bis 20 Stolpersteinen in der Stadt Fürstenfeldbruck ab dem Jahr 2025.

Referent/in	Jäger / SPD	Wollenberg, Prof	Ja/Nein/Kenntnis	Kenntnis
Referent/in	Klemenz, Dr. / C		Ja/Nein/Kenntnis	Kenntnis
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	

Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen			Ja	
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung			Nein	€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme				€
Folgekosten				€

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Sachvortrag:

Die BBV-Fraktion beantragte im Januar 2024, dass der Stadtrat das Sichtbarmachen der Fürstenfeldbrucker Opfer des Nationalsozialismus durch das Verlegen von Stolpersteinen des Künstlers Gunter Demnig im öffentlichen Raum der Stadt beschließen möge. Die Stadt Fürstenfeldbruck sollte dieses Ziel unterstützen, hierzu ist eine positive Stadtratsentscheidung nötig. Die heutige Vorberatung im Kultur- und Werkausschuss dient diesem Ziel.

Angedacht ist die Verlegung von ca. 15 bis 20 Stolpersteinen in der Stadt Fürstenfeldbruck. Der Zentralrat der Juden in Deutschland hat sich mehrfach für diese Form des Gedenkens und der Erinnerung ausgesprochen. Mit der Verlegung der Stolpersteine soll nächstes Jahr begonnen werden. Es besteht der Kontakt zu der Frau des Künstlers. An Menschen, die in der NS-Zeit gedemütigt, vertrieben, gequält, zu Unrecht verhaftet oder in Konzentrationslagern ermordet worden, soll durch individuelle Stolpersteine erinnert werden. Zur Beschriftung der Steine sollen die Biografien dieser Menschen vom Stadtarchiv, vom Historischen Verein sowie von weiteren Kooperationspartnern, beispielsweise von Schülerinnen und Schülern, erarbeitet werden. Hierunter fallen auch Menschen, die Opfer der NS-Euthanasie waren, hierzu sollte mit einer privaten Initiative Kontakt aufgenommen werden. Die Namen der Mehrzahl der Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft in Fürstenfeldbruck sind weitgehend bekannt.

Die Kosten pro Stolperstein belaufen sich aktuell auf 132 Euro. Es können auch Patenschaften vergeben werden. Die Antragsteller bitten um eine positive Entscheidung des Kultur- und Werkausschusses.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024



SA-Nr. 155 TOP Ö 3

BBV Brucker Bürgervereinigung

BBV-Stadtratsfraktion, 23.01.2024

An

Herrn OB Christian Götz
Stadt Fürstenfeldbruck
Hauptstr. 31
82256 Fürstenfeldbruck

Antrag: Sichtbarmachen der Fürstenfeldbrucker Opfer des Nationalsozialismus durch das Verlegen von STOLPERSTEINEN des Künstlers Gunter Demnig im öffentlichen Raum der Stadt Fürstenfeldbruck

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Götz,

im Namen der BBV – Stadtratsfraktion stelle ich hiermit folgenden Antrag:

Der Stadtrat beschließt, das Verlegen von Stolpersteinen des Künstlers Gunter Demnig im Stadtgebiet Fürstenfeldbruck zu genehmigen und dadurch an die Fürstenfeldbrucker zu erinnern, die in der NS-Zeit gedemütigt, vertrieben, gequält zu Unrecht verhaftet oder in Vernichtungslagern ermordet wurden. Unter Einbeziehung des Stadtarchivars, des historischen Vereins sowie weiterer vorhandener Quellen werden dazu Biografien von Opfern des Nationalsozialismus recherchiert. Die dabei erlangten Namen, Daten und Schicksale münden in der Beschriftung der Steine.

Begründung:

Durch das Verlegen von Stolpersteinen soll den Opfern des Nationalsozialismus im Stadtgebiet Fürstenfeldbruck Raum gegeben werden. Ihre Schicksale werden durch die Stolpersteine sichtbar und regen zum Gedenken und Nachdenken an.
„Der Künstler Gunter Demnig erinnert an die Opfer der NS-Zeit, indem er vor ihrem letzten selbstgewählten Wohnort Gedenktafeln aus Messing ins Trottoir einlässt. Inzwischen liegen STOLPERSTEINE in 1265 Kommunen Deutschlands und in einundzwanzig Ländern Europas“ (https://www.stolpersteine.eu/).
Die große Kreisstadt Fürstenfeldbruck könnte mit Beschluss des Stadtrates sich dieser Erinnerungskultur anschließen und für die im Stadtgebiet Fürstenfeldbruck während der NS-Zeit verfolgten, ermordeten, deportierten oder vertriebenen Mitmenschen Stolpersteine verlegen, die Namen, Daten und Schicksale der Opfer tragen.
Sollte der Stadtrat das Vorhaben befürworten, müssten nähere Informationen zu den Schicksalen der Betroffenen gesammelt und zusammengetragen werden, um die Beschriftung der Steine festlegen zu können. Sowohl der Stadtarchivar als auch der historische Verein sollten dabei eingebunden werden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Johann Klehmet

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3412/2024

16. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.	Veranstaltungsforum Fürstenfeld:Allgemeine Informationen			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	25.10.2024	
Verfasser	Leinweber, Norbert	Zuständiges Amt	VF	
Sachgebiet	Veranstaltungsforum Fürstenfeld	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		

Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss	Kenntnisnahme	13.11.2024	Ö

Anlagen:	1) Faltblatt Paulaner Solo+ 2025 2) Advent in Fürstenfeld 2024 3) Geschäftsverteilungsplan Veranstaltungsforum Fürstenfeld

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Kenntnisnahme:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Referent/in	Klemenz, Dr. / C		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	

Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen				
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme			€	
Folgekosten			€	

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Sachvortrag:

Paulaner Solo+: Voll besetzt war der Stadtsaal auch beim diesjährigen Paulaner Solo+ Finale. Den 1. Platz der Jury als auch den begehrten Publikumspreis sicherte sich dabei Özgür Cebe mit einem „professionellen Mix aus politischem Kabarett und aktueller Comedy, der außerdem eine außergewöhnliche Mischung aus feinfühliger Komik und kultureller Vielfalt“ auf die Stadtsaalbühne brachte, so die Jury. Auf die nächsten Plätze folgen Sven Garrecht, Lennard Rosar und Caroline Bungeroth.

Die beiden Vorrunden im kommenden Jahr (Moderation: Markus Kapp) finden am 16.03.25 und 15.06.25 im Kleinen Saal statt, das Finale (Moderation: Michi Altinger) am 26.10.25 im Stadtsaal. Der Vorverkauf für diese drei Veranstaltungen startete am 28.10.24; mit der Paulaner Solo-Fankarte lassen sich 15% der regulären Eintrittskosten sparen. (Anlage 1)

Kulturreihen / Abonnements: Erfreulicherweise ist es auch diesmal wieder gelungen, die hohe Abonnenten-Zahl der Kulturreihen insgesamt stabil zu halten. Das zeigt, dass die hochwertigen Angebote des Veranstaltungsforums in den Sparten Klassik, Theater, Jazz, Blues, Literatur und Alte Musik, nach wie vor den Publikumsgeschmack treffen. Insgesamt nutzen somit weiter über 1.500 Kulturfreunde die verschiedenen Abo-Angebote des Veranstaltungsforums.

Sachstand Mobilitätsstation Parkplatz Veranstaltungsforum: Die Tiefbauarbeiten wurden bereits durch die beauftragte Firma ausgeführt (Fundamente und Pflaster, abschließende Montage- und Anschlussarbeiten stehen noch aus. Voraussichtlich im November kann als erstes die Info-Stele montiert werden. Danach sollen die Ständer für das Bike-Sharing montiert werden. Die Montage der Abstellmöglichkeiten für Privatfahrräder wurde - in Abstimmung mit allen beteiligten Kommunen - b.a.w. nach hinten gestellt. Das Fahrradverleihsystem wurde über den MVV ausgeschrieben, die Ausschreibung befindet sich derzeit im Nachprüfungsverfahren. Sobald dieses Verfahren abgeschlossen ist, soll das System in Betrieb gehen.

Geschäftsverteilungsplan: Im Geschäftsverteilungsplan des Veranstaltungsforums (Anlage 3) sind die Tätigkeiten und Zuständigkeiten der Mitarbeiter*innen aufgeführt. Altersbedingte Personalwechsel sowie Änderungen und Ausweitungen von Aufgaben machen eine kontinuierliche Fortschreibung dieses Plans erforderlich. Um den Mitgliedern des Kultur- und Werkausschusses einen Überblick über die Aufgabenverteilung des Eigenbetriebs zu verschaffen, werden regelmäßig aktualisierte Geschäftsverteilungspläne vorgelegt.

Digitale Präsenz: Das Thema „digitale Präsenz“ gewinnt weiter an Bedeutung. Das Veranstaltungsforum ist in diesem zukunftsträchtigen Bereich gut aufgestellt: Die Webseite (www.fuerstenfeld.de) ist sowohl funktional und nutzerorientiert (diverse Filterfunktionen) als auch ästhetisch auf Höhe der Zeit. Für die sechs Abonnement-Reihen sowie wichtige Großveranstaltungen (Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt, Kirta, Advent in Fürstenfeld, Paulaner Solo, dancefirst, Fürstival) bestehen überdies eigene Webpräsenzen. Im Gegensatz zu den regionalen Mitbewerbern verfügt das Veranstaltungsforum sowohl über einen eigenen Wikipedia-Eintrag als auch einen YouTube-Kanal. Die mittlerweile 52 hier eingestellten Videos wurden insgesamt rund 677.000 aufgerufen. Bei den Google-Bewertungsergebnissen der Gäste und Nutzer liegt das Veranstaltungsforum derzeit sowohl quantitativ (1.756 Beurteilungen) als auch qualitativ (4,5 von maximal 5 Sternen) deutlich vor vergleichbaren Einrichtungen der Region. Erfreulicherweise fallen auch die Beurteilungen der Fürstenfelder Gastronomie

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

(394/4,4) und Hotellerie (326/4,6), dem wichtigsten Partner des Eigenbetriebs, positiv aus. Gleiches gilt für den Account „Kloster Fürstenfeld“, dessen Einträge sich nicht selten auch auf die Aktivitäten des Eigenbetriebs beziehen. Hier gibt es aktuell bereits 3.020 Bewertungen (Note; 4,7). Auf Instagram folgen 3.192 Follower den Einträgen des Veranstaltungsforums. Unsere Facebook-Seite (1.550 Follower) ist ebenfalls gut besucht. In regelmäßigen Abständen wird ein digitaler Newsletter mit aktuellen Infos aus Fürstenfeld an über 2.000 angemeldete Interessenten versendet.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

In die stimmungsvolle Tenne:



Ausserdem:

- ★ Chöre und Musikgruppen
- ★ Kutschfahrten
- ★ Auftritte der Brucker Perchten
- ★ Besuch des Nikolaus





Morgen Kinder, wirds was geben ...



SONNTAG **08.12.**
Gretel und Hänsel
Eine Oper für die ganze Familie



SAMSTAG **14.12.**
Münchner Gitarrentrio
Weihnachten



SAMSTAG **04.01.**
Schneekönigin
Das Musical



SO/MO **05/06.01.**
Magisches Fürstenfeld
Zaubervarieté



SONNTAG **09.02.**
Das bayrische Rotkäppchen
Eine lustige Märchenerzählung mit Musik



MITTWOCH **02.04.**
Irish Spring
Festival of Irish Folk Music

Fürstenfeld 12 • 82256 Fürstenfeldbruck • www.fuerstenfeld.de
kartenservice@fuerstenfeld.de • Tel. 08141/6665-444
Web Shop: fuerstenfeld.reservix.de

Gestaltung: www.si-so.de

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Advent in Fürstenfeld 2024

Eintritt *frei*

Markt ★ Leckereien ★ Kunst ★ Musik

29.11.-1.12.+6.-8.12.

FR 14-20 UHR ★ SA 12-20 UHR ★ SO 12-20 UHR

Frisch aus der Wichtelwerkstatt

Hier findet man die schönsten Gaben für die Weihnachtszeit

Grosser Indoor Adventsmarkt

Wettergeschützt auf zwei Etagen

- ★ Rund 60 verschiedene Ausstellende
- ★ Kunsthandwerk, Christbaumschmuck, Geschenkideen, Filz, Keramik, Schmuck und vieles mehr
- ★ Adventscafe im Warmen
- ★ Basteln für Kinder







Programm

FR 29. Nov.
15 - 18 Uhr 3 Basteln für Kinder *mit Kreativ-er-leben*
16 Uhr 3 4 Adventsanblasen
17 - 19 Uhr 5 Stadtkapelle Fürstenfeldbruck

SA 30. Nov.
13 - 17 Uhr 3 Basteln für Kinder *mit Kreativ-er-leben*
13 - 16 Uhr 6 Kutschfahrten *mit Franz Göttler*
14 - 16 Uhr 4 Drehorgelspieler
17 Uhr 4 Auftritt der Brucker Perchten
18.15 - 19.45 5 Blaskapelle Mammendorf

SO 01. Dez.
13.30 - 17.30 3 Basteln für Kinder *mit Kreativ-er-leben*
17 Uhr 5 Posaunenchor Erlöserkirche
18 - 20 Uhr 5 Blasmusik Schöngeising

FR 06. Dez.
15 - 18 Uhr 3 Weihnachtsbasteln *mit Museumspädagogin*
16 Uhr 4 Besuch Nikolaus
17.30 - 19.30 5 Stadtkapelle Fürstenfeldbruck

SA 07. Dez.
13 - 17 Uhr 3 Basteln für Kinder *mit der Werkel Akademie*
16 Uhr 5 Landfrauenchor FFB
17 Uhr 4 Auftritt der Brucker Perchten
18.15 - 19.45 5 Old School Big Band FFB

SO 08. Dez.
13 - 17 Uhr 3 Basteln für Kinder *mit der Werkel Akademie*
13 - 16 Uhr 6 Kutschfahrten *mit Franz Göttler*
16 Uhr 5 Liederkranz Althegnenberg
17.30 Uhr 5 Akkordeonorchester Maisach
18.30 Uhr 5 Philharmonischer Chor Fürstenfeld



Änderungen vorbehalten.
Aktuelle Infos:
www.adventinfuerstenfeld.de

Schauen, staunen, geniessen

3 Marktstände

4 Glühwein & Schmankerlstände

1 Ausstellung Osterrieder-Krippe

2 **Museum Fürstenfeldbruck**
SA 30.11.24 • 13 - 14.30 Uhr • „Engelein, Engelein flieg“ (kostenfrei)
Spezialführung mit Workshop ‚Tonengel gestalten‘ für Kinder ab 6 Jahren
SA 07.12.24 • 15 - 16 Uhr • „Es weihnachtet sehr“
Familienführung mit Workshop ‚Geschenkpapier herstellen‘
€ 6 pro Person/ € 4 ermäßigt / Familieneintritt € 10

7 **Kinderaufführung im Säulensaal** • SA 07.12.24 • 15 - 16 Uhr
Musikschüler*innen, unter Leitung von Frau Jordache,
führen die Stücke „Peter und der Wolf“ sowie die
„Weihnachtsgeschichte“ auf. Eintritt frei

8 **Pop-Up-Galerie Robby Sintern • OG Haus 11 (bei si:so design)**
beide Wochenenden • SA/SO 12 - 20 Uhr • Ausstellung „Abgesang“, Malerei

9 **Bildhauer- & Malwerkstatt „Alte Schmiede“, Am Engelsberg 4**
beide Wochenenden • SA/SO 14 - 18 Uhr • Ausstellung Inklusions- und Keramikgruppe

10 **Klosterladen: schöne Bücher, Kalender, Kerzen u. v. m., Fürstenfeld 7d**



















Kulturausschuss und Werkausschuss 13.11.2024

SONNTAG

26 10 25

Finale!

Bewirtung im Saal

8 Wettbewerber – 4 Finalisten – 1 Favorit!

Moderation: Michael Altinger

Einlass 18.00 Uhr
Beginn 19.00 Uhr

Stadtsaal

Biertische Bewirtung im Saal.

VVK € 27/25
AK € +2

Was haben Eckart von Hirschhausen, Django Asül, Helmut Schleich und Hagen Rether gemeinsam? Genau: Alle sind frühere Sieger des Kabarettwettbewerbs Paulaner Solo! Auch die Gewinner der letzten Jahre, u. a. Özcan Coşar, Maxi Schafroth und Heinrich del Core, sind vielen Kabarettfreunden heute ein Begriff. Im Finale kämpfen die vier Sieger der beiden Vorrunden um den Final-Titel der Jury sowie um den begehrten Publikumspreis. Durch den Abend führt Kabarettist und Schauspieler Michael Altinger (u. a. Bayerischer und Deutscher Kabarettpreis).



Paulaner Solo+ Fankarte

Tipp: Mit der Paulaner-Solo-Fankarte (alle drei Paulaner Solo+ Abende) lassen sich 15 % der Eintrittskosten sparen! Exklusiv beim Kartenservice Fürstenfeld, Tel. 08141 / 6665-444.

Karten beim Kartenservice Fürstenfeld • Tel. 08141/66 65 444 online unter • fuerstenfeld.reservix.de • sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen und der Abendkasse

veranstaltungsforum fürstenfeld • www.fuerstenfeld.de

Verkaufsstart 13.11.2024

Ihre Stimme zählt!

TOP Ö 4

Paulaner SOLO+ Wettbewerb



veranstaltungsforum fürstenfeld • www.fuerstenfeld.de

SONNTAG
16
03
25

1. Runde

Aktuelle Infos auf fuerstenfeld.de

Jan Bätz
Monsieur Momo
Christoph Rummel
Bermuda Zweieck

Moderation: Markus Kapp

Einlass
18.00 Uhr
Beginn
19.00 Uhr

Kleiner Saal

Bewirtung im Saal

VVK € 22/20
AK € +2



Jan Bätz: Immer nach seinem Motto „Alles gut ist auch scheiße" erzählt und singt sich der Comedian und Musiker mit Humor, Ironie und viel Gespür für wenig Zurückhaltung in die Köpfe der Zuschauer. *simplythebaetz.de*



Monsieur Momo: Durch sein charmant-sympathisches Wesen spielt Momo sich schnell in die Herzen der Zuschauer und erinnert an die ganz großen Clowns von früher: witzig, magisch, fantasievoll. *monsieur-momo.de*



Christoph Rummel: Mit seinen Jongl-ierobjekten philosophiert Christoph sich durch den Kosmos der Schwerkraft. Das Ergebnis: ein Kunstwerk für die Bühne mit Elementen aus Poetry, Kabarett, Jonglage, Varieté und Zirkus. *christoph-rummel.de*



Bermuda Zweieck: Musik ist gut organisierter Lärm. Bermuda Zweieck macht Lärm für gehobene Ansprüche und lädt zu einem lyrischen Abend voller Lieder und Gedichte, bei dem das charmante Zwinkern niemals zu kurz kommt. *bermuda-zweieck.de*

SONNTAG
15
06
25

2. Runde

Bewie Bauer
Tobias Gnacke
Adrian de Greef
Christine Schütze

Moderation: Markus Kapp

Einlass
18.00 Uhr
Beginn
19.00 Uhr

Kleiner Saal

Bewirtung im Saal

VVK € 22/20
AK € +2



Bewie Bauer ist auf der Zielgeraden zu seinem 50ten. Bei seiner aktuellen Solo-Show „Ein Teenager wird 50!" werden die Grenzen zwischen Stand-Up, Comedy, Parodie und Musikkabarett gesprengt. *bewie-bauer.de*



Tobias Gnacke: Will man ihn in eine Schublade stecken, braucht man eine Kommode. Unmöglich, das Multitalent einzuordnen. Sein Programm „Selten so gelacht!" bewegt sich zwischen Comedy, Kabarett und klassischer Unterhaltungsshow. *toby-entertainment.de*



Adrian de Greef: Ist das noch technische Innovation oder schon Magie? Dieser absolut charmante iPad-Zauberer sorgt stets für Lacher, Auflockerung und interessanten Gesprächsstoff. *wowentertainment.de*



Christine Schütze: Ihr aktuelles Solo „Also, mir wär sie zu dünn!" feiert den feinen Unterschied. Z. B. den zwischen sagen und meinen, wissen und verstehen oder den zwischen weiblichen und männlichen (vermeintlichen) Idealtypen. *christineschuetze.de*

Kultur- und Vereinsschluss 13.11.2024

Paulaner Solo+ ist ein hochdotierter Wettbewerb für Newcomer aus Kabarett, Comedy und Kleinkunst. Der Wettbewerb wird gemeinsam vom Veranstaltungsforum Fürstenfeld und der Paulaner Brauerei München ausgerichtet. In zwei Vorrunden präsentieren sich jeweils vier Kandidaten. Je zwei Kandidaten pro Runde werden vom Publikum und einer Jury ins Finale weitergeleitet. Im Finale entscheidet eine Fachjury über die Vergabe der Plätze 1 bis 4. Zusätzlich zu diesen Jurypreisen vergeben die Zuschauer hier an ihren Favoriten den Publikumspreis. Alle Infos zum Wettbewerb finden Sie auch unter ***www.paulaner-solo.de*** und ***www.fuerstenfeld.de.***

„Um die Zukunft des Kabaretts braucht einem nicht bange zu sein, solange die junge Garde der Spaßmacher so sprudelt wie beim ‚Paulaner Solo'." (SZ)

Geschäftsverteilungsplan
Veranstaltungsforum Fürstenfeld

(Stand ab Dezember 2024)

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Kultur- und
Werkausschuss
13.11.2024

Werkleitung

Norbert Leinweber (40 Std.)

Selbständige Leitung des Veranstaltungsforums Fürstenfeld gemäß den Bestimmungen der Gemeindeordnung, der Geschäftsordnung des Stadtrates und der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Veranstaltungsforum Fürstenfeld.

- Entwicklung und Fortschreibung der Konzeption des Eigenbetriebes
- Entscheidung über das Kultur- und Veranstaltungsprogramm
- Akquise und Konzeption neuer Veranstaltungsreihen im Bereich „Märkte und Informationsveranstaltungen“
- Konzeption Sonderveranstaltungen (Fürstenfeld leuchtet etc.)
- Entscheidung und Abstimmung des Abonnement-Programms
- Erledigung wiederkehrender Geschäfte: z.B. Abschluss von Kauf-, Werk-, Nutzungs-, Mietverträgen
- Gesamtkonzeption der Öffentlichkeitsarbeit (einschließlich Internetauftritt)
- Vergabe von Lieferung und Leistung, sowie sonstige Rechtsgeschäfte
- Verhandlungsführung mit Medienpartnern, Präsentatoren, Sponsoren und Kooperationspartnern
- Vorbereitung der Beschlüsse für den Werkausschuss und Stadtrat
- Erarbeitung und Controlling des Wirtschaftsplanes
- Erstellung der Rechenschaftsberichte und Jahresabschlüsse
- Aktualisierungen Hausordnung, Entgeltordnung, Miet- und Nutzungsbedingungen, Geschäftsverteilungsplan, Eigenbetriebssatzung
- Dienst- und Fachaufsicht über die Beschäftigten des Eigenbetriebes
- Kontaktpflege zu Ämtern, Behörden, Institutionen, Vereinen und Parteien, die mit dem Veranstaltungsforum Fürstenfeld korrespondieren
- Veranstaltungsbetreuung / Tagesverantwortlicher
- Vertretung Stellen Veranstaltungsmanagement und Öffentlichkeitsarbeit

Muster Test 2024 Schulschluss Run - Finish

Märkte & Events / Social Media / Finanzen / Stellvertretende Werkleitung

Michaela Landmann (39 Std.)

Fürstenfelder Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt, Fürstenfelder Kirta, Advent in Fürstenfeld, FürstenfeldPicknick (jährlich) und Fürstival (alle zwei Jahre):

- Projektleitung
- Akquise von Ausstellern
- Vertragsabschlüsse, Rechnungsstellung
- Standeinteilung mit CADdy
- Programmplanung mit Vertragsabschlüssen
- Rechnungsstellung
- Projektkoordination Gastronomie
- Veranstaltungsleitung/Veranstaltungsdurchführung

Social Media

- Social Media: Betreuung, Inhaltserstellung (Content Creation) und strategische Weiterentwicklung der Social Media Accounts des Veranstaltungsforums (Instagram und Facebook)
- Direkte Vorgesetzte Social Media Stelle

Finanzen

- Überwachung der Zahlungseingänge und Abwicklung der Bankgeschäfte
- Aktualisierung und Verwaltung der Geschäftszahlen-, Versicherungs- und Vertragsordner
- Veranstaltungsabrechnungen, Abrechnung von Gagen- und Gagennebenkosten

Stellvertretende Werkleitung

- Vertretung Werkleitung
- Zeichnungsbefugnis in Abwesenheit Werkleitung
- Unterstützung Werkleitung in div. Angelegenheiten
- Mitwirkung und Fortschreibung an der Konzeption des Eigenbetriebs
- Unterstützung bei der Ausarbeitung von Sachvorträgen für verschiedene Gremien
- Personal- und Stellenplanung als Grundlage für die Erstellung des Wirtschaftsplans
- Mitwirkung bei Einstellung von Personal für Eigenbetrieb

Kultur- und Sportausschuss 13.11.2024 Werkausschuss

Öffentlichkeitsarbeit / Personal

Marita Kuhn (25 Std.)

Öffentlichkeitsarbeit

- **Gesamt-Budgetverantwortung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**
- PR für Paulaner Solo, Klaviersommer, Entdecker-Abo, dancefirst, Fürstival, Open-Air-Events
- PR für Eigenveranstaltungen außerhalb der Reihen
- Pflege und Aktualisierung Wikipedia-Eintrag; wenn abgeschlossen Nachhaltigkeitsmanagement („GreenPlan“) fortentwickeln)
- Aufbau und Pflege LinkedIn
- Verhandlung und Abschluss Gegenseitigkeitsgeschäfte
- Erste Ansprechpartnerin Öffentlichkeit, Beschwerdemanagement
- Pressearbeit / Konferenzen: je nach Projekt
- Werbe- und Anzeigenplanung, Durchführung: je nach Projekt
- Kontaktherstellung und –pflege Medienpartner: je nach Projekt

Personal

- Teamleitung Garderoben- und Kassenpersonals (inkl. Einteilung und LOB-Gespräche)
- Mittlerfunktion zwischen Personalstelle und den Beschäftigten des Eigenbetriebes
- Personal- und Stellenplanung als Grundlage für die Erstellung des Wirtschaftsplans
- Mitwirkung bei Einstellung von Personal für Eigenbetrieb
- Protokollführung bei außerordentlichen Mitarbeitergesprächen

Sonstiges

- Veranstaltungsbetreuung / Tagesverantwortliche
- Vertretung WAL

Entwurf Geschäftsverteilungsplan Kultur

Öffentlichkeitsarbeit

Zoryana Waldmüller (20 Std.)

- PR für alle Kulturreihen und Märkte (FürstenfeldPicknick, Fürstenfelder Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt, Fürstenfelder Kirta, Advent in Fürstenfeld)
- Pressearbeit / Konferenzen: je nach Projekt
- Werbe- und Anzeigenplanung, Durchführung: je nach Projekt
- Kontaktherstellung und –pflege Medienpartner: je nach Projekt
- Pflege des Internetauftritts (Hauptseite & Reihenseiten)
- Gestaltung und Versand des Newsletters
- Zusammenarbeit mit Reservix (Marketing-Themen)
- Corporate Give-Aways
- Unterstützung bei Journal-Erstellung

Sonstiges

- Vertretung KU

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Veranstaltungsmanagement
Sabine Spiewok (30 Std.)

Veranstaltungen

- Programmplanung Eigenveranstaltungen (außer Paulaner Solo+ und Junge Stars) und Terminabsprachen mit Disposition bezüglich Gastveranstaltungen
- Sichtung und Selektion des Angebotes
- Terminkoordination und Vertragswesen Abonnementreihen
- Erstellung und Kontrolle der Finanzierungspläne für Veranstaltungen
- Kalkulation und Terminierung
- Verhandlungsführung mit Agenturen, Künstlern und Koproduktionspartnern
- Selbstständige Vertragsabschlüsse für Eigenveranstaltungen lt. Zeichnungsbefugnis
- Vorbereitung von Vertragsabschlüssen
- Überwachung der in den Ticketsystemen angelegten Fremdveranstaltungen
- Koordination veranstaltungsvorbereitender Tätigkeiten (Hotelreservierung, Instrumentenstimmung, Rekrutierung Helfer, Catering etc.)
- Kontaktpflege zu externen Veranstaltern
- Veranstaltungsabrechnungen für Eigen- und Fremdveranstaltungen
- Abrechnung von Gagen und Gagennebenkosten
- Abwicklung GEMA, Künstlersozialkasse und Ausländersteuer
- Administration Förderanträge öffentlicher Zuschüsse
- Überwachung und Verwaltung des Budgets für den Bereich Veranstaltungen
- Veranstaltungsbetreuung / Tagesverantwortlicher

Kultur-Jur
Schulungsunterlagen
Weiterbildung

Disposition

Andreas Habersetzer (39 Std.) / Gerda Vogl (19 Std.)

Disposition

- Telefonische und persönliche Beratung von Interessenten bei Raumauswahl, Veranstaltungs- und Ressourcenplanung
- Reservierung von Räumen und Ressourcenbuchung im Belegungsprogramm
- Selbstständige Mietvertragsabschlüsse
- Ausfertigungen von Angeboten und Mietverträgen mit Vorauszahlungsrechnungen, Erstellung von Endabrechnungen
- Stornierung von Veranstaltungen mit allen damit verbundenen Tätigkeiten
- Korrespondenz mit Kunden im Zusammenhang mit der Raumanmietung
- Erstellung von Projektlisten (u.a. für Dienstbesprechungen, Wirtschaftsprüfung, Kulturprogramm)
- Ansprechpartnerin für den gastronomischen Partner: Terminabstimmungen für private Feiern, Koordination von gastronomischen Firmenfeiern inklusive Mietvertrags- bzw. Rechnungsgestaltung
- Aktualisierung und Pflege des Buchungssystems in Absprache mit dem Anbieter

Muster - nur zur Ansicht Mietvertrag 2024

Sonstiges

- Eintrag wöchentlicher Zahlungseingänge ins Belegungssystem sowie FiBu-Export
- Absprache Mahnwesen mit Finanzbuchhaltung
- Meldungen aller öffentlichen Veranstaltungen an das Amt für „Öffentliche Sicherheit und Ordnung
- Mithilfe und Tagesverantwortung bei Eigenveranstaltungen
- Gegenseitige Vertretung

Sekretariat & Assistenz

Esther Buyken (28 Std.)

Sekretariat

- Allgemeine Sekretariats-Aufgaben
- Einkauf und Verwaltung von Büromaterialien
- Durchführung von Mailingaktionen
- Anleitung & Beurteilung Schülerpraktikanten
- Bearbeitung Dienstreiseanträge und Reisekostenabrechnungen

Assistenz Veranstaltungen und Öffentlichkeitsarbeit

- Künstlercatering & Gästebücher
- Unterstützung bei Großveranstaltungen
- Veranstaltungsbetreuung / Tagesverantwortung bei Einzelveranstaltungen
- Überwachung Plakateingang, Archivierung von Pressemitteilungen, Adresseingaben und Versand Journal, Vorbereitung von Räumlichkeiten für Pressetermine)

Werkausschuss

- Anlage und Zusammenstellung der TOPs von unterschiedlichen Abteilungen für Tagesordnung im Sitzungsprogramm „Session“
- Terminkoordination / Erstellung und Versand von Sitzungsladung
- Sitzungsdienst / Protokollversand

Sonstiges

- Vertretung Stelle Märkte/Assistenz
- Administration Zeiterfassung

Werkausschuss 23.11.2024
Kultur - Pur

~~Kommissarisch: Technische Leitung (Meister für Veranstaltungstechnik)~~
Felix Wagner (39 Std.)

- Zuständigkeit für die Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen im Bereich Bühnentechnik und Veranstaltungsdurchführung
- Fachaufsicht über technische Mitarbeiter und freie Mitarbeiter in den Bereichen Auf- bzw. Abbauten und Veranstaltungsdurchführung
- Beseitigung von Mängeln im technischen und baulichen Bereich
- Nutzervertretung bei laufenden Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen
- Leitung Dienstbesprechungen technische Mitarbeiter (inkl. Erstellung Stichwortprotokoll)
- Führen der jährlichen Mitarbeitergespräche nach LoB (Bereich: Technik)
- Budgetierung und Anschaffung von Ton-, Licht- und Bühnentechnik
- Inventarisierung aller Ausstattungsgegenstände
- Auftragsvergaben im technischen Bereich
- Koordination technischer Veranstaltungsbetrieb: Schwerpunkt Kulturveranstaltungen (u.a. alle Abonnementreihen sowie dancefirst und Fürstival)
- Tagesverantwortlicher der Reihe „Theater Fürstenfeld“
-

<u>Sonstiges</u>

- Vertretung Stelle Veranstaltungstechnik (Olah)

Entwurf 2024
Werkausschuss
Kultur- und

Stellvertretender Technischer Leiter (Meister für Veranstaltungstechnik)
Alexander Olah (39 Std.)

Veranstaltungstechnik

- Technische und organisatorische Beratung und Betreuung von Kunden
- Technische Leitung und Betreuung von Eigen- und Gastveranstaltungen (Auf- und Abbau, ggf. Störbehebung an Saalreinrichtungen, Einsatz von Bühnen-, Licht- und Tontechnik)
- Dienstplaneinteilung technische Mitarbeiter und freie Mitarbeiter im Bereich Aufbau, Aufsicht und Veranstaltungsdurchführung
- Anschaffung, Instandsetzung und Reparatur der veranstaltungstechnischen Anlagen (Verstärker, Lautsprecher, Mikrofone, Lichtanlage etc.)
- Einholen von Angeboten für Anschaffungen im veranstaltungstechnischen Bereich
- Erstellung und Kontrolle Bestuhlungspläne unter Beachtung der VStättV
- Auftragsvergaben im Bereich Veranstaltungstechnik
- Koordination technischer Veranstaltungsbetrieb: Schwerpunkt Industriekunden (auch Gartentage, Oldtimertage, Mittelaltermarkt)
- Ausbildung von Fachkräften für Veranstaltungstechnik (Olah)
- Zuständigkeit für die Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen im Bereich Bühnentechnik und Veranstaltungsdurchführung in Vertretung des Technischen Leiters Durchführung kleinerer Instandsetzungsarbeiten und neuer Festinstallationen, Überwachung größerer Reparaturen
- Wartung und Prüfung technischer Betriebsmittel, Inventur

Sonstiges

- Vertretung Stellen: Technische Leitung & Technisches Immobilienmanagement

Muster Test Kurt Schlegel Platz 1 82211

Veranstaltungstechnik (Fachkraft für Veranstaltungstechnik)

Julian Renne (39 Std.) / N.N. (39 Std.)

Veranstaltungstechnik

- Technische und organisatorische Beratung und Betreuung von Kunden
- Technische Betreuung von Eigen- und Gastveranstaltungen (Auf- und Abbau, ggf. Störbehebung an Saalreinrichtungen, Einsatz von Bühnen-, Licht- und Tontechnik)
- Zuständigkeit für die Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen im Bereich Bühnentechnik und Veranstaltungsdurchführung in Vertretung des Technischen Leiters Durchführung kleinerer Instandsetzungsarbeiten und neuer Festinstallationen, Überwachung größerer Reparaturen
- Wartung und Prüfung technischer Betriebsmittel, Inventur

Sonstiges

- Vertretung Stellen: Technische Leitung & Technisches Immobilienmanagement

Werkausschuss Kultur- und 13.11.2024

EDV-Administrator, Veranstaltungstechnik

Reinhard Wieland (30 Std. im VF, Rest bei Stadt FFB)

EDV/Telefonie

- Systemadministrator für das hausinterne IT-Netzwerk (Kundenbetreuung: Planung, Aufbau, Bereitstellung und Betreuung und von Netzwerk-Infrastrukturen für Kundenveranstaltungen)
- Administration der hauseigenen Telefonanlage, Programmierung für Kundenveranstaltungen. Einbinden von VoIP-Applikationen in die vorhandene Netzwerkstruktur
- Technischer Ansprechpartner für Medien im Bereich Funk und TV (Planung, Errichtung und Koordination von Übergabe-Punkten zwischen Haustechnik im Audiobereich sowie Aufnahme- und Übertragungstechnik bei Veranstaltungen)
- Einholen von Angeboten für Anschaffungen im IT-und Medienbereich

Veranstaltungstechnik

- Technische Betreuung von Eigen- und Gastveranstaltungen (Auf- und Abbau, ggf. Störbehebung an Saalreinrichtungen, Einsatz von Bühnen-, Licht- und Tontechnik)
- Koordination Veranstaltungsbetrieb

Unterstützung Öffentlichkeitsarbeit

- Erstellen von Werbemitteln mit Adobe (Plakate, Flyer, Fotobearbeitung)

Kultur- und Weiterbildungsausschuss 13.11.2024

Technisches Immobilienmanagement

Christian Selder (39 Std.)

Haus- und Außenanlagen

- Anschaffung, Instandsetzung und Reparatur der haustechnischen Einrichtungen (z.B. Heizungs- und Klimaanlagen)
- Angebotseinholung und Überwachung von Wartungs- und Reparaturarbeiten
- Kontrolle Pflege Außenanlagen (Mäharbeiten, Winterdienst etc.)
- Beratung Werkleitung bei Abschluss von Wartungsverträgen im Bereich „Haustechnik“
- Überwachung Strom- und Heizungsablesung
- Kontrolle und Überprüfung Energiehaushalt
- Kontrolle sicherheitstechnischer Einrichtungen (Brandmeldezentrale, Rauchabzüge, Sprinkleranlage, Feuerlöscher etc.)

Allgemeine Tätigkeiten

- Erstellung von Nebenkostenabrechnungen
- Schadensmeldungen an Versicherung und Überwachung der Schadensregulierung
- Kontrolle der Reinigung
- Schlüssel-, Werkzeug- und Materialverwaltung
- Durchführung kleinerer Instandsetzungsarbeiten und Überwachung größerer Reparaturen
- Kontrolle und Durchführung Umbau- und Aufräumarbeiten

Veranstaltungen

- Vertretung Stellen Veranstaltungstechnik / Facility Managemnet

Kultur und Sport
Werkausschuss
Mi 13.11.2024

Facility Management

Livio Skvorc (39 Std.)

Facility Management

- Organisation Werkstatt
- Durchführung kleinerer Instandsetzungsarbeiten und Reparaturen
- Überwachung größerer Reparaturen
- Botengänge und Einkäufe
- Aufräum- und Sonderreinigungsarbeiten
- Pflege und Unterhalt Außenanlagen

Veranstaltungstechnik

- Instandsetzung veranstaltungstechnischer Anlagen (Verstärker, Lautsprecher, Mikrofone, Lichtanlage etc.)

Sonstiges

- Betreuung und Koordination Seminarbereich
- Aktualisierung Werbemittel (Plakate, Handzettel, etc.) Gesamtgelände
- Vertretung Stellen Haustechnik- und Außenanlagen (siehe Technisches Immobilienmanagement)

Sonstiges

- Vertretung Technisches Immobilienmanagement &

Kultur- und Werkausschuss 7.11.2024

Veranstaltungsbetreuung / Öffentlichkeitsarbeit / Facility-Management

Oliver Kayser (30 Std.)

Veranstaltungsbetreuung/ Veranstaltungstechnik

- Technische Betreuung von Eigen- und Gastveranstaltungen (Auf- und Abbau, ggf. Störbehebung an Saalreinrichtungen, Einsatz von Bühnen-, Licht- und Tontechnik)
- Auf- und Abbau im Bühnenbereich
- Klavierbeauftragter (Wartung der zwei Steinway-Flügel sowie des Boston-Pianos)

Öffentlichkeitsarbeit

- Plakatierung sowie Anbringen und Entfernen sonstiger Werbeträger (Banner etc.)
- Vertrieb Journal und anderer Werbemittel
- Aktualisierung von Veranstaltungseinträgen auf Internetforen
- Audioaufnahmen inkl. Nachbearbeitungen
- Erstellen von Videotrailern inkl. Musik- und Bildbearbeitungen
- Versand von Großposten für Messen und Märkte

Facility Management

- Wartung technischer Betriebsmittel und Inventur allgemeiner Betriebsmittel
- Einkäufe und Kurierfahrten
- Schließdienste
- Reinigungsarbeiten im Außenbereich
- Versorgung der Pflanzen und der Rasenflächen auf dem Areal (in Vertretung)

Sonstiges

- Vertretung Facility Immobilienmanagement

Werkausschuss 13.11.2024 Kultur- und

Auszubildende/n
zur Fachkraft für Veranstaltungstechnik (t.b.a.)
(39 Stunden) wieder geplant ab 01.09.2026

qualifizierte dreijährige fachtheoretische sowie praktische Ausbildung
lt. Ausbildungsplan

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Leitung Kartenservice / Sponsoring / Abo-Verwaltung / Ticketing

Tanja Gandlgruber (25 Std.)

Abonnentenbetreuung

- Verwaltung der sechs Abonnementreihen im Kulturbereich (ca. 1.500 Kunden)
- Mailing Abonnenten Saisonwechsel und Bearbeitung Rücklauf
- Pflege der Abo-Datenbank

Sponsoring

- Akquise neuer Sponsoren
- Administration und Betreuung Sponsoren

Ticketing

- Sperrungen und Reservierungen in Ticket-Systemen für Veranstaltungen
- Ausdruck von Kaufkarten für Vereine und Institutionen und Kontingentierung von Veranstalterkarten
- Prüfen von in Ticketsystemen neu angelegten Veranstaltungen
- Erstellen von Kassen- und Stornoabrechnungen für die Buchhaltung
- Kontrolle Ticketsystem – Abrechnungen

Personal

- Teamleitung Personal Vorverkaufsstelle/Kartenservice (inkl. LoB-Mitarbeitergespräche)

Veranstaltungen:

- Tagesverantwortung bei Eigen- und Gastveranstaltungen
- Mitwirkung bei Sonderveranstaltungen

Sonstiges

- Vertretung Stelle Abo-Verwaltung / Ticketing / Journal Fürstenfeld

Kultur- und Tourismus Werkausschuss 2024

Abo-Verwaltung / Ticketing / Journal Fürstenfeld
Silvia Wöller (25 Std.)

Aboverwaltung:

- Verwaltung der sechs Abonnementreihen im Kulturbereich (ca. 1.500 Kunden)
- Mailing Abonnenten Saisonwechsel und Bearbeitung Rücklauf
- Pflege der Abo-Datenbank

Ticketing:

- Sperrungen und Reservierungen in Ticket-Systemen für Veranstaltungen
- Ausdruck von Kaufkarten für Vereine und Institutionen und Kontingentierung von Veranstalterkarten
- Prüfen von in Ticketsystemen neu angelegten Veranstaltungen
- Erstellen von Kassen- und Stornoabrechnungen für die Buchhaltung
- Anlage von Veranstaltungen in Ticketsystemen

Öffentlichkeitsarbeit

- Redaktion Journal Fürstenfeld (Halbjahresheft Gesamtprogramm)
- Anzeigenakquise und Vertriebssteuerung Journal Fürstenfeld

Sonstiges

-
- Vertretung Stelle Leitung Kartenservice / Sponsoring / Abo-Verwaltung / Ticketing

Kultur- und Werkausschuss 23.11.2024

Vorverkaufsstelle „Kartenservice Fürstenfeld“

Gerlinde Stadlmayer (20 Std.), Manuela Karlitschek (15 Std.), Cornelia Thalmayr (15 Std.), Svitlana Popp (12 Std.), Ursula Faltin (geringfügig beschäftigt)

Kartenservice:

- Kartenvorverkauf und Reservierung über die Ticketingsysteme Reservix und MünchenTicket (oberbayernweit mit Schwerpunkt FFB und München) sowie von Hardtickets für Stockwerk, NBB etc.
- Entwurf und Anfertigung von Hardtickets inkl. Erstellung eines Lieferscheins
- Annahme und Abwicklung von Hardtickets für Fremdveranstalter
- Kundenberatung an Schalter, am Telefon und per Email
- Gutscheinverkauf – Verantwortliche für Erfassung und Abrechnung von Gutscheinen in Excel
- Pflege der Kundendatenbank
- Rückabwicklung von verschobenen oder nicht stattgefundenen Veranstaltungen
- Abwicklung des Zahlungsverkehrs (Ein- und Ausgänge) mittels e-Banking
- MwSt.-Erfassung für das Kassensystem
- Vorbereitung der Abendkasse (hinterlegte Karten, Pressekarten, Erstellung v. Gästelisten, Bestuhlungsplan für Techniker etc.)
- Materialbestellung (Ticketrohlinge, Kassenrollen etc.)
- Meldung von Vorverkaufszahlen an Geschäftsführung und externe Veranstalter

Abonnentenverwaltung

- Unterstützung der Kartenservice-Leitung bei der Verwaltung der acht Abonnentenreihen im Kulturbereich mit ca.1.600 Kunden im Abonnentenstamm
- Pflege der Abo-Datenbank (Excel, Reservix)
- Versand von Mailings und Anschreiben an die Abonnenten der jeweiligen Reihen
- Ausdruck von personifizierten Abo-Karten und Versand

Sonstiges

- Übernahme von Sonderaufgaben, u. a. Ticketanlage, Überprüfung der Preise fürs Journal Fürstenfeld, Gewinnspielkoordination, Unterstützung Sponsoring, Vertretung Sekretariat

Kulturbetrieb Fürstenfeld
Wertgenehmigungsplan 2024

Kassen /Garderoben /Einlassdienste

Ulla Dietz, Suzana Hartlehnert, Gloria Heep, Ulrike Hufnagel-Schwickart, Karin Sammer, Sonja Scherer, Verginia Schoch, Petra Steinbach, Mona Stoll, Rafaela Mötsch (alle: geringfügige Beschäftigung)

Abendkasse:

- Abwicklung der Abendkasse mittels Ticketsystemen
- Ausgabe zurückgelegter Eintrittskarten
- Informationsstelle für Besucher

Garderobe:

- Entgegennahme, Beaufsichtigung und Ausgabe der Besuchergarderobe bei kulturellen Veranstaltungen
- Beaufsichtigung von Garderobe und Wertgegenständen bei gewerblichen Veranstaltungen

Einlass:

- Einlass und Aufsicht bei kulturellen und gewerblichen Veranstaltungen im Säulen- und Kleinen Saal sowie bei Großveranstaltungen (Kirta, Fürstenfeld leuchtet etc.)

Sonstiges

- Flyerverteilung, Journalversand, Unterstützung Catering, Unterstützung Künstlergarderobe nach Bedarf

Kultur- und Veranstaltungsservice
Stand 12.2024

Fremdvergaben / Outsourcing

- Steuer / Buchhaltung: Valier Steuerberatungsgesellschaft GmbH
- Graphikdesign: SiSo Design und Werbung
- Reinigungsarbeiten / Bühnenhelfertätigkeiten, Auf- und Abbauarbeiten: LFS Lutzeier Facility Service GmbH
- Einlass, Empfang, Security: PSD Lutzeier GmbH
- Pflegearbeiten des Außengeländes: Maschinenring FFB & Bauhof Stadt FFB

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3413/2024

16. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.	Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Rechenschaftsbericht 3. Quartal 2024			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	25.10.2024	
Verfasser	Leinweber, Norbert	Zuständiges Amt	VF	
Sachgebiet	Veranstaltungsforum Fürstenfeld	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		

Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss	Kenntnisnahme	13.11.2024	Ö

Anlagen:	1) Rechenschaftsbericht 3. Quartal 2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Kenntnisnahme:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Referent/in	Klemenz, Dr. / C		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	

Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen				
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme			€	
Folgekosten			€	

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Sachvortrag:

Der vorliegende Rechenschaftsbericht zeigt Folgendes: Die Einnahmen aus den Bereichen Vermietungen, Dienstleistungen und Veranstaltungen liegen 68 T€ über dem Plansoll. Die Ausgaben (Material und bezogene Leistungen, sonstiger betrieblicher Aufwand, Personal) liegen rd. 23 T€ über dem Planansatz. Unter Berücksichtigung der Differenz des neutralen Ertrages (Zinsen und Versicherungsentschädigungen) liegt der Jahresfehlbetrag zum Quartalsende somit knapp 45 T€ unter dem Planwert.
Die Werkleitung ist daher zuversichtlich, dass sich der Eigenbetrieb zum Ende des vierten Quartals – wie bislang in jedem seiner mittlerweile 23 Betriebsjahre – im Rahmen des kalkulierten Finanzplans bewegen wird. Inwieweit die angestrebte globale Kürzung (bzw. Deckelung) erreicht werden, ist noch nicht absehbar.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

VALIER
STEUERBERATUNGS
GESELLSCHAFT MBH

RECHENSCHAFTSBERICHT

(mit tabellarischer Übersicht)

ZUM

30. SEPTEMBER 2 0 2 4

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

für

veranstaltungsforum fürstenfeld
Eigenbetrieb
Fürstenfeld 12

82256 Fürstenfeldbruck

Bericht zum 30. September 2024

Die Kosten und die Erlöse werden nach Rechnungsdatum verbucht. Die Jahresabgrenzungen 2023 wurden als Zahlungen auf Verbindlichkeiten bzw. Forderungen erfasst und wirken sich daher in soweit im Fehlbetrag nicht aus.

Die Umsatzerlöse bis 30. September 2024 belaufen sich aus

• Vermietung		auf
• der Säle	€	242.359
• Seminar- und Gruppenräume	€	52.015
• Freiflächen	€	74.050
• Tenne	€	91.494
• sonstige Liegenschaften	€	281.533
• Eigenveranstaltungen	€	316.379
• sonstige Erlöse		
• Technikvermietung	€	281.789
• Personalgestellung	€	137.422
• Sonstiges	€	32.221
	€	1.511.307

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Damit liegen die Einnahmen 3,97 % über dem anteiligen Planungswert zum 30. September 2024.

Sonstige Erträge (aus Kostenübernahmen durch die Stadt), Zinserträge sowie Versicherungsentschädigungen beliefen sich auf 22.553,65 €.

Die Aufwendungen bis 30. September 2024 belaufen sich auf insgesamt 2.802.546,49 €.

Darin sind Aufwendungen für Veranstaltungen in Höhe von 697.446,37 € enthalten. Das sind 4,92 % über dem anteiligen Planungswert zum 30. September 2024. Der Deckungsbeitrag aus Veranstaltungen, Vermietungen und sonstiges liegt mit 25.047,23 € um 3,18 % über dem Planwert.

Die sonstigen Betriebskosten belaufen sich auf 2.105.090,12 € und liegen 0,47 % unter dem anteiligen Planungswert zum 30. September 2024.

Damit liegt das vorläufige Defizit im III. Quartal bei 1.268.685,24 €. Das sind mit 44.522,76 € 3,39 % weniger als der anteilige Planungswert zum 30. September 2024.

Investitionen wurden in Höhe von 39.957,46 € getätigt. Das sind 26,64 % des geplanten Gesamtinvestitionsvolumens für 2024. Hier sind 12.543,33 € für LED-Umrüstung enthalten.

	Ist	Ist	Planwert	Abweichung
	I - III/2023	**I - III/2024**	**I - III/2024**	
1. Umsatzerlöse	€	€	€	€
Eintrittsgelder	301.969	316.379	275.800	40.579
Vermietungserlöse				
Säle	340.088	242.359	223.600	18.759
Seminarbereich und Gruppenräume	43.815	52.015	51.700	315
Künstlerwerkstätten	1.962	2.045	2.045	0
Freiflächen	71.638	74.050	71.300	2.750
Tenne	69.165	91.494	84.250	7.244
sonstige Liegenschaften	203.859	281.533	308.000	-26.467
Sonstige Erlöse				
Garderobe	0	0	0	0
Technik-Vermietung	285.671	281.789	262.000	19.789
Personalgestellung	152.290	137.422	141.400	-3.978
Sonstige Erlöse	43.693	32.221	33.478	-1.257
Nutzungen der Stadt FFB	0	0	0	0
Gesamtsumme:	**1.514.150**	**1.511.307**	**1.453.573**	**57.734**
2. Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen	**731.516**	**697.446**	**664.759**	**32.687**
3. Personalaufwand	**921.445**	**1.018.192**	**1.020.084**	**-1.892**
4. Abschreibungen	**85.767**	**94.201**	**94.201**	**0**
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
Raumkosten	396.457	422.952	404.753	18.199
Versicherungen, Beiträge	54.212	52.600	52.472	128
Werbe- und Reisekosten	172.037	153.446	170.628	-17.182
Grundsteuer	2.755	2.755	2.755	0
Fremdleistungen	1.797	0	3.930	-3.930
Reparaturen und Instandhaltung	115.348	127.949	124.196	3.753
sonstige (Verwaltungs-)Kosten	214.599	232.995	242.103	-9.108
Gesamtsumme:	**957.205**	**992.697**	**1.000.837**	**-8.140**
6. Neutraler Ertrag	**11.850**	**22.554**	**13.100**	**9.454**
7. Neutraler Aufwand	**32**	**10**	**0**	**10**
8. Jahresfehlbetrag	**-1.169.965**	**-1.268.685**	**-1.313.208**	**44.523**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Bezeichnung	Ist Sep/2024	Plan Sep/2024	Abweichung absolut	in %	Ist Jan/2024-Sep/2024	Plan Jan/2024-Sep/2024	Abweichung absolut	in %
Umsatzerlöse	158.658,20	239.241,00	-80.582,80	-33,68	1.511.307,60	1.453.573,00	57.734,60	3,97
Best.Verdg. FE/UE	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Akt.Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Gesamtleistung	158.658,20	239.241,00	-80.582,80	-33,68	1.511.307,60	1.453.573,00	57.734,60	3,97
Mat./Wareneinkauf	72.623,01	188.256,00	-115.632,99	-61,42	697.446,37	664.759,00	32.687,37	4,92
Rohertrag	86.035,19	50.985,00	35.050,19	68,75	813.861,23	788.814,00	25.047,23	3,18
So. betr. Erlöse	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Betriebl. Rohertrag	86.035,19	50.985,00	35.050,19	68,75	813.861,23	788.814,00	25.047,23	3,18
Kostenarten:								
Personalkosten	356.838,36	360.000,00	-3.161,64	-0,88	1.018.192,26	1.020.084,00	-1.891,74	-0,19
Raumkosten	28.315,26	42.589,00	-14.273,74	-33,52	422.952,09	404.753,00	18.199,09	4,50
Betriebl. Steuern	2.755,10	2.755,00	0,10		2.755,10	2.755,00	0,10	
Versich./Beiträge	73,00	1.005,00	-932,00	-92,74	52.599,70	52.472,00	127,70	0,24
Besondere Kosten	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Fahrzeugko. (o. St)	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Werbe-/Reisekosten	37.709,62	10.241,00	27.468,62	268,22	153.445,78	170.628,00	-17.182,22	-10,07
Kosten Warenabgabe	0,00	1.050,00	-1.050,00	-100,00	0,00	3.930,00	-3.930,00	-100,00
Abschreibungen	10.298,40	10.161,00	137,40	1,35	94.201,00	94.201,00	0,00	
Reparatur/Instandh.	5.362,91	6.874,00	-1.511,09	-21,98	127.948,66	124.196,00	3.752,66	3,02
Sonstige Kosten	26.986,03	28.537,00	-1.550,97	-5,43	232.995,53	242.103,00	-9.107,47	-3,76
Gesamtkosten	468.338,68	463.212,00	5.126,68	1,11	2.105.090,12	2.115.122,00	-10.031,88	-0,47
Betriebsergebnis	-382.303,49	-412.227,00	29.923,51	7,26	-1.291.228,89	-1.326.308,00	35.079,11	2,64
Zinsaufwand	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Sonst. neutr. Aufw	0,00	0,00	0,00		10,00	0,00	10,00	
Neutraler Aufwand	0,00	0,00	0,00		10,00	0,00	10,00	
Zinserträge	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Sonst. neutr. Ertr	0,00	2.058,00	-2.058,00	-100,00	22.553,65	13.100,00	9.453,65	72,17
Verr. kalk. Kosten	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Neutraler Ertrag	0,00	2.058,00	-2.058,00	-100,00	22.553,65	13.100,00	9.453,65	72,17
Kontenkl. unbesetzt	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Ergebnis vor Steuern	-382.303,49	-410.169,00	27.865,51	6,79	-1.268.685,24	-1.313.208,00	44.522,76	3,39
Steuern Eink.u.Ertr	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
Vorläufiges Ergebnis	-382.303,49	-410.169,00	27.865,51	6,79	-1.268.685,24	-1.313.208,00	44.522,76	3,39

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Das vorläufige Ergebnis entspricht dem derzeitigen Stand der Buchführung. Abschluss-/Abgrenzungsbuchungen können es noch verändern.

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3341/2024

16. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.	Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Bericht Bayerischer Kommunaler Prüfungsverband für das Wirtschaftsjahr 2021			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	08.07.2024	
Verfasser	Leinweber, Norbert	Zuständiges Amt	VF	
Sachgebiet	Veranstaltungsforum Fürstenfeld	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		

Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss	Vorberatung/ Ent-scheidung	13.11.2024	Ö
2	Stadtrat	Entscheidung	17.12.2024	Ö

Anlagen:	1) Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2021

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt den vorgelegten Prüfbericht des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes für das Wirtschaftsjahr 2021 zur Kenntnis und empfiehlt dem Stadtrat - nach Abschluss der örtlichen Rechnungsprüfung -, diesen gemäß § 25 Abs. 3 EBV festzustellen und die Entlastung zu beschließen.

Referent/in	Klemenz, Dr. / C		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in	Jäger / SPD		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	

Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen				
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme			€	
Folgekosten			€	

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Sachvortrag:

Durch Stadtratsbeschluss vom 29.03.2022 wurde der Bayerische Kommunale Prüfungsverband (BKPV) mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2021 beauftragt.
Der Auftrag umfasst gemäß Art. 107 GO auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse. Die Prüfungen erfolgten vom 07.11. bis 18.11.2022 in den Räumen des Veranstaltungsforums. Abschließende Arbeiten wurden am 04.03.24 erledigt.
Die wichtigsten Ergebnisse des Berichtzeitraums 2021 lassen sich wie folgt zusammenfassen:
Buchführung: „Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung. (…) Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der von uns geprüften Vorjahresbilanz eröffnet und insgesamt während des gesamten Wirtschaftsjahres ordnungsgemäß geführt. (…) Insgesamt lässt sich feststellen, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen (einschließlich Belegwesen, internes Kontrollsystem, Kostenrechnung und Planungsrechnungen) nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung entsprechen. Die Prüfung ergab keine Beanstandung.“ (Seite 7 - 8)

Jahresabschluss: „Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung. Die Prüfung ergab keine Beanstandung.“ (Seite 9)
Lagebericht: „Der Lagebericht steht mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang; er vermittelt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage des Unternehmens. Die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung wurden zutreffend dargestellt. Der Lagebericht entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften.“ (Seite 9)
Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung: In Anlage 5 des Berichts sind die erforderlichen Feststellungen zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung darstellt. Die Prüfung hat keine Besonderheiten ergeben.
Zusammengefasstes Ergebnis: Für den Lagebericht und Jahresabschluss 2021 mit Anhang attestierte der unabhängige Prüfer dies in seinem Bestätigungsvermerk (S. 18 - 23).

Prüfungsausschuss 13.11.2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Bayerischer Kommunaler
Prüfungsverband

BKPV

Bericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses und
des Lagebericht 2021 des Eigenbetriebs

Veranstaltungsforum Fürstenfeld
Fürstenfeldbruck

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Bayerischer Kommunaler
Prüfungsverband

BKPV

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Bayerischer Kommunaler Prüfungsverband
Renatastraße 73, 80639 München
Telefon: (089) 1272-0, Telefax: (089) 1272-883
E-Mail: poststelle@bkpv.de

Inhaltsverzeichnis

		Blatt
1.	**Prüfungsauftrag**	1
2.	**Grundsätzliche Feststellungen**	2
2.1	Stellungnahme zur Lagebeurteilung des gesetzlichen Vertreters	2
2.2	Sonstige für das Überwachungsorgan wesentliche Feststellungen	5
3.	**Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**	5
4.	**Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung**	7
4.1	Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	7
4.1.1	Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	7
4.1.2	Jahresabschluss	8
4.1.3	Lagebericht	9
4.2	Gesamtaussage des Jahresabschlusses	9
5.	**Feststellungen zu den wirtschaftlichen Verhältnissen und zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung**	10
5.1	Darstellung der Vermögens- und Finanzlage	10
5.1.1	Bilanzaufbau	10
5.1.2	Kapitalflussrechnung	12
5.2	Darstellung der Ertragslage (Erfolgsvergleich, Aufwands- und Ertragsbeurteilung)	14
5.3	Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung	17
6.	**Wiedergabe des Bestätigungsvermerks**	18
7.	**Schlussbemerkung**	23

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagen

1 Jahresabschluss

1.1 Bilanz zum 31.12.2021
1.2 Gewinn- und Verlustrechnung 2021
1.3 Anhang

2 Lagebericht

3 Erfolgsübersicht

4 Sonstige Anlagen

4.1 Rechtliche Grundlagen
4.2 Wichtige Verträge
4.3 Technisch-wirtschaftliche Grundlagen

5 Berichterstattung über die Prüfung nach Art. 107 GO entsprechend dem Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Zur besseren Darstellung werden im Prüfungsbericht gerundete Zahlen angegeben. Hierdurch können sich in den dargestellten Tabellen sowie im Text geringfügige Rundungsdifferenzen ergeben.

1. Prüfungsauftrag

An den Eigenbetrieb Veranstaltungsforum Fürstenfeld

Der Werkleiter des Eigenbetriebes Veranstaltungsforum Fürstenfeld beauftragte uns mit Schreiben vom 21.04.2022, den Jahresabschluss 2021 des Veranstaltungsforums Fürstenfeld unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2021 zu prüfen sowie über das Ergebnis unserer Prüfung schriftlich zu berichten. Der Auftrag umfasst auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse. Dem Auftrag liegt der Beschluss des Stadtrats vom 29.03.2022.

Der Eigenbetrieb ist prüfungspflichtig gemäß Art. 107 Gemeindeordnung Bayern (GO) prüfungspflichtig gemäß Art. 91 Gemeindeordnung Bayern (GO).

Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den kommunalrechtlichen Vorschriften.

Über Art und Umfang sowie über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir den nachfolgenden Bericht, der in Übereinstimmung mit den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichtserstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450 n.F.) erstellt wurde. Des Weiteren waren die landesrechtlichen Vorschriften (§ 7 KommPrV) zu beachten.

Die Prüfungsdurchführung und die Prüfungsergebnisse sind in den Abschnitten 3 bis 5 im Einzelnen dargestellt. Der aufgrund der Prüfung erteilte uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wird in Abschnitt 6 wiedergegeben.

Unserem Bericht haben wir den geprüften Jahresabschluss, bestehend aus der Bilanz (Anlage 1.1), der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 1.2) und dem Anhang (Anlage 1.3), den geprüften Lagebericht (Anlage 2) sowie die Erfolgsübersicht (Anlage 3) beigefügt.

Die rechtlichen sowie technisch-wirtschaftlichen Verhältnisse und wichtige Verträge haben wir in Anlage 4 tabellarisch dargestellt.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

2. Grundsätzliche Feststellungen

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung des gesetzlichen Vertreters

Der Werkleiter hat nach § 24 EBV einen Lagebericht aufgestellt, in welchem er den Geschäftsverlauf und die Lage des Eigenbetriebs darstellt. Hierbei ist er auch auf die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung eingegangen. Für den Inhalt des Lageberichts ist er als gesetzlicher Vertreter des Eigenbetriebs verantwortlich.

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer nachfolgend Stellung zur Beurteilung der Lage des Unternehmens im Jahresabschluss und im Lagebericht durch den gesetzlichen Vertreter. Dabei gehen wir insbesondere auf die Beurteilung des Fortbestands und der zukünftigen Entwicklung des Unternehmens unter Berücksichtigung des Lageberichts ein. Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund unserer eigenen Beurteilung der Lage des Unternehmens ab, die wir im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen haben. Hierzu gehö-ren Erläuterungen und die Angabe von Ursachen zu den einzelnen Entwicklungen sowie eine kritische Würdigung der zugrunde gelegten Annahmen, nicht aber eigene Prognoserechnungen. Unsere Berichtspflicht besteht, soweit uns die geprüften Unterlagen eine Beurteilung erlauben.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Der Werkleiter macht im Lagebericht folgende für die Beurteilung der Lage des Unternehmens wesentliche Angaben:

Zunächst beschreibt der Werkleiter die dem Veranstaltungsforum Fürstenfeld unterstellten Liegenschaften mit ihrer jeweiligen Nutzung.

Bei der Darstellung des Geschäftsverlaufs erläutert der Werkleiter die Betriebsergebnisse der einzelnen Betriebszweige insbesondere durch eine prozentuale Aufteilung der Umsätze auf die einzelnen Tätigkeitsgebiete des Veranstaltungsforums wie folgt:

„Die absoluten Ergebnisse im Bereich der Technik- und Personalgestellung lagen um 65 T€ unter den Erwartungen des Wirtschaftsplanes für 2021 und 1 T€ über dem Vorjahresergebnis.

Die Einnahmen im Bereich der Fremdvermietung lagen um rd. 20 T€ unter dem Vorjahresumsatz und 332 T€ unter dem Planansatz für 2021.

Die Einnahmen aus Eintrittsgelder für Eigenveranstaltungen lagen für 2021 um rd. 48 T€ unter dem Planwert und mit rd. 24 T€ über dem Vorjahreswert.

Die auf Dauer vermieteten Liegenschaften bilden einen sicheren Grundstock der Einnahmen. Die mit der Dauervermietung zusammenhängenden Verwaltungskosten sind

mit den anderen Einnahmesparten vergleichsweise gering. Die Erlöse tragen daher zum Ausgleich des negativen Deckungsbeitrags von Eigenveranstaltungen bei.

Unter „Vorausschau, Chancen und Risiken" wird insbesondere auf folgende Sachverhalte eingegangen:

„Auch das 20. Betriebsjahr des Veranstaltungsforums stand leider nahezu vollständig unter den negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie. Aufgrund der Einschränkungen und Verbote war bis zum Sommer so gut wie kein Veranstaltungsbetrieb möglich. Erst ab Mitte Juli durften unter Auflagen – insbesondere im Außenbereich – wieder größere Events stattfinden. Bereits ab Herbst gab es dann allerdings leider wieder weitgehende Einschränkungen, was insbesondere auch bei den gewerblichen Nutzungen zum neuerlichen Stillstand geführt hat.

Diese Situation lässt sich auch in der Nutzerzahl ablesen: So verzeichnete das Veranstaltungsforum 2021 insgesamt lediglich rund 53.500 Nutzer. 2020, im ersten Pandemie-Jahr, waren es noch 70.500 Personen. 2019, im letzten normalen Betriebsjahr, hingegen 269.489. (Von Januar bis August 2022 konnten bereits wieder über 95.000 Nutzer gezählt werden.) (…)

Hat der Eigenbetrieb Ende 2020 noch substanzielle Fördermittel des Bundes aus Monatshilfen (November: 146 T€, Dezember: 192 T€) erhalten, ist diese Unterstützungsmöglichkeit ab Beginn 2021 leider entfallen, da mit Einführung der Überbrückungshilfe III öffentliche Unternehmen als „nicht antragsberechtigt" ausgewiesen wurden.

*Um Betriebskosten zu reduzieren, nutzte das Veranstaltungsforum seit Mitte 2020 das Angebot des Kurzarbeitergeldes. Im Juni 2021 waren noch elf Mitarbeiter*innen zu 60% sowie vier Mitarbeiter*innen zu 40% in Kurzarbeit. Aufgrund der erhofften und in Aussicht gestellten Wiederbetriebsaufnahme wurden die Kurzarbeitsanteile ab Sommer 2021 sukzessive gesenkt. (…)*

*Seit Frühjahr 2022 bestehen für Veranstaltungen Corona-bedingt keine wesentlichen Einschränkungen mehr. Demzufolge hat sich auch der der Betrieb in Fürstenfeld ab April 2022 zunehmend stabilisiert. Dies gilt auch für die Publikumsmessen, die wesentlich zum Gesamtimage des Veranstaltungsforums beitragen. Erfreulicherweise verliefen somit die Naturfototage, die Erlebniswelt Fliegenfischen, die Anime- und Manga Convention „Animuc" sowie die Gartentage allesamt wieder zur Zufriedenheit der Veranstalter*innen.*

Ein besonderer Höhepunkt war die deutsche Zaubermeisterschaft „Magica 2020", in dessen Rahmen vom 11. bis zum 15. Mai rund 700 Zauberkünstler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz im Veranstaltungsforum gastierten. Die rund 30 (!) öffentlichen Shows des begleitenden Publikumsfestivals „HocusPocus Fürstenfeld", waren al-

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

*lesamt gut besucht und führten zahlreiche neue Gäste nach Fürstenfeld. Veranstalter*innen, Kongressteilnehmer*innen und Besucher*innen schwärmten unisono von der Professionalität sowie der einzigartigen Atmosphäre der Spielstätte. (...)*

*Am 2. und 3. September fand im Stadtsaalhof die Premiere des neuen Musikfestivals „Fürstival – Sound of Heimat" statt. Hauptzielgruppe des zweitägigen Open-Air-Events waren junge Erwachsene, sprich Besucher*innen, die im Veranstaltungsforum bislang (noch) eher unterrepräsentiert sind. Mit gut 2.500 Besucher*innen wurden die Erwartungen an den Auftakt des neuen Festivals übertroffen. Bestärkt durch den großen Auftakterfolg wurde die Fortführung des „Fürstivals" bereits auf den 1. und 2. September 2023 terminiert. (...)*

Insgesamt hat sich die Buchungslage - insbesondere bei gewerblichen Nutzungen - für die Jahre 2022 und 2023 wieder gut stabilisiert. Im kulturellen Bereich sind wir durchaus zuversichtlich, dass die rund 1.500 Abonnenten der sieben Kulturreihen – trotz Corona bedingter Zumutungen – dem Veranstaltungsforum weiter die Treue halten und dass die mehrtägigen Sonderveranstaltungen und Festivals sich weiter guter Nachfrage erfreuen werden. Getrübt wird diese Situation allerdings durch zwei strukturelle Probleme:

*Zum einen durch den Personalmangel bei unserem gastronomischen Partner. So kann die Fürstenfelder Gastronomie- und Hotel GmbH bei Spitzenauslastungen – z.B. mehrtägigen großen Tagungen - nicht mehr auf unterstützende Mitarbeiter*innen von Zeitarbeitsfirmen zurückgreifen und muss aus diesem Grund z.B. das Restaurant für den Normalbetrieb schließen. Zum anderen belasten außergewöhnlich stark steigende Energiekosten (Fernwärme, Strom) den Etat des Veranstaltungsforums bzw. den Haushalt der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck ganz erheblich. Zur Kompensation der Kostensteigerungen wird der Eigenbetrieb bei Neuvermietungen künftig zusätzlich anteilige Energiekostenpauschalen berechnen. Auch soll die obligatorische Anpassung der Entgelte auf Ende 2023 – geplant war Ende 2024 – vorgezogen werden.*

Da aller Voraussicht nach auch die Pandemie weiterhin negative Auswirkungen auf die Finanzlage der Stadt Fürstenfeldbruck haben wird, wird das Veranstaltungsforum seine Aktivitäten weiterhin beschränken. Insgesamt werden die Anstrengungen weiter auf den bestmöglichen Erhalt der Abonnementreihen sowie der zahlreichen bereits etablierten Events konzentriert. Zusätzlich soll das 2022 äußerst erfolgreich gestartete Musikfestival „Fürstival – Sound of Heimat" ausgebaut werden."

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung und den dabei gewonnenen Erkenntnissen ist die Beurteilung der Lage des Eigenbetriebs einschließlich der dargestellten Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung plausibel und folgerichtig abgeleitet. Die Lagebeurteilung der Werkleitung ist dem Umfang nach angemessen und inhaltlich zutreffend.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Unsere Prüfung hat keine Anhaltspunkte ergeben, dass der Fortbestand des Unternehmens gefährdet wäre.

Die oben angeführten Hervorhebungen werden in Abschnitt 5 dieses Prüfungsberichts durch analysierende Darstellungen wesentlicher Aspekte der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ergänzt.

Die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage und der Liquidität ist zudem im Lagebericht dargestellt und erläutert. Aufgrund der uns vorgelegten Unterlagen und den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen halten wir die Darstellung und Beurteilung der Lage des Unternehmens und seiner voraussichtlichen Entwicklung einschließlich der Beurteilung der wesentlichen Chancen und Risiken durch den Werkleiter im Jahresabschluss und im Lagebericht für zutreffend.

2.2 Sonstige für das Überwachungsorgan wesentliche Feststellungen

Die Fortführung der Unternehmenstätigkeit ist entscheidend durch die Mittelzuführung aus dem Haushalt der Stadt Fürstenfeldbruck geprägt; die Abdeckung des ungedeckten Finanzbedarfs durch Mittelzuweisungen steht jeweils unter dem Vorbehalt der haushaltsrechtlichen Genehmigung des Stadtrats.

Die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens wird im Rahmen der Wirtschaftspläne bzw. durch unterjährige Bereitstellung nötiger Finanzmittel durch die Stadt Fürstenfeldbruck sichergestellt.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

3. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Die Prüfung erfolgte gemäß Art. 107 der Bayerischen Gemeindeordnung (GO).

Gegenstand unserer Prüfung war der nach den deutschen handelsrechtlichen sowie den ergänzenden kommunalrechtlichen Vorschriften erstellte Jahresabschluss zum 31.12.2021, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang sowie die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung. Einbezogen in die Prüfung wurden auch die Buchführung, der Lagebericht sowie die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse.

Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts nach den gesetzlichen Vorschriften und die dazu eingerichteten internen Kontrollen liegen in der Verantwortung der Werkleitung; dies gilt auch für die uns gemachten Anga-

ben. Unsere Aufgabe ist es, diese Unterlagen einer Prüfung dahingehend zu unterziehen, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und die sie ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung beachtet worden sind.

Den Lagebericht haben wir darauf geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und ob er insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Unternehmens vermittelt. Dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung hat sich auch darauf erstreckt, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts beachtet worden sind.

Eine Überprüfung von Art und Angemessenheit des Versicherungsschutzes, insbesondere ob alle Wagnisse berücksichtigt und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand unseres Prüfungsauftrages.

Bei Durchführung unserer Jahresabschlussprüfung haben wir die Vorschriften der §§ 316 ff. HGB sowie § 25 Abs. 2 EBV und die vom IDW festgelegten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung beachtet. Danach haben wir unsere Prüfung problemorientiert - jedoch ohne spezielle Ausrichtung auf eine Unterschlagungsprüfung - so angelegt, dass wir Unregelmäßigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs wesentlich auswirken, hätten erkennen müssen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Gemäß § 317 Abs. 4a HGB erstreckt sich die Prüfung nicht darauf, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

Der Prüfung liegt ein risiko- und prozessorientierter Prüfungsansatz zugrunde.

Im Rahmen der Prüfungsplanung haben wir uns einen Überblick über die Geschäftstätigkeit und das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Unternehmens verschafft, um die Geschäftsrisiken zu bestimmen, die zu wesentlichen Fehlern in der Rechnungslegung führen können. Dazu haben wir die Betriebssatzung sowie wichtige Verträge und Sitzungsprotokolle eingesehen. Prüfungsrelevante Informationen haben wir bei Prüfungsbeginn vom Werkausschussvorsitzenden angefordert. Soweit erforderlich, haben wir die Informationen bei der Prüfungsplanung berücksichtigt.

Auf dieser Grundlage sowie unter Berücksichtigung der Organisation des Rechnungswesens und des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem untersucht und uns bei den ausgewählten Kontrollverfahren von deren Wirksamkeit und deren Anwendung im Wirtschaftsjahr überzeugt. Dabei konnten wir in diesen Fällen die aussagebezogenen Prü-

fungshandlungen reduzieren. Bei den Einzelfallprüfungen haben wir das Verfahren der bewussten Auswahl zu Grunde gelegt.

Bei der Prüfung des Anlagevermögens haben wir uns anhand bewusster Auswahl von der ordnungsgemäßen Bilanzierung der Anlagenzugänge vergewissert.

Bankbestätigungen haben wir zur Prüfung der geschäftlichen Beziehungen von Kreditinstituten eingeholt. Bei der Prüfung der Berechnung der Pensionsrückstellungen wurden die Ergebnisse des versicherungsmathematischen Gutachtens eines unabhängigen Sachverständigen einer kritischen Würdigung unterzogen. Zudem haben wir eine Steuerberaterbestätigung eingeholt.

Bei der Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir den Prüfungsstandard des IDW (IDW PS 720) beachtet.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Vorjahresabschluss (Prüfungsbericht vom 21.09.2022). Der Vorjahresabschluss wurde noch nicht festgestellt.

Die benötigten Prüfungsunterlagen für die laufende Prüfung waren vorbereitet und standen uns uneingeschränkt zur Verfügung. Alle von uns erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise sind uns von der Werkleitung und den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht worden. Die Vollständigkeitserklärung der Werkleitung vom 04.03.2024 haben wir zu unseren Prüfungsunterlagen genommen.

Die Prüfungsarbeiten wurden vom 07.11.2022 bis 18.11.2022 durch Frau StB Dipl.-Volksw. Dennert durchgeführt. Abschließende Arbeiten wurden am 04.03.2024 erledigt.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung.

Das vom Eigenbetrieb eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht dem Geschäftszweck und -umfang angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtszeitraum keine nennenswerten organisatorischen Veränderungen erfahren.

Die Organisation der Buchführung und das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle. Der Kontenplan ist ausreichend gegliedert, das Belegwesen ist klar und übersichtlich geordnet. Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der von uns geprüften Vorjahresbilanz eröffnet und insgesamt während des gesamten Wirtschaftsjahres ordnungsgemäß geführt.

Die Informationen, die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommen wurden, führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht.

Insgesamt lässt sich feststellen, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen (einschließlich Belegwesen, internes Kontrollsystem, Kostenrechnung und Planungsrechnungen) nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung entsprechen. Die Prüfung ergab keine Beanstandung.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

4.1.2 Jahresabschluss

Das Veranstaltungsforum Fürstenfeldbruck ist ein Eigenbetrieb gemäß Art. 88 GO. Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung Bayern (EBV) aufzustellen.

Der Jahresabschluss 2021 besteht aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang. Er ist unserem Bericht als Anlage 1 beigefügt. Die Gliederung entspricht den Vorschriften der EBV.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sind ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet; die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften wurden beachtet.

Das Wirtschaftsjahr 2021 schließt mit einer Bilanzsumme von 20.396.503,11 € und einem Jahresverlust von 2.280.793,16 €.

In dem vom Eigenbetrieb aufgestellten Anhang (Anlage 1.3) sind die auf die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmetho-

den ausreichend erläutert. Alle gesetzlich geforderten Einzelangaben sowie die wahlweise in den Anhang übernommenen Angaben zur Bilanz sowie zur Gewinn- und Verlustrechnung sind vollständig und zutreffend dargestellt. Von § 286 Abs. 4 HGB wurde zulässigerweise Gebrauch gemacht.

Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

4.1.3 Lagebericht

Der Lagebericht steht mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang; er vermittelt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage des Unternehmens. Die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung wurden zutreffend dargestellt. Der Lagebericht entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Unsere Prüfung hat ergeben, dass der Jahresabschluss insgesamt, d.h. als Gesamtaussage des Jahresabschlusses - wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt - unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt (§ 264 Abs. 2 HGB).

Zur Darstellung der wesentlichen Bewertungsgrundlagen verweisen wir auf die entsprechenden Angaben im Anhang (Anlage 1.3) (sowie auf unsere Erläuterungen unter Abschnitt 2.4). Die im Vorjahresabschluss angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften wurden beibehalten. Einseitig ausgeübte Ermessensspielräume und sachverhaltsgestaltende Maßnahmen wurden uns nicht bekannt.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens haben wir in Abschnitt 5 dargestellt. Einflüsse, die das Jahresergebnis sowie die finanzwirtschaftliche Lage nicht unwesentlich beeinflusst haben, sind bei diesen Analysen im Einzelnen aufgeführt und erläutert.

5. Feststellungen zu den wirtschaftlichen Verhältnissen und zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung

Über das Ergebnis der Prüfung nach Art. 107 Abs. 3 GO, das sich unmittelbar auf den Jahresabschluss oder Lagebericht bezieht, berichten wir in diesem Berichtsabschnitt.

Gemäß Art. 107 Abs. 3 GO erstreckt sich die Prüfung auch auf die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage sowie die Liquidität und Rentabilität, die verlustbringenden Geschäfte und die Ursachen der Verluste, wenn diese Geschäfte und die Ursachen für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, auf die Ursachen eines in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Jahresverlustes sowie auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung.

Zur analytischen Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben wir die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet, wobei sich die Darstellung auf eine kurze Entwicklungsanalyse beschränkt. Die Analyse ist nicht auf eine umfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebs ausgerichtet. Zudem ist die Aussagekraft von Bilanzdaten - insbesondere aufgrund des Stichtagsbezugs der Daten - relativ begrenzt.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

5.1 Darstellung der Vermögens- und Finanzlage

5.1.1 Bilanzaufbau

In der folgenden Bilanzübersicht sind die Posten zum 31.12.2021 nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den entsprechenden Bilanzposten zum 31.12.2020 gegenübergestellt.

Zur Darstellung der Vermögensstruktur werden die Bilanzposten der Aktivseite dem langfristig (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. dem mittel- und kurzfristig gebundenen Vermögen zugeordnet.

Zur Darstellung der Kapitalstruktur werden die Bilanzposten der Passivseite dem Eigen- bzw. Fremdkapital zugeordnet, wobei innerhalb des Fremdkapitals eine Zuordnung nach langfristiger (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. mittel- und kurzfristiger Verfügbarkeit erfolgt.

Bilanzaufbau[1]	31.12.2020 T€	%	31.12.2021 T€	%
Aktivseite				
Langfristig				
Immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen	19.497	93	18.630	91
Kurzfristig				
Forderungen	1.445	7	1.544	8
Flüssige Mittel	113	0	223	1
	1.558	7	1.767	9
Summe	**21.055**	**100**	**20.397**	**100**
Passivseite				
Langfristig				
Eigenkapital	19.016	90	18.164	89
Pensionsrückstellungen	959	5	1.034	5
	19.975	95	19.198	94
Kurzfristig				
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	1.080	5	1.199	6
Summe	**21.055**	**100**	**20.397**	**100**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Die Bilanzsumme verminderte sich im Vergleich zum Vorjahr um 658 T€ oder 3 % auf 20,397 Mio €. Auf der Aktivseite betrifft der Rückgang das Sachanlagevermögen und auf der Passivseite das Eigenkapital.

Das Anlagevermögen verminderte sich um 867 T€ oder 4 %, wobei es bei Zugängen von 75 T€ und Abschreibungen von 942 T€ einen Stand von 18,630 Mio € aufwies. Sein Anteil an der Bilanzsumme beträgt 91 % nach 93 % im Vorjahr.

Die kurzfristigen Vermögenspositionen erhöhten sich um 209 T€ oder 13 % auf 1,767 Mio €, was vor allem auf den Zuwachs bei den flüssigen Mitteln zurückzuführen ist. Sie bestimmten die Bilanzsumme mit 9 % (7 % im Vj.).

Auf der Passivseite verminderte sich das Eigenkapital um 852 T€ oder 4 % auf 18,164 Mio €. Der Rückgang betrifft den ausgewiesenen Jahresverlust (2,281 Mio €).

[1] Die Einzelposten der Bilanz sind hier zu Gruppen zusammengefasst und gegeneinander aufgerechnet, soweit sie wirtschaftlich zusammengehören oder kein echtes Vermögen bzw. keine echten Schulden darstellen.

Erhöhend wirkten sich die Einlagen in Höhe von 1,429 Mio € aus. Der Eigenkapitalanteil verschlechterte sich um 1 % auf 89 %.

Die Pensionsrückstellung wurde um 75 T€ oder 8 % auf 1,034 Mio € aufgestockt und beträgt unverändert 5 % der Bilanzsumme.

Insgesamt zeigt sich somit bei den langfristigen Passivposten eine Verminderung um 777 T€ oder 4 % auf 19,198 Mio €.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten wiesen in 2021 einen Zuwachs von 119 T€ oder 11 % auf 1,199 Mio € auf und bestimmen die Bilanzsumme zu 6 % (5 % im Vj.).

Der Bilanzaufbau zeigt die bei derartigen Einrichtungen übliche hohe Anlagenintensität und ist aufgrund der vollständigen Finanzierung aller Investitionen durch die Stadt durch eine hohe Eigenkapitalausstattung von 89 % geprägt. Aufgrund der Aufgabenstellung erscheint diese Eigenkapitalausstattung als erforderlich.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

5.1.2 Kapitalflussrechnung

Zur Beurteilung der Finanzlage wurde von uns die nachstehende Kapitalflussrechnung auf der Grundlage des Finanzmittelfonds (= kurzfristig verfügbare flüssige Mittel) mit entsprechendem Vorjahresausweis erstellt.

Kapitalflussrechnung	2020 T€	2021 T€
Periodenergebnis	**- 2.362**	**- 2.281**
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	944	942
Zu-/Abnahme der Rückstellungen:		
Zunahme der Pensionsrückstellungen	224	74
Zunahme (i.Vj. Abnahme) der kurzfr. sonst. Rückstellungen	- 96	43
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge:		
Zunahme der Vorräte, Forderungen aus LL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 201	- 98
Zunahme (i.Vj. Abnahme) der Verbindlichkeiten aus LL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 781	76
Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**- 2.272**	**- 1.244**
Auszahlungen für Investitionen in das SAV	- 143	- 74
Auszahlungen für Investitionen in das imm. AV	0	- 1
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	**- 143**	**- 75**
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	1.971	1.429
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	**1.971**	**1.429**
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	- 444	110
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	557	113
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	**113**	**223**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Im Jahr 2021 war der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (1,244 Mio €) negativ, er lag deutlich über dem Vorjahreswert. Der Zuwachs gegenüber dem Vorjahr ist insbesondere durch eine Zunahme der kurzfristigen Passivposten begründet, welche im Vorjahr stark gesunken waren.

Die Mittelabflüsse aus der Investitionstätigkeit (75 T€) mussten folglich durch Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen gedeckt werden. Der Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit war im Jahr 2021 dadurch positiv und betrug 1,429 Mio €.

Der Finanzmittelfonds wurde insgesamt somit weiter um 110 T€ aufgebaut.

Die Investitionen in das Sachanlagevermögen konnten dabei vollständig aus den Abschreibungen finanziert werden.

Die Finanzlage war im Berichtszeitraum im Wesentlichen von den unterjährigen Finanzmittelzuweisungen der Stadt Fürstenfeldbruck abhängig. Diese leistete Eigenkapitaleinlagen von 1,429 Mio €. Selbstfinanzierungsmittel standen nicht zur Verfügung. Dazu ist grundsätzlich zu bemerken, dass das Veranstaltungsforum aufgrund seiner Aufgabenstellung auch künftig kaum in der Lage sein wird, Finanzmittelüberschüsse aus eigener Kraft zu erwirtschaften. Die bilanzielle Zahlungsbereitschaft war gegeben.

5.2 Darstellung der Ertragslage (Erfolgsvergleich, Aufwands- und Ertragsbeurteilung)

Beim Veranstaltungsforum Fürstenfeld handelt es sich um eine Einrichtung, deren Betriebsziel u.a. die Erreichung eines höchstmöglichen Aufwandsdeckungsgrads ist.

Die Untersuchung der Wirtschaftlichkeit des Gesamtbetriebs baut auf der Erfolgsübersicht auf. Die Ergebnisse der einzelnen Betriebszweige sind aus dieser (Anlage 3) ersichtlich.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Erfolgsvergleich	**2020 T€**	**2021 T€**	**Entwicklung 2020 = 100**	**2020 %**	**2021 %**
Materialaufwand	416	429	103	12	13
Personalaufwand	1.190	863	73	33	27
Abschreibungen	944	942	100	26	29
Nicht erfolgsabhängige Steuern	3	3	100	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.048	1.003	96	29	31
Betriebliche Aufwendungen	**3.601**	**3.240**	90	**100**	**100**
Umsatzerlöse	928	979	105	73	100
Sonstige betriebliche Erträge	340	2	1	27	0
Betriebserträge	**1.268**	**981**	77	**100**	**100**
Betriebsergebnis	**- 2.333**	**- 2.259**	97		
Finanzerträge	- 29	- 22	76		
Unternehmensergebnis	**- 2.362**	**- 2.281**	97		

Kennzahlen	2019	2020	2021
Umsatzerlöse Fremdveranstaltungen (€)	706.700	260.583	248.319
Umsatzerlöse Eigenveranstaltungen (€)	580.347	233.115	335.196
Umsatzerlöse Dauervermietungen (€)	270.448	183.030	170.310
Umsatzerlöse Sonstiges (€)	641.222	251.451	224.940
Besucherzahl gesamt	269.489	70.500	53.535
Anzahl Fremdveranstaltungen	422	194	161
Anzahl Eigenveranstaltungen	76	35	41
Anzahl Kulturelle Veranstaltungen (einschließlich Eigenveranstaltungen und Proben)	145	76	55
Anzahl Gesellschaftliche Veranstaltungen	73	4	21
Anzahl Tagungen, Vorträge, Kongresse	262	138	108
Anzahl Wirtschaftliche Veranstaltungen, Ausstellungen/Messen	18	11	18
Besucher Eigenveranstaltungen	27.150	21.076	23.005
Erlöse pro VA Fremdveranstaltung (€)	1.675	1.343	1.542
Erlöse pro VA Eigenveranstaltung insgesamt (€)	7.636	6.660	8.176
Erlöse pro Besucher Eigenveranstaltung insgesamt (€)	21,38	11,06	14,57
Gagen inkl. Nebenkosten (€)	357.970	159.186	188.481
Gagen pro Eigenveranstaltung (€)	4.710	4.548	4.597

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Das Geschäftsjahr 2021 war weiterhin durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie bestimmt. Hierdurch begründet kam es zu zahlreichen Stornierungen und Verschiebungen von Veranstaltungen sowie zu geringeren Besucherzahlen bei den durchgeführten Veranstaltungen. Die kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen lagen um 4 Veranstaltungen unter dem Vorjahreswert (80 Veranstaltungen), die übrigen Raumbelegungen um 23 Veranstaltungen oder 15 % unter dem Vorjahreswert.

Insgesamt betrugen die betrieblichen Aufwendungen im Berichtsjahr 3,240 Mio € und blieben damit um 361 T€ oder 10 % unter dem Vorjahreswert.

Der Materialaufwand betrug im Berichtsjahr 429 T€ und hatte damit einen Anstieg um 13 T€ oder 3 % zu verzeichnen. Dies ist im Wesentlichen auf höhere Aufwendungen für Gagen, Veranstaltungsbetreuung sowie Bestuhlung zurückzuführen.

Der Personalaufwand verminderte sich im Wesentlichen durch Kurzarbeit und dem Personalrückgang um 327 T€ oder 27 % auf 863 T€. Zum 31.12.2021 waren bei dem Veranstaltungsforum durchschnittlich 21 (i.Vj. 23) Arbeitnehmer in Voll- und Teilzeit beschäftigt.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betrugen im Berichtsjahr 1,003 Mio € und verminderten sich damit um 45 T€ oder 4 %. Der Posten setzte sich im Wesentlichen aus Werbeaufwand mit 150 T€ (i.Vj.: 163 T€), Bewirtschaftungs- und Grundstücksaufwendungen mit 390 T€ (i.Vj.: 403 T€), Instandhaltungsaufwand mit 130 T€ (i.Vj. 150 T€), dem Verwaltungskostenbeitrag mit 61 T€ (i.Vj. 64 T€) sowie Versicherung und sonstige Abgaben mit 51 T€ (i.Vj. 52 T€) zusammen.

Die Umsatzerlöse der Fremdveranstaltungen nahmen bei einem Rückgang der Besucher um 17 Tsd. Besucher um 12 T€ oder 5 % auf 248 T€ ab. Bezogen auf die Besucherzahl ergibt sich ein Betrag von 4,64 €/Bes. nach 3,70 €/Bes. im Vorjahr. Bei 161 Fremdveranstaltungen (i.Vj.: 194 Fremdveranstaltungen) ergeben sich Erlöse von 1.542 € pro Fremdveranstaltung (i.Vj: 1.343 € pro Fremdveranstaltung).

Die Umsatzerlöse der Eigenveranstaltungen nahmen bei einem Anstieg der Besucher um rd. 2 Tsd. Besucher um 102 T€ oder 44 % auf 335 T€ zu. Die Erträge je Besucher betrugen 14,57 €/Bes. nach 11,06 €/Bes. im Vorjahr.

Aus den Dauervermietungen wurden insgesamt Umsatzerlöse in Höhe von 170 T€ (i.Vj: 183 T€) erzielt, die sich im Wesentlichen aus der Vermietung an die Gastronomie sowie aus der Vermietung von Wohnungen zusammensetzt.

Neben den Haupttätigkeiten Eigenveranstaltungen sowie Vermietung der Liegenschaften erzielt das Veranstaltungsforum Einnahmen aus der Vermietung von Technik sowie der Personalgestellung, aus Storno- und Garderobengebühren sowie aus Sponsoring in Höhe von 225 T€ (i.Vj.: 251 T€).

Die sonstigen betrieblichen Erträge betrugen im Berichtsjahr insgesamt 2 T€ und blieben damit um 338 T€ oder 99 % unter dem Vorjahreswert. Der Rückgang ist auf die im Vorjahr einmalig erhaltenen staatlichen Wirtschaftshilfen (November- und Dezemberhilfe) in Höhe von 337 T€ zurückzuführen.

Im Geschäftsjahr 2021 errechnet sich unter Gegenüberstellung der Betriebserträge und der betrieblichen Aufwendungen ein Betriebsfehlbetrag 2,259 Mio €. Dieser blieb um 74 T€ oder 3 % unter dem Vorjahreswert.

Deckungsgrad in % der Betriebsaufwendungen	35%	30%
Deckungsgrad in % der Betriebsaufwendungen (ohne Abschreibungen)	48%	43%

Der Deckungsgrad der Betriebsaufwendungen (ohne Abschreibung) verschlechterte sich im Berichtsjahr im Wesentlichen aufgrund niedrigerer Umsatzerlöse von 48 % auf 43 %, und liegt im Rahmen der Erwartungen des Veranstaltungsforums im Hinblick auf die Auswirkungen der Pandemie auf das Veranstaltungsforum.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Nach Berücksichtigung des Finanzergebnisses errechnet sich im Berichtsjahr ein Verlust von 2,281 Mio € nach einem Verlust von 2,362 Mio € im Vorjahr.

5.3 Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des Art. 107 GO beachtet und berichten entsprechend dem Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG unter Verwendung der hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW PS 720 „Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG".

Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d.h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen der Betriebssatzung geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht in der Anlage 5 dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

Ein geeignetes Risikofrüherkennungssystem ist eingerichtet.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

6. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Für den Jahresabschluss und den Lagebericht 2021 in der aus den Anlagen 1 und 2 ersichtlichen Fassung haben wir am 04.03.2024 folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers:

An den Eigenbetrieb Veranstaltungsforum Fürstenfeld

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Veranstaltungsforum Fürstenfeld, Fürstenfeldbruck, - bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2021 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Veranstaltungsforum Fürstenfeld für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse bestätigen wir nach § 7 Abs. 4 Nrn. 2 und 3 KommPrV:

Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den Rechtsvorschriften und der Betriebssatzung. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts entsprechend § 317 HGB und Art. 107 Abs. 3 Satz 2 GO unter Beachtung der KommPrV und der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in

Kultur- und Verkehrsschluss 13.11.2024

Übereinstimmung mit den kommunalrechtlichen Vorschriften und haben unsere Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Werkausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigentriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Werkausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Kultur- und Werkausschuss 15.11.2024

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung Bayern entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und Art. 107 Abs. 3 Satz 2 GO unter Beachtung der KommPrV und der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Kulturt- und Werkausschuss 13.11.2024

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebes abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 7 Abs. 4 Nr. 2 KommPrV

Aussage zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnissen des Eigenbetriebs i.S. von § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Wirtschaftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021 befasst.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten bestätigen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen nach § 7 Abs. 4 Nr. 2 KommPrV: Die wirtschaftlichen Verhältnisse wurden geprüft; der Eigenbetrieb ist von den Finanzmittelzuweisungen der Stadt Fürstenfeldbruck abhängig.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt.

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen."

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

München, 04.03.2024
Bayerischer Kommunaler
Prüfungsverband

22

Helmut Wiedemann
Wirtschaftsprüfer

7. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Prüfungsbericht haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450 n.F.) erstellt.

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks über die gesetzlichen Veröffentlichungs- bzw. Offenlegungspflichten hinaus bedarf unserer vorherigen Zustimmung; auf § 328 HGB wird verwiesen.

München, 04.03.2024
Bayerischer Kommunaler
Prüfungsverband

Helmut Wiedemann
Wirtschaftsprüfer

Kultur und Werkausschuss 13.11.2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2021

AKTIVA

	31.12.2021 Euro	31.12.2020 Euro
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	485,00	344,50
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	18.240.496,59	19.080.140,96
2. Technische Anlagen und Maschinen	2,00	2,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	389.431,02	417.075,46
	18.629.929,61	19.497.218,42
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Geleistete Anzahlungen	11.471,00	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	639.678,71	731.281,70
2. Forderungen an die Stadt	603.247,87	238.817,29
3. Sonstige Vermögensgegenstände	147.932,30	348.071,35
	1.390.858,88	1.318.170,34
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	223.199,60	112.563,62
C. Rechnungsabgrenzungsposten	140.559,02	126.403,34
	20.396.503,11	21.054.700,22

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2021

PASSIVA

	31.12.2021 Euro	31.12.2020 Euro
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	30.000,00	30.000,00
II. Allgemeine Rücklagen	59.106.611,51	57.677.911,51
III. Verlustvortrag	38.692.268,83-	36.330.247,92-
IV. Jahresverlust	2.280.793,16-	2.362.020,91-
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.033.804,00	959.251,00
2. Sonstige Rückstellungen	102.585,15	59.570,80
	1.136.389,15	1.018.821,80
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten - Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 0,00 (Euro 1,01)	0,00	1,01
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen - Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 541.259,32 (Euro 546.105,47)	541.259,32	546.105,47
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 253.250,67 (Euro 104.087,36)	253.250,67	104.087,36
4. Sonstige Verbindlichkeiten	176.924,11	241.145,87
	971.434,10	891.339,71
- Davon aus Steuern Euro 2.765,71 (Euro 3.136,18) - Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 176.924,11 (Euro 241.145,87)		
D. Rechnungsabgrenzungsposten	125.130,34	128.896,03
	20.396.503,11	21.054.700,22

Kultur- und Vergabeausschuss 15.11.2022

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, 82256 Fürstenfeldbruck

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	978.765,47	928.177,99
2. Gesamtleistung	978.765,47	928.177,99
3. Sonstige betriebliche Erträge		
Übrige sonstige betriebliche Erträge	2.380,00	339.356,93
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	253.588,34	257.016,19
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	175.898,97	159.090,79
	429.487,31	416.106,98
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	554.428,58	702.750,45
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	308.701,31	486.892,88
	863.129,89	1.189.643,33
- Davon für Altersversorgung Euro 133.805,42 (Euro 288.617,32)		
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	942.021,93	944.028,52
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	389.762,17	403.430,96
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	50.854,54	52.095,10
c) Reparaturen und Instandhaltungen	130.139,58	149.631,56
d) Werbe- und Reisekosten	149.798,28	162.936,56
e) Kosten der Warenabgabe	4.051,84	7.261,00
f) Verschiedene betriebliche Kosten	278.153,99	272.218,66
g) Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	500,00
	1.002.760,40	1.048.073,84
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	151,84
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.784,00	29.100,00
- Davon Zinsaufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen Euro 21.784,00 (Euro 29.100,00)		
10. Ergebnis nach Steuern	2.278.038,06-	2.359.265,91-
11. Sonstige Steuern	2.755,10	2.755,00
12. Jahresverlust	2.280.793,16	2.362.020,91

Kultur- und Verkaufsausschuss 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2021

III. Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Veranstaltungsforum Fürstenfeld
Firmensitz laut Registergericht:	Fürstenfeldbruck
Registergericht:	München
Register-Nr.:	HRA 79973

Rechtliche Verhältnisse

a) Satzungsrechtliche Verhältnisse
In der Stadtratssitzung vom 27. Juli 1999 wurde mit 33 zu 0 Stimmen beschlossen, das Kultur- und Freizeitzentrum auf diesem Gelände in der Form eines Eigenbetriebes gemäß Art. 88 GO zu führen.

Gem. § 20 EBV wurde der Jahresabschluss nach den Vorschriften für Große Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Aufgrund von Artikel 23 Satz 1, Art. 88 Abs. 5 der Gemeindeverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 06. Januar 1993 (GVBl S. 65 BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. März 1999 (GVBl S. 86), erließ die Stadt Fürstenfeldbruck die Satzung, die mit Stadtratsbeschluss vom 26. Juni 2001 in einigen Punkten abgeändert wurde.

Nach § 1 dieser Satzung wird das Kultur- und Freizeitzentrum der Stadt Fürstenfeldbruck als Organisatorisch, Verwaltungsmäßig und Finanzwirtschaftlich gesondertes wirtschaftliches Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetrieb) der Stadt Fürstenfeldbruck geführt. Es erhält 30.000,00 € Stammkapital.

Der Gegenstand des Unternehmens (§ 2) Veranstaltungsforum Fürstenfeld umfasst der Satzung entsprechend:
- Die Durchführung von Eigenveranstaltungen und die Organisation von Fremdveranstaltungen kultureller, gesellschaftlicher und kommerzieller Art im Kultur- und Freizeitzentrum Fürstenfeld
- die Durchführung des kommunalen Fremdenverkehrs, des Kongress- und Tagungswesens und der Messen
- den technischen Betrieb und die Verwaltung des Kultur- und Freizeitzentrums, insbesondere Stadthalle
- die Mitwirkung bei Baumaßnahmen, die den Gegenstand des Unternehmens betreffen.

In diesem Rahmen ist der Eigenbetrieb satzungsgemäß dazu berechtigt, alle dem Aufgabenfeld dienlichen Maßnahmen und Geschäfte, einschließlich der Unterverpachtung der Räume und Einrichtungen sowie zur Einrichtung von Hilfsbetrieben vorzunehmen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2021

Die in der Satzung bestimmten Organe (§ 3) sind die Werkleitung (§ 4), der Werkausschuss (§ 5), der Stadtrat (§ 6) und der 1. Bürgermeister (§ 7).

Im Übrigen finden die Geschäftsordnung und die allgemeine Dienstanweisung der Stadt Fürstenfeldbruck sowie die Dienstvereinbarung zwischen der Stadt Fürstenfeldbruck und den Personalrat der Stadt in jeweiliger Fassung Anwendung (§ 13).

Das Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebs ist das Kalenderjahr (§ 12).

Die geänderte Satzung trat zum 10. Mai 2019 in Kraft, die Satzung vom 28. Oktober 2008 trat damit außer Kraft (§ 14).

Zur Werkleitung ist Herr Norbert Leinweber bestellt.

Der Sitz des Eigenbetriebs ist Fürstenfeldbruck.

b) besondere Vertragsverhältnisse

Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung lagen keine besonderen Vertragsverhältnisse vor.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung und des HGBs erstellt.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Entgeltlich erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten und durch die Fertigung veranlasste Abschreibungen einbezogen.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die geringwertigen Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten 250 € bis 1.000,00 € wurden linear auf 5 Jahre abgeschrieben. Für die weiteren immatierellen und beweglichen Vermögensgegenstände wurde die lineare Abschreibungsmethode mit Verteilung auf 5 bis 10 Jahre angesetzt. Für die Gebäude wurden die An-

schaffungskosten auf 33 Jahre verteilt (davon abweichend Wohnungen auf 50 Jahre). Die Neugestaltung des Stadtsaalinnenhofbelags wurde auf 19 Jahre verteilt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem offenen Nennbetrag ausgewiesen. In den Forderungen aus Lieferung und Leistung sind Forderungen an die Stadt in Höhe von EUR 12.439,01 ausgewiesen.
In den sonstigen Vermögensgegenständen sind antizipatorische Posten in Höhe von 4 T€ enthalten

Der Kassenbestand sowie Guthaben bei Kreditinstituten wurden zum Nominalwert angesetzt.

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden nach § 285 Nr. 24 HGB Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde gem. § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet. Die Pensionsrückstellungen betragen Euro 1.033.804,00.
Die Rückstellungen für Pensionen sowie für Beihilfeverpflichtungen wurden auf der Grundlage eines versicherungsmathematischen Gutachtens gebildet. Die Berechnung erfolgte nach dem modifizierten Teilwertverfahren. Es wurden die Richttafeln 2018G von Dr. Heubeck herangezogen. Der Zinssatz mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren aus den vergangenen 10 Jahren beträgt zum Bilanzstichtag 1,87 %. Für die Dynamisierung der Aktivbesoldung wurden 0,94 % p.a. zugrunde gelegt. Das Ruhestandseintrittsalter wurde mit 67 Jahre angesetzt. Die Erhöhung betrug in 2021 Euro 74.553,00.
Der Unterschiedsbetrag zwischen der Pensionsrückstellung auf Grundlage des 10-Jahres-Durchschnittszinssatzes sowie auf Grundlage des 7-Jahres-Durchschnittszinssatzes (1,35%) betrug anteilig Euro 34.398,00 (Euro 60.946,00 im Vorjahr).

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. In den sonstigen Rückstellungen sind im Wesentlichen Rückstellungen für Abschluss- und Prüfungskosten, Pflichtprüfung sowie Urlaub und Überstunden enthalten und in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Rückzahlungs- bzw. Erfüllungsbetrages bewertet.
Aus der Mitgliedschaft bei der Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden wird allen Arbeitnehmern eine zusätzliche Alters-, Berufsunfähigkeits-, Erwerbsunfähigkeits- und Hinterbliebenenversorgung in Form einer Pflichtversicherung gewährt. Die hieraus entstandenen zukünftigen Verpflichtungen werden nicht passiviert.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden übernommen werden.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2021

Angaben zur Bilanz

Anlagenspiegel für die einzelnen Posten des Anlagevermögens

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

Die kumulierten Abschreibungen betrugen zum Beginn des Geschäftsjahres Euro 17.020.678,15.

Die kumulierten Abschreibungen betrugen am Ende des Geschäftsjahres Euro 17.962.128,88.

Zu den Abschreibungen im Zusammenhang mit Zugängen und Abgängen sowie Umbuchungen im Laufe des Geschäftsjahres sind keine Angaben zu machen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 - Handelsrecht

veranstaltungsforum fürstenfeld
Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen						Kennzahlen	
Bilanzposten Bezeichnung AHK-Abzug		Anfangs-bestand EUR	Zugang Abgang EUR	Umbuchun-gen EUR	Endstand EUR	Anfangs-bestand EUR	Abschrei-bungen im Wirtschafts-jahr EUR	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgewiese-nen Abgänge EUR	Endstand EUR	Rest-werte am Ende des Wirtschafts-jahres EUR	Rest-werte am Ende des vorangeg. Wirtschafts-jahres EUR	Durch-schnitt-licher Abschrei-bungssatz v. H.	Durch-schnitt-licher Rest-buch-wert v. H.
1		2	3, 4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
I.	Immaterielle Vermögens-gegenstände												
1.	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	62.805,20	711,70		63.516,90	62.460,70	571,20		63.031,90	485,00	344,50	0,90	0,76
Summe	Immaterielle Vermögens-gegenstände	62.805,20	711,70		63.516,90	62.460,70	571,20		63.031,90	485,00	344,50	0,90	0,76
II.	Sachanlagen												
1.	Grundstücke, grundstücks-gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	34.550.078,08			34.550.078,08	15.469.937,12	839.644,37		16.309.581,49	18.240.496,59	19.080.140,96	2,43	52,79
2.	technische Anlagen und Maschinen	7.090,27			7.090,27	7.088,27			7.088,27	2,00	2,00		0,03
3.	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.960.728,22	74.161,92		2.034.890,14	1.543.652,76	101.806,36		1.645.459,12	389.431,02	417.075,46	5,00	19,14
	Zuschuss	22.034,04			22.034,04	22.034,04			22.034,04				
Summe	Sachanlagen	36.517.896,57	74.161,92		36.592.058,49	17.020.678,15	941.450,73		17.962.128,88	18.629.929,61	19.497.218,42	2,57	50,91
	Zuschuss	22.034,04			22.034,04	22.034,04			22.034,04				
Insgesamt		36.580.701,77	74.873,62		36.655.575,39	17.083.138,85	942.021,93		18.025.160,78	18.630.414,61	19.497.562,92	2,57	50,83
	Zuschuss	22.034,04			22.034,04	22.034,04			22.034,04				

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2021

Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt Euro 68.536,09 (Vorjahr: Euro 160.714,88).

Sonstige Vermögensgegenstände

In den Sonstigen Vermögensgegenständen sind größere Beträge enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag rechtlich entstehen. Dabei handelt es sich um Beträge, die erst nach dem Bilanzstichtag zu Einnahmen führen, aber zum Zweck der periodengerechten Gewinnermittlung bereits zum Bilanzstichtag als Einnahmen erfasst wurden.

In den sonstigen Vermögensgegenständen sind antizipatorische Posten in Höhe von 4 TEuro enthalten.

Angaben und Erläuterungen zu Rückstellungen

Im Posten sonstige Rückstellungen sind die nachfolgenden nicht unerheblichen Rückstellungsarten enthalten:

Rückstellung für Urlaub und Überstunden	EUR 42.866,55
Rückstellung für Abschluss und Prüfung	EUR 37.263,09

Verbindlichkeiten, die erst nach dem Bilanzstichtag entstehen

In den Verbindlichkeiten sind größere Beträge enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag rechtlich entstehen. Dabei handelt es sich um Beträge, die erst nach dem Bilanzstichtag zu Ausgaben führen, aber zum Zweck der periodengerechten Gewinnermittlung bereits zum Bilanzstichtag als Aufwand erfasst wurden.

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Unter den Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sind Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Fürstenfeldbruck in Höhe von Euro 6.156,07 enthalten (Vorjahr: Euro 8.148,67).

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 430.174,78 (Vorjahr: Euro 345.233,23).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten Verbindlichkeiten gemäß § 251 HGB

Neben den in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten sind keine Haftungsverhältnisse zu vermerken.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2021

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Erläuterung der Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung

Folgende außergewöhnlichen Erträge sind im Berichtsjahr 2021 aufgrund der Corona-Pandemie zu verzeichnen:
EUR 0,00 (Vorjahr: November- und Dezemberhilfe 2020 EUR 337.317,53)

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die nachfolgenden Arbeitnehmergruppen waren während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigt:

Arbeitnehmergruppen	Zahl
Angestellte	16,00
leitende Angestellte	1,00
Die Gesamtzahl der durchschnittlich	17,00

Die Darstellung entspricht Vollzeitäquivalenten.

Aufgliederung der Umsatzerlöse gemäß § 285 Abs. 4 HGB:

Die Umsatzerlöse gliedern sich in die Sparten Fremdvermietung mit **Euro 248.319,13**, Eigenveranstaltungen mit **Euro 335.195,88**, Dauervermietungen mit **Euro 170.310,26** sowie sonstige Umsätze wie Technikvermietung, Personalgestellung, Garderobeneinnahmen, Umsätze aus Journaleinträge und -anzeigen und sonstiges mit **Euro 224.940,20**.

Bezüglich der Angaben zum Gehalt der Werkleitung wird auf § 286 Abs. 4 HGB Bezug genommen, da aus dieser Angabe Rückschluss auf das Gehalt genommen werden kann.

Aufwendungen für frühere Werkleiter oder periodenfremde Aufwendungen fielen nicht an.

Zum Bilanzstichtag bestanden sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Gagenverträgen in Höhe von rund Euro 356.163,09.

Erläuterung zur Rückstellung für Prüfungs- u. Beratungskosten:

	Stand 01.01.2021	Zuführung 2021	Auflösung/ Verbrauch 2021	Stand 31.12.2021
für Pflichtprüfung	28.601,58 €	14.160,00 €	17.462,68 €	25.298,90 €
für Jahresabschlusskosten	11.002,66 €	9.500,00 €	8.538,47 €	11.964,19 €
	39.604,24 €	23.660,00 €	26.001,15 €	37.263,09 €

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2021

Eine weitere Aufgliederung der Rückstellungen ist im Lagebericht enthalten.

Im Berichtsjahr fielen für den Abschlussprüfer Kosten in Höhe von Euro 9.153,57 an.

Der Jahresfehlbetrag 2021 in Höhe von Euro 2.280.793,16 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

Norbert Leinweber	Werkleiter

Mitglieder des Werkausschusses ab 06.05.2020

Dr. phil. Klemenz Brigitta, 3. Bürgermeisterin, Vorsitzende (stellvertretend für CSU Erich Raff, Ob)
Dr. med. Aldini Robert, Arzt
Dr. Boß Marcel, Doktor der Biochemie
Braumiller Lukas, Student
Danke Karl, selbständiger Schreinermeister
Glockzin Peter, Elektromeister i. R.
Jäger Tina, Studentin Englisch, American Studies, Europastudien
Dr. Jakobs Georg, Zahnarzt
Kreis Dieter, Diplomgeograph
Merkl Gina, Studentin der Politologie
Rubin Lisa, Studentin Politik und Kommunikationswissenschaften
Schacherl Judith, Mental Health Bloggerin
Stangl Christian, Gymnasiallehrer
Weber Florian, Gastronom
Prof. Dr. rer. pol. Wollenberg Klaus, Hochschullehrer

Mitglieder des Werkausschusses ab 27.10.2021

Dr. phil. Klemenz Brigitta, 3. Bürgermeisterin, Vorsitzende (stellvertretend für CSU Erich Raff, Ob)
Dr. med. Aldini Robert, Arzt
Dr. Boß Marcel, Doktor der Biochemie
Braumiller Lukas, Student

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2021

Danke Karl, selbständiger Schreinermeister
Glockzin Peter, Elektromeister i. R.
Jäger Tina, Studentin Englisch, American Studies, Europastudien
Dr. Jakobs Georg, Zahnarzt
Kreis Dieter, Diplomgeograph
Merkl Gina, Studentin der Politologie
Rubin Lisa, Studentin Politik und Kommunikationswissenschaften
Hannig Theresa, Studium der Politikwissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaftslehre, Schriftstellerin
Stangl Christian, Gymnasiallehrer
Weber Florian, Gastronom
Prof. Dr. rer. pol. Wellenberg Klaus, Hochschullehrer

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Fürstenfeldbruck, 22.06.2022

Norbert Leinweber
Werkleiter

LAGEBERICHT 2021

In der Stadtratssitzung vom 27. Juli 1999 wurde mit 33 zu 0 Stimmen beschlossen, das Kultur- und Freizeitzentrum auf dem Gelände der ehemaligen Klosteranlage Fürstenfeld in Form eines Eigenbetriebes gemäß Art. 88 GO zu führen. Auf Grund von Artikel 23 Satz 1, Art. 88 Abs. 5 der Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Januar 1993 (GVBI S. 65 BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. März 1999 (GVBI S. 86), erließ die Stadt Fürstenfeldbruck eine Satzung, die zuletzt mit Stadtratsbeschluss vom 10.05.2019 in einigen Punkten abgeändert wurde.

Nach § 1 dieser Satzung wird das Kultur- und Freizeitzentrum der Stadt Fürstenfeldbruck unter dem Namen Veranstaltungsforum Fürstenfeld als organisatorisch, verwaltungsmäßig und finanzwirtschaftlich gesondertes wirtschaftliches Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetrieb) der Stadt Fürstenfeldbruck geführt. Es erhält 30.000,00 € Stammkapital.

Die Aufgaben (§ 2) des Veranstaltungsforums Fürstenfeld werden wie folgt beschrieben:

1. Die Planung, Organisation und Durchführung kultureller und gesellschaftlicher Veranstaltungen.

2. Die Planung, Organisation und Durchführung von Sonderveranstaltungen.

3. Die Betreuung und Abwicklung von Gastveranstaltungen kultureller und kommerzieller Art.

4. Der technische Betrieb und die Verwaltung des Veranstaltungsforums Fürstenfeld.

5. Die Umsetzung bzw. Mitwirkung bei Sanierungs- und Baumaßnahmen im Veranstaltungsforum Fürstenfeld.

6. Die Unterstützung der kommunalen Tourismusförderung und des Stadtmarketings.

In diesem Rahmen ist der Eigenbetrieb satzungsmäßig dazu berechtigt, alle dem Aufgabenfeld dienlichen Maßnahmen und Geschäfte einschließlich der Unterverpachtung der Räume und Einrichtungen sowie zur Einrichtung und Unterhaltung von Hilfsbetrieben vorzunehmen.

Die in der Satzung bestimmten Organe (§ 3) sind die Werkleitung (§ 4), der Kultur- und Werkausschuss (§ 5), der Stadtrat (§ 6) und der Oberbürgermeister (§ 7).

Die Außenvertretung obliegt dem Werkleiter bzw. seinem Stellvertreter je einzeln, im Innenverhältnis tritt die Stellvertretung nur bei Verhinderung des Werkleiters ein (§ 9). Verpflichtende Erklärungen bedürfen der Schriftform (§ 10).

Im Übrigen finden die Geschäftsordnung und die Allgemeine Dienstanweisung der Stadt Fürstenfeldbruck sowie die Dienstvereinbarung zwischen der Stadt Fürstenfeldbruck und dem Personalrat der Stadt in jeweilig gültiger Fassung Anwendung (§ 13).

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

LAGEBERICHT 2021

Das Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebs ist das Kalenderjahr (§ 12).

Die geänderte Satzung trat am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Die Personalverwaltung wird durch das Personalbüro der Stadtverwaltung erledigt. Seit 1. Juli 2000 ist der Eigenbetrieb wirtschaftlich selbständig. Die Kassenführung wurde zum 1. Oktober 2000 von der Stadtkasse ausgegliedert. Es werden Girokonten bei der Sparkasse und der Volksbank Fürstenfeldbruck geführt.

Für die Vermietungs- und Dienstleistungspreise wurde von der Werkleitung eine Entgeltordnung erstellt. Diese wurde vom Stadtrat am 12. März 2001 genehmigt. Die letzte Anpassung der Entgeltordnung wurde zum 1. Januar 2018 vorgenommen.

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, Gebäude und Anlagen

Die dem Veranstaltungsforum Fürstenfeld verwaltungstechnisch unterstellten Liegenschaften umfassen die Häuser 9 bis 17 des ehemaligen Klosterareals Fürstenfeld. Hierfür sind im Einzelnen die im Folgenden aufgeführten Nutzungen vorgesehen:

Haus 9

Der Gruppenraum 1 ist an die Volkshochschule Fürstenfeldbruck (VHS FFB) dauerhaft vermietet.

Haus 10

EG: Die Arbeitsgemeinschaft (ARGE Haus 10), bestehend aus der Interessengemeinschaft Kultur und der Künstlervereinigung Fürstenfeldbruck, nutzt diese Etage zu Ausstellungs- und Präsentationszwecken für Künstler sowie für kleinere Veranstaltungen.

1. OG: Der hier gelegene Vortragssaal (Gruppenraum 2 steht zur Vermietung an Vereine, Gruppen, und Institutionen zur Verfügung. Der Gruppenraum 3 ist von der Stadtkapelle FFB zur Dauernutzung angemietet.

2. OG: Hier befindet der Gruppenraum 4, der ebenfalls von der VHS FFB zur Dauernutzung angemietet worden ist.

Haus 11

EG: In dieser Etage befindet sich auf der rechten Seite ein Saal mit Bühne, zugehörigem Foyer und zwei Nebenräumen. Diese Räume werden seit 1. Juli 2001 von der „Neue Bühne Bruck e.V." genutzt.

In der linken Hälfte befinden sich die Betriebswerkstatt des Veranstaltungsforums sowie Lagerräumlichkeiten der Fürstenfelder Gastronomie- und Hotel GmbH. Weiter befindet sich hier ein Raum, der als Radierwerkstatt genutzt wird.

Kultur- und Werkausschuss 19.11.2024

LAGEBERICHT 2021

OG: Auf der linken Seite befinden sich langfristig vermietete Büroräumlichkeiten dreier Dienstleistungspartner des Veranstaltungsforums (si:so design + werbung, LFS Lutzeier Facility Service GmbH & Co KG und PSD Lutzeier GmbH & Co KG).

Im Mittelteil befinden sich ein Lagerraum sowie fünf Seminarräume unterschiedlicher Größe, deren Nutzung über Einzelvermietungen abgedeckt wird.

Im rechten Teil des Gebäudes befindet sich der „Treff", der als Aufenthaltsraum allen Seminarraumnutzern zur Verfügung steht. In Einzelfällen wird der „Treff" auch als zusätzlicher Raum vermietet.

Bei Seminarveranstaltungen erfolgt in diesem Bereich auch die gastronomische Versorgung der Teilnehmer durch die Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Haus 12

EG: Die in diesem Gebäude gelegenen Räume, der Stadtsaal mit Bühne, Säulensaal, Neues und Altes Foyer werden für Veranstaltungen (sowohl Eigen- als auch Gastveranstaltungen) genutzt. Bei Eigenveranstaltungen ist das Veranstaltungsforum Fürstenfeld für die Organisation und Durchführung verantwortlich. Durch die Eintrittsgelder wird ein Teil der dadurch entstandenen Organisationskosten refinanziert. Bei Gastveranstaltungen werden die gewünschten Räume einschließlich der erforderlichen Technik sowie der angeforderten Dienstleistungen durch einen außenstehenden Veranstalter angemietet. Dem Veranstaltungsforum Fürstenfeld fließen hier die Erlöse aus der Raum- und Technikvermietung zu. Neues Foyer und Altes Foyer können zusätzlich für gesonderte Veranstaltungen, wie z. B. Ausstellungen, eigengenutzt oder auch vermietet werden.

OG: Der linke Teil dieser Etage ist mit ca. 260 qm von der Verwaltung des Veranstaltungsforum Fürstenfeld belegt. Hier befindet sich auch die Vorverkaufsstelle „Kartenservice Fürstenfeld", die seit Ende 2006 durch das Veranstaltungsforum selbst betrieben wird.

Der mittlere Teil wird für Künstlergarderoben, Sanitärräume sowie als Lagerflächen für Betriebsausstattung, Technik und die Fürstenfelder Gastronomie genutzt.

Im linken Teil befinden sich Empore und Luftraum des Stadtsaals.

Haus 13 (Tenne)

Der an den Stadtsaal angrenzende Kopfbau der Tenne (13/1 „Nebenbühne") wird im Erdgeschoss als Bühnen- und Techniklager. Der ebenfalls im Erdgeschoss gelegene andere Kopfbau auf der Ostseite wird vom Verein zur Förderung der Selbstvermarktung „Bauernquelle e. V." für den Bauernmarkt genutzt (siehe hierzu auch Haus 14).

Seit Abschluss des nutzungsbedingten Innenausbaus (Einbau Sicherheits- und Veranstaltungstechnik) im Oktober 2004 werden die restlichen Räume der Tenne für

LAGEBERICHT 2021

Veranstaltungen aller Art genutzt. Die Raumnutzungen (Märkte, Ausstellungen, Firmen- und Familienfeiern etc.) erfolgen über Einzelvermietungen.

Haus 14

EG: Dieser Bereich wird wie das Erdgeschoss des Kopfbaus von Haus 13 für den Bauernmarkt (Öffnungszeiten: Dienstag und Samstag) genutzt.

OG: Die vier Räume im Obergeschoss sind an die Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH, die hier ihre Administration hat, dauerhaft vermietet.

Haus 15

EG: Hier wurde vom Betreiber der Gastronomie in Haus 17 die dazu gehörige Küche über eine eingetragene Erbbaupacht mit einer Laufzeit von 50 Jahren selbst erstellt.

1. und 2. OG: In diesen Etagen wurden die Funktionsräume und das Büro der Gastronomie sowie Seminarräume, die ausschließlich durch den Betreiber der Gastronomie genutzt werden, ebenfalls über eingetragene Erbbaupacht eingerichtet.

Haus 16

In diesem Haus befindet sich das Treppenhaus zu Haus 15 und 17. Es wird sowohl vom Betreiber der Gastronomie als auch vom Veranstaltungsforum Fürstenfeld genutzt.

Haus 17

EG: Diese Räume sind an die Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH zur gastronomischen Bewirtschaftung des gesamten Veranstaltungsgeländes vermietet. Seit Ende 2006 wird eine Umsatzpacht erhoben, mindestens jedoch eine Garantiemiete.

OG: Hier befindet sich der Kleine Saal, der seit 1. März 2002 für Eigen- und Gastveranstaltungen genutzt wird. Der Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH, die diesen Raum zur Durchführung von Feierlichkeiten nutzt, steht ein vertragliches Nutzungsvorrecht zu Sondermietkonditionen zu.

Freiflächen

Zu den für Veranstaltungen nutzbaren Freiflächen des Eigenbetriebs gehören der Stadtsaalhof, die Amperauen, die Waaghäuslwiese und die Obstwiese.

Hier werden Einzelveranstaltungen und Märkte wie beispielsweise die Fürstenfelder Gartentage, die Oldtimertage Fürstenfeld, das Weinfest, die Animuc, der Fürstenfelder Kinosommer und die Fürstenfelder Naturfototage veranstaltet.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

LAGEBERICHT 2021

2. Wirtschaftsbericht

	31.12. 2021 €	31.12. 2020 €
Stammkapital		
Stammkapital laut Satzung (vgl. TZ 6).	30.000,00	30.000,00
allgemeine Rücklage	59.106.611,51	57.677.911,51
a) Einlage Grundstücke und Gebäude	33.965.313,42	33.965.313,42
Zusammensetzung:		
Grundstücke	7.023.142,09	7.023.142,09
Gebäude	25.739.624,54	25.739.624,54
nicht abziehbare Vorsteuern	1.192.417,67	1.192.417,67
Umsatzsteuer	10.129,12	10.129,12
	33.965.313,42	33.965.313,42
b) Mittel für den Eigenbetrieb zur Deckung der	25.141.298,09	23.712.598,09
Ausgaben:		
Haushaltsmittel		
Verbrauchte Haushaltsmittel 2000 – 2019	18.729.912,22	17.508.191,22
geplante Haushaltsmittel 2020	1.229.426,00	1.221.721,00
geplante Haushaltsmittel 2021	1.205.577,00	1.229.426,00
geplante Haushaltsmittel 2022	1.328.700,00	1.205.577,00
für Investitionen 2001 - 2019	1.900.354,32	1.800.554,32
für Investitionen 2020	110.000,00	99.800,00
für Investitionen 2021	210.000,00	110.000,00
für Investitionen 2022	100.000,00	210.000,00
n. n. verbrauchte Mittel f. Sonderinvestitionen	16.383,32	16.383,32
Sonstiges	310.945,23	310.945,23
	25.141.298,09	23.712.598,09

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

LAGEBERICHT 2021

	31.12. 2021 €	31.12. 2020 €
Im Haushalt für Eigenbetrieb eingestellte Geldmittel zur Deckung des laufenden Betriebs		
Haushaltsmittel f. lfd. Geschäftsbetrieb	1.328.700,00	1.229.426,00
Haushaltsmittel f. Investitionen	100.000,00	110.000,00
	1.428.700,00	1.339.426,00
Verlust der Vorjahre	38.692.268,13	36.330.247,92
Verlust 2000 - 2018	34.118.184,63	
Verlust 2019	2.212.063,29	
Verlust 2020	2.362.020,21	
	38.692.268,13	
Jahresverlust	2.280.793,16	

Es ist nicht denkbar, dass das Veranstaltungsforum als Eigenbetrieb, der teilweise auch die Erfüllung des kulturellen Auftrags der Stadt Fürstenfeldbruck abdecken muss, Gewinne erwirtschaften wird. Es wird somit ein defizitärer Betrieb bleiben, dem zur Deckung der Kosten des laufenden Geschäftsbetriebs und zu tätigenden Investitionen Haushaltsmittel der Stadt Fürstenfeldbruck zur Verfügung gestellt werden müssen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

LAGEBERICHT 2021

3. Rückstellungen

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 01.01. 2021 €	Zuführung 2021 €	Auflösung/ Verbrauch 2021 €	Stand 31.12. 2021 €
für Urlaub/Überstunden	6.854,93	42.866,55	6.854,93	42.866,55
für Feuerwehreinsätze	1.219,31	389,87	0,00	1.609,18
für Pflichtprüfung	28.601,58	14.160,00	17.462,68	25.298,90
für Prozesskosten	3.892,32	5.000,00	545,99	8.346,33
für Jahresabschluss	11.002,66	9.500,00	8.538,47	11.964,19
für Rechnungsw./Budget	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00
für Ausfall DanceFirst	8.000,00	0,00	0,00	8.000,00
	59.570,80	76.416,42	33.402,07	102.585,15

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

LAGEBERICHT 2021

4. Ertragslage und Umsatzverteilung

	2021	2020
Eigenveranstaltungen	32,82 %	24,78 %
Vermietung Säle	15,33 %	18,33 %
Vermietung Seminarbereich	2,13 %	2,65 %
Vermietung Werkstätten	0,21 %	0,18 %
Vermietung Gruppenräume	0,87 %	0,62 %
Vermietung Tenne	3,95 %	7,34 %
Vermietung Freiflächen	1,76 %	3,82 %
Dauervermietung sonstige Liegenschaften	17,40 %	11,50 %
Technik- und Personalgestellung	19,89 %	28,59 %
Journalanzeigen und –einträge	1,76 %	0,73 %
Sponsoring	1,43 %	0,16 %
Kartenvorverkauf	0,26 %	0,11 %
Sonstige Erlöse	2,19 %	1,19 %
	100,00 %	100,00 %

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Die absoluten Ergebnisse im Bereich der Technik- und Personalgestellung lagen um 65 T€ unter den Erwartungen des Wirtschaftsplanes für 2021 und 1 T€ über dem Vorjahresergebnis.

Die Einnahmen im Bereich der Fremdvermietung lagen um rd. 20 T€ unter dem Vorjahresumsatz und 332 T€ unter dem Planansatz für 2021.

Die Einnahmen aus Eintrittsgelder für Eigenveranstaltungen lagen für 2021 um rd. 48 T€ unter dem Planwert und mit rd. 24 T€ über dem Vorjahreswert.

Die auf Dauer vermieteten Liegenschaften bilden einen sicheren Grundstock der Einnahmen. Die mit der Dauervermietung zusammenhängenden Verwaltungskosten sind mit den anderen Einnahmesparten vergleichsweise gering. Die Erlöse tragen daher zum Ausgleich des negativen Deckungsbeitrags von Eigenveranstaltungen bei.

LAGEBERICHT 2021

5. Entwicklung des Personalaufwand

		2021	2020
a) Beamte			
Wahlbeamte	B2	1	1
b) Angestellte			
Vergütungsgruppe	12	0	0
Vergütungsgruppe	11	2	2
Vergütungsgruppe	10	0	0
Vergütungsgruppe	9	5	5
Vergütungsgruppe	8	5	5
Vergütungsgruppe	7	4	4
Vergütungsgruppe	6	3	3
Vergütungsgruppe	5	2	2
Vergütungsgruppe	4	0	0
Vergütungsgruppe	3	0	0
Vergütungsgruppe	2	0	0
Aushilfskräfte pauschal		14	14
Praktikantin		0	0
Auszubildender		0	0
Hausmeister		0	0

	2021 €	Erhöhung €	2020 €
c) Personalkostenentwicklung			
Beamtenbezüge	111.354,40	1.535,73	109.818,67
Gehälter	552.694,68	-192.538,41	745.233,09
soziale Aufwendungen einschl. Beihilfe	255.932,31	-36.458,55	292.390,86
sonstige Personalkosten	36.011,62	111.487,12	- 75.475,50
Zuschüsse Agentur für Arbeit	-145.632,12	- 68.806,33	- 76.825,79
Zuführung Pensionsrückstellung	52.769,00	-141.733,00	194.502,00
	863.129,89	-326.513,44	1.189.643,33

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

LAGEBERICHT 2021

6. Kapitalflussrechnung

	Geschäftsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Periodenergebnis	- 2.281	- 2.362
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	942	944
+ Zunahme der Rückstellungen	117	128
- Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 98	- 166
+ Zunahme (- Abnahme VJ) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	76	- 673
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**- 1.244**	**- 2.129**
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 74	- 143
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	**- 74**	**- 143**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

LAGEBERICHT 2021

	Geschäftsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	1.428	1.828
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	**1.428**	**1.828**
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe der Cashflows)	113	- 444
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	110	557
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	**223**	**113**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Zur besseren Darstellung wurden die Werte der Kapitalflussrechnung in gerundeten Tausend EUR angegeben.

LAGEBERICHT 2021

7. Vorausschau, Chancen und Risiken

Auswirkungen Corona-Pandemie

Auch das 20. Betriebsjahr des Veranstaltungsforums stand leider nahezu vollständig unter den negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie. Aufgrund der Einschränkungen und Verbote war bis zum Sommer so gut wie kein Veranstaltungsbetrieb möglich. Erst ab Mitte Juli durften unter Auflagen – insbesondere im Außenbereich – wieder größere Events stattfinden. Bereits ab Herbst gab es dann allerdings leider wieder weitgehende Einschränkungen, was insbesondere auch bei den gewerblichen Nutzungen zum neuerlichen Stillstand geführt hat.

Diese Situation lässt sich auch in der Nutzerzahl ablesen: So verzeichnete das Veranstaltungsforum 2021 insgesamt lediglich rund 53.500 Nutzer. 2020, im ersten Pandemie-Jahr, waren es noch 70.500 Personen. 2019, im letzten normalen Betriebsjahr, hingegen 269.489. (Von Januar bis August 2022 konnten bereits wieder über 95.000 Nutzer gezählt werden.)

Bei den „Messen und Publikumsveranstaltungen" durften - unter strengen Auflagen und in verkleinerter Form - die „Internationale Fürstenfelder Naturfototage", die „Erlebniswelt Fliegenfischen" sowie der „Fürstenfelder Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt" stattfinden. Lediglich das weitgehend auflagenfreie Kirchweihfest „Fürstenfelder Kirta" erreichte 2021 mit rd. 4.000 Gästen normales Niveau. Abgesagt werden mussten u.a. folgende Events: Fürstenfelder Ostermarkt, Haus & Hof, KeKuKa, Animuc, Fürstenfelder Gesundheitstage, Fürstenfelder Gartentage, Weinfest, Fürstenfelder Oldtimertage. Im Kulturbereich zählten neben den Veranstaltungen der sechs Kulturreihen vor allem das vieltägige Open-Air-Festival „All you need is live" und der Fürstenfelder Kinosommer zu den vergleichsweise wenigen Jahreshöhepunkten.

Finanzieller Ausgleich / Kurzarbeit / Förderprogramme

Hat der Eigenbetrieb Ende 2020 noch substanzielle Fördermittel des Bundes aus Monatshilfen (November: 146 T€, Dezember: 192 T€) erhalten, ist diese Unterstützungsmöglichkeit ab Beginn 2021 leider entfallen, da mit Einführung der Überbrückungshilfe III öffentliche Unternehmen als „nicht antragsberechtigt" ausgewiesen wurden.

Um Betriebskosten zu reduzieren, nutzte das Veranstaltungsforum seit Mitte 2020 das Angebot des Kurzarbeitergeldes. Im Juni 2021 waren noch elf Mitarbeiter*innen zu 60% sowie vier Mitarbeiter*innen zu 40% in Kurzarbeit. Aufgrund der erhofften und in Aussicht gestellten Wiederbetriebsaufnahme wurden die Kurzarbeitsanteile ab Sommer 2021 sukzessive gesenkt.

Auch für das Jahr 2021 erhält der Eigenbetrieb finanzielle Unterstützung durch das Förderprogramm „NEUSTART KULTUR" der Bundesregierung, dass Projekte verschiedener Kultursparten fördert.

Neustart / Programm-Highlights

Seit Frühjahr 2022 bestehen für Veranstaltungen Corona-bedingt keine wesentlichen Einschränkungen mehr. Demzufolge hat sich auch der der Betrieb in Fürstenfeld ab April 2022 zunehmend stabilisiert. Dies gilt auch für die Publikumsmessen, die wesentlich zum Gesamtimage des Veranstaltungsforums beitragen. Erfreulicherweise verliefen somit die Naturfototage, die

Kultur und Werkausschuss 3.11.2022

LAGEBERICHT 2021

Erlebniswelt Fliegenfischen, die Anime- und Manga Convention „Animuc“ sowie die Gartentage allesamt wieder zur Zufriedenheit der Veranstalter*innen.

Ein besonderer Höhepunkt war die deutsche Zaubermeisterschaft „Magica 2020“, in dessen Rahmen vom 11. bis zum 15. Mai rund 700 Zauberkünstler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz im Veranstaltungsforum gastierten. Die rund 30 (!) öffentlichen Shows des begleitenden Publikumsfestivals „HocusPocus Fürstenfeld“, waren allesamt gut besucht und führten zahlreiche neue Gäste nach Fürstenfeld. Veranstalter*innen, Kongressteilnehmer*innen und Besucher*innen schwärmten unisono von der Professionalität sowie der einzigartigen Atmosphäre der Spielstätte.

Auch die hochkarätige Benefiz-Gala „Dance for Peace“ sorgte für einen restlos ausgebuchten Stadtsaal. Internationale Ballett-Stars, vielversprechende Talente und ausgewählte Musiker*innen begeisterten das Publikum. Insgesamt konnten hierbei 22 T€ zugunsten der Ukraine eingespielt werden.

Vom 11. Juni bis zum 28. Juli hat die dritte Ausgabe des internationalen Tanzfestivals dancefirst stattgefunden. Trotz Corona und Ukraine-Krieg waren die meisten Aufführungen ausverkauft, rund 4.000 Menschen haben die verschiedenen Veranstaltungen besucht. Damit konnte das Festival nach der Pandemie bedingter Absage im Sommer 2020 nahtlos an die hervorragende Zuschauerresonanz der beiden ersten Ausgaben anknüpfen. Insgesamt hat sich dancefirst zu einem renommierten internationalen Tanzfestival entwickelt, das im Sommer 2024 seine Fortsetzung finden soll.

Am 2. und 3. September fand im Stadtsaalhof die Premiere des neuen Musikfestivals „Fürstival – Sound of Heimat“ statt. Hauptzielgruppe des zweitägigen Open-Air-Events waren junge Erwachsene, sprich Besucher*innen, die im Veranstaltungsforum bislang (noch) eher unterrepräsentiert sind. Mit gut 2.500 Besucher*innen wurden die Erwartungen an den Auftakt des neuen Festivals übertroffen. Bestärkt durch den großen Auftakterfolg wurde die Fortführung des „Fürstivals“ bereits auf den 1. und 2. September 2023 terminiert.

Begünstigt durch passendes Wetter waren der Fürstenfelder Kinosommer (03. - 19.08.22) sowie der Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt (13. + 14.08.22) wieder ausgezeichnet besucht.

Kultur- und Verkaufsausschuss 18.01.2023

Ausblick / Risiken

Insgesamt hat sich die Buchungslage - insbesondere bei gewerblichen Nutzungen - für die Jahre 2022 und 2023 wieder gut stabilisiert. Im kulturellen Bereich sind wir durchaus zuversichtlich, dass die rund 1.500 Abonnenten der sieben Kulturreihen – trotz Corona bedingter Zumutungen – dem Veranstaltungsforum weiter die Treue halten und dass die mehrtägigen Sonderveranstaltungen und Festivals sich weiter guter Nachfrage erfreuen werden. Getrübt wird diese Situation allerdings durch zwei strukturelle Probleme:

Zum einen durch den Personalmangel bei unserem gastronomischen Partner. So kann die Fürstenfelder Gastronomie- und Hotel GmbH bei Spitzenauslastungen – z.B. mehrtägigen großen Tagungen - nicht mehr auf unterstützende Mitarbeiter*innen von Zeitarbeitsfirmen zurückgreifen und muss aus diesem Grund z.B. das Restaurant für den Normalbetrieb schließen. Zum anderen belasten außergewöhnlich stark steigende Energiekosten (Fernwärme, Strom) den Etat des Veranstaltungsforums bzw. den Haushalt der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck ganz erheblich.

LAGEBERICHT 2021

Zur Kompensation der Kostensteigerungen wird der Eigenbetrieb bei Neuvermietungen künftig zusätzlich anteilige Energiekostenpauschalen berechnen. Auch soll die obligatorische Anpassung der Entgelte auf Ende 2023 – geplant war Ende 2024 – vorgezogen werden.

Da aller Voraussicht nach auch die Pandemie weiterhin negative Auswirkungen auf die Finanzlage der Stadt Fürstenfeldbruck haben wird, wird das Veranstaltungsforum seine Aktivitäten weiterhin beschränken. Insgesamt werden die Anstrengungen weiter auf den bestmöglichen Erhalt der Abonnementreihen sowie der zahlreichen bereits etablierten Events konzentriert. Zusätzlich soll das 2022 äußerst erfolgreich gestartete Musikfestival „Fürstival – Sound of Heimat" ausgebaut werden.

Fürstenfeldbruck, 29.09.2022

Norbert Leinweber

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Erfolgsübersicht 2021

Aufwendungen nach Bereichen → / nach Aufwandsarten ↓		Betrag insgesamt	Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen		Betriebszweige				Verkehrsbetriebe 1)	Andere Betriebszweige einschl. Nebenbetriebe (Gliederung nach Bedarf)	Hilfsbetriebe 2)	Aktivierte Eigenleistungen
			Verwaltung und Vertrieb	Sonstige	Fremdvermietung	Eigenveranstaltung	Dauervermietung	sonstiges				
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Materialaufwand (Bezug von Fremden)		429.487,31	6.960,19		126.661,11	282.156,55	4.496,33	9.213,13				
2. Löhne und Gehälter 3)		688.833,04	153.057,88		187.631,40	334.632,51	13.511,25					
3. Soziale Abgaben 3)		216.987,90	39.473,22		53.317,52	120.704,86	3.492,30					
4. Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-42.691,05	-14.066,50		-14.402,55	-14.222,00	0,00					
5. Abschreibungen 4)		942.021,93	159.784,33		641.212,56	40.874,52	66.321,87	33.828,65				
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		19.404,00	19.404,00									
7. Steuern (soweit nicht in Zeile 19 auszuweisen 5)		2.755,10	0,00		492,27		2.262,83					
8. Konzessions- und Wegeentgelte		0,00										
9. Andere betriebliche Aufwendungen 6)		1.002.760,40	580.631,74		277.612,25	65.003,96	75.641,58	3.870,87				
10. Summe 1-9		3.259.558,63	945.244,86		1.272.524,56	829.150,40	165.726,16	46.912,65				
11. Umlage der Spalten 3 und 4	Zurechnung (+)	945.244,86			387.833,79	128.994,46	20.288,85	623.482,16				
	Abgabe (-)	-945.244,86	945.244,86		XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
12. Leistungsausgleich der Aufwandbereiche	Zurechnung (+)		XXX	XXX								
	Abgabe (-)		XXX	XXX								
13. Aufwendungen 1 -12		3.259.558,63	XXX	XXX	1.660.358,35	958.144,86	186.015,01	670.394,81			XXX	
14. Betriebserträge nach GuV-Rechnung a) der einzelnen Betriebszweige		978.765,47	XXX	XXX	328.442,43	264.164,12	172.175,26	213.983,66			XXX	
b) aus Umlage der allgemeinen Verwaltungserlösen		0,00	XXX	XXX	0,00	0,00	0,00	0,00			XXX	XXX
15. Betriebserträge insgesamt		978.765,47	XXX	XXX	328.442,43	264.164,12	172.175,26	213.983,66			XXX	XXX
16. Betriebsergebnis (+ = Überschuss - = Fehlbetrag)		-2.280.793,16	XXX	XXX	-1.331.915,92	-693.980,74	-13.839,75	-456.411,15			XXX	XXX
17. Finanzerträge 8)					656.884,86							
18. Außerordentliches Ergebnis 9)												
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag 10)												
20. Unternehmensergebnis 11) (+ = Jahresgewinn, - = Jahresverlust)		-2.280.793,16										

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

4.1 Rechtliche Grundlagen

Unternehmen	Veranstaltungsforum Fürstenfeld
Sitz	Fürstenfeldbruck
Geschäftsjahr	01.01. bis 31.12.
Betriebssatzung	vom 10.05.2019 (in Kraft seit 24.06.2019)
Stammkapital	30.000 € § 1 Abs. 3 Betriebssatzung
Register-Nr.	Registergericht München HR A 79973
Unternehmensgegenstand	Der Gegenstand des Unternehmens umfasst nach § 2 der Betriebssatzung – die Planung, Organisation und Durchführung kultureller und gesellschaftlicher Veranstaltungen, – die Planung, Organisation und Durchführung von Sonderveranstaltungen, – die Planung, Organisation und Durchführung von Bildungsveranstaltungen und Bildungsprojekten, – die Betreuung und Abwicklung von Gastveranstaltungen kultureller Art; insbesondere von Konzerten, Theater- und Kabarettaufführungen, Tanz- und Ballettvorführungen, – die Betreuung und Abwicklung von Gastveranstaltungen kommerzieller Art; insbesondere von Seminaren, Kongressen, Tagungen, Produktpräsentationen, Messen und Märkten, – den technischen Betrieb und die Verwaltung des Veranstaltungsforums Fürstenfeld sowie die Mitwirkung bei Baumaßnahmen des Veranstaltungsforums Fürstenfeld und – die Unterstützung des kommunalen Fremdenverkehrs und des Stadtmarketings.

Kultur- und Werkausschuss 13.1.2024

Organe	Werkleitung (§ 4 Betriebssatzung) Werkausschuss (§ 5 Betriebssatzung) Stadtrat (§ 6 Betriebssatzung) Oberbürgermeister (§ 7 Betriebssatzung)
Werkleitung	alleiniger Werkleiter: Herr Dipl.-Päd. Norbert Leinweber
Vertretungsbefugnis	Laufende Geschäfte (gemäß Art. 88 Abs. 3 GO); Weiteres wird in der Betriebssatzung geregelt.
Aufsichtsrat	15 Mitglieder, Vorsitzende Frau 3. Bürgermeisterin Dr. phil. Klemenz

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

4.2 Wichtige Verträge

Erbbaurechts-vertrag

Erbbaurechtsvertrag vom 06.12.2000 mit dem Ehepaar Hillmaier

Der Vertrag betrifft die Grundstücke im Klosterareal der Stadt Fürstenfeldbruck, auf welchen die Stadthalle der Stadt Fürstenfeldbruck und verschiedene Nebengebäude errichtet wurden.

Der Erbbauberechtigte (Ehepaar Hillmaier) wird darin verpflichtet, bis spätestens 31.08.2001 auf dem Erbbaugelände ein Seminargebäude mit Gastronomie-, Veranstaltungs-, Betriebs- und Nebenräumen zu errichten und zu belassen (§§ 1 und 2).

Der Vertrag hat eine Laufzeit von 50 Jahren.

Mietvertrag

Mietvertrag über gewerbliche Flächen mit der Stadt Fürstenfeldbruck vom 28.11.2000

Gegenstand sind der Gastraum im Erdgeschoss des Gebäudes Nr. 17 einschließlich Terrasse, die Fläche zum Betrieb eines Biergartens und das Müll- und Wertstoffgebäude.

Das Mietverhältnis begann laut Vertrag am 01.09.2001 und wurde für die Dauer von 15 Jahren geschlossen.

Das Mietverhältnis verlängert sich jeweils um weitere fünf Jahre, wenn es nicht von einer der Vertragsparteien mit einer Frist von 12 Monaten zum Zeitpunkt des Ablaufs des Verlängerungszeitraums gekündigt wird.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

4.3 Technisch-wirtschaftliche Grundlagen

Wirtschaftliche Grundlagen

Die Geschäftstätigkeit wird in den Geschäftsräumen in Fürstenfeld ausgeführt.

Der Tätigkeitsbereich des Eigenbetriebs erstreckt sich auf alle satzungsgemäß obliegenden Unternehmenszwecke (vgl. Anlage 4.1).

Technische Grundlagen

Das Leistungsangebot umfasst:

- Stadtsaal (max. 924 Plätze), kleiner Saal (270 Plätze), Säulensaal (238 Plätze), Hochtenne sowie Freiflächen (u.a. Stadtsaalhof 2.634 Plätze)

  Die Grundmietpreise für diese Räume und Flächen beinhalten eine Nutzung bis zu sieben Stunden. Für jede weitere angefangene Nutzungsstunde werden 15 % der Grundmiete berechnet. Der Grundmietpreis beinhaltet die Mitnutzung notwendiger Funktionsräume (Foyer, Garderobe[n], WC) sowie für die Räume eine unnummerierte Standardbestuhlung und die Kosten für Heizung, Standardreinigung und Normalbeleuchtung. In den drei Sälen ist auch eine Grundbeleuchtung sowie eine Redneranlage im Grundpreis enthalten.

- Seminar- und Gruppenräume (Anzahl 11):

  Die Grundmietpreise für diese Räume beinhalten eine Nutzung bis zu drei Stunden. Für jede weitere angefangene Nutzungsstunde werden 30 % der Grundmiete berechnet. Im Grundmietpreis der Seminarräume ist eine Standardmöblierung (Tische und Stühle) enthalten.

- Proben und Aufbauarbeiten:

  Für Proben, Auf- und Abbauarbeiten außerhalb des Veranstaltungstags werden 50 % der jeweiligen Grundmiete angesetzt. Der Proben- und Aufbautarif gilt nur im Zusammenhang mit Veranstaltungen, die im Veranstaltungsforum Fürstenfeld durchgeführt werden. Nebenkosten werden generell in voller Höhe abgerechnet.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

– Sondertarife:

  Bei mehrtägigen Veranstaltungen oder bei Veranstaltungen, die im besonderen Interesse der Stadt bzw. des Eigenbetriebs liegen, können in begründeten Einzelfällen von der Werkleitung Sondertarife festgelegt werden.

Ansonsten wird neben dem Normaltarif B noch der günstigere Tarif A angeboten: Diesen Tarif erhalten Vereine, Parteien und Institutionen der Stadt und des Landkreises Fürstenfeldbruck. Außerdem gilt dieser Tarif für alle Veranstaltungen mit kulturellen und/oder volksbildenden Inhalten, die eindeutig keinen gewinnorientierten Charakter aufweisen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Berichterstattung über die Prüfung nach Art. 107 GO entsprechend dem Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG

Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Die Regelungen in der Betriebssatzung entsprechen den Bedürfnissen des Unternehmens. Darüber hinaus liegen eine Geschäftsordnung des Stadtrats sowie ein Geschäftsverteilungsplan des Veranstaltungsforums Fürstenfeld vor, der u.a. die Aufgabenbereiche der Werkleitung näher definiert.

b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Berichtsjahr fanden drei Werkausschuss-Sitzungen statt; Protokolle wurden erstellt.

c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i.S. des § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Der Werkleiter ist auskunftsgemäß in keinen weiteren Kontrollgremien tätig.

d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Die Vergütung des Werkleiters wird nicht im Anhang ausgewiesen (§ 286 Abs. 4 HGB). Sie enthält keine erfolgsbezogenen Komponenten und keine Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/ Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Ein Geschäftsverteilungsplan des Veranstaltungsforums Fürstenfeld liegt vor, der die Aufgaben der einzelnen Bereiche näher definiert. Dieser wird bei Bedarf angepasst.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Anhaltspunkte, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wurde, haben sich nicht ergeben.

c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Als Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ist das Ineinandergreifen der einzelnen Prozesse, die Organisation, die bei wesentlichen Vorgängen das Vier-Augen-Prinzip implementiert, zu erwähnen.

d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Zur Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung liegen Regelungen vor. Über Personalangelegenheiten wie u.a. die Einstellung, Höhergruppierung und Kündigung bei Angestellten bis Entgeltgruppe 8/9a TVöD-V entscheidet gemäß § 4 Abs. 4 der Betriebssatzung vom 10.05.2019 die Werkleitung. In allen anderen Fällen entscheidet der Werkausschuss bzw. der Stadtrat (§ 5 Abs. 3 und § 6 Abs. 1 der Betriebssatzung vom 10.05.2019.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Eine ordnungsmäßige Dokumentation ist vorhanden.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen - auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?

Das nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung durchgeführte Planungswesen entspricht den Bedürfnissen des Unternehmens.

b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Die Abwicklung des Vermögensplans wird überwacht.

c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Soweit im Rahmen der Prüfung ersichtlich, ist das Rechnungswesen an das Unternehmen angepasst.

d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u.a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Die Liquidität wird laufend überwacht (tägliche Mitteilung des Kontostandes). Für das Beibringen ausstehender Forderungen wurde eine Vereinbarung mit einer Rechtsanwaltskanzlei getroffen.

e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Ein zentrales Cash-Management besteht nicht.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Die vollständige und zeitnahe Abrechnung der Entgelte ist sichergestellt. Mit der Beitreibung ausstehender Forderungen wurde eine Rechtsanwaltskanzlei beauftragt.

g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?

Eine eigene Organisationseinheit „Controlling" besteht nicht. Controllingaufgaben werden vor allem durch monatlichen Vergleich zwischen Ist- und Sollwerten und den Zahlen des Vorjahres (z.B. Wirtschaftsplanüberwachung, Auswertung der Kostenstellenrechnung) wahrgenommen. Es liegt kein Konzern vor.

h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Es bestehen weder Tochterunternehmen noch wesentliche Beteiligungsverhältnisse.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Die Planungsrechnung stellt die Grundlage für die Erkennung bestandsgefährdender Risiken dar. Über erfolggefährdende Mehraufwendungen hat der Werkausschuss zu beschließen. Entsprechende Mindererträge lösen eine Berichtspflicht aus (§ 14 Abs. 3 EBV). Eine Überwachung der Entwicklung erfolgt regelmäßig. Zudem sollte im Rahmen der Planungsrechnung eine Risk-Map erstellt werden, die der Operationalisierung der Risiken (u.a. Definition von Frühwarnsignalen) und Dokumentation der Risikobewertung und -klassifizierung dient.

b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Für Risiken mit wesentlichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sollte eine Risk-Map erstellt werden, die der Operationalisierung der Risiken (u.a. Definition von Frühwarnsignalen) und Dokumentation der Risikoanalyse und -bewertung sowie der Risikosteuerung dient.

c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Die Maßnahmen sollten ausreichend in einer Risk-Map dokumentiert werden.

d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Die kontinuierliche und systematische Anpassung bzw. Abstimmung der Frühwarnsignale und Maßnahmen sollte im Rahmen einer regelmäßigen Risikoinventur vorgenommen werden.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

Als Finanzierungsinstrument kommt neben der Eigen- und Selbstfinanzierung grundsätzlich nur die Kreditfinanzierung in Frage. Daher wurde auf die Wiedergabe dieses Fragenkreises verzichtet (vgl. IDW PS 720, Nr. 6).

Fragenkreis 6: Interne Revision

Aufgrund der Größe des Unternehmens ist keine eigenständige Interne Revision eingerichtet. Daher wurde auf die Wiedergabe dieses Fragenkreises verzichtet (vgl. IDW PS 720, Nr. 6).

Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Zustimmung zu den zustimmungsbedürftigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt wurden.

b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Auskunftsgemäß erfolgte keine Ausgabe von Krediten an den Werkleiter.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z.B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Anhaltspunkte hierfür haben sich nicht ergeben.

d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Anhaltspunkte hierfür haben sich nicht ergeben.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Soweit im Rahmen der Abschlussprüfung erkennbar, werden Investitionen angemessen geplant und entsprechend geprüft.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Anhaltspunkte, dass die Unterlagen für eine Beurteilung nicht ausreichend waren, haben sich nicht ergeben.

c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen werden überwacht und Abweichungen untersucht.

d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Überschreitungen ergaben sich auskunftsgemäß nicht.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Es ergaben sich keine Anhaltspunkte.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Fragenkreis 9: Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z.B. VOB, VOL, VOF, UVgO, EU-Regelungen) ergeben?

Es ergaben sich keine Anhaltspunkte.

b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z.B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Konkurrenzangebote werden eingeholt.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Gemäß § 19 EBV i.V. mit § 4 Abs. 7 der Betriebssatzung erfolgt eine regelmäßige Berichterstattung an den Werkausschuss.

b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Berichte vermitteln einen zutreffenden Eindruck.

c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Die Berichterstattung über wesentliche Vorgänge war gegeben. Erkennbare Fehldispositionen und Ähnliches wurden im Rahmen der Prüfung nicht festgestellt.

d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Besondere Berichterstattung wurde seitens des Werkausschusses nicht erbeten.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z.B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Es ergaben sich keine Anhaltspunkte.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Eine D&O-Versicherung wurde nicht abgeschlossen. Es gibt jedoch eine Kassenversicherung, die Vermögensschäden, die von Bediensteten oder Inhabern von Ehrenämtern durch schuldhafte (fahrlässige oder vorsätzliche) Dienstpflichtverletzung, etc. selbst oder unmittelbar zugefügt werden, versichert.

g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Interessenkonflikte der Mitglieder des Werkausschusses haben sich auskunftsgemäß nicht ergeben.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Vermögens- und Finanzlage

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Das Unternehmen verfügt nicht in wesentlichem Umfang über nicht betriebsnotwendiges Vermögen.

b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Es lagen keine auffallend hohen oder niedrigen Bestände vor.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird.

Fragenkreis 12: Finanzierung

a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschluss-Stichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Die Eigenkapitalquote beträgt im Berichtsjahr 89 % der Bilanzsumme. Die Finanzlage war im Berichtszeitraum im Wesentlichen von den unterjährigen Finanzmittelzuweisungen der Stadt Fürstenfeldbruck abhängig. Diese leistete im Jahr 2021 Eigenkapitaleinlagen in Höhe von 1,429 Mio €, Selbstfinanzierungsmittel standen nicht zur Verfügung. Wesentliche Investitionsverpflichtungen liegen nicht vor.

b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Ein Konzern liegt nicht vor.

c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Dem Unternehmen wurden im Jahr 2021 staatliche Wirtschaftshilfen (November- und Dezemberhilfen) in Höhe von 337 T€ ausbezahlt. Buchhalterisch waren diese in 2020 berücksichtigt. Das in 2021 erhaltene Kurzarbeitergeld wurde an die betroffenen Mitarbeiter ausbezahlt. Darüber hinaus hat das Unternehmen in 2021 keine solchen Mittel erhalten.

Kultur- und Werkausschuss 13.1.2024

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Die hohe Eigenkapitalausstattung ist infolge der schlechten Ertragslage als angemessen anzusehen. Finanzierungsprobleme bestehen aufgrund der Einlagen der Stadt nicht.

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Bislang wurden keine Gewinne erzielt.

Ertragslage

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Das Unternehmensergebnis setzt sich aus einem Fehlbetrag bei den Eigenveranstaltungen und bei der Sälevermietung sowie einem Überschuss bei den Dauervermietungen sowie ein ausgeglichenes Ergebnis bei den sonstigen Tätigkeiten zusammen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Das Jahresergebnis war nicht entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt. Allerdings wirkte sich weiter die Maßnahmen zur Pandemieeindämmung insbesondere durch Lockdown und Shutdown sowie Hygienemaßnahmen auf das Geschäftsergebnis 2021 aus. Veranstaltungen wurden verschoben oder abgesagt. 2021 erhielt der Eigenbetrieb jedoch keine Kompensation durch staatliche Wirtschaftshilfen.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Ein Konzern liegt nicht vor. Anhaltspunkte, dass die Leistungsbeziehungen zur Stadt nicht zu angemessenen Konditionen abgewickelt werden, haben sich nicht ergeben.

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Diese Frage ist beim vorliegenden Unternehmensgegenstand nicht einschlägig.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Die Betriebsbereiche Eigenveranstaltungen sowie Vermietung von Sälen und Seminarräumen haben mit Verlust abgeschlossen. Bei den Veranstaltungen und dem Seminar- und Hallenbetrieb wird i.d.R. keine Kostendeckung erreicht. Die dadurch entstehenden Fehlbeträge sind auf den Kulturauftrag der Stadt bzw. die Preisgestaltung zurückzuführen. Die Verluste waren aufgrund der Rahmenbedingungen (Marktverhalten, Konkurrenz) nur geringfügig beeinflussbar.

b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Veranstaltungen, die auf zu geringe Resonanz stießen, wurden eingestellt.

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrags und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrags?

Ursachen des Jahresfehlbetrags sind im Kulturauftrag der Stadt sowie in der Denkmalpflege zu suchen.

b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Als Maßnahmen wird die weitere Reduzierung von Einzel-Eigenveranstaltungen sowie das Angebot von Eigenveranstaltungen als Abonnementreihe und die Gewinnung weiterer gewerblicher Kunden angeführt. Für die Erhaltung der Attraktivität des Veranstaltungshauses sind in den kommenden Jahren Unterhaltsmaßnahmen geplant.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3415/2024

16. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.	Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Bericht Bayerischer Kommunaler Prüfungsverband für das Wirtschaftsjahr 2022			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	25.10.2024	
Verfasser	Leinweber, Norbert	Zuständiges Amt	VF	
Sachgebiet	Veranstaltungsforum Fürstenfeld	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		

Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss	Vorberatung/ Entscheidung	13.11.2024	Ö
2	Stadtrat	Entscheidung	17.12.2024	Ö

Anlagen:	1) Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2022

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Werkausschuss nimmt den vorgelegten Prüfbericht des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes für das Wirtschaftsjahr 2022 zur Kenntnis und empfiehlt dem Stadtrat - nach Abschluss der örtlichen Rechnungsprüfung -, diesen gemäß § 25 Abs. 3 EBV festzustellen und die Entlastung zu beschließen.

Referent/in	Klemenz, Dr. / C		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	

Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen				
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme			€	
Folgekosten			€	

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Sachvortrag:

Durch Stadtratsbeschluss vom 28.03.2023 wurde der Bayerische Kommunale Prüfungsverband (BKPV) mit der Prüfung des Jahresabschlusses 2022 beauftragt.
Der Auftrag umfasst gemäß Art. 107 GO auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse. Die Prüfungen erfolgten vom 13.11. bis 20.11.2023 in den Räumen des Veranstaltungsforums.
Die wichtigsten Ergebnisse des Berichtzeitraums 2022 lassen sich wie folgt zusammenfassen:
Buchführung: „Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung. (…) Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der von uns geprüften Vorjahresbilanz eröffnet und insgesamt während des gesamten Wirtschaftsjahrs ordnungsgemäß geführt. (…) Insgesamt lässt sich feststellen, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen (einschließlich Belegwesen, internes Kontrollsystem, Kostenrechnung und Planungsrechnungen) nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung entsprechen. Die Prüfung ergab keine Beanstandung.“ (Seite 7 - 8)

Jahresabschluss: „Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung. Die Prüfung ergab keine Beanstandung.“ (Seite 9)
Lagebericht: „Der Lagebericht steht mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang; er vermittelt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage des Unternehmens. Die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung wurden zutreffend dargestellt. Der Lagebericht entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften.“ (Seite 9)
Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung: In Anlage 5 des Berichts sind die erforderlichen Feststellungen zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung darstellt.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Bayerischer Kommunaler
Prüfungsverband

BKPV

Bericht

über die Prüfung des Jahresabschlusses und
des Lageberichts 2022 des Eigenbetriebs

Veranstaltungsforum Fürstenfeld
Fürstenfeldbruck

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Unterzeichnet
von: Helmut
Wiedemann
Datum: 30.10.2024

Bayerischer Kommunaler
Prüfungsverband

BKPV

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Bayerischer Kommunaler Prüfungsverband
Renatastraße 73, 80639 München
Telefon: (089) 1272-0, Telefax: (089) 1272-883
E-Mail: poststelle@bkpv.de

Inhaltsverzeichnis

		Blatt
1.	**Prüfungsauftrag**	1
2.	**Grundsätzliche Feststellungen**	2
2.1	Stellungnahme zur Lagebeurteilung des gesetzlichen Vertreters	2
2.2	Sonstige für das Überwachungsorgan wesentliche Feststellungen	5
3.	**Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**	5
4.	**Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung**	7
4.1	Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	7
4.1.1	Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	7
4.1.2	Jahresabschluss	8
4.1.3	Lagebericht	9
4.2	Gesamtaussage des Jahresabschlusses	9
5.	**Feststellungen zu den wirtschaftlichen Verhältnissen und zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung**	9
5.1	Darstellung der Vermögens- und Finanzlage	10
5.1.1	Bilanzaufbau	10
5.1.2	Kapitalflussrechnung	12
5.2	Darstellung der Ertragslage (Erfolgsvergleich, Aufwands- und Ertragsbeurteilung)	14
5.3	Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung	17
6.	**Wiedergabe des Bestätigungsvermerks**	18
7.	**Schlussbemerkung**	24

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagen

1 Jahresabschluss

1.1 Bilanz zum 31.12.2022
1.2 Gewinn- und Verlustrechnung 2022
1.3 Anhang

2 Lagebericht

3 Erfolgsübersicht

4 Sonstige Anlagen

4.1 Rechtliche Grundlagen
4.2 Wichtige Verträge
4.3 Technisch-wirtschaftliche Grundlagen

5 Berichterstattung über die Prüfung nach Art. 107 GO entsprechend dem Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Zur besseren Darstellung werden im Prüfungsbericht gerundete Zahlen angegeben. Hierdurch können sich in den dargestellten Tabellen sowie im Text geringfügige Rundungsdifferenzen ergeben.

1. Prüfungsauftrag

An den Eigenbetrieb Veranstaltungsforum Fürstenfeld

Der Werkleiter des Eigenbetriebes Veranstaltungsforum Fürstenfeld beauftragte uns mit Schreiben vom 17.03.2023, den Jahresabschluss 2022 des Veranstaltungsforums Fürstenfeld unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2022 zu prüfen sowie über das Ergebnis unserer Prüfung schriftlich zu berichten. Der Auftrag umfasst auch die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse. Dem Auftrag liegt der Beschluss des Stadtrats vom 15.03.2023.

Der Eigenbetrieb ist prüfungspflichtig gemäß Art. 107 Gemeindeordnung Bayern (GO) prüfungspflichtig gemäß Art. 91 Gemeindeordnung Bayern (GO).

Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den kommunalrechtlichen Vorschriften.

Über Art und Umfang sowie über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir den nachfolgenden Bericht, der in Übereinstimmung mit den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichtserstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450 n.F.) erstellt wurde. Des Weiteren waren die landesrechtlichen Vorschriften (§ 7 KommPrV) zu beachten.

Die Prüfungsdurchführung und die Prüfungsergebnisse sind in den Abschnitten 3 bis 5 im Einzelnen dargestellt. Der aufgrund der Prüfung erteilte uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wird in Abschnitt 6 wiedergegeben.

Unserem Bericht haben wir den geprüften Jahresabschluss, bestehend aus der Bilanz (Anlage 1.1), der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 1.2) und dem Anhang (Anlage 1.3), den geprüften Lagebericht (Anlage 2) sowie die Erfolgsübersicht (Anlage 3) beigefügt.

Die rechtlichen sowie technisch-wirtschaftlichen Verhältnisse und wichtige Verträge haben wir in Anlage 4 tabellarisch dargestellt.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

2. Grundsätzliche Feststellungen

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung des gesetzlichen Vertreters

Der Werkleiter hat nach § 24 EBV einen Lagebericht aufgestellt, in welchem er den Geschäftsverlauf und die Lage des Eigenbetriebs darstellt. Hierbei ist er auch auf die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung eingegangen. Für den Inhalt des Lageberichts ist er als gesetzlicher Vertreter des Eigenbetriebs verantwortlich.

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer nachfolgend Stellung zur Beurteilung der Lage des Unternehmens im Jahresabschluss und im Lagebericht durch den gesetzlichen Vertreter. Dabei gehen wir insbesondere auf die Beurteilung des Fortbestands und der zukünftigen Entwicklung des Unternehmens unter Berücksichtigung des Lageberichts ein. Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund unserer eigenen Beurteilung der Lage des Unternehmens ab, die wir im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen haben. Hierzu gehören Erläuterungen und die Angabe von Ursachen zu den einzelnen Entwicklungen sowie eine kritische Würdigung der zugrunde gelegten Annahmen, nicht aber eigene Prognoserechnungen. Unsere Berichtspflicht besteht, soweit uns die geprüften Unterlagen eine Beurteilung erlauben.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Der Werkleiter macht im Lagebericht folgende für die Beurteilung der Lage des Unternehmens wesentliche Angaben:

Zunächst beschreibt der Werkleiter die dem Veranstaltungsforum Fürstenfeld unterstellten Liegenschaften mit ihrer jeweiligen Nutzung.

Bei der Darstellung des Geschäftsverlaufs erläutert der Werkleiter die Betriebsergebnisse der einzelnen Betriebszweige insbesondere durch eine prozentuale Aufteilung der Umsätze auf die einzelnen Tätigkeitsgebiete des Veranstaltungsforums wie folgt:

„Die absoluten Ergebnisse im Bereich der Technik- und Personalgestellung lagen um 165 T€ über den Erwartungen des Wirtschaftsplanes für 2022 und über 411 T€ über dem Vorjahresergebnis.

Die Einnahmen im Bereich der Fremdvermietung lagen um rd. 388 T€ über dem Vorjahresumsatz und 183 T€ unter dem Planansatz für 2022.

Die Einnahmen aus Eintrittsgeldern für Eigenveranstaltungen lagen für 2022 um rd. 192 T€ über dem Planwert und mit rd. 311 T€ über dem Vorjahreswert.

Die auf Dauer vermieteten Liegenschaften bilden einen sicheren Grundstock der Einnahmen. Die mit der Dauervermietung zusammenhängenden Verwaltungskosten sind mit den anderen Einnahmesparten vergleichsweise gering. Die Erlöse tragen daher zum Ausgleich des negativen Deckungsbeitrags von Eigenveranstaltungen bei."

Unter „Vorausschau, Chancen und Risiken" wird insbesondere auf folgende Sachverhalte eingegangen:

*„Das 21. Betriebsjahr des Veranstaltungsforums stand zu Beginn noch unter den negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie. Dies gilt besonders für den ökonomisch wichtigen Tagungs- und Messebetrieb, der sich (erst wieder) ab Mitte Mai normalisierte. Diese Situation lässt sich auch an der Nutzerzahl ablesen: So verzeichnete das Veranstaltungsforum 2022 insgesamt 130.279 Nutzer*innen. 2021 waren es aufgrund der Pandemie lediglich 31.300 Gäste; 2020, im ersten Corona-Jahr, 70.500 Personen. Im letzten Jahr vor Corona 2019 hingegen stolze 269.489. (…)*

Im Frühjahr 2022 wurden für Veranstaltungen Corona-bedinge Einschränkungen zunehmend aufgehoben. Demzufolge hat sich auch der Betrieb in Fürstenfeld ab April/Mai zunehmend stabilisiert. Dies gilt auch für die Publikumsmessen, die wesentlich zum Gesamtimage des Veranstaltungsforums beitragen. (…)

Insgesamt hat sich der ausgezeichnete „Neustart" bis Mitte 2023 fortgesetzt: Sämtliche vorangehend genannten Events verliefen auch hier erfolgreich. Ebenso haben die gewerblichen Nutzungen weiter zugelegt und mittlerweile wieder das hohe „Vor-Corona-Niveau" erreicht. (…)

Als Ausgleich für die Corona bedingten Einschränkungen hat der Eigenbetrieb 2022 durch das Förderprogramm „NEUSTART KULTUR II" der Bundesregierung, das Projekte verschiedener Kultursparten fördert, eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 112.038,24 erhalten. (…)

Insgesamt hat sich die Buchungslage - besonders auch bei gewerblichen Nutzungen - seit Mitte 2022 erstaunlich gut stabilisiert. Im kulturellen Bereich besteht Zuversicht, dass ein Großteil der rund 1.500 Abonnenten – trotz Corona bedingter Zumutungen und belastender Faktoren (Krieg in Europa, Inflation, Rezession) – dem Veranstaltungsforum weiter die Treue hält und dass sich sowohl Einzelevents, mehrtägige Sonderveranstaltungen als auch Festivals weiter reger Nachfrage erfreuen werden. Getrübt wird die Hoffnung auf einen gewohnt erfolgreichen Veranstaltungsbetrieb allerdings b.a.w. durch folgende Unwägbarkeiten:

*• Angespannte Personalsituation unseres gastronomischen Partners: Die Fürstenfelder Gastronomie- und Hotel GmbH kann bei Spitzenauslastungen – z.B. mehrtägigen großen Tagungen - nicht mehr auf unterstützende Mitarbeiter*innen von Zeitarbeitsfirmen*

Kultur- und Werkausschuss 15.11.2024

zurückgreifen. Aus diesem Grund sind Tagungen mit aufwändigem Catering derzeit nur für bis zu gut 500 Teilnehmern möglich.

*• Der völkerrechtswidrige russische Angriffskrieg auf die Ukraine sowie hiermit verbundene Sorgen trüben zusammen mit der relativ hohen Inflation sowie einer aufkommenden Rezession die allgemeine Stimmungslage ein. Inwiefern sich dies auf Kulturbesucher*innen und gewerbliche Nutzungen auswirkt, bleibt abzuwarten.*

• Aktuell belasten außergewöhnlich stark gestiegene Energiekosten (Fernwärme, Strom) den Etat des Veranstaltungsforums erheblich.

• Die Finanzlage der Stadt Fürstenfeldbruck ist insgesamt äußert angespannt; seitens der Kommunalaufsicht besteht für die Stadt nunmehr die Auflage ein Konsolidierungskonzept zu erstellen.

• Mit dem Kunstkraftwerk „Bergson“ entsteht in nur rund 16 Kilometer Entfernung des Veranstaltungsforums eine große Eventlocation mit Potential, dessen Betriebsaufnahme für Januar 2024 geplant ist. Es wird sich zeigen, wie sich diese neue Location etabliert und ob deren Aktivitäten Auswirkungen auf den Betrieb in Fürstenfeld haben werden. (…)

Im Kulturbereich werden die Anstrengungen b.a.w. primär auf den bestmöglichen Erhalt der über Jahrzehnte sorgfältig aufgebauten Abonnementreihen sowie der zahlreichen bereits etablierten Märkte, Messen und Sonderveranstaltungen und Einzelevents konzentriert.

Im gewerblichen Bereich gilt es bisherige Kunden im Veranstaltungsforum zu halten und nach Möglichkeit zusätzliche – idealerweise wiederkehrende und/oder mehrtägige - Events für Fürstenfeld zu gewinnen. Hierzu muss die Infrastruktur weiterhin gepflegt sowie nachhaltig weiterentwickelt werden.“

Kultur- und Werkausschuss 19.11.2024

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung und den dabei gewonnenen Erkenntnissen ist die Beurteilung der Lage des Eigenbetriebs einschließlich der dargestellten Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung plausibel und folgerichtig abgeleitet. Die Lagebeurteilung der Werkleitung ist dem Umfang nach angemessen und inhaltlich zutreffend. Unsere Prüfung hat keine Anhaltspunkte ergeben, dass der Fortbestand des Unternehmens gefährdet wäre.

Die oben angeführten Hervorhebungen werden in Abschnitt 5 dieses Prüfungsberichts durch analysierende Darstellungen wesentlicher Aspekte der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ergänzt.

Die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage und der Liquidität ist zudem im Lagebericht dargestellt und erläutert. Aufgrund der uns vorgelegten Unterlagen und den

bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen halten wir die Darstellung und Beurteilung der Lage des Unternehmens und seiner voraussichtlichen Entwicklung einschließlich der Beurteilung der wesentlichen Chancen und Risiken durch den Werkleiter im Jahresabschluss und im Lagebericht für zutreffend.

2.2 Sonstige für das Überwachungsorgan wesentliche Feststellungen

Die Fortführung der Unternehmenstätigkeit ist entscheidend durch die Mittelzuführung aus dem Haushalt der Stadt Fürstenfeldbruck geprägt; die Abdeckung des ungedeckten Finanzbedarfs durch Mittelzuweisungen steht jeweils unter dem Vorbehalt der haushaltsrechtlichen Genehmigung des Stadtrats.

Die Zahlungsfähigkeit des Unternehmens wird im Rahmen der Wirtschaftspläne bzw. durch unterjährige Bereitstellung nötiger Finanzmittel durch die Stadt Fürstenfeldbruck sichergestellt.

Kultur- und Verkehrsausschuss 13.11.2024

3. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Die Prüfung erfolgte gemäß Art. 107 der Bayerischen Gemeindeordnung (GO).

Gegenstand unserer Prüfung war der nach den deutschen handelsrechtlichen sowie den ergänzenden kommunalrechtlichen Vorschriften erstellte Jahresabschluss zum 31.12.2022, bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang sowie die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung. Einbezogen in die Prüfung wurden auch die Buchführung, der Lagebericht sowie die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und die wirtschaftlichen Verhältnisse.

Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts nach den gesetzlichen Vorschriften und die dazu eingerichteten internen Kontrollen liegen in der Verantwortung der Werkleitung; dies gilt auch für die uns gemachten Angaben. Unsere Aufgabe ist es, diese Unterlagen einer Prüfung dahingehend zu unterziehen, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und die sie ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung beachtet worden sind.

Den Lagebericht haben wir darauf geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und ob er insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Unternehmens vermittelt. Dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung hat sich auch darauf erstreckt, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts beachtet worden sind.

Eine Überprüfung von Art und Angemessenheit des Versicherungsschutzes, insbesondere ob alle Wagnisse berücksichtigt und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand unseres Prüfungsauftrages.

Bei Durchführung unserer Jahresabschlussprüfung haben wir die Vorschriften der §§ 316 ff. HGB sowie § 25 Abs. 2 EBV und die vom IDW festgelegten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten beachtet. Danach haben wir unsere Prüfung problemorientiert - jedoch ohne spezielle Ausrichtung auf eine Unterschlagungsprüfung - so angelegt, dass wir Unregelmäßigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs wesentlich auswirken, hätten erkennen müssen.

Gemäß § 317 Abs. 4a HGB erstreckt sich die Prüfung nicht darauf, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

Der Prüfung liegt ein risiko- und prozessorientierter Prüfungsansatz zugrunde.

Im Rahmen der Prüfungsplanung haben wir uns einen Überblick über die Geschäftstätigkeit und das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Unternehmens verschafft, um die Geschäftsrisiken zu bestimmen, die zu wesentlichen Fehlern in der Rechnungslegung führen können. Dazu haben wir die Betriebssatzung sowie wichtige Verträge und Sitzungsprotokolle eingesehen. Prüfungsrelevante Informationen haben wir bei Prüfungsbeginn vom Werkausschussvorsitzenden angefordert. Soweit erforderlich, haben wir die Informationen bei der Prüfungsplanung berücksichtigt.

Auf dieser Grundlage sowie unter Berücksichtigung der Organisation des Rechnungswesens und des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems haben wir das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem untersucht und uns bei den ausgewählten Kontrollverfahren von deren Wirksamkeit und deren Anwendung im Wirtschaftsjahr überzeugt. Dabei konnten wir in diesen Fällen die aussagebezogenen Prüfungshandlungen reduzieren. Bei den Einzelfallprüfungen haben wir das Verfahren der bewussten Auswahl zu Grunde gelegt.

Bei der Prüfung des Anlagevermögens haben wir uns anhand bewusster Auswahl von der ordnungsgemäßen Bilanzierung der Anlagenzugänge vergewissert.

Kultur- und Werkausschuss 13.12.2024

Bankbestätigungen haben wir zur Prüfung der geschäftlichen Beziehungen von Kreditinstituten eingeholt. Bei der Prüfung der Berechnung der Pensionsrückstellungen wurden die Ergebnisse des versicherungsmathematischen Gutachtens eines unabhängigen Sachverständigen einer kritischen Würdigung unterzogen. Zudem haben wir eine Steuerberaterbestätigung eingeholt.

Bei der Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir den Prüfungsstandard des IDW (IDW PS 720) beachtet.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Vorjahresabschluss (Prüfungsbericht vom 04.03.2024). Der Vorjahresabschluss wurde noch nicht festgestellt.

Die benötigten Prüfungsunterlagen für die laufende Prüfung waren vorbereitet und standen uns uneingeschränkt zur Verfügung. Alle von uns erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise sind uns von der Werkleitung und den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht worden. Die Vollständigkeitserklärung der Werkleitung vom 23.10.2024 haben wir zu unseren Prüfungsunterlagen genommen.

Die Prüfungsarbeiten wurden vom 17.11.2023 bis 23.10.2024 (mit längerer Unterbrechung zur Lieferung der Unterlagen) durch Frau StB Dipl.-Volksw. Dennert durchgeführt.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung.

Das vom Eigenbetrieb eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht dem Geschäftszweck und -umfang angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Die Verfahrensabläufe in der Buchführung haben im Berichtszeitraum keine nennenswerten organisatorischen Veränderungen erfahren.

Die Organisation der Buchführung und das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle. Der Kontenplan ist ausreichend gegliedert, das Belegwesen ist klar und übersichtlich geordnet. Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der von uns geprüften Vorjahresbilanz eröffnet und insgesamt während des gesamten Wirtschaftsjahres ordnungsgemäß geführt.

Die Informationen, die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommen wurden, führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht.

Insgesamt lässt sich feststellen, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen (einschließlich Belegwesen, internes Kontrollsystem, Kostenrechnung und Planungsrechnungen) nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung entsprechen. Die Prüfung ergab keine Beanstandung.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

4.1.2 Jahresabschluss

Das Veranstaltungsforum Fürstenfeldbruck ist ein Eigenbetrieb gemäß Art. 88 GO. Der Jahresabschluss ist nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung Bayern (EBV) aufzustellen.

Der Jahresabschluss 2022 besteht aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang. Er ist unserem Bericht als Anlage 1 beigefügt. Die Gliederung entspricht den Vorschriften der EBV.

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sind ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet; die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften wurden beachtet.

Das Wirtschaftsjahr 2022 schließt mit einer Bilanzsumme von 19.655.686,65 € und einem Jahresverlust von 2.454.362,46 €.

In dem vom Eigenbetrieb aufgestellten Anhang (Anlage 1.3) sind die auf die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ausreichend erläutert. Alle gesetzlich geforderten Einzelangaben sowie die wahlweise in den Anhang übernommenen Angaben zur Bilanz sowie zur Gewinn- und Verlustrechnung sind vollständig und zutreffend dargestellt. Von § 286 Abs. 4 HGB wurde zulässigerweise Gebrauch gemacht.

Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

4.1.3 Lagebericht

Der Lagebericht steht mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang; er vermittelt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage des Unternehmens. Die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung wurden zutreffend dargestellt. Der Lagebericht entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften.

Kultur und Werkausschuss 13.11.2024

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Unsere Prüfung hat ergeben, dass der Jahresabschluss insgesamt, d.h. als Gesamtaussage des Jahresabschlusses - wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang ergibt - unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens vermittelt (§ 264 Abs. 2 HGB).

Zur Darstellung der wesentlichen Bewertungsgrundlagen verweisen wir auf die entsprechenden Angaben im Anhang (Anlage 1.3) (sowie auf unsere Erläuterungen unter Abschnitt 2.4). Die im Vorjahresabschluss angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften wurden beibehalten. Einseitig ausgeübte Ermessensspielräume und sachverhaltsgestaltende Maßnahmen wurden uns nicht bekannt.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens haben wir in Abschnitt 5 dargestellt. Einflüsse, die das Jahresergebnis sowie die finanzwirtschaftliche Lage nicht unwesentlich beeinflusst haben, sind bei diesen Analysen im Einzelnen aufgeführt und erläutert.

5. Feststellungen zu den wirtschaftlichen Verhältnissen und zur Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung

Über das Ergebnis der Prüfung nach Art. 107 Abs. 3 GO, das sich unmittelbar auf den Jahresabschluss oder Lagebericht bezieht, berichten wir in diesem Berichtsabschnitt.

Gemäß Art. 107 Abs. 3 GO erstreckt sich die Prüfung auch auf die Entwicklung der Vermögens- und Ertragslage sowie die Liquidität und Rentabilität, die verlustbringenden Geschäfte und die Ursachen der Verluste, wenn diese Geschäfte und die Ursachen für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, auf die Ursachen eines in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Jahresverlustes sowie auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung.

Zur analytischen Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben wir die Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet, wobei sich die Darstellung auf eine kurze Entwicklungsanalyse beschränkt. Die Analyse ist nicht auf eine umfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebs ausgerichtet. Zudem ist die Aussagekraft von Bilanzdaten - insbesondere aufgrund des Stichtagsbezugs der Daten - relativ begrenzt.

Kultur- und Werkausschuss 19.11.2024

5.1 Darstellung der Vermögens- und Finanzlage

5.1.1 Bilanzaufbau

In der folgenden Bilanzübersicht sind die Posten zum 31.12.2022 nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den entsprechenden Bilanzposten zum 31.12.2021 gegenübergestellt.

Zur Darstellung der Vermögensstruktur werden die Bilanzposten der Aktivseite dem langfristig (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. dem mittel- und kurzfristig gebundenen Vermögen zugeordnet.

Zur Darstellung der Kapitalstruktur werden die Bilanzposten der Passivseite dem Eigen- bzw. Fremdkapital zugeordnet, wobei innerhalb des Fremdkapitals eine Zuordnung nach langfristiger (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. mittel- und kurzfristiger Verfügbarkeit erfolgt.

Bilanzaufbau[1]	**31.12.2021**		**31.12.2022**	
	T€	**%**	**T€**	**%**
Aktivseite				
Langfristig				
Immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen	18.631	91	17.821	91
Kurzfristig				
Forderungen	1.543	8	1.178	6
Flüssige Mittel	223	1	660	3
	1.766	9	1.838	9
Summe	**20.397**	**100**	**19.659**	**100**
Passivseite				
Langfristig				
Eigenkapital	18.164	89	17.335	88
Pensionsrückstellungen	1.034	5	1.128	6
	19.198	94	18.463	94
Kurzfristig				
Verbindlichkeiten und Rückstellungen	1.199	6	1.196	6
Summe	**20.397**	**100**	**19.659**	**100**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Die Bilanzsumme verminderte sich im Vergleich zum Vorjahr um 738 T€ oder 4 % auf 19,659 Mio €. Auf der Aktivseite betrifft der Rückgang das Sachanlagevermögen und kurzfristige Forderungen und auf der Passivseite das Eigenkapital und kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen.

Das Anlagevermögen verminderte sich um 810 T€ oder 4 % auf 17,821 Mio €, wobei es bei Zugängen von 123 T€ und Abschreibungen von 932 T€ einen Stand von 17,821 Mio € aufwies. Sein Anteil an der Bilanzsumme beträgt wie im Vorjahr 91 %.

Die kurzfristigen Vermögenspositionen erhöhten sich um 72 T€ oder 4 % auf 1,838 Mio €, was vor allem auf den Zuwachs bei den flüssigen Mitteln zurückzuführen ist. Sie bestimmten die Bilanzsumme mit unverändert 9 %.

[1] Die Einzelposten der Bilanz sind hier zu Gruppen zusammengefasst und gegeneinander aufgerechnet, soweit sie wirtschaftlich zusammengehören oder kein echtes Vermögen bzw. keine echten Schulden darstellen.

Auf der Passivseite verminderte sich das Eigenkapital um 829 T€ oder 5 % auf 17,335 Mio €. Der Rückgang betrifft den ausgewiesenen Jahresverlust (2,454 Mio €). Erhöhend wirkten sich die Einlagen in Höhe von 1,625 Mio € aus. Der Eigenkapitalanteil verschlechterte sich um 1 % auf 88 %.

Die Pensionsrückstellung wurde um 94 T€ oder 9 % auf 1,128 Mio € aufgestockt und beträgt nun 6 % der Bilanzsumme.

Insgesamt zeigt sich somit bei den langfristigen Passivposten eine Verminderung um 735 T€ oder 4 % auf 18,463 Mio €.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten wiesen in 2022 einen Rückgang von 3 T€ auf 1,196 Mio € auf und bestimmen die Bilanzsumme zu unverändert 6 %.

Der Bilanzaufbau zeigt die bei derartigen Einrichtungen übliche hohe Anlagenintensität und ist aufgrund der vollständigen Finanzierung aller Investitionen durch die Stadt durch eine hohe Eigenkapitalausstattung von 88 % geprägt. Aufgrund der Aufgabenstellung erscheint diese Eigenkapitalausstattung als erforderlich.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

5.1.2 Kapitalflussrechnung

Zur Beurteilung der Finanzlage wurde von uns die nachstehende Kapitalflussrechnung auf der Grundlage des Finanzmittelfonds (= kurzfristig verfügbare flüssige Mittel) mit entsprechendem Vorjahresausweis erstellt.

Kapitalflussrechnung	**2021 T€**	**2022 T€**
Periodenergebnis	**- 2.281**	**- 2.454**
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	942	932
Zu-/Abnahme der Rückstellungen:		
Zunahme der Pensionsrückstellungen	75	94
Zunahme der kurzfristigen sonstigen Rückstellungen	43	64
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge:		
Abnahme (i.Vj. Abnahme) der Vorräte, Forderungen aus LL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 98	365
Abnahme (i.Vj. Zunahme) der Verbindlichkeiten aus LL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	76	- 67
Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**- 1.244**	**- 1.066**
Auszahlungen für Investitionen in das SAV	- 74	- 123
Auszahlungen für Investitionen in das imm. AV	- 1	0
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	**- 75**	**- 123**
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	1.429	1.626
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	**1.429**	**1.626**
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	110	437
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	113	223
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	**223**	**660**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Im Jahr 2022 war der Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (1,066 Mio €) negativ, er lag über dem Vorjahreswert. Der Zuwachs gegenüber dem Vorjahr ist insbesondere durch den eine Abnahme der kurzfristigen Aktivposten begründet.

Die Mittelabflüsse aus der Investitionstätigkeit (123 T€) mussten folglich durch Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen gedeckt werden. Der Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit war im Jahr 2022 dadurch positiv und betrug 1,626 Mio €.

Der Finanzmittelfonds wurde insgesamt somit weiter um 437 T€ aufgebaut.

Die Investitionen in das Sachanlagevermögen konnten dabei vollständig aus den Abschreibungen finanziert werden.

Die Finanzlage war im Berichtszeitraum im Wesentlichen von den unterjährigen Finanzmittelzuweisungen der Stadt Fürstenfeldbruck abhängig. Diese leistete Eigenkapitaleinlagen von 1,626 Mio €. Selbstfinanzierungsmittel standen nicht zur Verfügung. Dazu ist grundsätzlich zu bemerken, dass das Veranstaltungsforum aufgrund seiner Aufgabenstellung auch künftig kaum in der Lage sein wird, Finanzmittelüberschüsse aus eigener Kraft zu erwirtschaften. Die bilanzielle Zahlungsbereitschaft war gegeben.

5.2 Darstellung der Ertragslage (Erfolgsvergleich, Aufwands- und Ertragsbeurteilung)

Beim Veranstaltungsforum Fürstenfeld handelt es sich um eine Einrichtung, deren Betriebsziel u.a. die Erreichung eines höchstmöglichen Aufwandsdeckungsgrads ist.

Die Untersuchung der Wirtschaftlichkeit des Gesamtbetriebs baut auf der Erfolgsübersicht auf. Die Ergebnisse der einzelnen Betriebszweige sind aus dieser (Anlage 3) ersichtlich.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Erfolgsvergleich	**2021 T€**	**2022 T€**	**Entwicklung 2021 = 100**	**2021 %**	**2022 %**
Materialaufwand	429	1.117	260	13	24
Personalaufwand	863	1.343	156	27	29
Abschreibungen	942	932	99	29	20
Nicht erfolgsabhängige Steuern	3	3	100	0	0
Sonstige betriebl. Aufwendungen	1.003	1.267	126	31	27
Betriebliche Aufwendungen	**3.240**	**4.662**	144	**100**	**100**
Umsatzerlöse	979	2.229	228	100	100
Sonstige betriebliche Erträge	2	3	150	0	0
Betriebserträge	**981**	**2.232**	228	**100**	**100**
Betriebsergebnis	**- 2.259**	**- 2.430**	108		
Finanzerträge	- 22	- 24	109		
Unternehmensergebnis	**- 2.281**	**- 2.454**	108		

Kennzahlen	2020	2021	2022
Umsatzerlöse Fremdveranstaltungen (€)	260.583	248.319	636.670
Umsatzerlöse Eigenveranstaltungen (€)	233.115	335.196	657.885
Umsatzerlöse Dauervermietungen (€)	183.030	170.310	268.585
Umsatzerlöse Sonstiges (€)	251.451	224.940	666.034
Besucherzahl gesamt	70.500	53.535	178.350
Anzahl Fremdveranstaltungen	194	161	366
Anzahl Eigenveranstaltungen	35	41	64
Anzahl Kulturelle Veranstaltungen (einschließlich Eigenveranstaltungen und Proben)	76	55	115
Anzahl Gesellschaftliche Veranstaltungen	4	21	66
Anzahl Tagungen, Vorträge, Kongresse	138	108	138
Anzahl Wirtschaftliche Veranstaltungen, Ausstellungen/Messen	11	18	110
Besucher Eigenveranstaltungen	21.076	23.005	17.451
Erlöse pro VA Fremdveranstaltung (€)	1.343	1.542	1.740
Erlöse pro VA Eigenveranstaltung insgesamt (€)	6.660	8.176	10.279
Erlöse pro Besucher Eigenveranstaltung insgesamt (€)	11,06	14,57	37,70
Gagen inkl. Nebenkosten (€)	159.186	188.481	450.718
Gagen pro Eigenveranstaltung (€)	4.548	4.597	7.042

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Das Geschäftsjahr 2022 war durch die Wiederöffnung nach der Corona-Pandemie im Frühjahr 2022 bestimmt. Die kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen lagen um 105 Veranstaltungen über dem Vorjahreswert (76 Veranstaltungen), die übrigen Raumbelegungen um 122 Veranstaltungen oder 98 % über dem Vorjahreswert.

Insgesamt betrugen die betrieblichen Aufwendungen im Berichtsjahr 4,662 Mio € und lagen damit um 1,422 Mio € oder 44 % über dem Vorjahreswert.

Der Materialaufwand betrug im Berichtsjahr 1,117 Mio € und hatte damit einen Anstieg um 688 T€ oder 160 % zu verzeichnen. Dies ist im Wesentlichen auf höhere Aufwendungen für Gagen, Veranstaltungsbetreuung, Sicherheit sowie Bestuhlung zurückzuführen.

Der Personalaufwand erhöhte sich im Wesentlichen durch Kurzarbeit im Vorjahr um 480 T€ oder 56 % auf 1,343 Mio €. Zum 31.12.2022 waren bei dem Veranstaltungsforum durchschnittlich 21 (i.Vj. 21) Arbeitnehmer in Voll- und Teilzeit beschäftigt.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betrugen im Berichtsjahr 1,267 Mio € und erhöhten sich damit um 264 T€ oder 26 %. Der Posten setzte sich im Wesentlichen aus Werbeaufwand mit 210 T€ (i.Vj.: 150 T€), Bewirtschaftungs- und Grundstücksaufwendungen mit 495 T€ (i.Vj.: 390 T€), Instandhaltungsaufwand mit 151 T€ (i.Vj. 130 T€), dem Verwaltungskostenbeitrag mit 73 T€ (i.Vj. 61 T€) sowie Versicherung und sonstige Abgaben mit 51 T€ (i.Vj. 51 T€) zusammen.

Die Umsatzerlöse der Fremdveranstaltungen nahmen bei einem Anstieg der Besucher um 125 Tsd. Besucher um 388 T€ oder 156 % auf 636 T€ zu. Bezogen auf die Besucherzahl ergibt sich ein Betrag von 3,57 €/Bes. nach 4,64 €/Bes. im Vorjahr. Bei 366 Fremdveranstaltungen (i.Vj. 161 Fremdveranstaltungen) ergeben sich Erlöse von 1.739 € pro Fremdveranstaltung (i.Vj: 1.542 € pro Fremdveranstaltung).

Die Umsatzerlöse der Eigenveranstaltungen nahmen trotz eines Rückgangs der Besucher um rd. 6 Tsd. Besucher um 323 T€ oder 96 % auf 658 T€ zu. Die Erträge je Besucher betrugen 37,70 €/Bes. nach 14,57 €/Bes. im Vorjahr.

Aus den Dauervermietungen wurden insgesamt Umsatzerlöse in Höhe von 269 T€ (i.Vj: 170 T€) erzielt, die sich im Wesentlichen aus der Vermietung an die Gastronomie sowie aus der Vermietung von Wohnungen zusammensetzt.

Neben den Haupttätigkeiten Eigenveranstaltungen sowie Vermietung der Liegenschaften erzielt das Veranstaltungsforum Einnahmen aus der Vermietung von Technik sowie der Personalgestellung, aus Storno- und Garderobengebühren sowie aus Sponsoring in Höhe von 666 T€ (i.Vj.: 225 T€).

Im Geschäftsjahr 2022 errechnet sich unter Gegenüberstellung der Betriebserträge und der betrieblichen Aufwendungen ein Betriebsfehlbetrag 2,430 Mio €. Dieser lag um 171 T€ oder 8 % über dem Vorjahreswert.

Deckungsgrad in % der Betriebsaufwendungen	30 %	48 %
Deckungsgrad in % der Betriebsaufwendungen (ohne Abschreibungen)	43 %	60 %

Der Deckungsgrad der Betriebsaufwendungen (ohne Abschreibung) verbesserte sich im Berichtsjahr von 43 % auf 60 %, und liegt im Rahmen der Erwartungen des Veranstaltungsforums im Jahr des Wegfalls der Pandemiebeschränkungen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Nach Berücksichtigung der Finanzerträge und den Steuern vom Einkommen und Ertrag errechnet sich im Berichtsjahr ein Verlust von 2,454 Mio € nach einem Verlust von 2,281 Mio € im Vorjahr.

5.3 Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des Art. 107 GO beachtet und berichten entsprechend dem Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG unter Verwendung der hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW PS 720 „Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG“.

Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d.h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen der Betriebssatzung geführt worden sind.

Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht in der Anlage 5 dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

Ein geeignetes Risikofrüherkennungssystem ist eingerichtet.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

6. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Für den Jahresabschluss und den Lagebericht 2022 in der aus den Anlagen 1 und 2 ersichtlichen Fassung haben wir am 23.10.2024 folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers:

An den Eigenbetrieb Veranstaltungsforum Fürstenfeld

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Veranstaltungsforum Fürstenfeld, Fürstenfeldbruck, - bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Veranstaltungsforum Fürstenfeld für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse bestätigen wir nach § 7 Abs. 4 Nrn. 2 und 3 KommPrV:

Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den Rechtsvorschriften und der Betriebssatzung. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts entsprechend § 317 HGB und Art. 107 Abs. 3 Satz 2 GO unter Beachtung der KommPrV und der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsver-

Kultur und Werkausschuss 13.11.2024

merks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den kommunalrechtlichen Vorschriften und haben unsere Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Werkausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern den nicht tatsächlichen oder rechtlichen Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigentriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Werkausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung Bayern entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und Art. 107 Abs. 3 Satz 2 GO unter Beachtung der KommPrV und der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

– identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

– gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebes abzugeben.

– beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

– ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

– beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.

– beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.

– führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 7 Abs. 4 Nr. 2 KommPrV

Aussage zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnissen des Eigenbetriebs i.S. von § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Wirtschaftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 befasst.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten bestätigen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen nach § 7 Abs. 4 Nr. 2 KommPrV: Die wirtschaftlichen Verhältnisse wurden geprüft; der Eigenbetrieb ist von den Finanzmittelzuweisungen der Stadt Fürstenfeldbruck abhängig.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen."

München, 23.10.2024
Bayerischer Kommunaler
Prüfungsverband

Helmut Wiedemann
Wirtschaftsprüfer

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

7. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Prüfungsbericht haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450 n.F.) erstellt.

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks über die gesetzlichen Veröffentlichungs- bzw. Offenlegungspflichten hinaus bedarf unserer vorherigen Zustimmung; auf § 328 HGB wird verwiesen.



München, 23.10.2024
Bayerischer Kommunaler
Prüfungsverband

Helmut Wiedemann
Wirtschaftsprüfer

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

AKTIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	248,00	485,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	17.414.505,59	18.240.496,59
2. technische Anlagen und Maschinen	2,00	2,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	406.727,52	389.431,02
	17.821.235,11	18.629.929,61
Summe Anlagevermögen	17.821.483,11	18.630.414,61
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. geleistete Anzahlungen	0,00	11.471,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	339.486,83	639.678,71
2. Forderungen an die Stadt	629.520,10	603.247,87
3. sonstige Vermögensgegenstände	98.596,14	147.932,30
	1.067.603,07	1.390.858,88
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	656.682,21	223.199,60
Summe Umlaufvermögen	1.724.285,28	1.625.529,48
C. Rechnungsabgrenzungsposten	109.918,26	140.559,02
	19.655.686,65	**20.396.503,11**

Werkausschuss Kultur- und 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	30.000,00	30.000,00
II. Allgemeine Rücklagen	60.732.061,47	59.106.611,51
III. Verlustvortrag	40.973.061,99	38.692.268,83
IV. Jahresfehlbetrag	2.454.362,46	2.280.793,16
Summe Eigenkapital	17.334.637,02	18.163.549,52
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.127.679,00	1.033.804,00
2. sonstige Rückstellungen	166.668,54	102.585,15
	1.294.347,54	1.136.389,15
C. Verbindlichkeiten		
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 244.722,47 (Euro 541.259,32)	244.722,47	541.259,32
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 427.966,28 (Euro 253.250,67)	427.966,28	253.250,67
3. sonstige Verbindlichkeiten - davon aus Steuern Euro 18.059,07 (Euro 2.765,71) - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 118.337,04 (Euro 176.924,11)	118.337,04	176.924,11
	791.025,79	971.434,10
D. Rechnungsabgrenzungsposten	235.676,30	125.130,34
	19.655.686,65	**20.396.503,11**

Werkausschuss Kultur- und 13.12.2023

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, 82256 Fürstenfeldbruck

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	2.228.984,80	978.765,47
2. Gesamtleistung	**2.228.984,80**	**978.765,47**
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.009,18	0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	1.560,00	2.380,00
	2.569,18	2.380,00
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	616.945,93	253.588,34
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	500.218,52	175.898,97
	1.117.164,45	429.487,31
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	986.017,79	554.428,58
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	356.833,67	308.701,31
- davon für Altersversorgung Euro 170.879,55 (Euro 133.805,42)		
	1.342.851,46	863.129,89
6. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	931.827,02	942.021,93
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	495.269,84	389.762,17
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	51.266,01	50.854,54
c) Reparaturen und Instandhaltungen	151.032,04	130.139,58
d) Werbe- und Reisekosten	210.007,24	149.798,28
e) Kosten der Warenabgabe	4.050,00	4.051,84
f) verschiedene betriebliche Kosten	336.811,56	278.153,99
g) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen	500,00	0,00
h) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	17.987,72	0,00
	1.266.924,41	1.002.760,40
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24.394,00	21.784,00
- davon Zinsaufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen Euro 24.394,00 (Euro 21.784,00)		
9. Ergebnis nach Steuern	**2.451.607,36-**	**2.278.038,06-**
Übertrag	2.451.607,36-	2.278.038,06-

13.11.2024 Kulturausschuss Kultur- und Werk

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, 82256 Fürstenfeldbruck

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	2.451.607,36-	2.278.038,06-
10. sonstige Steuern	2.755,10	2.755,10
11. Jahresfehlbetrag	**2.454.362,46**	**2.280.793,16**

Werkausschuss Kultur- und 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

III. Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Veranstaltungsforum Fürstenfeld
Firmensitz laut Registergericht:	Fürstenfeldbruck
Registergericht:	München
Register-Nr.:	HRA 79973

Rechtliche Verhältnisse

a) Satzungsrechtliche Verhältnisse
In der Stadtratssitzung vom 27. Juli 1999 wurde mit 33 zu 0 Stimmen beschlossen, das Kultur- und Freizeitzentrum auf diesem Gelände in der Form eines Eigenbetriebes gemäß Art. 88 GO zu führen.

Gem. § 20 EBV wurde der Jahresabschluss nach den Vorschriften für Große Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Aufgrund von Artikel 23 Satz 1, Art. 88 Abs. 5 der Gemeindeverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 06. Januar 1993 (GVBl S. 65 BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. März 1999 (GVBl S. 86), erließ die Stadt Fürstenfeldbruck die Satzung, die mit Stadtratsbeschluss vom 26. Juni 2001 in einigen Punkten abgeändert wurde.

Nach § 1 dieser Satzung wird das Kultur- und Freizeitzentrum der Stadt Fürstenfeldbruck als Organisatorisch, Verwaltungsmäßig und Finanzwirtschaftlich gesondertes wirtschaftliches Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetrieb) der Stadt Fürstenfeldbruck geführt. Es erhält 30.000,00 € Stammkapital.

Der Gegenstand des Unternehmens (§ 2) Veranstaltungsforum Fürstenfeld umfasst der Satzung entsprechend:
- Die Durchführung von Eigenveranstaltungen und die Organisation von Fremdveranstaltungen kultureller, gesellschaftlicher und kommerzieller Art im Kultur- und Freizeitzentrum Fürstenfeld
- die Durchführung des kommunalen Fremdenverkehrs, des Kongress- und Tagungswesens und der Messen
- den technischen Betrieb und die Verwaltung des Kultur- und Freizeitzentrums, insbesondere Stadthalle
- die Mitwirkung bei Baumaßnahmen, die den Gegenstand des Unternehmens betreffen.

In diesem Rahmen ist der Eigenbetrieb satzungsgemäß dazu berechtigt, alle dem Aufgabenfeld dienlichen Maßnahmen und Geschäfte, einschließlich der Unterverpachtung der Räume und Einrichtungen sowie zur Einrichtung von Hilfsbetrieben vorzunehmen.

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

Die in der Satzung bestimmten Organe (§ 3) sind die Werkleitung (§ 4), der Werkausschuss (§ 5), der Stadtrat (§ 6) und der 1. Bürgermeister (§ 7).

Im Übrigen finden die Geschäftsordnung und die allgemeine Dienstanweisung der Stadt Fürstenfeldbruck sowie die Dienstvereinbarung zwischen der Stadt Fürstenfeldbruck und den Personalrat der Stadt in jeweiliger Fassung Anwendung (§ 13).

Das Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebs ist das Kalenderjahr (§ 12).

Die geänderte Satzung trat zum 10. Mai 2019 in Kraft, die Satzung vom 28. Oktober 2008 trat damit außer Kraft (§ 14).

Zur Werkleitung ist Herr Norbert Leinweber bestellt.

Der Sitz des Eigenbetriebs ist Fürstenfeldbruck.

b) besondere Vertragsverhältnisse

Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung lagen keine besonderen Vertragsverhältnisse vor.

13.11.2024 Werkausschuss und Kultur

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung und des HGBs erstellt.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Entgeltlich erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten und durch die Fertigung veranlasste Abschreibungen einbezogen.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die geringwertigen Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten 250 € bis 1.000,00 € wurden linear auf 5 Jahre abgeschrieben. Für die weiteren immatierellen und beweglichen Vermögensgegenstände wurde die li-

neare Abschreibungsmethode mit Verteilung auf 5 bis 10 Jahre angesetzt. Für die Gebäude wurden die Anschaffungskosten auf 33 Jahre verteilt (davon abweichend Wohnungen auf 50 Jahre). Die Neugestaltung des Stadtsaalinnenhofbelags wurde auf 19 Jahre verteilt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem offenen Nennbetrag ausgewiesen. In den Forderungen aus Lieferung und Leistung sind Forderungen an die Stadt in Höhe von EUR 12.439,01 ausgewiesen.
In den sonstigen Vermögensgegenständen sind antizipatorische Posten in Höhe von 16 T€ enthalten

Der Kassenbestand sowie Guthaben bei Kreditinstituten wurden zum Nominalwert angesetzt.

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden nach § 285 Nr. 24 HGB Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde gem. § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet. Die Pensionsrückstellungen betragen Euro 1.127.679,00.
Die Rückstellungen für Pensionen sowie für Beihilfeverpflichtungen wurden auf der Grundlage eines versicherungsmathematischen Gutachtens gebildet. Die Berechnung erfolgte nach dem modifizierten Teilwertverfahren. Es wurden die Richttafeln 2018G von Dr. Heubeck herangezogen. Der Zinssatz mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren aus den vergangenen 10 Jahren beträgt zum Bilanzstichtag 1,78 %. Für die Dynamisierung der Aktivbesoldung wurden 0,94 % p.a. zugrunde gelegt. Das Ruhestandseintrittsalter wurde mit 67 Jahre angesetzt. Die Erhöhung betrug in 2022 Euro 93.875,00.
Der Unterschiedsbetrag zwischen der Pensionsrückstellung auf Grundlage des 10-Jahres-Durchschnittszinssatzes sowie auf Grundlage des 7-Jahres-Durchschnittszinssatzes (1,44%) betrug anteilig Euro 611,00 (Euro 34.398,00 im Vorjahr).

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. In den sonstigen Rückstellungen sind im Wesentlichen Rückstellungen für Abschluss- und Prüfungskosten, Pflichtprüfung sowie Urlaub und Überstunden enthalten und in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Rückzahlungs- bzw. Erfüllungsbetrages bewertet.
Aus der Mitgliedschaft bei der Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden wird allen Arbeitnehmern eine zusätzliche Alters-, Berufsunfähigkeits-, Erwerbsunfähigkeits- und Hinterbliebenenversorgung in Form einer Pflichtversicherung gewährt. Die hieraus entstandenen zukünftigen Verpflichtungen werden nicht passiviert.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden übernommen werden.

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

Angaben zur Bilanz

Anlagenspiegel für die einzelnen Posten des Anlagevermögens

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

Die kumulierten Abschreibungen betrugen zum Beginn des Geschäftsjahres Euro 18.025.160,95.

Die kumulierten Abschreibungen betrugen am Ende des Geschäftsjahres Euro 18.956.987,97.

Zu den Abschreibungen im Zusammenhang mit Zugängen und Abgängen sowie Umbuchungen im Laufe des Geschäftsjahres sind keine Angaben zu machen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Angaben zu Ausleihungen gegenüber Gesellschaftern

Der Wert der Ausleihungen gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt Euro 24.066,26 (Vorjahr: Euro 68.536,09).

Angaben zu Forderungen gegenüber Gesellschaftern

Der Wert der Forderungen gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 629.520,10 Euro (Vorjahr: 603.247,87 Euro).

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Unter den Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sind Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Fürstenfeldbruck in Höhe von Euro 8.414,95 enthalten (Vorjahr: Euro 6.156,07).

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 791.025,79 (Vorjahr: Euro 430.174,78).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Angaben zu Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten Verbindlichkeiten gemäß § 251 HGB

Neben den in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten sind keine Haftungsverhältnisse zu vermerken.

Werkausschuss 13.11.2024 Kultur- und

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Außerplanmäßige Abschreibungen auf das Anlagevermögen

Auf Gegenstände des Anlagevermögens wurden außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von 0,00 Euro vorgenommen.

Erläuterung der Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung

Im Berichtsjahr 2022 sind keine außergewöhnlichen Erträge zu verzeichnen.

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die nachfolgenden Arbeitnehmergruppen waren während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigt:

Arbeitnehmergruppen	Zahl
Angestellte	16,00
leitende Angestellte	1,00
Die Gesamtzahl der durchschnittlich	17,00

Die Darstellung entspricht Vollzeitäquivalenten.

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 16,95.

Aufgliederung der Umsatzerlöse gemäß § 285 Abs. 4 HGB:

Die Umsatzerlöse gliedern sich in die Sparten Fremdvermietung mit **Euro 636.480,96**, Eigenveranstaltungen mit **Euro 657.885,07**, Dauervermietungen mit **Euro 268.584,94** sowie sonstige Umsätze wie Technikvermietung, Personalgestellung, Garderobeneinnahmen, Umsätze aus Journaleinträge und -anzeigen und sonstiges mit **Euro 666.033,83**.

Bezüglich der Angaben zum Gehalt der Werkleitung wird auf § 286 Abs. 4 HGB Bezug genommen, da aus dieser Angabe Rückschluss auf das Gehalt genommen werden kann.

Aufwendungen für frühere Werkleiter oder periodenfremde Aufwendungen fielen nicht an.

Zum Bilanzstichtag bestanden sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Gagenverträgen in Höhe von rund Euro 212.572,33.

Werkausschuss und Kultur 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

Erläuterung zur Rückstellung für Prüfungs- u. Beratungskosten:

	Stand 01.01.2021	Zuführung 2021	Auflösung/ Verbrauch 2021	Stand 31.12.2021
für Pflichtprüfung	25.298,90 €	14.160,00 €	15.290,30 €	24.168,60 €
für Jahresabschlusskosten	11.964,19 €	9.500,00 €	11.964,19 €	9.500,00 €
	37.263,09 €	23.660,00 €	27.254,49 €	33.668,60 €

Eine weitere Aufgliederung der Rückstellungen ist im Lagebericht enthalten.

Im Berichtsjahr fielen für den Abschlussprüfer Kosten in Höhe von Euro 8.753,59 an.

Der Jahresfehlbetrag 2022 in Höhe von Euro 2.454.362,46 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Mitglieder des Werkausschusses ab 27.10.2021

Dr. phil. Klemenz Brigitta, 3. Bürgermeisterin, Vorsitzende (stellvertretend für CSU Erich Raff, Ob)
Dr. med. Aldini Robert, Arzt
Dr. Boß Marcel, Doktor der Biochemie
Braumiller Lukas, Student
Danke Karl, selbständiger Schreinermeister
Glockzin Peter, Elektromeister i. R.
Jäger Tina, Studentin Englisch, American Studies, Europastudien
Dr. Jakobs Georg, Zahnarzt
Kreis Dieter, Diplomgeograph
Merkl Gina, Studentin der Politologie
Rubin Lisa, Studentin Politik und Kommunikationswissenschaften
Hannig Theresa, Studium der Politikwissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaftslehre, Schriftstellerin
Stangl Christian, Gymnasiallehrer
Weber Florian, Gastronom
Prof. Dr. rer. pol. Wollenberg Klaus, Hochschullehrer

Mitglieder des Werkausschusses ab 27.01.2022

Dr. phil. Klemenz Brigitta, 3. Bürgermeisterin, Vorsitzende (stellvertretend für CSU Erich Raff, Ob)
Dr. med. Aldini Robert, Arzt
Dr. Boß Marcel, Doktor der Biochemie
Quinten Ulrike, Bibliotheksangestellte
Danke Karl, selbständiger Schreinermeister

Werkausschuss Kultur- und 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

Glockzin Peter, Elektromeister i. R.
Jäger Tina, Studentin Englisch, American Studies, Europastudien
Dr. Jakobs Georg, Zahnarzt
Kreis Dieter, Diplomgeograph
Merkl Gina, Studentin der Politologie
Rubin Lisa, Studentin Politik und Kommunikationswissenschaften
Hannig Theresa, Studium der Politikwissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaftslehre, Schriftstellerin
Stangl Christian, Gymnasiallehrer
Weber Florian, Gastronom
Prof. Dr. rer. pol. Wollenberg Klaus, Hochschullehrer

Mitglieder des Werkausschusses ab 30.03.2022

Dr. phil. Klemenz Brigitta, 3. Bürgermeisterin, Vorsitzende (stellvertretend für CSU Erich Raff, Ob)
Dr. med. Aldini Robert, Arzt
Dr. Boß Marcel, Doktor der Biochemie
Quinten Ulrike, Bibliotheksangestellte
Danke Karl, selbständiger Schreinermeister
Glockzin Peter, Elektromeister i. R.
Jäger Tina, Studentin Englisch, American Studies, Europastudien
Dr. Jakobs Georg, Zahnarzt
Kreis Dieter, Diplomgeograph
Weinberg Irene, Krankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe
Rubin Lisa, Studentin Politik und Kommunikationswissenschaften
Hannig Theresa, Studium der Politikwissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaftslehre, Schriftstellerin
Stangl Christian, Gymnasiallehrer
Weber Florian, Gastronom
Prof. Dr. rer. pol. Wollenberg Klaus, Hochschullehrer

Mitglieder des Werkausschusses ab 25.10.2022

Dr. phil. Klemenz Brigitta, 3. Bürgermeisterin, Vorsitzende (stellvertretend für CSU Erich Raff, Ob)
Dr. med. Aldini Robert, Arzt
Sidani Jeanne-Marie, Autorin, Übersetzerin, Soziales Projektmanagement
Quinten Ulrike, Bibliotheksangestellte
Danke Karl, selbständiger Schreinermeister
Glockzin Peter, Elektromeister i. R.
Jäger Tina, Studentin Englisch, American Studies, Europastudien

13.12.2024
Werkausschuss
Kultur- und

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

Dr. Jakobs Georg, Zahnarzt
Kreis Dieter, Diplomgeograph
Weinberg Irene, Krankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe
Rubin Lisa, Studentin Politik und Kommunikationswissenschaften
Hannig Theresa, Studium der Politikwissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaftslehre, Schriftstellerin
Stangl Christian, Gymnasiallehrer
Best ....., Student Sozialpädagogik & Management
Prof. Dr. rer. pol. Wollenberg Klaus, Hochschullehrer

Fürstenfeldbruck, 23.06.2023

Norbert Leinweber
Werkleiter

Kultur- und Werkhausschuss 13.11.2024

LAGEBERICHT 2022

In der Stadtratssitzung vom 27. Juli 1999 wurde mit 33 zu 0 Stimmen beschlossen, das Kultur- und Freizeitzentrum auf dem Gelände der ehemaligen Klosteranlage Fürstenfeld in Form eines Eigenbetriebes gemäß Art. 88 GO zu führen. Auf Grund von Artikel 23 Satz 1, Art. 88 Abs. 5 der Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Januar 1993 (GVBl S. 65 BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. März 1999 (GVBl S. 86), erließ die Stadt Fürstenfeldbruck eine Satzung, die zuletzt mit Stadtratsbeschluss vom 10.05.2019 in einigen Punkten abgeändert wurde.

Nach § 1 dieser Satzung wird das Kultur- und Freizeitzentrum der Stadt Fürstenfeldbruck unter dem Namen Veranstaltungsforum Fürstenfeld als organisatorisch, verwaltungsmäßig und finanzwirtschaftlich gesondertes wirtschaftliches Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetrieb) der Stadt Fürstenfeldbruck geführt. Es erhält 30.000,00 € Stammkapital.

Die Aufgaben (§ 2) des Veranstaltungsforums Fürstenfeld werden wie folgt beschrieben:

1. Die Planung, Organisation und Durchführung kultureller und gesellschaftlicher Veranstaltungen.

2. Die Planung, Organisation und Durchführung von Sonderveranstaltungen.

3. Die Betreuung und Abwicklung von Gastveranstaltungen kultureller und kommerzieller Art.

4. Der technische Betrieb und die Verwaltung des Veranstaltungsforums Fürstenfeld.

5. Die Umsetzung bzw. Mitwirkung bei Sanierungs- und Baumaßnahmen im Veranstaltungsforum Fürstenfeld.

6. Die Unterstützung der kommunalen Tourismusförderung und des Stadtmarketings.

In diesem Rahmen ist der Eigenbetrieb satzungsmäßig dazu berechtigt, alle dem Aufgabenfeld dienlichen Maßnahmen und Geschäfte einschließlich der Unterverpachtung der Räume und Einrichtungen sowie zur Einrichtung und Unterhaltung von Hilfsbetrieben vorzunehmen.

Die in der Satzung bestimmten Organe (§ 3) sind die Werkleitung (§ 4), der Kultur- und Werkausschuss (§ 5), der Stadtrat (§ 6) und der Oberbürgermeister (§ 7).

Die Außenvertretung obliegt dem Werkleiter bzw. seinem Stellvertreter je einzeln, im Innenverhältnis tritt die Stellvertretung nur bei Verhinderung des Werkleiters ein (§ 9). Verpflichtende Erklärungen bedürfen der Schriftform (§ 10).

Im Übrigen finden die Geschäftsordnung und die Allgemeine Dienstanweisung der Stadt Fürstenfeldbruck sowie die Dienstvereinbarung zwischen der Stadt Fürstenfeldbruck und dem Personalrat der Stadt in jeweilig gültiger Fassung Anwendung (§ 13).

LAGEBERICHT 2022

Das Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebs ist das Kalenderjahr (§ 12).

Die geänderte Satzung trat am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Die Personalverwaltung wird durch das Personalbüro der Stadtverwaltung erledigt. Seit 1. Juli 2000 ist der Eigenbetrieb wirtschaftlich selbständig. Die Kassenführung wurde zum 1. Oktober 2000 von der Stadtkasse ausgegliedert. Es werden Girokonten bei der Sparkasse und der Volksbank Fürstenfeldbruck geführt.

Für die Vermietungs- und Dienstleistungspreise wurde von der Werkleitung eine Entgeltordnung erstellt. Diese wurde vom Stadtrat am 12. März 2001 genehmigt. Die letzte Anpassung der Entgeltordnung wurde zum 1. Januar 2022 vorgenommen.

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, Gebäude und Anlagen

Die dem Veranstaltungsforum Fürstenfeld verwaltungstechnisch unterstellten Liegenschaften umfassen die Häuser 9 bis 17 des ehemaligen Klosterareals Fürstenfeld. Hierfür sind im Einzelnen die im Folgenden aufgeführten Nutzungen vorgesehen:

Haus 9

Der Gruppenraum 1 ist an die Volkshochschule Fürstenfeldbruck (VHS FFB) dauerhaft vermietet.

Haus 10

EG: Die Arbeitsgemeinschaft (ARGE Haus 10), bestehend aus der Interessengemeinschaft Kultur und der Künstlervereinigung Fürstenfeldbruck, nutzt diese Etage zu Ausstellungs- und Präsentationszwecken für Künstler sowie für kleinere Veranstaltungen.

1. OG: Der hier gelegene Vortragssaal (Gruppenraum 2 steht zur Vermietung an Vereine, Gruppen, und Institutionen zur Verfügung. Der Gruppenraum 3 ist von der Stadtkapelle FFB zur Dauernutzung angemietet.

2. OG: Hier befindet der Gruppenraum 4, der ebenfalls von der VHS FFB zur Dauernutzung angemietet worden ist.

Haus 11

EG: In dieser Etage befindet sich auf der rechten Seite ein Saal mit Bühne, zugehörigem Foyer und zwei Nebenräumen. Diese Räume werden seit 1. Juli 2001 von der „Neue Bühne Bruck e.V." genutzt.

In der linken Hälfte befinden sich die Betriebswerkstatt des Veranstaltungsforums sowie Lagerräumlichkeiten der Fürstenfelder Gastronomie- und Hotel GmbH. Weiter befindet sich hier ein Raum, der als Radierwerkstatt genutzt wird.

LAGEBERICHT 2022

OG: Auf der linken Seite befinden sich langfristig vermietete Büroräumlichkeiten dreier Dienstleistungspartner des Veranstaltungsforums (si:so design + werbung, LFS Lutzeier Facility Service GmbH & Co KG und PSD Lutzeier GmbH & Co KG).

Im Mittelteil befinden sich ein Lagerraum sowie fünf Seminarräume unterschiedlicher Größe, deren Nutzung über Einzelvermietungen abgedeckt wird.

Im rechten Teil des Gebäudes befindet sich der „Treff", der als Aufenthaltsraum allen Seminarraumnutzern zur Verfügung steht. In Einzelfällen wird der „Treff" auch als zusätzlicher Raum vermietet.

Bei Seminarveranstaltungen erfolgt in diesem Bereich auch die gastronomische Versorgung der Teilnehmer durch die Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH.

Haus 12

EG: Die in diesem Gebäude gelegenen Räume, der Stadtsaal mit Bühne, Säulensaal, Neues und Altes Foyer werden für Veranstaltungen (sowohl Eigen- als auch Gastveranstaltungen) genutzt. Bei Eigenveranstaltungen ist das Veranstaltungsforum Fürstenfeld für die Organisation und Durchführung verantwortlich. Durch die Eintrittsgelder wird ein Teil der dadurch entstandenen Organisationskosten refinanziert. Bei Gastveranstaltungen werden die gewünschten Räume einschließlich der erforderlichen Technik sowie der angeforderten Dienstleistungen durch einen außenstehenden Veranstalter angemietet. Dem Veranstaltungsforum Fürstenfeld fließen hier die Erlöse aus der Raum- und Technikvermietung zu. Neues Foyer und Altes Foyer können zusätzlich für gesonderte Veranstaltungen, wie z. B. Ausstellungen, eigengenutzt oder auch vermietet werden.

OG: Der linke Teil dieser Etage ist mit ca. 260 qm von der Verwaltung des Veranstaltungsforum Fürstenfeld belegt. Hier befindet sich auch die Vorverkaufsstelle „Kartenservice Fürstenfeld", die seit Ende 2006 durch das Veranstaltungsforum selbst betrieben wird.

Der mittlere Teil wird für Künstlergarderoben, Sanitärräume sowie als Lagerflächen für Betriebsausstattung, Technik und die Fürstenfelder Gastronomie genutzt.

Im linken Teil befinden sich Empore und Luftraum des Stadtsaals.

Haus 13 (Tenne)

Der an den Stadtsaal angrenzende Kopfbau der Tenne (13/1 „Nebenbühne") wird im Erdgeschoss als Bühnen- und Techniklager. Der ebenfalls im Erdgeschoss gelegene andere Kopfbau auf der Ostseite wird vom Verein zur Förderung der Selbstvermarktung „Bauernquelle e. V." für den Bauernmarkt genutzt (siehe hierzu auch Haus 14).

Seit Abschluss des nutzungsbedingten Innenausbaus (Einbau Sicherheits- und Veranstaltungstechnik) im Oktober 2004 werden die restlichen Räume der Tenne für

LAGEBERICHT 2022

Veranstaltungen aller Art genutzt. Die Raumnutzungen (Märkte, Ausstellungen, Firmen- und Familienfeiern etc.) erfolgen über Einzelvermietungen.

Haus 14

EG: Dieser Bereich wird wie das Erdgeschoss des Kopfbaus von Haus 13 für den Bauernmarkt (Öffnungszeiten: Dienstag und Samstag) genutzt.

OG: Die vier Räume im Obergeschoss sind an die Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH, die hier ihre Administration hat, dauerhaft vermietet.

Haus 15

EG: Hier wurde vom Betreiber der Gastronomie in Haus 17 die dazu gehörige Küche über eine eingetragene Erbbaupacht mit einer Laufzeit von 50 Jahren selbst erstellt.

1. und 2. OG: In diesen Etagen wurden die Funktionsräume und das Büro der Gastronomie sowie Seminarräume, die ausschließlich durch den Betreiber der Gastronomie genutzt werden, ebenfalls über eingetragene Erbbaupacht eingerichtet.

Haus 16

In diesem Haus befindet sich das Treppenhaus zu Haus 15 und 17. Es wird sowohl vom Betreiber der Gastronomie als auch vom Veranstaltungsforum Fürstenfeld genutzt.

Haus 17

EG: Diese Räume sind an die Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH zur gastronomischen Bewirtschaftung des gesamten Veranstaltungsgeländes vermietet. Seit Ende 2006 wird eine Umsatzpacht erhoben, mindestens jedoch eine Garantiemiete.

OG: Hier befindet sich der Kleine Saal, der seit 1. März 2002 für Eigen- und Gastveranstaltungen genutzt wird. Der Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH, die diesen Raum zur Durchführung von Feierlichkeiten nutzt, steht ein vertragliches Nutzungsvorrecht zu Sondermietkonditionen zu.

Freiflächen

Zu den für Veranstaltungen nutzbaren Freiflächen des Eigenbetriebs gehören der Stadtsaalhof, die Amperauen, die Waaghäuslwiese und die Obstwiese.

Hier werden Einzelveranstaltungen und Märkte wie beispielsweise die Fürstenfelder Gartentage, die Oldtimertage Fürstenfeld, das Weinfest, die Animuc, der Fürstenfelder Kinosommer und die Fürstenfelder Naturfototage veranstaltet.

LAGEBERICHT 2022

2. Wirtschaftsbericht

	31.12. 2022 €	31.12. 2021 €
Stammkapital		
Stammkapital laut Satzung (vgl. TZ 6).	30.000,00	30.000,00
allgemeine Rücklage	60.755.571,51	59.106.611,51
a) Einlage Grundstücke und Gebäude	33.965.313,42	33.965.313,42
Zusammensetzung:		
Grundstücke	7.023.142,09	7.023.142,09
Gebäude	25.739.624,54	25.739.624,54
nicht abziehbare Vorsteuern	1.192.417,67	1.192.417,67
Umsatzsteuer	10.129,12	10.129,12
	33.965.313,42	33.965.313,42
b) Mittel für den Eigenbetrieb zur Deckung der	26.766.748,05	25.141.298,09
Ausgaben:		
Haushaltsmittel		
Verbrauchte Haushaltsmittel 2000 – 2019	19.959.338,22	18.729.912,22
geplante Haushaltsmittel 2020	1.205.577,00	1.229.426,00
geplante Haushaltsmittel 2021	1.328.700,00	1.205.577,00
geplante Haushaltsmittel 2022	1.448.960,00	1.328.700,00
für Investitionen 2001 - 2019	2.010.354,32	1.900.354,32
für Investitionen 2020	210.000,00	110.000,00
für Investitionen 2021	100.000,00	210.000,00
für Investitionen 2022	200.000,00	100.000,00
n. n. verbrauchte Mittel Sonderinvestitionen	16.383,32	16.383,32
Anrechnung Haushaltsmittel-Minderverbrauch	- 23.510,04	
Sonstiges	310.945,23	310.945,23
	26.766.748,05	25.141.298,09

13.11.2024 Werkausschuss Kultur- und

LAGEBERICHT 2022

	31.12. 2022 €	31.12. 2021 €
Im Haushalt für Eigenbetrieb eingestellte Geldmittel zur Deckung des laufenden Betriebs		
Haushaltsmittel f. lfd. Geschäftsbetrieb	1.448.960,00	1.328.700,00
Haushaltsmittel f. Investitionen	200.000,00	100.000,00
	1.648.960,00	1.428.700,00
Verlust der Vorjahre	40.973.061,99	38.692.268,83
Verlust 2000 - 2019	36.330.247,92	
Verlust 2020	2.362.020,91	
Verlust 2021	2.280.793,16	
	40.973.061,99	
Jahresverlust	2.454.362,46	

Es ist nicht denkbar, dass das Veranstaltungsforum als Eigenbetrieb, der teilweise auch die Erfüllung des kulturellen Auftrags der Stadt Fürstenfeldbruck abdecken muss, Gewinne erwirtschaften wird. Es wird somit ein defizitärer Betrieb bleiben, dem zur Deckung der Kosten des laufenden Geschäftsbetriebs und zu tätigenden Investitionen Haushaltsmittel der Stadt Fürstenfeldbruck zur Verfügung gestellt werden müssen.

13.11.2024 Kämmerei - Haushaltsschluss

LAGEBERICHT 2022

3. Rückstellungen

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 01.01. 2022 €	Zuführung 2022 €	Auflösung/ Verbrauch 2022 €	Stand 31.12. 2022 €
für Urlaub/Überstunden	42.866,55	85.977,12	42.866,55	85.977,12
für Feuerwehreinsätze	1.609,18	1.500,00	1.009,18	2.100,00
für Pflichtprüfung	25.298,90	14.160,00	15.290,30	24.168,60
für Prozesskosten	8.346,33	0,00	1.662,89	6.683,44
für Jahresabschluss	11.964,19	9.500,00	11.964,19	9.500,00
für Rechnungsw./Budget	4.500,00	0,00	4.500,00	0,00
für Stadtwerke WasserNB	0,00	29.000,00	0,00	29.000,00
für Instnadhaltungsarbeiten	0,00	4.800,00	0,00	4.800,00
für Ausfall DanceFirst	8.000,00	0,00	3.560,62	4.439,38
	102.585,15	101.137,12	80.853,73	166.668,54

Verkaufsschluss 13.11.2024 Kultur- und

LAGEBERICHT 2022

4. Ertragslage und Umsatzverteilung

	2022	2021
Eigenveranstaltungen	28,39 %	32,82 %
Vermietung Säle	15,09 %	15,33 %
Vermietung Seminarbereich	2,45 %	2,13 %
Vermietung Werkstätten	0,09 %	0,21 %
Vermietung Gruppenräume	0,68 %	0,87 %
Vermietung Tenne	5,30 %	3,95 %
Vermietung Freiflächen	3,73 %	1,76 %
Dauervermietung sonstige Liegenschaften	12,05 %	17,40 %
Technik- und Personalgestellung	27,19 %	19,89 %
Journalanzeigen und –einträge	1,52 %	1,76 %
Sponsoring	1,13 %	1,43 %
Kartenvorverkauf	0,40 %	0,26 %
Sonstige Erlöse	1,98 %	2,19 %
	100,00 %	100,00 %

13.11.2024 Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Die absoluten Ergebnisse im Bereich der Technik- und Personalgestellung lagen um 165 T€ über den Erwartungen des Wirtschaftsplanes für 2022 und über 411 T€ über dem Vorjahresergebnis.

Die Einnahmen im Bereich der Fremdvermietung lagen um rd. 388 T€ über dem Vorjahresumsatz und 183 T€ unter dem Planansatz für 2022.

Die Einnahmen aus Eintrittsgeldern für Eigenveranstaltungen lagen für 2022 um rd. 192 T€ über dem Planwert und mit rd. 311 T€ über dem Vorjahreswert.

Die auf Dauer vermieteten Liegenschaften bilden einen sicheren Grundstock der Einnahmen. Die mit der Dauervermietung zusammenhängenden Verwaltungskosten sind mit den anderen Einnahmesparten vergleichsweise gering. Die Erlöse tragen daher zum Ausgleich des negativen Deckungsbeitrags von Eigenveranstaltungen bei.

LAGEBERICHT 2022

5. Entwicklung des Personalaufwand

		2022	2021
a) Beamte			
Wahlbeamte	B2	1	1
b) Angestellte			
Vergütungsgruppe	12	0	0
Vergütungsgruppe	11	2	2
Vergütungsgruppe	10	0	0
Vergütungsgruppe	9	4	4
Vergütungsgruppe	8	6	6
Vergütungsgruppe	7	2	2
Vergütungsgruppe	6	1	1
Vergütungsgruppe	5	1	1
Vergütungsgruppe	4	0	0
Vergütungsgruppe	3	0	0
Vergütungsgruppe	2	2	2
Aushilfskräfte pauschal		14	14
Praktikantin		0	0
Auszubildender		0	0
Hausmeister		0	0

13.11.2024 Werkausschuss Kultur- und

	2022 €	Erhöhung €	2021 €
c) Personalkostenentwicklung			
Beamtenbezüge	112.913,92	1.559,52	111.354,40
Gehälter	829.993,30	277.300,62	552.694,68
soziale Aufwendungen einschl. Beihilfe	279.282,10	29.582,34	249.699,76
sonstige Personalkosten	50.854,84	8.610,67	42.244,17
Zuschüsse Agentur für Arbeit	0,00	145.632,12	- 145.632,12
Zuführung Pensionsrückstellung	69.481,00	19.322,00	52.769,00
	1.342.525,16	482.007,27	863.129,89

LAGEBERICHT 2022

6. Kapitalflussrechnung

	Geschäftsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Periodenergebnis	- 2.454	- 2.281
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	931	942
+ Zunahme der Rückstellungen	158	117
- Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	231	- 119
+ Zunahme (- Abnahme VJ) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	64	97
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**- 1.069**	**- 1.244**
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 122	- 74
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	**- 122**	**- 74**

13.11.2024 Werkausschuss Kultur- und

LAGEBERICHT 2022

	Geschäftsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	1.625	1.428
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	**1.625**	**1.428**
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe der Cashflows)	437	113
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	223	110
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	**660**	**223**

Zur besseren Darstellung wurden die Werte der Kapitalflussrechnung in gerundeten Tausend EUR angegeben.

Werkausschuss Kultur- und 13.11.2024

LAGEBERICHT 2022

7. Vorausschau, Chancen und Risiken

Nutzerzahlen

Das 21. Betriebsjahr des Veranstaltungsforums stand zu Beginn noch unter den negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie. Dies gilt besonders für den ökonomisch wichtigen Tagungs- und Messebetrieb, der sich (erst wieder) ab Mitte Mai normalisierte. Diese Situation lässt sich auch an der Nutzerzahl ablesen: So verzeichnete das Veranstaltungsforum 2022 insgesamt 130.279 Nutzer*innen. 2021 waren es aufgrund der Pandemie lediglich 31.300 Gäste; 2020, im ersten Corona-Jahr, 70.500 Personen. Im letzten Jahr vor Corona 2019 hingegen stolze 269.489.

Veranstaltungsbetrieb 2022/2023

Im Frühjahr 2022 wurden für Veranstaltungen Corona-bedinge Einschränkungen zunehmend aufgehoben. Demzufolge hat sich auch der Betrieb in Fürstenfeld ab April/Mai zunehmend stabilisiert. Dies gilt auch für die Publikumsmessen, die wesentlich zum Gesamtimage des Veranstaltungsforums beitragen. So verliefen die Internationalen Fürstenfelder Naturfototage, die Erlebniswelt Fliegenfischen, die Anime- und Manga Convention „Animuc" sowie die Fürstenfelder Gartentage allesamt wieder zur Zufriedenheit der einzelnen Veranstalter*innen.

Ein besonderer Höhepunkt war die deutsche Zaubermeisterschaft „Magica", in dessen Rahmen vom 11. bis zum 15. Mai 2022 rund 700 Zauberkünstler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz im Veranstaltungsforum gastierten. Die hochkarätige Benefiz-Gala „Dance for Peace" sorgte für einen vollbesetzten Stadtsaal. Internationale Ballett-Stars, vielversprechende Talente und ausgewählte Musiker*innen begeisterten hier das Publikum. Vom 11. Juni bis zum 28. Juli 2022 hat die dritte Ausgabe des internationalen Tanzfestivals dancefirst stattgefunden, dessen Aufführungen von rund 4.000 Menschen besucht wurden. Damit konnte das Festival nach der Pandemie bedingten Absage im Sommer 2020 nahtlos an die hervorragende Zuschauerresonanz der beiden ersten Ausgaben anknüpfen. Auch der Fürstenfelder Klaviersommer, der vom 25. Juni bis 23. Juli 2022 drei Konzerte bot, erfreute sich reger Besucher*innen-Nachfrage und wird daher 2023 in gewohnter Form fortgesetzt.

Ein einmaliges Highlight im Fürstenfelder Veranstaltungskalender war die Europameisterschaft im Straßenzeitfahren, im Rahmen der „European Championships Munich". Start der rund 24 Kilometer langen Rad-Route war der Kirchvorplatz, der Zieleinlauf fand auf der abgesperrten Fürstenfelder Straße in Höhe des Fürstenfeld-Parkplatzes statt. Dank professioneller Kooperation zwischen der Crew des Gastveranstalters und dem Team des Eigenbetriebs ist es gelungen, dieses medial vielbeachtete Ereignis reibungslos und erfolgreich durchzuführen.

Begünstigt durch passendes Wetter waren der Fürstenfelder Kinosommer (03.08. bis 19.08.22) sowie der Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt (13. und 14.08.22) wieder ausgezeichnet besucht. Mit über 7.900 Gästen konnte der Kinosommer heuer sogar einen neuen Besucherrekord in seiner 20jährigen Geschichte erzielen. Auch der Fürstenfelder Kirta und der Advent in Fürstenfeld - beides Eigenveranstaltungen – erfreuten sich regen Besucherzuspruchs.

Insgesamt hat sich der ausgezeichnete „Neustart" bis Mitte 2023 fortgesetzt: Sämtliche vorangehend genannten Events verliefen auch hier erfolgreich. Ebenso haben die gewerblichen Nutzungen weiter zugelegt und mittlerweile wieder das hohe „Vor-Corona-Niveau" erreicht.

LAGEBERICHT 2022

Neue Veranstaltungsformate

Am 02 und 03. September 2022 fand im Stadtsaalhof die Premiere des neuen Musikfestivals „Fürstival – Sound of Heimat" statt. Hauptzielgruppe des zweitägigen Open-Air-Events waren junge Erwachsene, sprich Besucher*innen, die im Veranstaltungsforum bislang (noch) eher unterrepräsentiert sind. Mit gut 2.500 Besucher*innen wurden die Erwartungen an den Auftakt des neuen Festivals weit übertroffen. Aus diesem Grund gibt es eine Neuauflage dieser Veranstaltung am ersten und zweiten September 2023.

Am 12. und 13. November 2022 fand in der Tenne erstmals und mit großem Erfolg die „Vinessio Weinmesse Fürstenfeldbruck" statt. Dieses Event im Veranstaltungsforum Fürstenfeld richtet sich an interessierte Privatkunden sowie an Fachbesucher aus Handel, Gastronomie und Hotellerie aus Fürstenfeldbruck, dem Umland und dem Großraum München. Eine Folgeveranstaltung ist für den 17. und 18. November 2023 bereits gebucht.

Finanzen

Als Ausgleich für die Corona bedingten Einschränkungen hat der Eigenbetrieb 2022 durch das Förderprogramm „NEUSTART KULTUR II" der Bundesregierung, das Projekte verschiedener Kultursparten fördert, eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 112.038,24 erhalten.

Zur Stärkung der Einnahmeseite sollen die Entgelte zum 01.01.2024 erhöht werden. Um im Rahmen dieser Anpassung möglichst auch die gravierend gestiegenen Energiekosten zu kompensieren wird beabsichtigt, die Raumkosten um rd. 15 % und die Gebühren für Mobiliar, Technik und Dienstleistungen i.d.R. um 10 % zu erhöhen. Zudem soll - abweichend von der bisherigen Regelung der günstigeren A-Tarif künftig nicht mehr für den gesamten Landkreis, sondern nur noch im Stadtgebiet Fürstenfeldbruck Anwendung finden.

Verbesserungen

Die Akzeptanz des Veranstaltungsforums hängt neben dem Veranstaltungsangebot stark von der Qualität der Räume, Flächen, Dienstleistungen und Ausstattungsgegenstände ab. Von daher sind der Unterhalt der Gebäude und die Pflege der Außenanlagen sowie eine ständige Verbesserung der Infrastruktur von Bedeutung. Im Berichtszeitraum konnten diesbezüglich folgende Optimierungen erreicht werden:

- Verbesserung Raumakustik Seminarraum 1
- Ausbau PKW-Ladesäulen (Zwei 22 KW-Ladestationen Fürstenfeld-Parkplatz)
- Aufbau eines attraktiven Instagram-Account zur Komplettierung der Social-Media-Aktivitäten
- Beschaffung Lichttechnik: Movinglights und Akkulampen
- Beschaffung Tonanlage Stadtsaalhof (bzw. Ersatz bei Ausfall)

Perspektivisch sind aus Sicht des Eigenbetriebs folgende Punkte notwendig bzw. wünschenswert:

Mittelfristig:

LAGEBERICHT 2022

- Sanierung Sanitäranlagen Altes Foyer
- Austausch Pollerleuchten Außenareal (Umstellung auf LED)
- Erneuerung Lüftung- u. Klimaanlage
- Austausch Stühle Stadtsaal und Säulensaal (1.500 Stück)
- Installation PV-Anlage (Dach Haus 11/12)
- Erneuerung WLAN-System
- Optimierung Raumakustik Altes Foyer

Langfristig:

- Aufwertung Parkplatz Fürstenfelder Straße (Einbau Rasengittersteine hintere Reihen)
- Aufwertung südlicher Außenbereich (Abriss/Neubau Reitstallgebäude, Neustrukturierung Parkflächen etc.)

Ausblick / Risiken

Insgesamt hat sich die Buchungslage - besonders auch bei gewerblichen Nutzungen - seit Mitte 2022 erstaunlich gut stabilisiert. Im kulturellen Bereich besteht Zuversicht, dass ein Großteil der rund 1.500 Abonnenten – trotz Corona bedingter Zumutungen und belastender Faktoren (Krieg in Europa, Inflation, Rezession) – dem Veranstaltungsforum weiter die Treue hält und dass sich sowohl Einzelevents, mehrtägige Sonderveranstaltungen als auch Festivals weiter reger Nachfrage erfreuen werden. Getrübt wird die Hoffnung auf einen gewohnt erfolgreichen Veranstaltungsbetrieb allerdings b.a.w. durch folgende Unwägbarkeiten:

- Angespannte Personalsituation unseres gastronomischen Partners: Die Fürstenfelder Gastronomie- und Hotel GmbH kann bei Spitzenauslastungen – z.B. mehrtägigen großen Tagungen - nicht mehr auf unterstützende Mitarbeiter*innen von Zeitarbeitsfirmen zurückgreifen. Aus diesem Grund sind Tagungen mit aufwändigem Catering derzeit nur für bis zu gut 500 Teilnehmern möglich.

- Der völkerrechtswidrige russische Angriffskrieg auf die Ukraine sowie hiermit verbundene Sorgen trüben zusammen mit der relativ hohen Inflation sowie einer aufkommenden Rezession die allgemeine Stimmungslage ein. Inwiefern sich dies auf Kulturbesucher*innen und gewerbliche Nutzungen auswirkt, bleibt abzuwarten.

- Aktuell belasten außergewöhnlich stark gestiegene Energiekosten (Fernwärme, Strom) den Etat des Veranstaltungsforums erheblich.

- Die Finanzlage der Stadt Fürstenfeldbruck ist insgesamt äußert angespannt; seitens der Kommunalaufsicht besteht für die Stadt nunmehr die Auflage ein Konsolidierungskonzept zu erstellen.

- Mit dem Kunstkraftwerk „Bergson" entsteht in nur rund 16 Kilometer Entfernung des Veranstaltungsforums eine große Eventlocation mit Potential, dessen Betriebsaufnahme für Januar 2024 geplant ist. Es wird sich zeigen, wie sich diese neue Location etabliert und ob deren Aktivitäten Auswirkungen auf den Betrieb in Fürstenfeld haben werden.

LAGEBERICHT 2022

Aufgabenschwerpunkte 2023

Im Kulturbereich werden die Anstrengungen b.a.w. primär auf den bestmöglichen Erhalt der über Jahrzehnte sorgfältig aufgebauten Abonnementreihen sowie der zahlreichen bereits etablierten Märkte, Messen und Sonderveranstaltungen und Einzelevents konzentriert.

Im gewerblichen Bereich gilt es bisherige Kunden im Veranstaltungsforum zu halten und nach Möglichkeit zusätzliche – idealerweise wiederkehrende und/oder mehrtägige - Events für Fürstenfeld zu gewinnen. Hierzu muss die Infrastruktur weiterhin gepflegt sowie nachhaltig weiterentwickelt werden.

Fürstenfeldbruck, 29.06.2023

Norbert Leinweber

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Erfolgsübersicht 2022

Aufwendungen nach Bereichen → / nach Aufwandsarten ↓		Betrag insgesamt	Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen		Betriebszweige				Verkehrsbetriebe 1)	Andere Betriebszweige einschl. Nebenbetriebe (Gliederung nach Bedarf)	Hilfsbetriebe 2)	Aktivierte Eigenleistungen
			Verwaltung und Vertrieb	Sonstige	Fremdvermietung	Eigenveranstaltung	Dauervermietung	sonstiges				
		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Materialaufwand (Bezug von Fremden)		1.117.164,45	18.715,13		351.963,49	714.960,49	5.716,77	25.808,57				
2. Löhne und Gehälter 3)		1.342.851,48	155.812,25		534.072,00	652.967,21	0,00	0,00				
3. Soziale Abgaben 3)		0,00	0,00		0,00	0,00	0,00					
4. Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		0,00	0,00		0,00	0,00	0,00					
5. Abschreibungen 4)		932.327,02	93.947,15		673.565,43	57.184,44	107.130,00	500,00				
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		22.424,82	22.424,82									
7. Steuern (soweit nicht in Zeile 19 auszuweisen)		0,00	0,00		0,00		0,00					
8. Konzessions- und Wegeentgelte		0,00	0,00									
9. Andere betriebliche Aufwendungen 6)		1.269.139,51	700.446,77		296.586,35	178.929,25	84.034,96	9.142,18				
10. Summe 1-9		4.683.907,26	991.346,12		1.856.187,27	1.604.041,39	196.881,73	35.450,75				
11. Umlage der Spalten 3 und 4	Zurechnung (+)	991.346,12										
	Abgabe (-)	-991.346,12	991.346,12		XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX	XXX
12. Leistungsausgleich der Aufwandbereiche	Zurechnung (+)		XXX	XXX								
	Abgabe (-)		XXX	XXX								
13. Aufwendungen 1 -12		4.683.907,26	XXX	XXX	1.856.187,27	1.604.041,39	196.881,73	35.450,75			XXX	
14. Betriebserträge nach GuV-Rechnung a) der einzelnen Betriebszweige		2.229.544,80	XXX	XXX	632.688,46	661.339,49	270.624,94	664.891,91			XXX	
b) aus Umlage der allgemeinen Verwaltungserlösen		0,00	XXX	XXX		0,00	0,00	0,00			XXX	XXX
15. Betriebserträge insgesamt		2.229.544,80	XXX	XXX	632.688,46	661.339,49	270.624,94	664.891,91			XXX	XXX
16. Betriebsergebnis (+ = Überschuss - = Fehlbetrag)		-2.454.362,46	XXX	XXX	-1.223.498,81	-942.701,90	73.743,21	629.441,16			XXX	XXX
17. Finanzerträge 8)												
18. Außerordentliches Ergebnis 9)												
19. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag 10)												
20. Unternehmensergebnis 11) (+ = Jahresgewinn, - = Jahresverlust)		-2.454.362,46										

Kopie Original
Gemeinschaftsarbeit
Rumänien

Anlagennachweis vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens	AHK				Abschreibungen				Restwerte		Kennzahlen	
	Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des vorangegangenen Wirtschafts-jahres	Durchschnittlicher Abschreibungssatz	Durchschnittlicher Restbuchwert
1	EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	v.H. 13	v.H. 14
A. Anlagevermögen												
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	63.516,90			63.516,90	63.031,90	237,00		63.268,90	248,00	485,00	0,37	0,39
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	**63.516,90**			**63.516,90**	**63.031,90**	**237,00**		**63.268,90**	**248,00**	**485,00**	**0,37**	**0,39**
II. Sachanlagen												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	34.550.078,08	5.286,86		34.555.364,94	16.309.581,49	831.277,86		17.140.859,35	17.414.505,59	18.240.496,59	2,41	50,40
2. technische Anlagen und Maschinen	7.090,27			7.090,27	7.088,27			7.088,27	2,00	2,00		0,03
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.034.890,31	117.608,66		2.152.498,97	1.645.459,29	100.312,16		1.745.771,45	406.727,52	389.431,02	4,66	18,90
Summe Sachanlagen	**36.592.058,66**	**122.895,52**		**36.714.954,18**	**17.962.129,05**	**931.590,02**		**18.893.719,07**	**17.821.235,11**	**18.629.929,61**	**2,54**	**48,54**
Summe Anlagevermögen	**36.655.575,56**	**122.895,52**		**36.778.471,08**	**18.025.160,95**	**931.827,02**		**18.956.987,97**	**17.821.483,11**	**18.630.414,61**	**2,53**	**48,46**

Muster - nur zur Ansicht - Schutzvermerk nach DSGVO

4.1 Rechtliche Grundlagen

Unternehmen	Veranstaltungsforum Fürstenfeld
Sitz	Fürstenfeldbruck
Geschäftsjahr	01.01. bis 31.12 01.02.
Betriebssatzung	vom 10.05.2019 (in Kraft seit 24.06.2019). Die Betriebssatzung trat am 28.03.2023 außer Kraft. Gleichzeitig trat die Betriebssatzung vom 28.03.2023 in Kraft
Stammkapital	30.000 € § 1 Abs. 3 Betriebssatzung
Register-Nr.	Registergericht München HR A 79973
Unternehmensgegenstand	Der Gegenstand des Unternehmens umfasst nach § 2 der Betriebssatzung – die Planung, Organisation und Durchführung kultureller und gesellschaftlicher Veranstaltungen, – die Planung, Organisation und Durchführung von Sonderveranstaltungen, – die Planung, Organisation und Durchführung von Bildungsveranstaltungen und Bildungsprojekten, – die Betreuung und Abwicklung von Gastveranstaltungen kultureller Art; insbesondere von Konzerten, Theater- und Kabarettaufführungen, Tanz- und Ballettvorführungen, – die Betreuung und Abwicklung von Gastveranstaltungen kommerzieller Art; insbesondere von Seminaren, Kongressen, Tagungen, Produktpräsentationen, Messen und Märkten,

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

	– den technischen Betrieb und die Verwaltung des Veranstaltungsforums Fürstenfeld sowie die Mitwirkung bei Baumaßnahmen des Veranstaltungsforums Fürstenfeld und – die Unterstützung des kommunalen Fremdenverkehrs und des Stadtmarketings.
Organe	Werkleitung (§ 4 Betriebssatzung) Werkausschuss (§ 5 Betriebssatzung) Stadtrat (§ 6 Betriebssatzung) Oberbürgermeister (§ 7 Betriebssatzung)
Werkleitung	alleiniger Werkleiter: Herr Dipl.-Päd. Norbert Leinweber
Vertretungsbefugnis	Laufende Geschäfte (gemäß Art. 88 Abs. 3 GO); Weiteres wird in der Betriebssatzung geregelt.
Aufsichtsrat	15 Mitglieder, Vorsitzende Frau 3. Bürgermeisterin Dr. phil. Klemenz

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

4.2 Wichtige Verträge

Erbbaurechts-vertrag

Erbbaurechtsvertrag vom 06.12.2000 mit dem Ehepaar Hillmaier

Der Vertrag betrifft die Grundstücke im Klosterareal der Stadt Fürstenfeldbruck, auf welchen die Stadthalle der Stadt Fürstenfeldbruck und verschiedene Nebengebäude errichtet wurden.

Der Erbbauberechtigte (Ehepaar Hillmaier) wird darin verpflichtet, bis spätestens 31.08.2001 auf dem Erbbaugelände ein Seminargebäude mit Gastronomie-, Veranstaltungs-, Betriebs- und Nebenräumen zu errichten und zu belassen (§§ 1 und 2).

Der Vertrag hat eine Laufzeit von 50 Jahren.

Mietvertrag

Mietvertrag über gewerbliche Flächen mit der Stadt Fürstenfeldbruck vom 28.11.2000

Gegenstand sind der Gastraum im Erdgeschoss des Gebäudes Nr. 17 einschließlich Terrasse, die Fläche zum Betrieb eines Biergartens und das Müll- und Wertstoffgebäude.

Das Mietverhältnis begann laut Vertrag am 01.09.2001 und wurde für die Dauer von 15 Jahren geschlossen.

Das Mietverhältnis verlängert sich jeweils um weitere fünf Jahre, wenn es nicht von einer der Vertragsparteien mit einer Frist von 12 Monaten zum Zeitpunkt des Ablaufs des Verlängerungszeitraums gekündigt wird.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

4.3 Technisch-wirtschaftliche Grundlagen

Wirtschaftliche Grundlagen

Die Geschäftstätigkeit wird in den Geschäftsräumen in Fürstenfeld ausgeführt.

Der Tätigkeitsbereich des Eigenbetriebs erstreckt sich auf alle satzungsgemäß obliegenden Unternehmenszwecke (vgl. Anlage 4.1).

Technische Grundlagen

Das Leistungsangebot umfasst:

– Stadtsaal (max. 924 Plätze), kleiner Saal (270 Plätze), Säulensaal (238 Plätze), Hochtenne sowie Freiflächen (u.a. Stadtsaalhof 2.634 Plätze)

  Die Grundmietpreise für diese Räume und Flächen beinhalten eine Nutzung bis zu sieben Stunden. Für jede weitere angefangene Nutzungsstunde werden 15 % der Grundmiete berechnet. Der Grundmietpreis beinhaltet die Mitnutzung notwendiger Funktionsräume (Foyer, Garderobe[n], WC) sowie für die Räume eine unnummerierte Standardbestuhlung und die Kosten für Heizung, Standardreinigung und Normalbeleuchtung. In den drei Sälen ist auch eine Grundbeleuchtung sowie eine Redneranlage im Grundpreis enthalten.

– Seminar- und Gruppenräume (Anzahl 11):

  Die Grundmietpreise für diese Räume beinhalten eine Nutzung bis zu drei Stunden. Für jede weitere angefangene Nutzungsstunde werden 30 % der Grundmiete berechnet. Im Grundmietpreis der Seminarräume ist eine Standardmöblierung (Tische und Stühle) enthalten.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

– Proben und Aufbauarbeiten:

  Für Proben, Auf- und Abbauarbeiten außerhalb des Veranstaltungstags werden 50 % der jeweiligen Grundmiete angesetzt. Der Proben- und Aufbautarif gilt nur im Zusammenhang mit Veranstaltungen, die

  im Veranstaltungsforum Fürstenfeld durchgeführt werden. Nebenkosten werden generell in voller Höhe abgerechnet.

– Sondertarife:

  Bei mehrtägigen Veranstaltungen oder bei Veranstaltungen, die im besonderen Interesse der Stadt bzw. des Eigenbetriebs liegen, können in begründeten Einzelfällen von der Werkleitung Sondertarife festgelegt werden.

Ansonsten wird neben dem Normaltarif B noch der günstigere Tarif A angeboten: Diesen Tarif erhalten Vereine, Parteien und Institutionen der Stadt und des Landkreises Fürstenfeldbruck. Außerdem gilt dieser Tarif für alle Veranstaltungen mit kulturellen und/oder volksbildenden Inhalten, die eindeutig keinen gewinnorientierten Charakter aufweisen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Berichterstattung über die Prüfung nach Art. 107 GO entsprechend dem Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG

Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation

Fragenkreis 1: Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Die Regelungen in der Betriebssatzung entsprechen den Bedürfnissen des Unternehmens. Darüber hinaus liegen eine Geschäftsordnung des Stadtrats sowie ein Geschäftsverteilungsplan des Veranstaltungsforums Fürstenfeld vor, der u.a. die Aufgabenbereiche der Werkleitung näher definiert.

b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Berichtsjahr fanden vier Werkausschuss-Sitzungen statt; Protokolle wurden erstellt.

c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i.S. des § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Der Werkleiter ist auskunftsgemäß in keinen weiteren Kontrollgremien tätig.

d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Die Vergütung des Werkleiters wird nicht im Anhang ausgewiesen (§ 286 Abs. 4 HGB). Sie enthält keine erfolgsbezogenen Komponenten und keine Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung.

Kultur- und Werkausschuss 18.11.2024

Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums

Fragenkreis 2: Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/ Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Ein Geschäftsverteilungsplan des Veranstaltungsforums Fürstenfeld liegt vor, der die Aufgaben der einzelnen Bereiche näher definiert. Dieser wird bei Bedarf angepasst.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Anhaltspunkte, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wurde, haben sich nicht ergeben.

c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Als Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ist das Ineinandergreifen der einzelnen Prozesse, die Organisation, die bei wesentlichen Vorgängen das Vier-Augen-Prinzip implementiert, zu erwähnen.

d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Zur Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung liegen Regelungen vor. Über Personalangelegenheiten wie u.a. die Einstellung, Höhergruppierung und Kündigung bei Angestellten bis Entgeltgruppe 8/9a TVöD-V entscheidet gemäß § 4 Abs. 4 der Betriebssatzung vom 10.05.2019 die Werkleitung. In allen anderen Fällen entscheidet der Werkausschuss bzw. der Stadtrat (§ 5 Abs. 3 und § 6 Abs. 1 der Betriebssatzung vom 10.05.2019.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z.B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Eine ordnungsmäßige Dokumentation ist vorhanden.

Fragenkreis 3: Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen - auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?

Das nach den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung durchgeführte Planungswesen entspricht den Bedürfnissen des Unternehmens.

b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Die Abwicklung des Vermögensplans wird untersucht.

c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Soweit im Rahmen der Prüfung ersichtlich, ist das Rechnungswesen an das Unternehmen angepasst.

d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u.a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Die Liquidität wird laufend überwacht (tägliche Mitteilung des Kontostandes). Für das Beibringen ausstehender Forderungen wurde eine Vereinbarung mit einer Rechtsanwaltskanzlei getroffen.

e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Ein zentrales Cash-Management besteht nicht.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Die vollständige und zeitnahe Abrechnung der Entgelte ist sichergestellt. Mit der Beitreibung ausstehender Forderungen wurde eine Rechtsanwaltskanzlei beauftragt.

g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?

Eine eigene Organisationseinheit „Controlling" besteht nicht. Controllingaufgaben werden vor allem durch monatlichen Vergleich zwischen Ist- und Sollwerten und den Zahlen des Vorjahres (z.B. Wirtschaftsplanüberwachung, Auswertung der Kostenstellenrechnung) wahrgenommen. Es liegt kein Konzern vor.

h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Es bestehen weder Tochterunternehmen noch wesentliche Beteiligungsverhältnisse.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Fragenkreis 4: Risikofrüherkennungssystem

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Die Planungsrechnung stellt die Grundlage für die Erkennung bestandsgefährdender Risiken dar. Über erfolggefährdende Mehraufwendungen hat der Werkausschuss zu beschließen. Entsprechende Mindererträge lösen eine Berichtspflicht aus (§ 14 Abs. 3 EBV). Eine Überwachung der Entwicklung erfolgt regelmäßig. Zudem sollte im Rahmen der Planungsrechnung eine Risk-Map erstellt werden, die der Operationalisierung der Risiken (u.a. Definition von Frühwarnsignalen) und Dokumentation der Risikobewertung und -klassifizierung dient.

b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Für Risiken mit wesentlichem Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sollte eine Risk-Map erstellt werden, die der Operationalisierung der Risiken (u.a. Definition von Frühwarnsignalen) und Dokumentation der Risikoanalyse und -bewertung sowie der Risikosteuerung dient.

c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Die Maßnahmen sollten ausreichend in einer Risk-Map dokumentiert werden.

d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Die kontinuierliche und systematische Anpassung bzw. Abstimmung der Frühwarnsignale und Maßnahmen sollte im Rahmen einer regelmäßigen Risikoinventur vorgenommen werden.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Fragenkreis 5: Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

Als Finanzierungsinstrument kommt neben der Eigen- und Selbstfinanzierung grundsätzlich nur die Kreditfinanzierung in Frage. Daher wurde auf die Wiedergabe dieses Fragenkreises verzichtet (vgl. IDW PS 720, Nr. 6).

Fragenkreis 6: Interne Revision

Aufgrund der Größe des Unternehmens ist keine eigenständige Interne Revision eingerichtet. Daher wurde auf die Wiedergabe dieses Fragenkreises verzichtet (vgl. IDW PS 720, Nr. 6).

Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit

Fragenkreis 7: Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Zustimmung zu den zustimmungsbedürftigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt wurden.

b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Auskunftsgemäß erfolgte keine Ausgabe von Krediten an den Werkleiter.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z.B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Anhaltspunkte hierfür haben sich nicht ergeben.

d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Anhaltspunkte hierfür haben sich nicht ergeben.

Fragenkreis 8: Durchführung von Investitionen

a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Soweit im Rahmen der Abschlussprüfung erkennbar, werden Investitionen angemessen geplant und entsprechend geprüft.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z.B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Anhaltspunkte, dass die Unterlagen für eine Beurteilung nicht ausreichend waren, haben sich nicht ergeben.

c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen werden überwacht und Abweichungen untersucht.

d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Überschreitungen ergaben sich auskunftsgemäß nicht.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Es ergaben sich keine Anhaltspunkte.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Fragenkreis 9: Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z.B. VOB, VOL, VOF, UVgO, EU-Regelungen) ergeben?

Es ergaben sich keine Anhaltspunkte.

b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z.B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Konkurrenzangebote werden eingeholt.

Fragenkreis 10: Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Gemäß § 19 EBV i.V. mit § 4 Abs. 7 der Betriebssatzung erfolgt eine regelmäßige Berichterstattung an den Werkausschuss.

b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Berichte vermitteln einen zutreffenden Eindruck.

c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Die Berichterstattung über wesentliche Vorgänge war gegeben. Erkennbare Fehldispositionen und Ähnliches wurden im Rahmen der Prüfung nicht festgestellt.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Besondere Berichterstattung wurde seitens des Werkausschusses nicht erbeten.

e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z.B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Es ergaben sich keine Anhaltspunkte.

f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Eine D&O-Versicherung wurde nicht abgeschlossen. Es gibt jedoch eine Kassenversicherung, die Vermögensschäden, die von Bediensteten oder Inhabern von Ehrenämtern durch schuldhafte (fahrlässige oder vorsätzliche) Dienstpflichtverletzung, etc. selbst oder unmittelbar zugefügt werden, versichert.

g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offen gelegt worden?

Interessenkonflikte der Mitglieder des Werkausschusses haben sich auskunftsgemäß nicht ergeben.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Vermögens- und Finanzlage

Fragenkreis 11: Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Das Unternehmen verfügt nicht in wesentlichem Umfang über nicht betriebsnotwendiges Vermögen.

b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Es lagen keine auffallend hohen oder niedrigen Bestände vor.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird.

Fragenkreis 12: Finanzierung

a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschluss-Stichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Die Eigenkapitalquote beträgt im Berichtsjahr 88 % der Bilanzsumme. Die Finanzlage war im Berichtszeitraum im Wesentlichen von den unterjährigen Finanzmittelzuweisungen der Stadt Fürstenfeldbruck abhängig. Diese leistete im Jahr 2022 Eigenkapitaleinlagen in Höhe von 1,625 Mio €, Selbstfinanzierungsmittel standen nicht zur Verfügung. Wesentliche Investitionsverpflichtungen liegen nicht vor.

b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Ein Konzern liegt nicht vor.

c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Das Unternehmen hat als Ausgleich für die coronabedingten Einschränkungen durch das Förderprogramm „NEUSTART KULTUR II“ der Bundesregierung, das Projekte verschiedener Kultursparten fördert, eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 112.038,24 und vom Bezirk Oberbayern einen Zuschuss Kultur in Höhe von 15 T€ erhalten. Darüber hinaus hat das Unternehmen mit Ausnahme der Einlagen durch den Träger keine Finanz-/Fördermittel der öffentlichen Hand erhalten.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Fragenkreis 13: Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Die hohe Eigenkapitalausstattung ist infolge der schlechten Ertragslage als angemessen anzusehen. Finanzierungsprobleme bestehen aufgrund der Einlagen der Stadt nicht.

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Bislang wurden keine Gewinne erzielt.

Ertragslage

Fragenkreis 14: Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/Konzernunternehmen zusammen?

Das Unternehmensergebnis setzt sich aus einem Fehlbetrag bei den Eigenveranstaltungen und bei der Sälevermietung sowie einem Überschuss bei den Dauervermietungen sowie ein ausgeglichenes Ergebnis bei den sonstigen Tätigkeiten zusammen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Das Jahresergebnis war nicht entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt. Allerdings wirkte sich weiter die Maßnahmen zur Pandemieeindämmung und Hygienemaßnahmen bis in den Frühjahr 2022 auf das Geschäftsergebnis 2022 aus.

c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Ein Konzern liegt nicht vor. Anhaltspunkte, dass die Leistungsbeziehungen zur Stadt nicht zu angemessenen Konditionen abgewickelt werden, haben sich nicht ergeben.

d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Diese Frage ist beim vorliegenden Unternehmensgegenstand nicht einschlägig.

Fragenkreis 15: Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Die Betriebsbereiche Eigenveranstaltungen sowie Vermietung von Sälen und Seminarräumen haben mit Verlust abgeschlossen. Bei den Veranstaltungen und dem Seminar- und Hallenbetrieb wird i.d.R. keine Kostendeckung erreicht. Die dadurch entstehenden Fehlbeträge sind auf den Kulturauftrag der Stadt bzw. die Preisgestaltung zurückzuführen. Die Verluste waren aufgrund der Rahmenbedingungen (Marktverhalten, Konkurrenz) nur geringfügig beeinflussbar.

b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Veranstaltungen, die auf zu geringe Resonanz stießen, wurden eingestellt.

Fragenkreis 16: Ursachen des Jahresfehlbetrags und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrags?

Ursachen des Jahresfehlbetrags sind im Kulturauftrag der Stadt sowie in der Denkmalpflege zu suchen.

b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Als Maßnahmen wird die weitere Reduzierung von Einzel-Eigenveranstaltungen sowie das Angebot von Eigenveranstaltungen als Abonnementreihe und die Gewinnung weiterer gewerblicher Kunden angeführt. Für die Erhaltung der Attraktivität des Veranstaltungshauses sind in den kommenden Jahren Unterhaltsmaßnahmen geplant.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Bayerischer Kommunaler
Prüfungsverband

BKPV

Veranstaltungsforum Fürstenfeld
Fürstenfeldbruck

Jahresabschluss und Lagebericht 2022 des Eigenbetriebs mit Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Unterzeichnet
von: Helmut
Wiedemann
Datum: 30.10.2024

Bayerischer Kommunaler
Prüfungsverband

BKPV

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Bayerischer Kommunaler Prüfungsverband
Renatastraße 73, 80639 München
Telefon: (089) 1272-0, Telefax: (089) 1272-883
E-Mail: poststelle@bkpv.de

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

AKTIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	248,00	485,00
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	17.414.505,59	18.240.496,59
2. technische Anlagen und Maschinen	2,00	2,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	406.727,52	389.431,02
	17.821.235,11	18.629.929,61
Summe Anlagevermögen	17.821.483,11	18.630.414,61
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. geleistete Anzahlungen	0,00	11.471,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	339.486,83	639.678,71
2. Forderungen an die Stadt	629.520,10	603.247,87
3. sonstige Vermögensgegenstände	98.596,14	147.932,30
	1.067.603,07	1.390.858,88
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	656.682,21	223.199,60
Summe Umlaufvermögen	1.724.285,28	1.625.529,48
C. Rechnungsabgrenzungsposten	109.918,26	140.559,02
	19.655.686,65	**20.396.503,11**

Werkausschuss Kultur- und 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

PASSIVA

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	30.000,00	30.000,00
II. Allgemeine Rücklagen	60.732.061,47	59.106.611,51
III. Verlustvortrag	40.973.061,99	38.692.268,83
IV. Jahresfehlbetrag	2.454.362,46	2.280.793,16
Summe Eigenkapital	17.334.637,02	18.163.549,52
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.127.679,00	1.033.804,00
2. sonstige Rückstellungen	166.668,54	102.585,15
	1.294.347,54	1.136.389,15
C. Verbindlichkeiten		
1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 244.722,47 (Euro 541.259,32)	244.722,47	541.259,32
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 427.966,28 (Euro 253.250,67)	427.966,28	253.250,67
3. sonstige Verbindlichkeiten - davon aus Steuern Euro 18.059,07 (Euro 2.765,71) - davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 118.337,04 (Euro 176.924,11)	118.337,04	176.924,11
	791.025,79	971.434,10
D. Rechnungsabgrenzungsposten	235.676,30	125.130,34
	19.655.686,65	**20.396.503,11**

13.12.2023 Werkausschuss Kultur- und

Anlage 1.2 Blatt 1

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, 82256 Fürstenfeldbruck

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	2.228.984,80	978.765,47
2. Gesamtleistung	**2.228.984,80**	**978.765,47**
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.009,18	0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	1.560,00	2.380,00
	2.569,18	2.380,00
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	616.945,93	253.588,34
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	500.218,52	175.898,97
	1.117.164,45	429.487,31
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	986.017,79	554.428,58
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	356.833,67	308.701,31
- davon für Altersversorgung Euro 170.879,55 (Euro 133.805,42)		
	1.342.851,46	863.129,89
6. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	931.827,02	942.021,93
7. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	495.269,84	389.762,17
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	51.266,01	50.854,54
c) Reparaturen und Instandhaltungen	151.032,04	130.139,58
d) Werbe- und Reisekosten	210.007,24	149.798,28
e) Kosten der Warenabgabe	4.050,00	4.051,84
f) verschiedene betriebliche Kosten	336.811,56	278.153,99
g) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen	500,00	0,00
h) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	17.987,72	0,00
	1.266.924,41	1.002.760,40
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24.394,00	21.784,00
- davon Zinsaufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen Euro 24.394,00 (Euro 21.784,00)		
9. Ergebnis nach Steuern	**2.451.607,36-**	**2.278.038,06-**
Übertrag	2.451.607,36-	2.278.038,06-

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, 82256 Fürstenfeldbruck

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	2.451.607,36-	2.278.038,06-
10. sonstige Steuern	2.755,10	2.755,10
11. Jahresfehlbetrag	**2.454.362,46**	**2.280.793,16**

Werkausschuss Kultur- und 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

III. Anhang

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Veranstaltungsforum Fürstenfeld
Firmensitz laut Registergericht:	Fürstenfeldbruck
Registergericht:	München
Register-Nr.:	HRA 79973

Rechtliche Verhältnisse

a) Satzungsrechtliche Verhältnisse
In der Stadtratssitzung vom 27. Juli 1999 wurde mit 33 zu 0 Stimmen beschlossen, das Kultur- und Freizeitzentrum auf diesem Gelände in der Form eines Eigenbetriebes gemäß Art. 88 GO zu führen.

Gem. § 20 EBV wurde der Jahresabschluss nach den Vorschriften für Große Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Aufgrund von Artikel 23 Satz 1, Art. 88 Abs. 5 der Gemeindeverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 06. Januar 1993 (GVBl S. 65 BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. März 1999 (GVBl S. 86), erließ die Stadt Fürstenfeldbruck die Satzung, die mit Stadtratsbeschluss vom 26. Juni 2001 in einigen Punkten abgeändert wurde.

Nach § 1 dieser Satzung wird das Kultur- und Freizeitzentrum der Stadt Fürstenfeldbruck als Organisatorisch, Verwaltungsmäßig und Finanzwirtschaftlich gesondertes wirtschaftliches Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetrieb) der Stadt Fürstenfeldbruck geführt. Es erhält 30.000,00 € Stammkapital.

Der Gegenstand des Unternehmens (§ 2) Veranstaltungsforum Fürstenfeld umfasst der Satzung entsprechend:
- Die Durchführung von Eigenveranstaltungen und die Organisation von Fremdveranstaltungen kultureller, gesellschaftlicher und kommerzieller Art im Kultur- und Freizeitzentrum Fürstenfeld
- die Durchführung des kommunalen Fremdenverkehrs, des Kongress- und Tagungswesens und der Messen
- den technischen Betrieb und die Verwaltung des Kultur- und Freizeitzentrums, insbesondere Stadthalle
- die Mitwirkung bei Baumaßnahmen, die den Gegenstand des Unternehmens betreffen.

In diesem Rahmen ist der Eigenbetrieb satzungsgemäß dazu berechtigt, alle dem Aufgabenfeld dienlichen Maßnahmen und Geschäfte, einschließlich der Unterverpachtung der Räume und Einrichtungen sowie zur Einrichtung von Hilfsbetrieben vorzunehmen.

Werkausschuss 13.11.2024 Kultur und

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

Die in der Satzung bestimmten Organe (§ 3) sind die Werkleitung (§ 4), der Werkausschuss (§ 5), der Stadtrat (§ 6) und der 1. Bürgermeister (§ 7).

Im Übrigen finden die Geschäftsordnung und die allgemeine Dienstanweisung der Stadt Fürstenfeldbruck sowie die Dienstvereinbarung zwischen der Stadt Fürstenfeldbruck und den Personalrat der Stadt in jeweiliger Fassung Anwendung (§ 13).

Das Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebs ist das Kalenderjahr (§ 12).

Die geänderte Satzung trat zum 10. Mai 2019 in Kraft, die Satzung vom 28. Oktober 2008 trat damit außer Kraft (§ 14).

Zur Werkleitung ist Herr Norbert Leinweber bestellt.

Der Sitz des Eigenbetriebs ist Fürstenfeldbruck.

b) besondere Vertragsverhältnisse

Zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung lagen keine besonderen Vertragsverhältnisse vor.

13.11.2024 Werkausschuss und Kultur-

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung und des HGBs erstellt.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Entgeltlich erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten und durch die Fertigung veranlasste Abschreibungen einbezogen.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die geringwertigen Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten 250 € bis 1.000,00 € wurden linear auf 5 Jahre abgeschrieben. Für die weiteren immatierellen und beweglichen Vermögensgegenstände wurde die li-

neare Abschreibungsmethode mit Verteilung auf 5 bis 10 Jahre angesetzt. Für die Gebäude wurden die Anschaffungskosten auf 33 Jahre verteilt (davon abweichend Wohnungen auf 50 Jahre). Die Neugestaltung des Stadtsaalinnenhofbelags wurde auf 19 Jahre verteilt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem offenen Nennbetrag ausgewiesen. In den Forderungen aus Lieferung und Leistung sind Forderungen an die Stadt in Höhe von EUR 12.439,01 ausgewiesen.
In den sonstigen Vermögensgegenständen sind antizipatorische Posten in Höhe von 16 T€ enthalten

Der Kassenbestand sowie Guthaben bei Kreditinstituten wurden zum Nominalwert angesetzt.

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden nach § 285 Nr. 24 HGB Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde gem. § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet. Die Pensionsrückstellungen betragen Euro 1.127.679,00.
Die Rückstellungen für Pensionen sowie für Beihilfeverpflichtungen wurden auf der Grundlage eines versicherungsmathematischen Gutachtens gebildet. Die Berechnung erfolgte nach dem modifizierten Teilwertverfahren. Es wurden die Richttafeln 2018G von Dr. Heubeck herangezogen. Der Zinssatz mit einer Restlaufzeit von 15 Jahren aus den vergangenen 10 Jahren beträgt zum Bilanzstichtag 1,78 %. Für die Dynamisierung der Aktivbesoldung wurden 0,94 % p.a. zugrunde gelegt. Das Ruhestandseintrittsalter wurde mit 67 Jahre angesetzt. Die Erhöhung betrug in 2022 Euro 93.875,00.
Der Unterschiedsbetrag zwischen der Pensionsrückstellung auf Grundlage des 10-Jahres-Durchschnittszinssatzes sowie auf Grundlage des 7-Jahres-Durchschnittszinssatzes (1,44%) betrug anteilig Euro 611,00 (Euro 34.398,00 im Vorjahr).

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. In den sonstigen Rückstellungen sind im Wesentlichen Rückstellungen für Abschluss- und Prüfungskosten, Pflichtprüfung sowie Urlaub und Überstunden enthalten und in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Rückzahlungs- bzw. Erfüllungsbetrages bewertet.
Aus der Mitgliedschaft bei der Zusatzversorgungskasse der bayerischen Gemeinden wird allen Arbeitnehmern eine zusätzliche Alters-, Berufsunfähigkeits-, Erwerbsunfähigkeits- und Hinterbliebenenversorgung in Form einer Pflichtversicherung gewährt. Die hieraus entstandenen zukünftigen Verpflichtungen werden nicht passiviert.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden übernommen werden.

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

Angaben zur Bilanz

Anlagenspiegel für die einzelnen Posten des Anlagevermögens

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

Die kumulierten Abschreibungen betrugen zum Beginn des Geschäftsjahres Euro 18.025.160,95.

Die kumulierten Abschreibungen betrugen am Ende des Geschäftsjahres Euro 18.956.987,97.

Zu den Abschreibungen im Zusammenhang mit Zugängen und Abgängen sowie Umbuchungen im Laufe des Geschäftsjahres sind keine Angaben zu machen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

Angaben zu Ausleihungen gegenüber Gesellschaftern

Der Wert der Ausleihungen gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt Euro 24.066,26 (Vorjahr: Euro 68.536,09).

Angaben zu Forderungen gegenüber Gesellschaftern

Der Wert der Forderungen gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 629.520,10 Euro (Vorjahr: 603.247,87 Euro).

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Unter den Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sind Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Fürstenfeldbruck in Höhe von Euro 8.414,95 enthalten (Vorjahr: Euro 6.156,07).

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 791.025,79 (Vorjahr: Euro 430.174,78).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Angaben zu Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 0,00 Euro (Vorjahr: 0,00 Euro).

Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten Verbindlichkeiten gemäß § 251 HGB

Neben den in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten sind keine Haftungsverhältnisse zu vermerken.

Werkausschuss 13.11.2024 Kultur- und

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Außerplanmäßige Abschreibungen auf das Anlagevermögen

Auf Gegenstände des Anlagevermögens wurden außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von 0,00 Euro vorgenommen.

Erläuterung der Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung

Im Berichtsjahr 2022 sind keine außergewöhnlichen Erträge zu verzeichnen.

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die nachfolgenden Arbeitnehmergruppen waren während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigt:

Arbeitnehmergruppen	Zahl
Angestellte	16,00
leitende Angestellte	1,00
Die Gesamtzahl der durchschnittlich	17,00

Die Darstellung entspricht Vollzeitäquivalenten.

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 16,95.

Aufgliederung der Umsatzerlöse gemäß § 285 Abs. 4 HGB:

Die Umsatzerlöse gliedern sich in die Sparten Fremdvermietung mit **Euro 636.480,96**, Eigenveranstaltungen mit **Euro 657.885,07**, Dauervermietungen mit **Euro 268.584,94** sowie sonstige Umsätze wie Technikvermietung, Personalgestellung, Garderobeneinnahmen, Umsätze aus Journaleinträge und -anzeigen und sonstiges mit **Euro 666.033,83**.

Bezüglich der Angaben zum Gehalt der Werkleitung wird auf § 286 Abs. 4 HGB Bezug genommen, da aus dieser Angabe Rückschluss auf das Gehalt genommen werden kann.

Aufwendungen für frühere Werkleiter oder periodenfremde Aufwendungen fielen nicht an.

Zum Bilanzstichtag bestanden sonstige finanzielle Verpflichtungen aus Gagenverträgen in Höhe von rund Euro 212.572,33.

Werkausschuss und Kultur 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

Erläuterung zur Rückstellung für Prüfungs- u. Beratungskosten:

	Stand 01.01.2021	Zuführung 2021	Auflösung/ Verbrauch 2021	Stand 31.12.2021
für Pflichtprüfung	25.298,90 €	14.160,00 €	15.290,30 €	24.168,60 €
für Jahresabschlusskosten	11.964,19 €	9.500,00 €	11.964,19 €	9.500,00 €
	37.263,09 €	23.660,00 €	27.254,49 €	33.668,60 €

Eine weitere Aufgliederung der Rückstellungen ist im Lagebericht enthalten.

Im Berichtsjahr fielen für den Abschlussprüfer Kosten in Höhe von Euro 8.753,59 an.

Der Jahresfehlbetrag 2022 in Höhe von Euro 2.454.362,46 wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Mitglieder des Werkausschusses ab 27.10.2021

Dr. phil. Klemenz Brigitta, 3. Bürgermeisterin, Vorsitzende (stellvertretend für CSU Erich Raff, Ob)
Dr. med. Aldini Robert, Arzt
Dr. Boß Marcel, Doktor der Biochemie
Braumiller Lukas, Student
Danke Karl, selbständiger Schreinermeister
Glockzin Peter, Elektromeister i. R.
Jäger Tina, Studentin Englisch, American Studies, Europastudien
Dr. Jakobs Georg, Zahnarzt
Kreis Dieter, Diplomgeograph
Merkl Gina, Studentin der Politologie
Rubin Lisa, Studentin Politik und Kommunikationswissenschaften
Hannig Theresa, Studium der Politikwissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaftslehre, Schriftstellerin
Stangl Christian, Gymnasiallehrer
Weber Florian, Gastronom
Prof. Dr. rer. pol. Wollenberg Klaus, Hochschullehrer

Mitglieder des Werkausschusses ab 27.01.2022

Dr. phil. Klemenz Brigitta, 3. Bürgermeisterin, Vorsitzende (stellvertretend für CSU Erich Raff, Ob)
Dr. med. Aldini Robert, Arzt
Dr. Boß Marcel, Doktor der Biochemie
Quinten Ulrike, Bibliotheksangestellte
Danke Karl, selbständiger Schreinermeister

Werkausschuss Kultur- und 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

Glockzin Peter, Elektromeister i. R.
Jäger Tina, Studentin Englisch, American Studies, Europastudien
Dr. Jakobs Georg, Zahnarzt
Kreis Dieter, Diplomgeograph
Merkl Gina, Studentin der Politologie
Rubin Lisa, Studentin Politik und Kommunikationswissenschaften
Hannig Theresa, Studium der Politikwissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaftslehre, Schriftstellerin
Stangl Christian, Gymnasiallehrer
Weber Florian, Gastronom
Prof. Dr. rer. pol. Wollenberg Klaus, Hochschullehrer

Mitglieder des Werkausschusses ab 30.03.2022

Dr. phil. Klemenz Brigitta, 3. Bürgermeisterin, Vorsitzende (stellvertretend für CSU Erich Raff, Ob)
Dr. med. Aldini Robert, Arzt
Dr. Boß Marcel, Doktor der Biochemie
Quinten Ulrike, Bibliotheksangestellte
Danke Karl, selbständiger Schreinermeister
Glockzin Peter, Elektromeister i. R.
Jäger Tina, Studentin Englisch, American Studies, Europastudien
Dr. Jakobs Georg, Zahnarzt
Kreis Dieter, Diplomgeograph
Weinberg Irene, Krankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe
Rubin Lisa, Studentin Politik und Kommunikationswissenschaften
Hannig Theresa, Studium der Politikwissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaftslehre, Schriftstellerin
Stangl Christian, Gymnasiallehrer
Weber Florian, Gastronom
Prof. Dr. rer. pol. Wollenberg Klaus, Hochschullehrer

Mitglieder des Werkausschusses ab 25.10.2022

Dr. phil. Klemenz Brigitta, 3. Bürgermeisterin, Vorsitzende (stellvertretend für CSU Erich Raff, Ob)
Dr. med. Aldini Robert, Arzt
Sidani Jeanne-Marie, Autorin, Übersetzerin, Soziales Projektmanagement
Quinten Ulrike, Bibliotheksangestellte
Danke Karl, selbständiger Schreinermeister
Glockzin Peter, Elektromeister i. R.
Jäger Tina, Studentin Englisch, American Studies, Europastudien

13.12.2024 Werkausschuss Kultur- und

veranstaltungsforum fürstenfeld

Bilanzbericht zum 31. Dezember 2022

Dr. Jakobs Georg, Zahnarzt
Kreis Dieter, Diplomgeograph
Weinberg Irene, Krankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe
Rubin Lisa, Studentin Politik und Kommunikationswissenschaften
Hannig Theresa, Studium der Politikwissenschaften, Philosophie und Volkswirtschaftslehre, Schriftstellerin
Stangl Christian, Gymnasiallehrer
Best ....., Student Sozialpädagogik & Management
Prof. Dr. rer. pol. Wollenberg Klaus, Hochschullehrer

Fürstenfeldbruck, 23.06.2023

Norbert Leinweber
Werkleiter

Kultur- und Werkhausschuss 13.11.2024

LAGEBERICHT 2022

In der Stadtratssitzung vom 27. Juli 1999 wurde mit 33 zu 0 Stimmen beschlossen, das Kultur- und Freizeitzentrum auf dem Gelände der ehemaligen Klosteranlage Fürstenfeld in Form eines Eigenbetriebes gemäß Art. 88 GO zu führen. Auf Grund von Artikel 23 Satz 1, Art. 88 Abs. 5 der Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Januar 1993 (GVBl S. 65 BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. März 1999 (GVBl S. 86), erließ die Stadt Fürstenfeldbruck eine Satzung, die zuletzt mit Stadtratsbeschluss vom 10.05.2019 in einigen Punkten abgeändert wurde.

Nach § 1 dieser Satzung wird das Kultur- und Freizeitzentrum der Stadt Fürstenfeldbruck unter dem Namen Veranstaltungsforum Fürstenfeld als organisatorisch, verwaltungsmäßig und finanzwirtschaftlich gesondertes wirtschaftliches Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetrieb) der Stadt Fürstenfeldbruck geführt. Es erhält 30.000,00 € Stammkapital.

Die Aufgaben (§ 2) des Veranstaltungsforums Fürstenfeld werden wie folgt beschrieben:

1. Die Planung, Organisation und Durchführung kultureller und gesellschaftlicher Veranstaltungen.

2. Die Planung, Organisation und Durchführung von Sonderveranstaltungen.

3. Die Betreuung und Abwicklung von Gastveranstaltungen kultureller und kommerzieller Art.

4. Der technische Betrieb und die Verwaltung des Veranstaltungsforums Fürstenfeld.

5. Die Umsetzung bzw. Mitwirkung bei Sanierungs- und Baumaßnahmen im Veranstaltungsforum Fürstenfeld.

6. Die Unterstützung der kommunalen Tourismusförderung und des Stadtmarketings.

In diesem Rahmen ist der Eigenbetrieb satzungsmäßig dazu berechtigt, alle dem Aufgabenfeld dienlichen Maßnahmen und Geschäfte einschließlich der Unterverpachtung der Räume und Einrichtungen sowie zur Einrichtung und Unterhaltung von Hilfsbetrieben vorzunehmen.

Die in der Satzung bestimmten Organe (§ 3) sind die Werkleitung (§ 4), der Kultur- und Werkausschuss (§ 5), der Stadtrat (§ 6) und der Oberbürgermeister (§ 7).

Die Außenvertretung obliegt dem Werkleiter bzw. seinem Stellvertreter je einzeln, im Innenverhältnis tritt die Stellvertretung nur bei Verhinderung des Werkleiters ein (§ 9). Verpflichtende Erklärungen bedürfen der Schriftform (§ 10).

Im Übrigen finden die Geschäftsordnung und die Allgemeine Dienstanweisung der Stadt Fürstenfeldbruck sowie die Dienstvereinbarung zwischen der Stadt Fürstenfeldbruck und dem Personalrat der Stadt in jeweilig gültiger Fassung Anwendung (§ 13).

LAGEBERICHT 2022

Das Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebs ist das Kalenderjahr (§ 12).

Die geänderte Satzung trat am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Die Personalverwaltung wird durch das Personalbüro der Stadtverwaltung erledigt. Seit 1. Juli 2000 ist der Eigenbetrieb wirtschaftlich selbständig. Die Kassenführung wurde zum 1. Oktober 2000 von der Stadtkasse ausgegliedert. Es werden Girokonten bei der Sparkasse und der Volksbank Fürstenfeldbruck geführt.

Für die Vermietungs- und Dienstleistungspreise wurde von der Werkleitung eine Entgeltordnung erstellt. Diese wurde vom Stadtrat am 12. März 2001 genehmigt. Die letzte Anpassung der Entgeltordnung wurde zum 1. Januar 2022 vorgenommen.

1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte, Gebäude und Anlagen

Die dem Veranstaltungsforum Fürstenfeld verwaltungstechnisch unterstellten Liegenschaften umfassen die Häuser 9 bis 17 des ehemaligen Klosterareals Fürstenfeld. Hierfür sind im Einzelnen die im Folgenden aufgeführten Nutzungen vorgesehen:

Haus 9

Der Gruppenraum 1 ist an die Volkshochschule Fürstenfeldbruck (VHS FFB) dauerhaft vermietet.

Haus 10

EG: Die Arbeitsgemeinschaft (ARGE Haus 10), bestehend aus der Interessengemeinschaft Kultur und der Künstlervereinigung Fürstenfeldbruck, nutzt diese Etage zu Ausstellungs- und Präsentationszwecken für Künstler sowie für kleinere Veranstaltungen.

1. OG: Der hier gelegene Vortragssaal (Gruppenraum 2 steht zur Vermietung an Vereine, Gruppen, und Institutionen zur Verfügung. Der Gruppenraum 3 ist von der Stadtkapelle FFB zur Dauernutzung angemietet.

2. OG: Hier befindet der Gruppenraum 4, der ebenfalls von der VHS FFB zur Dauernutzung angemietet worden ist.

Haus 11

EG: In dieser Etage befindet sich auf der rechten Seite ein Saal mit Bühne, zugehörigem Foyer und zwei Nebenräumen. Diese Räume werden seit 1. Juli 2001 von der „Neue Bühne Bruck e.V." genutzt.

In der linken Hälfte befinden sich die Betriebswerkstatt des Veranstaltungsforums sowie Lagerräumlichkeiten der Fürstenfelder Gastronomie- und Hotel GmbH. Weiter befindet sich hier ein Raum, der als Radierwerkstatt genutzt wird.

LAGEBERICHT 2022

OG: Auf der linken Seite befinden sich langfristig vermietete Büroräumlichkeiten dreier Dienstleistungspartner des Veranstaltungsforums (si:so design + werbung, LFS Lutzeier Facility Service GmbH & Co KG und PSD Lutzeier GmbH & Co KG).

Im Mittelteil befinden sich ein Lagerraum sowie fünf Seminarräume unterschiedlicher Größe, deren Nutzung über Einzelvermietungen abgedeckt wird.

Im rechten Teil des Gebäudes befindet sich der „Treff", der als Aufenthaltsraum allen Seminarraumnutzern zur Verfügung steht. In Einzelfällen wird der „Treff" auch als zusätzlicher Raum vermietet.

Bei Seminarveranstaltungen erfolgt in diesem Bereich auch die gastronomische Versorgung der Teilnehmer durch die Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH.

Haus 12

EG: Die in diesem Gebäude gelegenen Räume, der Stadtsaal mit Bühne, Säulensaal, Neues und Altes Foyer werden für Veranstaltungen (sowohl Eigen- als auch Gastveranstaltungen) genutzt. Bei Eigenveranstaltungen ist das Veranstaltungsforum Fürstenfeld für die Organisation und Durchführung verantwortlich. Durch die Eintrittsgelder wird ein Teil der dadurch entstandenen Organisationskosten refinanziert. Bei Gastveranstaltungen werden die gewünschten Räume einschließlich der erforderlichen Technik sowie der angeforderten Dienstleistungen durch einen außenstehenden Veranstalter angemietet. Dem Veranstaltungsforum Fürstenfeld fließen hier die Erlöse aus der Raum- und Technikvermietung zu. Neues Foyer und Altes Foyer können zusätzlich für gesonderte Veranstaltungen, wie z. B. Ausstellungen, eigengenutzt oder auch vermietet werden.

OG: Der linke Teil dieser Etage ist mit ca. 260 qm von der Verwaltung des Veranstaltungsforum Fürstenfeld belegt. Hier befindet sich auch die Vorverkaufsstelle „Kartenservice Fürstenfeld", die seit Ende 2006 durch das Veranstaltungsforum selbst betrieben wird.

Der mittlere Teil wird für Künstlergarderoben, Sanitärräume sowie als Lagerflächen für Betriebsausstattung, Technik und die Fürstenfelder Gastronomie genutzt.

Im linken Teil befinden sich Empore und Luftraum des Stadtsaals.

Haus 13 (Tenne)

Der an den Stadtsaal angrenzende Kopfbau der Tenne (13/1 „Nebenbühne") wird im Erdgeschoss als Bühnen- und Techniklager. Der ebenfalls im Erdgeschoss gelegene andere Kopfbau auf der Ostseite wird vom Verein zur Förderung der Selbstvermarktung „Bauernquelle e. V." für den Bauernmarkt genutzt (siehe hierzu auch Haus 14).

Seit Abschluss des nutzungsbedingten Innenausbaus (Einbau Sicherheits- und Veranstaltungstechnik) im Oktober 2004 werden die restlichen Räume der Tenne für

LAGEBERICHT 2022

Veranstaltungen aller Art genutzt. Die Raumnutzungen (Märkte, Ausstellungen, Firmen- und Familienfeiern etc.) erfolgen über Einzelvermietungen.

Haus 14

EG: Dieser Bereich wird wie das Erdgeschoss des Kopfbaus von Haus 13 für den Bauernmarkt (Öffnungszeiten: Dienstag und Samstag) genutzt.

OG: Die vier Räume im Obergeschoss sind an die Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH, die hier ihre Administration hat, dauerhaft vermietet.

Haus 15

EG: Hier wurde vom Betreiber der Gastronomie in Haus 17 die dazu gehörige Küche über eine eingetragene Erbbaupacht mit einer Laufzeit von 50 Jahren selbst erstellt.

1. und 2. OG: In diesen Etagen wurden die Funktionsräume und das Büro der Gastronomie sowie Seminarräume, die ausschließlich durch den Betreiber der Gastronomie genutzt werden, ebenfalls über eingetragene Erbbaupacht eingerichtet.

Haus 16

In diesem Haus befindet sich das Treppenhaus zu Haus 15 und 17. Es wird sowohl vom Betreiber der Gastronomie als auch vom Veranstaltungsforum Fürstenfeld genutzt.

Haus 17

EG: Diese Räume sind an die Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH zur gastronomischen Bewirtschaftung des gesamten Veranstaltungsgeländes vermietet. Seit Ende 2006 wird eine Umsatzpacht erhoben, mindestens jedoch eine Garantiemiete.

OG: Hier befindet sich der Kleine Saal, der seit 1. März 2002 für Eigen- und Gastveranstaltungen genutzt wird. Der Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH, die diesen Raum zur Durchführung von Feierlichkeiten nutzt, steht ein vertragliches Nutzungsvorrecht zu Sondermietkonditionen zu.

Freiflächen

Zu den für Veranstaltungen nutzbaren Freiflächen des Eigenbetriebs gehören der Stadtsaalhof, die Amperauen, die Waaghäuslwiese und die Obstwiese.

Hier werden Einzelveranstaltungen und Märkte wie beispielsweise die Fürstenfelder Gartentage, die Oldtimertage Fürstenfeld, das Weinfest, die Animuc, der Fürstenfelder Kinosommer und die Fürstenfelder Naturfototage veranstaltet.

LAGEBERICHT 2022

2. Wirtschaftsbericht

	31.12. 2022 €	31.12. 2021 €
Stammkapital		
Stammkapital laut Satzung (vgl. TZ 6).	30.000,00	30.000,00
allgemeine Rücklage	60.755.571,51	59.106.611,51
a) Einlage Grundstücke und Gebäude	33.965.313,42	33.965.313,42
Zusammensetzung:		
Grundstücke	7.023.142,09	7.023.142,09
Gebäude	25.739.624,54	25.739.624,54
nicht abziehbare Vorsteuern	1.192.417,67	1.192.417,67
Umsatzsteuer	10.129,12	10.129,12
	33.965.313,42	33.965.313,42
b) Mittel für den Eigenbetrieb zur Deckung der	26.766.748,05	25.141.298,09
Ausgaben:		
Haushaltsmittel		
Verbrauchte Haushaltsmittel 2000 – 2019	19.959.338,22	18.729.912,22
geplante Haushaltsmittel 2020	1.205.577,00	1.229.426,00
geplante Haushaltsmittel 2021	1.328.700,00	1.205.577,00
geplante Haushaltsmittel 2022	1.448.960,00	1.328.700,00
für Investitionen 2001 - 2019	2.010.354,32	1.900.354,32
für Investitionen 2020	210.000,00	110.000,00
für Investitionen 2021	100.000,00	210.000,00
für Investitionen 2022	200.000,00	100.000,00
n. n. verbrauchte Mittel Sonderinvestitionen	16.383,32	16.383,32
Anrechnung Haushaltsmittel-Minderverbrauch	- 23.510,04	
Sonstiges	310.945,23	310.945,23
	26.766.748,05	25.141.298,09

Kunur- und Werkausschuss 13.11.2024

LAGEBERICHT 2022

	31.12. 2022 €	31.12. 2021 €
Im Haushalt für Eigenbetrieb eingestellte Geldmittel zur Deckung des laufenden Betriebs		
Haushaltsmittel f. lfd. Geschäftsbetrieb	1.448.960,00	1.328.700,00
Haushaltsmittel f. Investitionen	200.000,00	100.000,00
	1.648.960,00	1.428.700,00
Verlust der Vorjahre	40.973.061,99	38.692.268,83
Verlust 2000 - 2019	36.330.247,92	
Verlust 2020	2.362.020,91	
Verlust 2021	2.280.793,16	
	40.973.061,99	
Jahresverlust	2.454.362,46	

Es ist nicht denkbar, dass das Veranstaltungsforum als Eigenbetrieb, der teilweise auch die Erfüllung des kulturellen Auftrags der Stadt Fürstenfeldbruck abdecken muss, Gewinne erwirtschaften wird. Es wird somit ein defizitärer Betrieb bleiben, dem zur Deckung der Kosten des laufenden Geschäftsbetriebs und zu tätigenden Investitionen Haushaltsmittel der Stadt Fürstenfeldbruck zur Verfügung gestellt werden müssen.

13.11.2024 Kämmerei - Haushaltsschluss

LAGEBERICHT 2022

3. Rückstellungen

Zusammensetzung und Entwicklung:

	Stand 01.01. 2022 €	Zuführung 2022 €	Auflösung/ Verbrauch 2022 €	Stand 31.12. 2022 €
für Urlaub/Überstunden	42.866,55	85.977,12	42.866,55	85.977,12
für Feuerwehreinsätze	1.609,18	1.500,00	1.009,18	2.100,00
für Pflichtprüfung	25.298,90	14.160,00	15.290,30	24.168,60
für Prozesskosten	8.346,33	0,00	1.662,89	6.683,44
für Jahresabschluss	11.964,19	9.500,00	11.964,19	9.500,00
für Rechnungsw./Budget	4.500,00	0,00	4.500,00	0,00
für Stadtwerke WasserNB	0,00	29.000,00	0,00	29.000,00
für Instnadhaltungsarbeiten	0,00	4.800,00	0,00	4.800,00
für Ausfall DanceFirst	8.000,00	0,00	3.560,62	4.439,38
	102.585,15	101.137,12	80.853,73	166.668,54

Verkaufsschluss 13.11.2024 Kultur- und

LAGEBERICHT 2022

4. Ertragslage und Umsatzverteilung

	2022	2021
Eigenveranstaltungen	28,39 %	32,82 %
Vermietung Säle	15,09 %	15,33 %
Vermietung Seminarbereich	2,45 %	2,13 %
Vermietung Werkstätten	0,09 %	0,21 %
Vermietung Gruppenräume	0,68 %	0,87 %
Vermietung Tenne	5,30 %	3,95 %
Vermietung Freiflächen	3,73 %	1,76 %
Dauervermietung sonstige Liegenschaften	12,05 %	17,40 %
Technik- und Personalgestellung	27,19 %	19,89 %
Journalanzeigen und –einträge	1,52 %	1,76 %
Sponsoring	1,13 %	1,43 %
Kartenvorverkauf	0,40 %	0,26 %
Sonstige Erlöse	1,98 %	2,19 %
	100,00 %	100,00 %

13.11.2024 Mikkaussschuss Kultur- und

Die absoluten Ergebnisse im Bereich der Technik- und Personalgestellung lagen um 165 T€ über den Erwartungen des Wirtschaftsplanes für 2022 und über 411 T€ über dem Vorjahresergebnis.

Die Einnahmen im Bereich der Fremdvermietung lagen um rd. 388 T€ über dem Vorjahresumsatz und 183 T€ unter dem Planansatz für 2022.

Die Einnahmen aus Eintrittsgeldern für Eigenveranstaltungen lagen für 2022 um rd. 192 T€ über dem Planwert und mit rd. 311 T€ über dem Vorjahreswert.

Die auf Dauer vermieteten Liegenschaften bilden einen sicheren Grundstock der Einnahmen. Die mit der Dauervermietung zusammenhängenden Verwaltungskosten sind mit den anderen Einnahmesparten vergleichsweise gering. Die Erlöse tragen daher zum Ausgleich des negativen Deckungsbeitrags von Eigenveranstaltungen bei.

LAGEBERICHT 2022

5. Entwicklung des Personalaufwand

		2022	2021
a) Beamte			
Wahlbeamte	B2	1	1
b) Angestellte			
Vergütungsgruppe	12	0	0
Vergütungsgruppe	11	2	2
Vergütungsgruppe	10	0	0
Vergütungsgruppe	9	4	4
Vergütungsgruppe	8	6	6
Vergütungsgruppe	7	2	2
Vergütungsgruppe	6	1	1
Vergütungsgruppe	5	1	1
Vergütungsgruppe	4	0	0
Vergütungsgruppe	3	0	0
Vergütungsgruppe	2	2	2
Aushilfskräfte pauschal		14	14
Praktikantin		0	0
Auszubildender		0	0
Hausmeister		0	0

13.11.2024 Werkausschuss Kultur- und

	2022 €	Erhöhung €	2021 €
c) Personalkostenentwicklung			
Beamtenbezüge	112.913,92	1.559,52	111.354,40
Gehälter	829.993,30	277.300,62	552.694,68
soziale Aufwendungen einschl. Beihilfe	279.282,10	29.582,34	249.699,76
sonstige Personalkosten	50.854,84	8.610,67	42.244,17
Zuschüsse Agentur für Arbeit	0,00	145.632,12	- 145.632,12
Zuführung Pensionsrückstellung	69.481,00	19.322,00	52.769,00
	1.342.525,16	482.007,27	863.129,89

LAGEBERICHT 2022

6. Kapitalflussrechnung

	Geschäftsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Periodenergebnis	- 2.454	- 2.281
+ Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	931	942
+ Zunahme der Rückstellungen	158	117
- Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	231	- 119
+ Zunahme (- Abnahme VJ) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	64	97
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**- 1.069**	**- 1.244**
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 122	- 74
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	**- 122**	**- 74**

Werkausschuss 13.11.2024 Kultur- und

LAGEBERICHT 2022

	Geschäftsjahr TEUR	Vorjahr TEUR
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	1.625	1.428
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	**1.625**	**1.428**
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe der Cashflows)	437	113
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	223	110
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	**660**	**223**

Zur besseren Darstellung wurden die Werte der Kapitalflussrechnung in gerundeten Tausend EUR angegeben.

Werkausschuss Kultur- und 13.11.2024

LAGEBERICHT 2022

7. Vorausschau, Chancen und Risiken

Nutzerzahlen

Das 21. Betriebsjahr des Veranstaltungsforums stand zu Beginn noch unter den negativen Auswirkungen der Corona-Pandemie. Dies gilt besonders für den ökonomisch wichtigen Tagungs- und Messebetrieb, der sich (erst wieder) ab Mitte Mai normalisierte. Diese Situation lässt sich auch an der Nutzerzahl ablesen: So verzeichnete das Veranstaltungsforum 2022 insgesamt 130.279 Nutzer*innen. 2021 waren es aufgrund der Pandemie lediglich 31.300 Gäste; 2020, im ersten Corona-Jahr, 70.500 Personen. Im letzten Jahr vor Corona 2019 hingegen stolze 269.489.

Veranstaltungsbetrieb 2022/2023

Im Frühjahr 2022 wurden für Veranstaltungen Corona-bedinge Einschränkungen zunehmend aufgehoben. Demzufolge hat sich auch der Betrieb in Fürstenfeld ab April/Mai zunehmend stabilisiert. Dies gilt auch für die Publikumsmessen, die wesentlich zum Gesamtimage des Veranstaltungsforums beitragen. So verliefen die Internationalen Fürstenfelder Naturfototage, die Erlebniswelt Fliegenfischen, die Anime- und Manga Convention „Animuc" sowie die Fürstenfelder Gartentage allesamt wieder zur Zufriedenheit der einzelnen Veranstalter*innen.

Ein besonderer Höhepunkt war die deutsche Zaubermeisterschaft „Magica", in dessen Rahmen vom 11. bis zum 15. Mai 2022 rund 700 Zauberkünstler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz im Veranstaltungsforum gastierten. Die hochkarätige Benefiz-Gala „Dance for Peace" sorgte für einen vollbesetzten Stadtsaal. Internationale Ballett-Stars, vielversprechende Talente und ausgewählte Musiker*innen begeisterten hier das Publikum. Vom 11. Juni bis zum 28. Juli 2022 hat die dritte Ausgabe des internationalen Tanzfestivals dancefirst stattgefunden, dessen Aufführungen von rund 4.000 Menschen besucht wurden. Damit konnte das Festival nach der Pandemie bedingten Absage im Sommer 2020 nahtlos an die hervorragende Zuschauerresonanz der beiden ersten Ausgaben anknüpfen. Auch der Fürstenfelder Klaviersommer, der vom 25. Juni bis 23. Juli 2022 drei Konzerte bot, erfreute sich reger Besucher*innen-Nachfrage und wird daher 2023 in gewohnter Form fortgesetzt.

Ein einmaliges Highlight im Fürstenfelder Veranstaltungskalender war die Europameisterschaft im Straßenzeitfahren, im Rahmen der „European Championships Munich". Start der rund 24 Kilometer langen Rad-Route war der Kirchvorplatz, der Zieleinlauf fand auf der abgesperrten Fürstenfelder Straße in Höhe des Fürstenfeld-Parkplatzes statt. Dank professioneller Kooperation zwischen der Crew des Gastveranstalters und dem Team des Eigenbetriebs ist es gelungen, dieses medial vielbeachtete Ereignis reibungslos und erfolgreich durchzuführen.

Begünstigt durch passendes Wetter waren der Fürstenfelder Kinosommer (03.08. bis 19.08.22) sowie der Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt (13. und 14.08.22) wieder ausgezeichnet besucht. Mit über 7.900 Gästen konnte der Kinosommer heuer sogar einen neuen Besucherrekord in seiner 20jährigen Geschichte erzielen. Auch der Fürstenfelder Kirta und der Advent in Fürstenfeld - beides Eigenveranstaltungen – erfreuten sich regen Besucherzuspruchs.

Insgesamt hat sich der ausgezeichnete „Neustart" bis Mitte 2023 fortgesetzt: Sämtliche vorangehend genannten Events verliefen auch hier erfolgreich. Ebenso haben die gewerblichen Nutzungen weiter zugelegt und mittlerweile wieder das hohe „Vor-Corona-Niveau" erreicht.

LAGEBERICHT 2022

Neue Veranstaltungsformate

Am 02 und 03. September 2022 fand im Stadtsaalhof die Premiere des neuen Musikfestivals „Fürstival – Sound of Heimat" statt. Hauptzielgruppe des zweitägigen Open-Air-Events waren junge Erwachsene, sprich Besucher*innen, die im Veranstaltungsforum bislang (noch) eher unterrepräsentiert sind. Mit gut 2.500 Besucher*innen wurden die Erwartungen an den Auftakt des neuen Festivals weit übertroffen. Aus diesem Grund gibt es eine Neuauflage dieser Veranstaltung am ersten und zweiten September 2023.

Am 12. und 13. November 2022 fand in der Tenne erstmals und mit großem Erfolg die „Vinessio Weinmesse Fürstenfeldbruck" statt. Dieses Event im Veranstaltungsforum Fürstenfeld richtet sich an interessierte Privatkunden sowie an Fachbesucher aus Handel, Gastronomie und Hotellerie aus Fürstenfeldbruck, dem Umland und dem Großraum München. Eine Folgeveranstaltung ist für den 17. und 18. November 2023 bereits gebucht.

Finanzen

Als Ausgleich für die Corona bedingten Einschränkungen hat der Eigenbetrieb 2022 durch das Förderprogramm „NEUSTART KULTUR II" der Bundesregierung, das Projekte verschiedener Kultursparten fördert, eine finanzielle Unterstützung in Höhe von € 112.038,24 erhalten.

Zur Stärkung der Einnahmeseite sollen die Entgelte zum 01.01.2024 erhöht werden. Um im Rahmen dieser Anpassung möglichst auch die gravierend gestiegenen Energiekosten zu kompensieren wird beabsichtigt, die Raumkosten um rd. 15 % und die Gebühren für Mobiliar, Technik und Dienstleistungen i.d.R. um 10 % zu erhöhen. Zudem soll - abweichend von der bisherigen Regelung der günstigeren A-Tarif künftig nicht mehr für den gesamten Landkreis, sondern nur noch im Stadtgebiet Fürstenfeldbruck Anwendung finden.

Verbesserungen

Die Akzeptanz des Veranstaltungsforums hängt neben dem Veranstaltungsangebot stark von der Qualität der Räume, Flächen, Dienstleistungen und Ausstattungsgegenstände ab. Von daher sind der Unterhalt der Gebäude und die Pflege der Außenanlagen sowie eine ständige Verbesserung der Infrastruktur von Bedeutung. Im Berichtszeitraum konnten diesbezüglich folgende Optimierungen erreicht werden:

- Verbesserung Raumakustik Seminarraum 1
- Ausbau PKW-Ladesäulen (Zwei 22 KW-Ladestationen Fürstenfeld-Parkplatz)
- Aufbau eines attraktiven Instagram-Account zur Komplettierung der Social-Media-Aktivitäten
- Beschaffung Lichttechnik: Movinglights und Akkulampen
- Beschaffung Tonanlage Stadtsaalhof (bzw. Ersatz bei Ausfall)

Perspektivisch sind aus Sicht des Eigenbetriebs folgende Punkte notwendig bzw. wünschenswert:

Mittelfristig:

LAGEBERICHT 2022

- Sanierung Sanitäranlagen Altes Foyer
- Austausch Pollerleuchten Außenareal (Umstellung auf LED)
- Erneuerung Lüftung- u. Klimaanlage
- Austausch Stühle Stadtsaal und Säulensaal (1.500 Stück)
- Installation PV-Anlage (Dach Haus 11/12)
- Erneuerung WLAN-System
- Optimierung Raumakustik Altes Foyer

Langfristig:

- Aufwertung Parkplatz Fürstenfelder Straße (Einbau Rasengittersteine hintere Reihen)
- Aufwertung südlicher Außenbereich (Abriss/Neubau Reitstallgebäude, Neustrukturierung Parkflächen etc.)

Ausblick / Risiken

Insgesamt hat sich die Buchungslage - besonders auch bei gewerblichen Nutzungen - seit Mitte 2022 erstaunlich gut stabilisiert. Im kulturellen Bereich besteht Zuversicht, dass ein Großteil der rund 1.500 Abonnenten – trotz Corona bedingter Zumutungen und belastender Faktoren (Krieg in Europa, Inflation, Rezession) – dem Veranstaltungsforum weiter die Treue hält und dass sich sowohl Einzelevents, mehrtägige Sonderveranstaltungen als auch Festivals weiter reger Nachfrage erfreuen werden. Getrübt wird die Hoffnung auf einen gewohnt erfolgreichen Veranstaltungsbetrieb allerdings b.a.w. durch folgende Unwägbarkeiten:

- Angespannte Personalsituation unseres gastronomischen Partners: Die Fürstenfelder Gastronomie- und Hotel GmbH kann bei Spitzenauslastungen – z.B. mehrtägigen großen Tagungen - nicht mehr auf unterstützende Mitarbeiter*innen von Zeitarbeitsfirmen zurückgreifen. Aus diesem Grund sind Tagungen mit aufwändigem Catering derzeit nur für bis zu gut 500 Teilnehmern möglich.

- Der völkerrechtswidrige russische Angriffskrieg auf die Ukraine sowie hiermit verbundene Sorgen trüben zusammen mit der relativ hohen Inflation sowie einer aufkommenden Rezession die allgemeine Stimmungslage ein. Inwiefern sich dies auf Kulturbesucher*innen und gewerbliche Nutzungen auswirkt, bleibt abzuwarten.

- Aktuell belasten außergewöhnlich stark gestiegene Energiekosten (Fernwärme, Strom) den Etat des Veranstaltungsforums erheblich.

- Die Finanzlage der Stadt Fürstenfeldbruck ist insgesamt äußert angespannt; seitens der Kommunalaufsicht besteht für die Stadt nunmehr die Auflage ein Konsolidierungskonzept zu erstellen.

- Mit dem Kunstkraftwerk „Bergson" entsteht in nur rund 16 Kilometer Entfernung des Veranstaltungsforums eine große Eventlocation mit Potential, dessen Betriebsaufnahme für Januar 2024 geplant ist. Es wird sich zeigen, wie sich diese neue Location etabliert und ob deren Aktivitäten Auswirkungen auf den Betrieb in Fürstenfeld haben werden.

LAGEBERICHT 2022

Aufgabenschwerpunkte 2023

Im Kulturbereich werden die Anstrengungen b.a.w. primär auf den bestmöglichen Erhalt der über Jahrzehnte sorgfältig aufgebauten Abonnementreihen sowie der zahlreichen bereits etablierten Märkte, Messen und Sonderveranstaltungen und Einzelevents konzentriert.

Im gewerblichen Bereich gilt es bisherige Kunden im Veranstaltungsforum zu halten und nach Möglichkeit zusätzliche – idealerweise wiederkehrende und/oder mehrtägige - Events für Fürstenfeld zu gewinnen. Hierzu muss die Infrastruktur weiterhin gepflegt sowie nachhaltig weiterentwickelt werden.

Fürstenfeldbruck, 29.06.2023

Norbert Leinweber

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers:

An den Eigenbetrieb Veranstaltungsforum Fürstenfeld

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss des Veranstaltungsforum Fürstenfeld, Fürstenfeldbruck, - bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht des Veranstaltungsforum Fürstenfeld für das Wirtschaftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse bestätigen wir nach § 7 Abs. 4 Nrn. 2 und 3 KommPrV:

Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen nach unserer pflichtgemäßen Prüfung den Rechtsvorschriften und der Betriebssatzung. Der Jahresabschluss vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts entsprechend § 317 HGB und Art. 107 Abs. 3 Satz 2 GO unter Beachtung der KommPrV und der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Eigenbetrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den kommunalrechtlichen Vorschriften und haben unsere Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Werkausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigentriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Werkausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Eigenbetriebs zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung Bayern entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und Art. 107 Abs. 3 Satz 2 GO unter Beachtung der KommPrV und der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung unter Anwendung der IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

– identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

– gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel,

ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme des Eigenbetriebes abzugeben.

– beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

– ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Eigenbetriebs zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Eigenbetrieb seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

– beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs vermittelt.

– beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Eigenbetriebs.

– führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Erweiterung der Jahresabschlussprüfung gemäß § 7 Abs. 4 Nr. 2 KommPrV

Aussage zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Wir haben uns mit den wirtschaftlichen Verhältnissen des Eigenbetriebs i.S. von § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG im Wirtschaftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 befasst.

Auf Basis unserer durchgeführten Tätigkeiten bestätigen wir zu den wirtschaftlichen Verhältnissen nach § 7 Abs. 4 Nr. 2 KommPrV: Die wirtschaftlichen Verhältnisse wurden geprüft; der Eigenbetrieb ist von den Finanzmittelzuweisungen der Stadt Fürstenfeldbruck abhängig.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die wirtschaftlichen Verhältnisse des Eigenbetriebs sowie für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie dafür als notwendig erachtet haben.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Tätigkeit haben wir entsprechend dem IDW Prüfungsstandard: Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG (IDW PS 720), Fragenkreise 11 bis 16, durchgeführt.

Kultur- und Verkaufsausschuss 18.11.2024

Unsere Verantwortung nach diesen Grundsätzen ist es, anhand der Beantwortung der Fragen der Fragenkreise 11 bis 16 zu würdigen, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse zu wesentlichen Beanstandungen Anlass geben. Dabei ist es nicht Aufgabe des Abschlussprüfers, die sachliche Zweckmäßigkeit der Entscheidungen der gesetzlichen Vertreter und die Geschäftspolitik zu beurteilen.

München, 23.10.2024
Bayerischer Kommunaler
Prüfungsverband

Helmut Wiedemann
Wirtschaftsprüfer

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

STADTVERWALTUNG FÜRSTENFELDBRUCK

Beschlussvorlage Nr. 3414/2024

16. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Kultur- und Werkausschusses

Betreff/Sach-antragsnr.	Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Wirtschaftsplan 2025			
TOP - Nr.		Vorlagenstatus	öffentlich	
AZ:		Erstelldatum	25.10.2024	
Verfasser	Leinweber, Norbert	Zuständiges Amt	VF	
Sachgebiet	Veranstaltungsforum Fürstenfeld	Abzeichnung OB: Abzeichnung 2./ 3. Bgm:		

Beratungsfolge		Zuständigkeit	Datum	Ö-Status
1	Kultur- und Werkausschuss	Vorberatung/ Ent-scheidung	13.11.2024	Ö
2	Stadtrat	Entscheidung	17.12.2024	Ö

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Beschlussvorschlag:

Der Kultur- und Werkausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Genehmigung des vorgelegten Wirtschaftsplanes für das Veranstaltungsforum Fürstenfeld und die entsprechende Mittelbereitstellung für das Haushaltsjahr 2025.

Referent/in	Klemenz, Dr. / C		Ja/Nein/Kenntnis	Ja
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Referent/in			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	
Beirat			Ja/Nein/Kenntnis	

Klimarelevanz				
Umweltauswirkungen				
Finanzielle Auswirkungen				
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung				€
Aufwand/Ertrag lt. Beschlussvorschlag				€
Aufwand/Ertrag der Gesamtmaßnahme			€	
Folgekosten			€	

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Sachvortrag:

Der beiliegende Wirtschaftsplan wurde im Auftrag der Werkleitung in Kooperation mit der Valier Steuerberatungsgesellschaft mbH erstellt. Entsprechend den Vorschriften der bayerischen Eigenbetriebsverordnung gliedert sich der Wirtschaftsplan in einen Erfolgs- und einen Vermögensplan. Der Erfolgsplan enthält alle vorhersehbaren Erträge und Aufwendungen des Veranstaltungsforums Fürstenfeld; der Vermögensplan umfasst alle vorhersehbaren Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebs. Überdies enthält der Wirtschaftsplan einen Auszug aus dem Stellenplan sowie einen fünfjährigen Finanzplan. Gemäß der Eigenbetriebsverordnung sind die Planwerte 2025 den Planwerten 2024 und den tatsächlichen Werten von 2023 gegenübergestellt. Die dem Wirtschaftsplan zugrundeliegenden Angaben für 2025 basieren im Wesentlichen auf den Jahreswerten der Buchhaltung 2023, auf dem Stand der laufenden Buchhaltung 2024 sowie auf bereits geschlossenen Verträgen und bekannten Kostenentwicklungen.

Der wichtigste Wert für die finanzielle Planung der Stadt Fürstenfeldbruck findet sich auf Seite 45 des Wirtschaftsplanes unter dem Punkt „Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken“. In der Übersicht des kalkulierten Wirtschaftsplanes 2024 war für das Jahr 2025 (abzüglich der Verwaltungskostenbeiträge, inklusive Investitionsmittel in Höhe von 150 T€) eine Belastung des Stadthaushaltes in Höhe von rund 1.645 T€ prognostiziert. In Abweichung hiervon weist der Wirtschaftsplan 2025 nun einen voraussichtlichen Mittelbedarf von rund 1.500 T€ aus. Hierzu wurde der ursprüngliche Investitionsmittelbedarf um 50 % auf 75 T€ reduziert. Wie bisher sind für die gestiegenen Stromkosten Finanzmittel in Höhe von 100 T€ aus dem Sachkonto 52419001 „Aufwand für sonstige Bewirtschaftung der Grundst. Gebäude“ (Stromsonderrücklage) der Stadt einkalkuliert. Um den angestrebten Planansatz von 1,5 Mio. € zu erreichen, müsste in 2025 eine globale Reduzierung des Mittelbedarfs in Höhe von 75 T€ erfolgen.
Wie immer ist das tatsächliche Jahresergebnis neben der Akzeptanz der Veranstaltungsangebote stark von der Höhe der Inanspruchnahme der Räume und Dienstleistungen des Eigenbetriebs durch Dritte abhängig. Die vorgelegte Planung geht dabei von einem ganzjährigen Betrieb ohne behördliche Auflagen und sonstige Einschränkungen aus. Dies gilt sowohl für den gewerblichen Vermietungsbereich als auch für Kulturveranstaltungen. Ein erheblicher kalkulatorischer Unsicherheitsfaktor bleiben die schwankenden Energiekosten.
Der Wirtschaftsplan wurde ohne finanzielle Reserven aufgestellt; Kämmerei, Oberbürgermeister und Finanzreferent wurden vorab informiert.

Kultur- und Werkausschuss 13.12.2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

VALIER
STEUERBERATUNGS
GESELLSCHAFT MBH

W I R T S C H A F T S P L A N

2 0 2 5

vom

25. Oktober 2024

für

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld

Fürstenfeld 12

82256 Fürstenfeldbruck

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

	Seite
AUFTRAG	3 - 4
VORBERICHT	5 - 9
ERLÄUTERUNGEN	
Erfolgsplan allgemein	10
Ertragsseite	11 – 17
Aufwandsseite	18 – 29
Vermögensplan	30
Planungsübersicht für Investitionsvorhaben	31
ERFOLGSPLAN 2025	32 - 35
VERMÖGENSPLAN 2025	
Vermögensrechnung	36 - 37
Investitionsvorhaben	38
STELLENPLANUNG 2025	
Stellenplan Beamte	39
Stellenplan Beschäftigte	40
PLANUNGSÜBERSICHT 2025 – 2029	
Investitionsvorhaben	41 - 42
Finanzplanung	43
Verpflichtungsermächtigungen	44
Kassenkredite	44
Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung der Gemeinde auswirken	45
ANLAGEN	
Anlagenverzeichnis Blatt 1-52	(46 – 96)
Erfolgsplan 2025 – 2029	97 – 101
ALLGEMEINE AUFTRAGSBEDINGUNGEN	

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

A U F T R A G

Die Werkleitung, vertreten durch Herrn Norbert Leinweber, erteilte uns den Auftrag, den Wirtschaftsplan 2025 gemäß Satzung für das Veranstaltungsforum Fürstenfeld zu erstellen.

Herr Norbert Leinweber ist Werkleiter des Veranstaltungsforums Fürstenfeld und damit gemäß § 4 der Satzung vom 1. Juli 2000 verpflichtet, jährlich einen Wirtschaftsplan zu erstellen.

Der Planung liegen die Angaben und Vorgaben von Herrn Norbert Leinweber zu Grunde.

Der Auftrag wurde von uns in der Zeit vom 25. September bis 25. Oktober 2024 mit kurzen Unterbrechungen in den Räumen des Eigenbetriebs und in unseren Räumen ausgeführt.

Wir haben den vorliegenden Wirtschaftsplan mit folgendem Vermerk versehen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

A U F T R A G

Der Wirtschaftsplan 2025 für das

veranstaltungsforum fürstenfeld

wurde auf Grund der vorgelegten Unterlagen sowie der erteilten Auskünfte von uns erstellt. Wir haben die Unterlagen und die Wertansätze auftragsgemäß in eingeschränktem Umfang geprüft.

Fürstenfeldbruck, den 25. Oktober 2024

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

.....

Dipl.-Kffr. Ursula Valier
Steuerberaterin - Geschäftsführerin

Der vorliegende Wirtschaftsplan 2025 wird anerkannt.

Fürstenfeldbruck, ...

Norbert Leinweber
Werkleitung
veranstaltungsforum fürstenfeld

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

V O R B E R I C H T

In der Stadtratssitzung vom 27. Juli 1999 wurde mit 33 zu 0 Stimmen beschlossen, das Kultur- und Freizeitzentrum auf dem Gelände der ehemaligen Klosteranlage Fürstenfeld in Form eines Eigenbetriebes gemäß Art. 88 GO zu führen. Auf Grund von Artikel 23 Satz 1, Art. 88 Abs. 5 der Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. Januar 1993 (GVBl S. 65 BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. März 1999 (GVBl S. 86), erließ die Stadt Fürstenfeldbruck eine Satzung, die zuletzt am 28.03.2023 in einigen Punkten abgeändert wurde.

Nach § 1 dieser Satzung wird das Kultur- und Freizeitzentrum der Stadt Fürstenfeldbruck unter dem Namen Veranstaltungsforum Fürstenfeld als organisatorisch, verwaltungsmäßig und finanzwirtschaftlich gesondertes wirtschaftliches Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit (Eigenbetrieb) der Stadt Fürstenfeldbruck geführt. Es erhält 30.000,00 € Stammkapital.

Die Aufgaben (§ 2) des Veranstaltungsforums Fürstenfeld werden wie folgt beschrieben:

1. Die Planung, Organisation und Durchführung kultureller und gesellschaftlicher Veranstaltungen

2. Die Planung, Organisation und Durchführung von Sonderveranstaltungen

3. Die Betreuung und Abwicklung von Gastveranstaltungen kultureller und kommerzieller Art

4. der technische Betrieb und die Verwaltung des Veranstaltungsforums Fürstenfeld.

5. Die Umsetzung und Mitwirkung bei Sanierungs- und Baumaßnahmen des Veranstaltungsforums Fürstenfeld

6. Die Unterstützung der kommunalen Tourismusförderung und des Stadtmarketings

In diesem Rahmen ist der Eigenbetrieb satzungsmäßig dazu berechtigt, alle dem Aufgabenfeld dienlichen Maßnahmen und Geschäfte einschließlich der Unterverpachtung der Räume und Einrichtungen sowie zur Einrichtung und Unterhaltung von Hilfsbetrieben vorzunehmen.

Die in der Satzung bestimmten Organe (§ 3) sind die Werkleitung (§ 4), der Kultur- und Werkausschuss (§ 5), der Stadtrat (§ 6) und der Oberbürgermeister (§ 7).

Die Außenvertretung obliegt dem Werkleiter bzw. seinem Stellvertreter je einzeln, im Innenverhältnis tritt die Stellvertretung nur bei Verhinderung des Werkleiters ein (§ 9). Verpflichtende Erklärungen bedürfen der Schriftform (§ 10).

Im Übrigen finden die Geschäftsordnung und die Allgemeine Dienstanweisung der Stadt Fürstenfeldbruck sowie die Dienstvereinbarung zwischen der Stadt Fürstenfeldbruck und dem Personalrat der Stadt in jeweilig gültiger Fassung Anwendung (§ 13).

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

V O R B E R I C H T

Das Wirtschaftsjahr des Eigenbetriebs ist das Kalenderjahr (§ 12).

Die geänderte Satzung trat am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Betriebssatzung des Veranstaltungsforums Fürstenfeld vom 10.05.2019 außer Kraft.

Die Personalverwaltung wird durch das Personalbüro der Stadtverwaltung erledigt. Seit 1. Juli 2000 ist der Eigenbetrieb wirtschaftlich selbständig. Die Kassenführung wurde zum 1. Oktober 2000 von der Stadtkasse ausgegliedert. Es werden Girokonten bei der Sparkasse Fürstenfeldbruck und der Volksbank Raiffeisenbank Fürstenfeldbruck geführt.

Für die Vermietungs- und Dienstleistungspreise erstellt die Werkleitung Entgeltordnungen, die vom Stadtrat genehmigt werden müssen. Eine Anpassung der Entgeltordnung zum 01.Januar 2024 wurde im Stadtrat am 26.09.2023 beschlossen.

Die dem Veranstaltungsforum Fürstenfeld verwaltungstechnisch unterstellten Liegenschaften umfassen die Häuser 9 bis 17 des ehemaligen Klosterareals Fürstenfeld. Hierfür sind im Einzelnen die im Folgenden aufgeführten Nutzungen vorgesehen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Haus 9

Der Gruppenraum 1 ist an die Volkshochschule Fürstenfeldbruck (VHS FFB) dauerhaft vermietet.

Haus 10

EG: Die Arbeitsgemeinschaft (ARGE Haus 10), bestehend aus der Interessengemeinschaft Kultur und der Künstlervereinigung Fürstenfeldbruck, nutzt diese Etage zu Ausstellungs- und Präsentationszwecken für Künstler, sowie für kleinere Veranstaltungen. Ein Nutzungsvertrag liegt vor.

1. OG: Der hier gelegene Vortragssaal (Gruppenraum 2) wird einmal wöchentlich von der VHS genutzt, hauptsächlich jedoch steht er zur Vermietung an Vereine, Gruppen und Institutionen zur Verfügung. Der Gruppenraum 3 ist von der Stadtkapelle FFB zur Dauernutzung angemietet worden.

2. OG: Hier befindet sich der Raum 202 (Gruppenraum 4), der ebenfalls von der VHS FFB zur Dauernutzung angemietet worden ist.

Haus 11

EG: In dieser Etage befindet sich auf der rechten Seite ein Saal mit Bühne, zugehörigem Foyer und zwei Nebenräumen. Diese Räume werden seit 1. Juli 2001 von der „Neue Bühne Bruck e.V." genutzt. Ein Nutzungsvertrag liegt vor.

In der linken Hälfte befinden sich die Betriebswerkstatt sowie Lagerräumlichkeiten der Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH. Weiter befindet sich hier ein Raum, der als Lager und Hausmeisterwerkstatt genutzt wird.
Ein Nutzungsvertrag, der zur Deckung der laufenden Betriebskosten (Strom, Heizung, Reinigung etc.) beiträgt, liegt vor.

OG: Hier befinden sich zwei Bürobereiche, die an externe Dienstleistungsunternehmen fest vermietet sind Für beide Nutzungen liegen Mietverträge vor.

Im Mittelteil befinden sich fünf Seminarräume unterschiedlicher Größe, deren Nutzung über Einzelvermietungen abgedeckt wird. Zudem steht hier noch ein kleiner Lagerraum zur Verfügung.

Im rechten Teil des Gebäudes befindet sich der „Treff", der als Aufenthaltsraum allen Seminarraumnutzern zur Verfügung steht. In Einzelfällen wird der „Treff" auch als zusätzlicher Seminarraum vermietet. Bei Seminarveranstaltungen erfolgt hier eine gastronomische Versorgung der Seminarteilnehmer durch die Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH.

Kultur- und Verkehrsausschuss 13.11.2024

Haus 12

EG: Die in diesem Gebäude gelegenen Räume, der Stadtsaal mit Bühne, Säulensaal, Neues und Altes Foyer werden für Veranstaltungen (sowohl Eigen- als auch Gastveranstaltungen) genutzt.
Bei Eigenveranstaltungen ist das Veranstaltungsforum Fürstenfeld für die komplette Organisation und Durchführung verantwortlich. Durch die Eintrittsgelder werden entstandene Organisationskosten – so weit wie möglich - refinanziert.
Bei Gastveranstaltungen werden Künstler durch externe Veranstalter engagiert und vermarktet. In diesem Fall werden die gewünschten Räume einschließlich der erforderlichen Technik vermietet. Dem Veranstaltungsforum Fürstenfeld fließen hierbei die Erlöse aus der Raum- und Technikvermietung sowie Personalgestellung zu.
Neues Foyer und Altes Foyer können zusätzlich für gesonderte Veranstaltungen, wie z. B. Ausstellungen, eigengenutzt oder auch vermietet werden.

OG: Der linke Teil dieser Etage ist mit ca. 260 qm von der Verwaltung des Veranstaltungsforums Fürstenfeld belegt. Hier befindet sich auch die Kartenvorverkaufsstelle „Kartenservice Fürstenfeld", die seit Ende 2006 durch das Veranstaltungsforum selbst betrieben wird.

Der mittlere Teil wird für Künstlergarderoben, Sanitärräume und als Lagerflächen für Betriebsausstattung und Technik genutzt.

Im linken Teil befinden sich Empore und Luftraum des Stadtsaals.

Haus 13 (Tenne)

Der an den Stadtsaal angrenzende Kopfbau der Tenne (13/1 „Nebenbühne“) wird im Erdgeschoss als Bühnenlager genutzt. Der ebenfalls im Erdgeschoss gelegene andere Kopfbau auf der Ostseite wird vom Verein zur Förderung der Selbstvermarktung „Bauernquelle e. V.“ für den Bauernmarkt genutzt und wurde dazu entsprechend ausgebaut (siehe hierzu auch Haus 14).

Seit Abschluss des nutzungsbedingten Innenausbaus (Einbau Sicherheits- und Veranstaltungstechnik) im Oktober 2004 werden die restlichen Räume der Tenne für Veranstaltungen aller Art genutzt. Die Raumnutzungen (Märkte, Ausstellungen, Firmen- und Familienfeiern etc.) erfolgen über Einzelvermietungen.

Haus 14

EG: Dieser Bereich wird wie das Erdgeschoss des Kopfbaus von Haus 13 für den Bauernmarkt (Öffnungszeit: Samstag) genutzt. Ein Vertrag über mittelfristige Vermietung mit der „Bauernquelle e. V.“ liegt vor.

OG: Die vier Zimmer im Obergeschoss sind an die Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH, die hier ihre Administration hat, dauerhaft vermietet.

Haus 15

EG: Hier wurde vom Betreiber der Gastronomie in Haus 17 die dazu gehörige Küche über eine eingetragene Erbbaupacht mit einer Laufzeit von 50 Jahren selbst erstellt.

1. und 2. OG: In diesen Etagen wurden die Funktionsräume und das Büro der Gastronomie sowie Seminarräume, die ausschließlich durch den Betreiber der Gastronomie genutzt werden, ebenfalls über eingetragene Erbbaupacht eingerichtet.

Haus 16

In diesem Haus befindet sich das Treppenhaus zu Haus 15 und 17. Es wird sowohl vom Betreiber der Gastronomie als auch vom Veranstaltungsforum Fürstenfeld genutzt.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Haus 17

EG: Diese Räume sind an die Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH zur gastronomischen Bewirtschaftung des gesamten Veranstaltungsgeländes vermietet. Seit Ende 2006 wird eine Umsatzpacht erhoben, mindestens jedoch eine Garantiemiete.

OG: Hier befindet sich der Kleine Saal, der seit 1. März 2002 für Eigen- und Gastveranstaltungen genutzt wird. Der Fürstenfelder Gastronomie und Hotel GmbH, die diesen Raum zur Durchführung von Feierlichkeiten nutzt, steht ein vertragliches Nutzungsvorrecht zu Sondermietkonditionen zu.

Freiflächen

Zu den für Veranstaltungen nutzbaren Freiflächen des Eigenbetriebs gehören der Stadtsaalhof, die Amperauen, die Waaghäuslwiese und die Obstwiese.

Hier werden Veranstaltungen wie beispielsweise der Kunsthandwerker- und Töpfermarkt, die Fürstenfelder Gartentage, das Weinfest, der Fürstenfelder Kinosommer, die Fürstenfelder Naturfototage, sowie ein Mittelaltermarkt veranstaltet.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

E R L Ä U T E R U N G E N

Für das Veranstaltungsforum Fürstenfeld wird für das Jahr 2025 zum dreiundzwanstigsten Mal ein Erfolgsplan aufgestellt.
Der Wirtschaftsplan bezieht sich nur auf die Durchführung des Geschäftsbetriebes des Veranstaltungsforums Fürstenfeld. Nicht berücksichtigt sind Aufwendungen und Erträge, die sich aus der Übernahme des Grundvermögens und der Gebäude ergeben.

Der Erfolgsplan des Veranstaltungsforums Fürstenfeld weist in 2025 einen Ertrag von rund 2.274 T€ und einen Aufwand von rund 4.090 T€ aus.

Damit ergibt sich ein Jahresfehlbetrag von rund 1.816 T€.

Die zu Grunde liegenden Zahlen basieren im Wesentlichen auf die geschlossenen Vertragsverpflichtungen, auf Erfahrungswerte der Vorjahre und den Werten der laufenden Buchhaltung.

In der Planung schlagen sich die stark gestiegenen Energiekosten nieder. Als Ausgleich hierfür wurden Finanzmittel im städtischen Haushalt in Sachkonto 52419001 „Aufwand für sonstige Bewirtschaftung der Grundst. Gebäude“ (Stromsonderrücklage) eingestellt. Gut 10% davon werden hier in der Planung angerechnet.

Überdies bleibt die Erreichung des Plans von der Akzeptanz der Veranstaltungsangebote sowie von der Höhe der Inanspruchnahme der Räume und Dienstleistungen des Eigenbetriebs durch Dritte abhängig.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

E R L Ä U T E R U N G E N

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

E R L Ä U T E R U N G E N

1. Umsatzerlöse

a) Eintrittsgelder

Hier sind die Einnahmen aus Eigenveranstaltungen ausgewiesen. Diese beinhalten die Eintrittsgelder zzgl. Systemnebenkosteneinnahmen von München Ticket und Reservix.
Die Zahlen unter dieser Position sind Schätzungen anhand von Erfahrungswerten bisher durchgeführter Veranstaltungen im Veranstaltungsforum Fürstenfeld.

Die Planung erfolgte anhand der bereits nahezu komplett abgeschlossenen Veranstaltungsplanung für das Jahr 2025 ohne Einschränkungen.

b) Vermietungserlöse

Detaillierte Nutzungsangaben können aus dem Vorbericht (vgl. Seiten 5 - 9) entnommen werden.

Dauermietverhältnisse

ba) Gastronomie

Grundmiete	12 x 3.681 €	44.172 €
+ Umsatzbeteiligung		164.000 €
		208.172 €

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

bb) Wohnungen

Die in Haus 10 gelegenen Wohnungen sind fest vermietet.
Die Miete (inkl. Nebenkosten) beträgt monatlich:

1. Wohnung	€240		
2. Wohnung	€640		
3. Wohnung	€1.140		
4. Wohnung	€725	gesamt	€2.745

Die geringen Mieteinnahmen ergeben sich aus dem sanierungsbedürftigen Zustand der Wohnung.

Die in Haus 11 im Obergeschoss gelegenen zwei Dienstwohnungen sind fest vermietet. Die Miete (inkl. Nebenkosten) beträgt monatlich:

große Wohnung	1.150 €		
kleine Wohnung	600 €	gesamt	1.750 €
	jährlich	gesamt	53.940 €

bc) Theater "Neue Bühne Bruck e.V."

Ein Teil des Untergeschosses von Haus 11 wurde der Neuen Bühne Bruck e.V. zur Nutzung als Theaterbetrieb überlassen.

Der Treff des Seminarbereichs wird im Anschluß an die Veranstaltungen der Neuen Bühne Bruck e.V. genutzt.

Raummiete mit Nebenkosten	12 x	1.172,76 €		14.073 €
Plakatständernutzung	12 x	22,10 €		265 €
		jährlich	gesamt	14.338 €

bd) Bauernmarkt "Bauernquelle e.V."

Mit der "Bauernquelle e.V." besteht ein Mietvertrag für das Untergeschoss von Haus 14 sowie für einen Teil des Untergeschosses von Haus 13. Der monatliche Mietzins beträgt
1.500 € (inkl. 500 € für Nebenkosten).

12 x	1.500 €	€18.000

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

be) ARGE Haus 10

Das Untergeschoss von Haus 10 ist langfristig an die ARGE Haus 10 vermietet. Der monatliche Mietzins beträgt 200 € (zzgl. Nebenkostenvorauszahlung 170 €)

12 x 370 €	4.440 €

bf) langfristige Vermietung Büroräume

Haus 14 OG: Dauerhafte Vermietung an die Fürstenfelder Gastronomie mit monatlichem Mietzins entsprechend Mietvertrag 975,80 € inkl. Umsatzsteuer.

12 x 820 €	9.840 €

bg) Werkstatträume

Diese Räume werden seit 2023 als Lager und Hausmeisterwerkstatt genutzt.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Kurzmietverträge/Einzelvermietungen

Die Planung erfolgte anhand der bereits eingebuchten Reservierungen mit einem Zuschlag für noch folgende Einbuchungen.

bh) Tenne

	Erlöse
	102.500 €

bi) Seminarbereich Haus 11

	Erlöse
S1 Seminarraum "Sparkasse"	14.300 €
S2 Seminarraum (Lagerraum)	
S3 Seminarraum "Volksbank"	10.900 €
S4 Seminarraum "fürstenfelder"	7.200 €
S5 Seminarraum "Stadtwerke"	9.200 €
S6 Seminarraum "Coca Cola"	9.100 €
	50.700 €

bj) Gruppenräume Haus 9 und 10

	Erlöse
Gruppenraum 1 + 4 (OG Haus 10)	6.300 €
Gruppenraum 2 (OG Haus 10)	6.000 €
Gruppenraum 3 (OG Haus 9)	1.200 €
	13.500 €

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

bk) Säle, Foyers

Ab 2025 greift die neue Entgeltordnung stärker in den Neuverträgen.
Es sind für Gastveranstaltungen folgende
Auslastungen und Erlöse zu erwarten:

		Erlöse
Haus 12:	Säulensaal	33.000 €
	Stadtsaal	309.000 €
Haus 17 OG:	Kleiner Saal	56.000 €
		398.000 €

bl) Freiflächen

Die Planung wurde auf Grund folgender für 2025 beabsichtigter bzw. geplanter Veranstaltungen unter Berücksichtigung der Erhöhung der Entgeltordnung vorgenommen:

Fürstenfelder Gartentage	68.000 €
Sonstige	49.000 €
	117.000 €

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

ca) Kostenersatz Gastronomie

Fernwärme Anteil Gastronomie	36.000 €
Gastronomie Kostenersatz Grundsteuer	828 €
	36.828 €

cb) Technikvermietung und

cc) Personalgestellung

Neben der reinen Raummiete stellt das Veranstaltungsforum den Nutzern auch Kosten für Ausstattungsgegenstände und Dienstleistungen in Rechnung. Für die Planwerte wurde ein Rückgang in eine neue Normalität zu Grunde gelegt.

cd) Erlöse Anzeigen Journal

Im Veranstaltungsmagazin "journal fürstenfeld" werden Anzeigenflächen und Fotoeinträge kostenpflichtig zur Verfügung gestellt. Für die Planwerte wurde ein Rückgang in eine neue Normalität zu Grunde gelegt.

ce) Sponsoring und Zuschüsse

Die Fürstenfelder Konzertreihe, die Fürstenfelder Theaterreihe sowie die Reihe "Junge Stars in Fürstenfeld", "JazzFirst" sowie Großveranstaltungen, insbesondere das Fürstenfelder Bildungsfest und Gesundheitstage werden durch Sponsoren mit finanziellen Mitteln unterstützt. Als Gegenleistung erhalten die Sponsoren die Darstellung ihrer Firmenlogos auf den zu den Reihen zugehörigen Werbemitteln sowie kostenlose Eintrittskarten.

Kultur- und Werkausschuss 19.1.2022

cf) Einnahmen aus Kartenvorverkauf

Der Betrieb der Vorverkaufsstelle im Veranstaltungsforum wird seit Ende November 2006 durch den Eigenbetrieb selbst übernommen, da sich der frühere Betreiber zurückgezogen hat.

cg) Sonstige Erlöse

Fotografierpauschale:	240 €
Die Räume und Freiflächen des Veranstaltungsforum Fürstenfeld werden gelegentlich als Kulisse für Fotografien genutzt.	
Reinigungspauschale für öffentliche Toiletten:	6.800 €
Die Stadt hat die Pflege der öffentlichen Toiletten auf dem Gelände gegen Kostenersatzpauschale auf das Veranstaltungsforum übertragen.	
Erstattung von Systemgebühren Fremdveranstalter:	35.000 €
Manche Fremdveranstalter lassen die Eintrittskarten bei München Ticket und reservixüber das Veranstaltungsforum Fürstenfeld anlegen. Die dafür anfallenden Gebühren werden vom Veranstalter einbehalten.	
Kostenbeteiligungen:	11.000 €
Gelegentlich werden Projekte, wie z.B. Werbemaßnahmen mit einem Partner durchgeführt, dem dann anteilige Kosten weiterberechnet werden. Außerdem besteht eine Kostenbeteiligung der Stadt FFB für Internetkosten.	
Schadenersatz, Versicherungsentschädigungen	1.000 €
	54.040 €

Kultur- und Werkausschuss 26.11.2024

2. Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen

Unter dieser Position sind Leistungen für Eigenveranstaltungen und Anmietungen zusammengefasst, die nicht durch eigenes Personal oder eigene Technik abgedeckt werden können.

Künstlergagen, Tantiemen	256.023
5 Theaterstücke	155.900
Catering und sonstige Künstler-Nebenkosten (Reisekosten)	65.000
zugemietete Medien-, Licht- und Tontechnik	54.000
zugemietetes Personal (Techniker, Security, Bühnenhelfer etc.)	138.000
Abgaben (GEMA, Künstlersozialkasse, Ausländersteuer etc.)	26.460
Reinigung	189.550
Vorverkaufsgebühren	55.000
Sanitäter	1.500
Sanitärbedarf	20.000
Klavierstimmung u. ä.	5.000
sonstiger Veranstaltungsaufwand	58.000
	1.024.433 €

3. Personalaufwand

Es sind hier die tarifbedingten Erhöhungen, einzelne Höhergruppierungen bzw. Stufenvorrückungen sowie die tarifbedingte rückwirkende Einführung des Ortszuschlags für Beamte zu Grunde gelegt.
Entsprechend dem aktuellen Geschäftsverteilungsplan wird für folgende Bereiche festes Personal eingesetzt:

Werkleitung:

Entwicklung und Fortschreibung der Konzeption des Eigenbetriebes; Erledigung wiederkehrender Geschäfte: z.B. Abschluss von Kauf-, Werk-, Nutzungs-, Mietverträgen; Vertretung des Eigenbetriebes nach außen; Gesamtkonzeption der Öffentlichkeitsarbeit für das Veranstaltungsforum Fürstenfeld einschließlich der Freigabe des Internetauftrittes und Sonderpublikation; Vergabe von Lieferung und Leistung, sowie sonstige Rechtsgeschäfte; Verhandlungsführung mit Medienpartnern, Präsentatoren und Kooperationspartnern; Vorbereitung der Beschlüsse für den Werkausschuss und andere Gremien; Erarbeitung des Wirtschaftsplanes und Überwachung des Jahresbudgets; Aktualisierung von Hausordnung, Entgeltordnung, Miet- und Nutzungsbedingungen, Bestuhlungsplänen, Geschäftsverteilungsplan und Eigenbetriebssatzung; Freigabe der gesamten Programmauswahl; Dienst- und Fachaufsicht über die Beschäftigten des Eigenbetriebes/Mitarbeiterführung; Kontaktpflege zu Ämtern, Behörden, Institutionen, Vereinen und Parteien, die mit dem Arbeitsbereich des Veranstaltungsforum Fürstenfeld korrespondieren. Führen der jährlichen Mitarbeiter- sowie von Einstellungs- und Höhergruppierungsgespräche

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Stellvertretende Werkleitung:

Vertretung und Unterstützung der Werkleitung; Mitwirkung und Fortschreibung an der Konzeption des Eigenbetrie; Unterstützung bei der Ausarbeitung von Sachvorträgen für verschiedene Gremien. Personal- und Stellenplanung als Grundlage für die Erstellung des Wirtschaftsplans.

Märkte und Veranstaltungen:
Fürstenfelder Töpfer- und Kunsthandwerkermarkt, Fürstenfelder Kirta, Fürstenfeld Picknick, Advent in Fürstenfeld, Fürtsival, Outdoor-Veranstaltungen: Akquise von Ausstellern, Standeinteilung, Rechnungstellung, Eigenständige Absprachen mit Ordnungsamt, Feuerwehr, Polizei; Standeinteilung inkl. Zeichnung Geländeplan; Überprüfen des Aufbaus bezüglich der Rettungswege/max. Besucherzahl/ Durchgangsbreite und sicherheitsrelevanter Einrichtungen nach VStättV;

Vorbereitende Buchhaltung:
Abwicklung der Bankgeschäfte; Veranstaltungsabrechnungen; Nebenkostenabrechnungen für Mietwohnungen; Aktualisierung und Verwaltung der Geschäfts-, Versicherungs- und Vertragsordner, Kassenverantwortlich

Personaladministration
Mittlerfunktion zwischen Personalstelle und den Beschäftigten des Eigenbetriebes; konzeptionelle Mitwirkung bei der Einstellung von Personal für den Eigenbetrieb; Aufsicht und Einteilung des Garderoben- und Kassenpersonal; Führen der jährlichen LoB-Gespräche mit allen geringfügig Beschäftigten; Mitwirkung bei Einstellung von Personal für Eigenbetrieb; Protokollführung bei außerordentlichen Mitarbeitergesprächen; Überprüfung monatliche Stundenabrechnungen der Beschäftigten; Führen der

Offentlichkeitsarbeit
Pressearbeit; Pflege des Internetauftritts; Kontaktherstellung und –pflege Medienpartner, Abschluss von Gegenseitigkeitsgeschäften; Budgetverantwortung und -verwaltung für den Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit; Ansprechpartnerin für Öffentlichkeit, Beschwerdemanagement; Werbe- und Anzeigenplanung, Durchführung (u. a. Werbemittelkonzeption und Koordination, Flyerverteilung); Redaktion Journal Fürstenfeld (Halbjahresheft Gesamtprogramm); Anzeigenakquise und Vertriebssteuerung Journal Fürstenfeld; Steuerung Plakatierung;

Social Media:
Betreuung, Inhaltserstellung (Content Kreation) und strategische Weiterentwicklung der Social Media Accounts des Veranstaltungsforums

Assistenz Öffentlichkeitsarbeit:

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Plakatierung sowie Anbringen und Entfernen sonstiger Werbeträger (Banner etc.); Vertrieb Journal und anderer Werbemittel; Aktualisierung von Veranstaltungseinträgen auf Internetforen; Audioaufnahmen inkl. Nachbearbeitungen; Erstellen von Videotrailern inkl. Musik- und Bildbearbeitungen; Versand von Großposten für Messen und Märkte

---

Verantstaltungsmanagment:

Programmplanung Eigenveranstaltungen und Terminabsprachen mit Disposition bezüglich Gastveranstaltungen; Sichtung und Selektion des Angebotes; Terminkoordination und Vertragswesen Abonnementreihen; Erstellung und Kontrolle der Finanzierungspläne für Veranstaltungen; Kalkulation und Terminierung; Verhandlungsführung mit Agenturen, Künstlern und Koproduktionspartnern; Selbstständige Vertragsabschlüsse für Eigenveranstaltungen lt. Zeichnungsbefugnis; Vorbereitung von Vertragsabschlüssen; Überwachung der in den Ticketsystemen angelegten Fremdveranstaltungen; Koordination veranstaltungsvorbereitender Tätigkeiten (Hotelreservierung, Instrumentenstimmung, Rekrutierung Helfer, Catering etc.); Kontaktpflege zu externen Veranstaltern; Veranstaltungsabrechnungen für Eigen- und Fremdveranstaltungen; Abrechnung von Gagen und Gagennebenkosten in Vertretung mit der Stelle Buchhaltung; Abwicklung GEMA, Künstlersozialkasse und Ausländersteuer; Administration Förderanträge öffentlicher Zuschüsse; Überwachung und Verwaltung des

Disposition/ Raumvergabe:

Telefonische und persönliche Beratung von Interessenten bei Raumauswahl, Veranstaltungs- und Ressourcenplanung; Reservierung von Räumen und Ressourcenbuchung im Belegungsprogramm; Selbstständige Mietvertragsabschlüsse; Ausfertigungen von Angeboten und Mietverträgen mit Vorauszahlungsrechnungen; Erstellung von Endabrechnungen; Stornierung von Veranstaltungen mit allen damit verbundenen Tätigkeiten ; Korrespondenz mit Kunden im Zusammenhang mit der Raumanmietung; Erstellung von Projektlisten (u.a. für Dienstbesprechungen, Wirtschaftsprüfung, Kulturprogramm); Ansprechpartnerin für den gastronomischen Partner: Terminabstimmungen für private Feiern, Koordination von gastronomischen Firmenfeiern inklusive Mietvertrags- bzw. Rechnungsgestaltung; Aktualisierung und Pflege des Buchungssystems in Absprache mit dem Anbieter; Eintrag wöchentlicher Zahlungseingänge ins Belegungssystem sowie FiBu-Export; Absprache Mahnwesen mit Finanzbuchhaltung; Meldungen aller öffentlichen Veranstaltungen an das Amt für Öffentliche Sicherheit und Ordnung; Mithilfe und Tagesverantwortung bei

Sekretariat & Assistenz, Ausschussbetreuung:

Kultur, Bad Wiesee 15.11.2024

Allgemeine Sekretariats-Aufgaben; Einkauf und Verwaltung von Büromaterialien; Durchführung von Mailingaktionen; Anleitung & Beurteilung Schülerpraktikanten; Bearbeitung Dienstreiseanträge und Reisekostenabrechnungen; Pflege und Administration des Zeiterfassungssystems sowie Erfassung der Arbeits- und Fehlzeiten und Weiterleitung an die Personalstelle.Assistenz in den Bereichen Veranstaltungsmanagement und Öffentlichkeitsarbeit (u. a. Künstlercatering, Tagesverantwortung bei Einzelveranstaltungen); Betreuung Werkausschuss

Technische Leitung:

Zuständigkeit für die Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen im Bereich Bühnentechnik und Veranstaltungsdurchführung; Fachaufsicht über technische Mitarbeiter und freie Mitarbeiter in den Bereichen Auf- bzw. Abbauten und Veranstaltungsdurchführung; Beseitigung von Mängeln im technischen und baulichen Bereich; Nutzervertretung bei laufenden Reparatur- und Sanierungsmaßnahmen; Leitung Dienstbesprechungen technische Mitarbeiter (incl. Erstellung Stichwortprotokoll); Führen der jährlichen Mitarbeitergespräche nach LoB (Bereich:Technik); Budgetierung und Anschaffung von Ton-, Licht- und Bühnentechnik; Inventarisierung aller Ausstattungsgegenstände; Auftragsvergaben im technischen Bereich; Technischer Koordinator und Tagesverantwortlicher der Reihe "Theater Fürstenfeld"; Vertretung Stelle "Stellvertretender Technischer Leiter"

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2021

Veranstaltungsbetreuung und -technik/Gebäudetechnik/Facility- Management

Veranstaltungsbetreuung und -technik
Technische und organisatorische Beratung und Betreuung von Kunden ; Technische Leitung und Betreuung von Eigen- und Gastveranstaltungen (Auf- und Abbau, ggf. Störbehebung an Saalreinrichtungen, Einsatz von Bühnen-, Licht- und Tontechnik); Dienstplaneinteilung tecnische Mitarbeiter und freie Mitarbeiter im Bereich Aufbau, Aufsicht und Veranstaltungsdurchführung; Anschaffung, Instandsetzung und Reparatur der veranstaltungstechnischen Anlagen (Verstärker, Lautsprecher, Mikrofone, Lichtanlage etc.); Einholen von Angeboten für Anschaffungen im veranstaltungstechnischen Bereich; Erstellung und Kontrolle Bestuhlungspläne unter Beachtung der VStättV ; Auftragsvergaben im Bereich Veranstaltungstechnik (Olah; Zuständigkeit für die Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen im Bereich Bühnentechnik und Veranstaltungsdurchführung in Vertretung des Technischen Leiters; Durchführung kleinerer Instandsetzungsarbeiten und neuer Festinstallationen, Überwachung größerer Reparaturen; Wartung und Prüfung technischer Betriebsmittel, Inventur; Vertretung Stellen: "Technische Leitung &. Technisches Immobilienmanagement"

EDV/Telefonie:
Systemadministration für das hausinterne IT-Netzwerk (Kundenbetreuung: Planung, Aufbau, Bereitstellung und Betreuung und von Netzwerk-Infrastrukturen für Kundenveranstaltungen); Administration der hauseigenen Telefonanlage, Programmierung für Kundenveranstaltungen. Einbinden von VoIP-Applikationen in die vorhandene Netzwerkstruktur; Technischer Ansprechpartner für Medien im Bereich Funk und TV (Planung, Errichtung und Koordination von Übergabe-Punkten zwischen Haustechnik im Audiobereich sowie Aufnahme- und Übertragungstechnik bei Veranstaltungen); Einholen von Angeboten für Anschaffungen im IT-und

Gebäudetechnik:
Anschaffung, Wartung, Instandsetzung und Reparatur der haustechnischen Anlagen (Heizungs- und Klimaanlagen, Brandmeldezentrale, etc.); Überwachung der Wartungsarbeiten; Einholen von Angeboten für Anschaffungen im haustechnischen Bereich; Ablage und Aktualisierung wichtiger technischer Unterlagen; Überwachung Strom- und Heizungsablesung; Kontrolle der sicherheitstechnischen Anlagen (Rauchabzüge, Feuerlöscher etc.); Elektroarbeiten.

Projekt- und Energiemanagement:
Eigenverantwortliche Recherche und Planung von Maßnahmen; Vorbereitung von Ausschreibungen und Förderanträgen; Betreuung und Überwachung der Ausführung und Projektabnahme (ggf. unter Einbeziehen eines externen Fachplaners)

Allgemeine Tätigkeiten:
Kontrolle der Reinigung; Schlüssel-, Werkzeug- und Materialverwaltung; Aufsicht über die Hausmeisterwerkstatt; Durchführung kleinerer Instandsetzungsarbeiten und Überwachung größerer Reparaturen; Botengänge und Einkäufe; Betreuung Seminarbereich; Aufräumarbeiten.

Vorlage öffentl. Werkausschuss 15.11.2024

Facility Management:
Auf- und Abbauten; Botengänge und Einkäufe; Betreuung Seminarbereich; Aktualisierung aller Werbemittel (Plakate, Handzettel, Journale etc.) auf dem Gesamtgelände; Reinigung und Unterhalt der Außenanlagen; diverse Aufräum- und Sonderreinigungsarbeiten; Instandsetzungsarbeiten und

Sonstiges:
Durchführung der gesamten Nebenkostenabrechnungen; Versicherungswesen (Schadensmeldungen, Verhandlungen, Vertragsvorbereitungen usw.); Kontrolle und Durchführung Umbau- und

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Vorverkaufsstelle:

Kartenvorverkauf und Reservierung über die Ticketingsysteme Reservix und

Aboverwaltung/ Ticketing:

Verwaltung der sechs Abonnementreihen im Kulturbereich; Mailing Abonnenten Saisonwechsel und Bearbeitung Rücklauf; Pflege der Abo-Datenbank; Anlage von Veranstaltungen in Ticketsystemen; Sperrungen und Reservierungen in Ticket-Systemen für Veranstaltungen; Ausdruck von Kaufkarten für Vereine und Institutionen und Kontingentierung von Veranstalterkarten; Prüfen von in Ticketsystemen neu angelegten Veranstaltungen; Erstellen von Kassen- und Stornoabrechnungen für die Buchhaltung; Kartenverlosungsaktionen für Zeitungen, Rundfunk u.a. in Kooperation mit der Stelle "Öffentlichkeitsarbeit"; Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit beim Thema Journalredaktion und Anzeigenakquise; Sponsorenakquise durch Leitung der Vorverkaufsstelle

Aushilfen:

Die Tätigkeitsbereiche Besuchergarderobe, Einlass und Abendkasse werden durch Hilfskräfte auf Basis geringfügiger Beschäftigung abgedeckt. In der Vorverkaufsstelle werden die Teilzeit-Mitarbeiter von einer geringfügig beschäftigten Kraft unterstützt.

Es wird dabei ausgegangen, dass für die Aushilfskräfte 13,8%, Krankenversicherungs- und 15% Rentenversicherungspauschale, sowie 2% pauschale Lohnsteuer abgeführt werden müssen.

Eine detaillierte Planung des Personals bezüglich Vergütungseingruppierung und bereits besetzter bzw. zusätzlich geplanter Stellen ist aus der Stellenübersicht (vgl. Stellenplanung, Seiten 39 ff) ersichtlich.

Kultur- und Werkausschuss 15.11.2021

4. Abschreibungen

Sowohl die Sachanlagen, als auch die geringwertigen Wirtschaftsgüter werden linear abgeschrieben. Ein aktuelles Anlageverzeichnis gemäß EBV findet sich nach Seite 45. Es werden im Erfolgsplan nur die Abschreibungen auf die immateriellen und beweglichen Wirtschaftsgüter sowie vom Veranstaltungsforum direkt übernommene Einbauten dargestellt. Die Gebäudeabschreibung bleibt aus Gründen der Transparenz ohne Berücksichtigung.

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

a) freie Mitarbeiter

Hier sind Kosten geplant, die für die Erstellung von Bestuhlungsplänen oder für sonstige Verwaltungsadministration (wie etwa Energieberatung o. ä.) anfallen.

b) Raumkosten

Heizung, Lüftung, Klima	190.000 €	
Sanitär, Wasser	4.000 €	
Strom	220.000 €	
Normalreinigung (nicht veranstaltungsbedingt)	20.630 €	
Glasreinigung	14.080 €	
Bodensonderpflege	20.350 €	
sonstige Sonderreinigung	2.970 €	
Fassadenreinigung	3.630 €	
sonstige Kosten	1.760 €	
		477.420 €

c) Grundstücksaufwand

Winterdienst	12.000 €	
Pflege Außenbereich	52.000 €	
Reparaturen, Ausbesserungen	25.000 €	
Kanalreinigung	3.000 €	
Kontrolle, Ausbesserung Dachhaut	5.000 €	
		97.000 €

d) Versicherungen

Firmensachversicherung	23.954 €	
Ertragsausfall- und Mehrkostenversicherung	1.406 €	
Inhaltsversicherung	3.444 €	
Kfz-/ und Rabattverlustversicherung	0 €	
Anteil an "Kommunaler Unfallversicherung"	5.438 €	
Anteil an "Kommunaler Haftpflichtversicherung"	7.626 €	
Wohngebäudeversicherung Haus 10 und 10a	4.780 €	
Fremdveranstalterhaftpflicht	1.133 €	
Allgemeine Technikversicherung	6.261 €	
Kassenversicherung	1.180 €	
Instrumentenversicherung	631 €	
Beiträge	1.500 €	
Abgaben	1.700 €	
		59.053 €

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

e) Reparaturen, Wartung und Instandhaltung

	Instandhaltung	Vertrag	
Sicherheitsbeleuchtung Haus 17	1.020 €	988 €	
ELA Anlage	1.836 €	690 €	
Hubsteiger	1.020 €		
Kälteanlage Haus 17	510 €	590 €	
Maschinerie Bühnentechnik	0 €	12.745 €	
Bühnentechnik Stadtsaal (TÜV)	510 €		
GLT Haus 11-17	408 €	13.349 €	
Wandhydrant	1.020 €		
Verdunklungsanlage	2.040 €		
Steuerung Klimaanlage/Lüftung	4.080 €		
Kälteanlage Haus 12	510 €		
Heizungs- und Klimanlage	2.550 €	14.573 €	
Aufzüge	9.690 €	5.729 €	
TÜV Aufzüge	714 €		
Rauchwärmeabzüge	1.020 €	1.844 €	
Hand-Feuerlöscher	306 €		
Feuerwehranschluss Haus 9-17	1.632 €	1.975 €	
Sprühflut- und Sprinklerzentrale	0 €	3.249 €	
USV-Anlage	3.060 €	0 €	
Brandmeldeanlage für alle Häuser	2.040 €	17.948 €	
Sicherheitsbeleuchtung 11-15	1.530 €		
Elektroanlagenprüfung	612 €		
Brandschutztüren	2.040 €		
Stadtsaaltüren	0 €		
Blitzschutzanlage	2.142 €		
Schiebetüren	204 €	183 €	
TÜV f. Sprinkler	0 €		
Leuchtmittel	2.040 €		
Lichtsteuerung	612 €		
Hubstapler	1.224 €		
Software"Forum" für Hallenmanagement		7.100 €	
Lizenzen / Betreuung Netzwerk/Firewall usw.		9.600 €	
Reparaturen Betriebsausstattung	6.528 €		
	50.898 €	90.563 €	
			141.461 €

Kultur- und Werkausschuss 13.1.2024

f) Werbekosten

Journal Fürstenfeld	€78.500	
Socialmedia	€16.000	
Internetauftritt (regelmäßige Aktualisierung)	€7.000	
veranstaltungsspezielle Werbung (Plakate, Flyer, Anzeigen etc.)	€78.500	
Bewirtungskosten	€300	
allg. Werbe- und Repräsentationskosten	€16.500	
		196.800 €

g) Reisekosten

Reisekosten für Arbeitnehmer	500 €	
		500 €

h) Telekommunikationskosten

Festnetz und Telefonanlage	€2.800	
Mobiltelefone	€3.100	
WLAN, LAN	€19.400	
		25.300 €

i) Porto, Bürobedarf etc.

Büro (incl. VVK)- und EDV-Bedarf	€22.000	
Mieten für Kopierer, Drucker, Zeiterfassung, BMZ	€6.700	
Zeitschriften, Bücher	€1.600	
Porto	€4.000	
		34.300 €

j) Fortbildungskosten

Der Etat hierfür wurde den Anforderungen entsprechend angesetzt.

k) Rechts- und Beratungskosten

Unter dieser Position sind die Kosten für die Erstellung des Wirtschaftsplans und der vorgeschriebenen Zwischenberichte, für betriebswirtschaftliche und sonstige Beratungsleistungen sowie für Rechtsberatungen zusammengefasst.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

l) Buchhaltungskosten

Die Buchhaltung mit erforderlicher kaufmännischer Kostenrechnung wird von einer Steuerberatungsgesellschaft ausgeführt.
Zusätzlich ist das gesamte Mahnwesen sowie die Abwicklung des Zahlungsverkehrs ausgelagert. Dieser Aufwand wird nach Zeitaufwand

m) Abschluss- und Prüfkosten

Unter diese Position fallen die Kosten für den Jahresabschluss sowie die durch die Eigenbetriebsverordnung vorgeschriebene Pflichtprüfung.

n) Forderungsverluste

In 2025 muss nach derzeitigem Stand nicht mit Ausfällen von Forderungen gerechnet werden.

o) Abgänge Anlagevermögen

In dieser Position werden Buchwerte von ausgemusterten Ausstattungsgegenstänc abgeschrieben. Ein Ausgleich durch die Stadt erfolgt nicht. Eine Erneuerung wird im Rahmen der Investitionsplanung berücksichigt.

p) Kleingeräte, Leuchtmittel, Betriebsbedarf

Unter dieser Position werden die Kosten für die Anschaffung diverser Kleingeräte unter 250 € und Betriebsmittel, die für den Geschäftsbetrieb notwendig sind, sowie Bühnentextilien und Leuchtmittel eingeplant.

q) Abraum- und Abfallbeseitigung

Neben den Müllgebühren der Abfallwirtschaft der Stadt Fürstenfeldbruck fallen auch an private Entsorgungsbetriebe Kosten für die Müllbeseitigung an.

r) sonstige betriebliche Aufwendungen

Hier wurden Kosten angesetzt, die unter keine andere Position fallen, wie z. B. Nebenkosten des Geldverkehrs sowie die Kosten für den Werkausschuss und Sitzungsgelder.

s) Verwaltungskostenbeiträge

6 % der Personalkosten des Veranstaltungsforum Fürstenfeld werden pauschal für die Abgeltung aller mit Belangen des Eigenbetriebs befassten Mitarbeiter der Stadt Fürstenfeldbruck auf den Eigenbetrieb umgelegt.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

t) nicht abziehbare Vorsteuern

Die nicht abziehbaren Vorsteuern im Zusammenhang mit Steuerbefreiungen nach § 4 Nr. 12 a und Nr. 20 b UStG sind mit überschlägig 20 % aufgrund der Erfahrungswerte der früheren Jahre berücksichtigt.

Bei den Kosten für die Fünf-Jahresplanung eine jährliche Kostensteigerung von 2%, bei den Personalkosten von 5% für 2026, danach ebenfalls 2 % einkalkuliert.
Auf Seite der Einnahmen wurden die Erhöhungen der Entgeltordnung und Mietverträge turnusgemäß einkalkuliert

6. Zinsen und ähnliche Erträge

Da Gelder nach Bedarf von der Kämmerei abgerufen werden, ist nicht mit Zinserträgen zu rechnen.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Es ist geplant, dass das Kontokorrentkonto nicht ins Soll geführt werden muss.
Dies soll dadurch erreicht werden, dass zum einen die Zuschusszahlungen von der Stadt rechtzeitig nach Bedarf angefordert werden, zum anderen der Fluss der angelegten Geldmittel entsprechend gesteuert wird.

8. Steuern vom Ertrag und sonstige Steuern

Da das Finanzamt einen Teil der Einnahmen aus Werbung als nicht verrechenbare Überschüsse ausgliedert, fällt hierauf Körperschaft- und Gewerbesteuer an.
Auf den verbleibenden Teil wird nichts anfallen, da der Eigenbetrieb Veranstaltungsforum Fürstenfeld im Planungszeitraum hier keine Gewinne erzielen wird.

Grundsteuer fällt für folgende Gebäude an:

Fürstenfeld 9,10 (Gruppenräume und 4 Wohnungen)
Fürstenfeld 11 (Künstlerwerkstätten, 2 Wohnungen, Seminarräume)
Fürstenfeld 12 (Verwaltung und Stadtsaal)
Fürstenfeld 13 (Tenne) und 14 (Bauernmarkt)
Fürstenfeld 14 (Büroräume OG)
Fürstenfeld 17 (Gastronomie)

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Investitionsvorhaben 2025

Die starke Auslastung aller Räumlichkeiten und der außerordentliche Besucherzuspruch bringt seit nunmehr über 20 Jahren eine intensive Beanspruchung des Veranstaltungsforums mit sich.
Aufgrund der besonderen Wettbewerbssituation im Tagungs- und Konferenzbereich im Großraum München muss das technische und bauliche Niveau des Eigenbetriebs bestehen bleiben.
Wegen der liquiditätsbedingten Investitionsreduzierungen 2024 und 2025 muss deshalb in 2027 der Investitionsstau wieder aufgeholt werden.

Notwendige Ersatzbeschaffungen ergeben sich weitestgehend in den Bereichen:

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Büroausstattung

sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung

Ersatzbeschaffung Gastronomie

Laut vertraglicher Vereinbarung ist hier ein jährlich festgelegter Etat bereit zu stellen.

Die Finanzierung muss durch Zuweisung der Stadt erfolgen. Die Zuweisung ist entsprechend geplant.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Die Finanzplanung sieht 2025 bis 2029 folgende Investitionsvorhaben vor:

2025	75.000 €
2026	150.000 €
2027	300.000 €
2028	150.000 €
2029	150.000 €
	825.000 €
Kapitaldienst 2025 - 2029	0 €
	825.000 €

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Bis 2029 belaufen sich die gesamten Investitionsvorhaben des Veranstaltungsforums Fürstenfeld auf 825.000 €.

Die Finanzierung der gesamten Investitionsvorhaben über die Jahre 2025 bis 2029 muss von der Stadt Fürstenfeldbruck getragen werden.

E R F O L G S P L A N 2 0 2 5

Konto	Kontenbezeichnung	Ist	Planwerte	
		2023	**2024**	**2025**
		€	€	€
	1. Umsatzerlöse			
4210,4300,4451	a) Eintrittsgelder	397.598	378.843	450.461
	b) Vermietungserlöse			
4450	ba) Gastronomie	220.455	224.172	208.172
4206	bb) Wohnungen/Büros	60.492	53.940	53.940
4001	bc) Neue Bühne Bruck	12.355	14.592	14.338
4203	bd) Bauernmarkt	17.400	18.000	18.000
4207	be) ARGE Haus 10	7.899	8.400	4.440
4409	bf) Büroräume	9.228	9.840	9.840
4209	bg) Werkstattbereich	0	0	0
4454	bh) Tenne	121.481	91.900	102.500
4401, 4202	bi) Seminarbereich Haus 11	73.858	52.000	50.700
4201	bj) Vereinsbereich	16.596	12.500	13.500
4200, 4400	bk) Säle, Foyers	282.466	354.000	398.000
4402,4403	bl) Freiflächen	149.642	138.000	117.000
	c) Sonstige Erlöse			
4452, 4003	ca) Kostenersatz Gastronomie	40.320	36.828	36.828
4408	cb) Technikvermietung	399.764	370.000	400.000
4455	cc) Personalgestellung	208.171	210.000	225.000
4407,4458	cd) Erlöse Anzeigen Journal	31.968	30.000	33.000
4000, 4006	ce) Sponsoring, Zuschüsse	115.906	80.000	74.000
4004,4005, 4406	cf) Kartenvorverkauf	11.482	10.000	10.000
4845	cg) Sachanlageverkäufe	0	0	0
4007,4205,4337,4338,4339,4410,4456,4736,4459,4839,4900,4930,4960,4970,4971,7400	ch) Sonstige Erlöse	55.159	44.000	54.040
	Gesamtsumme:	**2.232.240**	**2.137.015**	**2.273.759**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

E R F O L G S P L A N 2 0 2 5

Konto	Kontenbezeichnung	Ist 2023 €	Planwerte 2024 €	2025 €
	2. Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen			
5200-5923	Gagen, Technik, Abgaben, Veranstaltungs-dekoration	1.059.029	1.014.978	1.024.433
	Gesamtsumme:	**1.059.029**	**1.014.978**	**1.024.433**
	3. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
6027	aa) Beamte	125.135	137.108	132.149
6020	ab) Beschäftigte	990.808	1.041.869	1.136.770
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen f. Altersvorsorge und Unterstützung			
6113,6145, 6150	ba) für Beamte	39.154	59.849	57.870
6147,6149,6112,6151	bb) für Beschäftigte	260.050	301.203	311.411
6001,6131,6030,6075	c) Überstunden, KUG, Sonstiges	14.656	0	0
	Gesamtsumme:	**1.429.803**	**1.540.029**	**1.638.200**
	4. Abschreibungen			
	Planmäßige Abschreibungen			
6200	a) auf immaterielle Wirtschaftsgüter	237	0	0
6220	b) auf Sachanlagen (ohne Gebäude)	78.259	109.501	106.706
6260,6262,6264	c) auf geringwertige Wirtschaftsgüter	22.235	15.184	11.031
	Gesamtsumme:	**100.731**	**124.685**	**117.737**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

E R F O L G S P L A N 2 0 2 5

Konto	Kontenbezeichnung	Ist 2023 €	Planwerte 2024 €	2025 €
	5. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
6770, 6780	a) Freie Mitarbeiter	1.797	4.500	1.000
6320-6333, 6345,6346	b) Raumkosten	410.514	471.895	477.420
6335-6341,6350	c) Grundstücksaufwand	108.503	91.500	97.000
6400-6430	d) Versicherungen, Beiträge, Abgaben	56.161	54.312	59.053
6460-6495	e) Reparaturen, Instandhaltg. Betriebsausstg.	139.478	140.463	141.461
6600-6645	f) Werbekosten	210.373	206.500	196.800
6650-6664	g) Reisekosten	33	500	500
6805,6807	h) Telekommunikationskosten	25.017	25.400	25.300
6800-6804 6815,6816,6817, 6820,6835-6838,6498	i) Porto, Bürobedarf, Mieten etc.	52.819	38.800	34.300
6821	j) Fortbildung	1.852	2.500	1.700
6825	k) Rechts- und Beratungskosten	14.166	13.000	9.000
6830	l) Kosten Rechnungswesen und Buchhaltung	50.434	57.000	45.000
6827, 6828	m) Abschluss- und Prüfkosten	23.660	23.000	24.000
6935, 6936,6286,6976	n) Forderungsverlust	0	0	0
6895, 6896, 6900	o) Abgänge Anlagevermögen	0	0	0
6845-6852	p) Kleingeräte, Leuchtmittel, Betriebsbedarf	39.160	50.000	35.000
6859	q) Abraum- und Abfallbeseitigung	11.211	13.000	13.000
6300,6301,6303,6393, 6436,6740,6855,6960	r) Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.333	5.000	4.500
6302	s) Verwaltungskostenbeiträge	83.338	92.402	98.292
6865, 6871	t) nicht abziehbare Vorsteuern	18.858	48.000	43.000
6391, 6392	u) Zuwendungen, Spenden	0	0	0
	Gesamtsumme:	**1.251.707**	**1.337.772**	**1.306.326**
	6. Zinsen und ähnliche Erträge			
7110	Sonstiger Zinsertrag	0	0	0
	Gesamtsumme:	**0**	**0**	**0**
	7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
7300, 7100,7363	Zinsaufwendungen	0	0	0
	Gesamtsumme:	**0**	**0**	**0**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

E R F O L G S P L A N 2 0 2 5

Konto	Kontenbezeichnung	Ist	Planwerte	
		2023	**2024**	**2025**
		€	€	€
	8. Steuern vom Einkommen und Ertrag			
7610	a) Gewerbeertragsteuer	0	0	0
7600-7604, 7608	b) Körperschaftsteuer	0	0	0
	Gesamtsumme:	**0**	**0**	**0**
	9. Ergebnis nach Steuern	**-1.609.030**	**-1.880.449**	**-1.812.937**
	10. Sonstige Steuern			
7680, 7681, 7692	a) Grundsteuer	2.755	2.755	3.500
7685	b) Kfz-Steuer	0	0	0
	Gesamtsumme:	**2.755**	**2.755**	**3.500**
	11. Jahresfehlbetrag	**-1.611.785**	**-1.883.204**	**-1.816.437**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Mittelherkunft

		€
1.	Planmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen/Abgang Anlagevermögen	117.737
2.	Zuweisung der Stadt	1.773.700
	Zur Verfügung stehende Mittel	**1.891.437**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Mittelverwendung

	€
1. Jahresfehlbetrag	1.816.437
2. Investitionsvorhaben	75.000
Verwendete Mittel	**1.891.437**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

	€	€
Betriebs- und Geschäftsausstattung		
- Mobiliar	17.000,00	
- Ersatzbeschaffung Licht-, und Tontechnik	20.000,00	
		37.000,00
Büroausstattung		
- IT- Software	3.000,00	
- IT- laufender Betrieb/Hardware	5.000,00	
		8.000,00
sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung		
- Ersatzbeschaffung Gastronomie	15.000,00	
- Massnahmen zur Erfüllung gesetzlicher Bestimmungen	5.000,00	
- diverse Kleingeräte	5.000,00	
- Ersatzbeschaffung BGA	5.000,00	
		30.000,00
		75.000,00

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

S T E L L E N P L A N U N G 2025

Stellenplan

Beamte

Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung/ Besoldungsgruppen	Zahl der Stellen geplant 2025	Zahl der Stellen geplant 2024	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2024
Wahlbeamte			
B 2	1	1	1
A 16	0	0	0
4. Qualifikationsebene			
A 16	0	0	0
A 15	0	0	0
A 14	0	0	0
A 13	0	0	0
3. Qualifikationsebene			
A 13	0	0	0
A 12	0	0	0
A 11	0	0	0
A 10	0	0	0
A 9	0	0	0
2. Qualifikationsebene			
A 9	0	0	0
A 8	0	0	0
A 7	0	0	0
A 6	0	0	0
1. Qualifikationsebene			
A 2-A 5	0	0	0
Insgesamt	**1**	**1**	**1**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Vergütungsgruppe nach TVöD	Zahl der Stellen geplant 2025	Zahl der Stellen geplant 2024	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2024
Entgeltgruppe 15 Ü	0	0	0
Entgeltgruppe 15	0	0	0
Entgeltgruppe 14	0	0	0
Entgeltgruppe 13	0	0	0
Entgeltgruppe 12	0	0	0
Entgeltgruppe 11	1,64	1,77	1
Entgeltgruppe 10	0	0	0
Entgeltgruppe 9a	4,82	5,82	5,82
Entgeltgruppe 9b	0,8	1	0,8
Entgeltgruppe 8	4,52	2,77	2,88
Entgeltgruppe 7	2,28	2,61	2,61
Entgeltgruppe 6	2,41	2,12	2,03
Entgeltgruppe 5	0,12	0,15	0,12
Entgeltgruppe 4	0,27	0	0,15
Entgeltgruppe 3	0,14	0	0,14
Entgeltgruppe 2	0,83	1,35	0,85
Pauschalvergütung	0	0	0
Auszubildende	1	1	0
Praktikanten	0	0	0
Ingesamt	**18,83**	**18,59**	**16,4**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

PLANUNGSÜBERSICHT 2025 - 2029

Investitionsvorhaben

	2025 T€	2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€
1. Immaterielle Vermögens-gegenstände					
Ersatzbeschaffungen	0,0	15,0	5,0	5,0	5,0
	0,0	**15,0**	**5,0**	**5,0**	**5,0**
2. Technische Anlagen und Maschinen					
Ersatzbeschaffungen	20,0	30,0	10,0	10,0	10,0
	20,0	**30,0**	**10,0**	**10,0**	**10,0**
3. Einbauten					
Ersatzbeschaffungen	0,0	20,0	10,0	10,0	10,0
	0,0	**20,0**	**10,0**	**10,0**	**10,0**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

PLANUNGSÜBERSICHT 2025 - 2029

Investitionsvorhaben

	2025 T€	2026 T€	2027 T€	2028 T€	2029 T€
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung					
Ersatzbeschaffungen	45,0	34,5	224,5	74,5	74,5
	45,0	**34,5**	**224,5**	**74,5**	**74,5**
5. Büroausstattung					
Ersatzbeschaffungen	5,0	20,0	20,0	20,0	20,0
	5,0	**20,0**	**20,0**	**20,0**	**20,0**
6. sonstige Betriebsausstattung					
Ersatzbeschaffungen	5,0	30,5	30,5	30,5	30,5
	5,0	**30,5**	**30,5**	**30,5**	**30,5**
Gesamte Investitionsvorhaben	**75,0**	**150,0**	**300,0**	**150,0**	**150,0**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

PLANUNGSÜBERSICHT 2025 - 2029

	2025	2026	2027	2028	2029
	€	€	€	€	€
Eigenkapital					
Abschreibungen	117.737	130.430	144.015	149.815	133.081
Zuweisung der Stadt	1.773.700	1.757.202	1.961.629	1.858.800	1.739.604
Fremdkapital	0	0	0	0	0
	1.891.437	**1.887.632**	**2.105.644**	**2.008.615**	**1.872.685**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

PLANUNGSÜBERSICHT
2025 - 2029

Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen für Folgejahre werden nicht veranschlagt.

Kassenkredite

Es ist nicht geplant, Kassenkredite (Konto-Korrent-Konto) in Anspruch zu nehmen.

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

PLANUNGSÜBERSICHT
2025 - 2029

Einnahmen und Ausgaben, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken (§ 17 EBV)

	2025	2026	2027	2028	2029
	€	€	€	€	€
Einnahmen					
Investitionsmittel	75.000	150.000	300.000	150.000	150.000
Zuweisungen zu den Verwaltungskosten	1.698.700	1.607.202	1.661.629	1.708.800	1.589.604
	1.773.700	1.757.202	1.961.629	1.858.800	1.739.604
Ausgaben					
Gewinnabführungen	0	0	0	0	0
Konzessionsabgaben	0	0	0	0	0
Verwaltungskostenbeiträge	98.292	103.207	105.271	107.376	109.524
Aufwand für sonstige Bewirtschaftung der Grundst. Gebäude Sachkonto Nr. 52419001	100.000	60.000	0	0	0
globale Mehreinnahmen oder Minderausgaben	75.000	0	0	0	0
	1.500.408	**1.593.996**	**1.856.359**	**1.751.424**	**1.630.080**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Zur Berechnung der Zuweisungen für die Abdeckung der Restverluste des Veranstaltungsforums Fürstenfeld wurde die Gewinn- und Verlustrechnung bis 2029 fortgeschrieben.

Durch verschiedene Einflussfaktoren, wie z.B. eine abweichende Umsatz- und Preisentwicklung muss jedoch mit erheblichen Änderungen innerhalb des 5-Jahres-Zeitraumes gerechnet werden.

E R F O L G S P L A N 2 0 2 5 - 2 0 2 9

Kontenbezeichnung	2025	2026	2027	2028	2029
	€	€	€	€	€
1. Umsatzerlöse					
a) Eintrittsgelder	450.461	540.553	545.959	551.418	556.933
b) Vermietungserlöse					
ba) Gastronomie	208.172	208.172	212.335	216.582	220.914
bb) Wohnungen	53.940	53.940	64.728	64.728	77.674
bc) Neue Bühne Bruck	14.338	14.338	17.206	17.206	20.647
bd) Bauernmarkt	18.000	18.000	21.600	21.600	25.920
be) ARGE Haus 10	4.440	4.440	5.328	5.328	6.394
bf) Büroräume Haus 14 OG	9.840	9.840	11.808	11.808	14.170
bg) Hausmeisterwerkstatt	0	0	0	0	0
bh) Tenne	102.500	114.800	117.096	119.438	131.382
bi) Seminarbereich Haus 11	50.700	56.784	57.920	59.078	64.986
bj) Gruppenräume Haus 9 und 10	13.500	13.500	13.500	13.500	14.850
bk) Säle, Foyers	398.000	445.760	454.675	463.769	510.146
bl) Freiflächen	117.000	134.550	137.241	139.986	153.984
c) Sonstige Erlöse					
ca) Kostenersatz	36.828	44.194	53.032	63.639	76.367
cb) Technik-Vermietung	400.000	448.000	448.000	448.000	492.800
cc) Personalgestellung	225.000	252.000	252.000	252.000	277.200
cd) Erlöse Anzeigen	33.000	33.000	33.000	33.000	36.300
ce) Sponsoring, Zuschüsse	74.000	40.000	40.000	40.000	44.000
cf) Kartenvorverkauf	10.000	11.000	11.000	12.100	13.310
cg) sonstige Erlöse	54.040	54.040	54.040	54.040	54.040
Gesamtsumme:	**2.273.759**	**2.496.911**	**2.550.468**	**2.587.219**	**2.792.014**

Kultur- und Werkausschuss 13.1.2024

E R F O L G S P L A N 2 0 2 5 - 2 0 2 9

Kontenbezeichnung	2025	2026	2027	2028	2029
	€	€	€	€	€
2. Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen					
Gagen, Technik	1.024.433	1.044.922	1.065.820	1.087.136	1.108.879
Gesamtsumme:	**1.024.433**	**1.044.922**	**1.065.820**	**1.087.136**	**1.108.879**
3. Personalaufwand					
a) Löhne und Gehälter					
aa) Beamte	132.149	138.756	141.532	144.362	147.249
ab) Beschäftigte	1.136.770	1.193.609	1.217.481	1.241.830	1.266.667
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen f. Altersvorsorge und Unterstützung					
ba) für Beamte	57.870	60.764	61.979	63.218	64.483
bb) für Beschäftigte	311.411	326.982	333.521	340.192	346.995
c) Auszahlung Überstunden, Sonst.,KUG	0	0	0	0	0
Gesamtsumme:	**1.638.200**	**1.720.110**	**1.754.512**	**1.789.602**	**1.825.394**

Kultur- und Werkausschuss 12.11.2024

E R F O L G S P L A N 2 0 2 5 - 2 0 2 9

Kontenbezeichnung	2025	2026	2027	2028	2029
	€	€	€	€	€
4. Abschreibungen					
Planmäßige Abschreibungen					
a) auf immatrielle Wirtschaftsgüter	0	0	0	0	0
b) auf Sachanlagen (ohne Gebäude)	106.706	117.869	121.324	134.569	119.823
c) auf geringwertige Wirtschaftsgüter	11.031	12.561	22.691	15.246	13.258
Gesamtsumme:	**117.737**	**130.430**	**144.015**	**149.815**	**133.081**
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen					
a) Freie Mitarbeiter	1.000	1.200	1.224	1.248	1.273
b) Raumkosten	477.420	486.968	496.708	506.642	516.775
c) Grundstücksaufwand	97.000	98.940	100.919	102.937	104.996
d) Versicherungen, Beiträge	59.053	60.234	61.439	62.668	63.921
e) Rep., Instandhaltg. Betriebsausstg.	141.461	144.290	173.148	176.611	180.143
f) Werbekosten	196.800	200.736	204.751	208.846	213.023
g) Reisekosten	500	510	520	531	541
h) Telekommunikationskosten	25.300	25.806	26.322	26.849	27.386
i) Porto, Bürobedarf, Mieten etc.	34.300	34.986	35.686	36.399	37.127
j) Fortbildung	1.700	1.734	1.769	1.804	1.840
k) Rechts- und Beratungskosten	9.000	9.180	9.364	9.551	9.742
l) Rechnungswesen und Buchhaltung	45.000	45.900	46.818	47.754	48.709
Übertrag :	*1.088.534*	*1.110.485*	*1.158.667*	*1.181.840*	*1.205.477*

Kultur- und Werkausschuss 19.11.2024

E R F O L G S P L A N 2 0 2 5 - 2 0 2 9

Kontenbezeichnung	2025	2026	2027	2028	2029
	€	€	€	€	€
Übertrag:	*1.088.534*	*1.110.485*	*1.158.667*	*1.181.840*	*1.205.477*
m) Abschluss- und Prüfkosten	24.000	24.480	24.970	25.219	25.471
n) Forderungsverluste	0	0	0	0	0
o) Abgänge Anlagevermögen	0	0	0	0	0
p) Kleingeräte, sonstiger Betriebsbedarf	35.000	35.700	36.414	37.142	37.885
q) Abraum- und Abfallbeseitigung	13.000	13.260	13.525	13.796	14.072
r) Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.500	4.590	4.682	4.775	4.871
s) Verwaltungskostenbeiträge	98.292	103.207	105.271	107.376	109.524
t) Nicht abziehbare Vorsteuern	43.000	43.860	44.737	45.632	46.545
Gesamtsumme:	**1.306.326**	**1.335.581**	**1.388.265**	**1.415.781**	**1.443.844**
6. Zinsen und ähnliche Erträge					
Sonstiger Zinsertrag	0	0	0	0	0
Gesamtsumme:	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen					
Sonstige Zinsaufwendungen	0	0	0	0	0
Gesamtsumme:	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

E R F O L G S P L A N 2 0 2 5 - 2 0 2 9

Kontenbezeichnung	2025	2026	2027	2028	2029
	€	€	€	€	€
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag					
a) Gewerbeertragsteuer	0	0	0	0	0
b) Körperschaftsteuer	0	0	0	0	0
Gesamtsumme:	0	0	0	0	0
9. Ergebnis nach Steuern	-1.812.937	-1.734.132	-1.802.144	-1.855.115	-1.719.185
10. Sonstige Steuern					
a) Grundsteuer	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
b) Kfz-Steuer	0	0	0	0	0
Gesamtsumme:	**3.500**	**3.500**	**3.500**	**3.500**	**3.500**
11. Jahresfehlbetrag	**-1.816.437**	**-1.737.632**	**-1.805.644**	**-1.858.615**	**-1.722.685**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens	AHK				Abschreibungen				Restwerte		Kennzahlen	
	Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des vorangegangenen Wirtschafts-jahres	Durch-schnittlicher Abschreibungs-satz	Durch-schnittlicher Rest-buchwert
1	EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	v.H. 13	v.H. 14
A. Anlagevermögen												
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	63.516,90			63.516,90	63.505,40			63.505,40	11,50	11,50		0,02
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	**63.516,90**			**63.516,90**	**63.505,40**			**63.505,40**	**11,50**	**11,50**		**0,02**
II. Sachanlagen												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	34.557.110,15			34.557.110,15	17.962.836,56	821.035,00		18.783.871,56	15.773.238,59	16.594.273,59	2,38	45,64
2. technische Anlagen und Maschinen	7.090,27			7.090,27	7.088,27			7.088,27	2,00	2,00		0,03
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.215.227,66	161.175,73		2.376.403,39	1.846.265,64	106.098,23		1.952.363,87	424.039,52	368.962,02	4,46	17,84
Summe Sachanlagen	**36.779.428,08**	**161.175,73**		**36.940.603,81**	**19.816.190,47**	**927.133,23**		**20.743.323,70**	**16.197.280,11**	**16.963.237,61**	**2,51**	**43,85**
Summe Anlagevermögen	**36.842.944,98**	**161.175,73**		**37.004.120,71**	**19.879.695,87**	**927.133,23**		**20.806.829,10**	**16.197.291,61**	**16.963.249,11**	**2,51**	**43,77**

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des vorangegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
A. Anlagevermögen														
I. Immaterielle Vermögensgegenstände														
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten														
130001	Schutzrechte Luftaufnahmen	220,38			220,38	219,88			219,88	0,50	0,50	30.06.2000	20,00	Linear
130002	Nutzungsrecht Neumair	2.045,17			2.045,17	2.044,67			2.044,67	0,50	0,50	20.09.2000	20,00	Linear
135002	Intime-Software	22.919,46			22.919,46	22.918,96			22.918,96	0,50	0,50	27.06.2001	20,00	Linear
135012	ComTec 1/4 f. Intime-Update	2.301,62			2.301,62	2.301,12			2.301,12	0,50	0,50	18.08.2008	33,33	Linear
135018	Multimedia, 3 x MS Windowslizenz	975,06			975,06	974,56			974,56	0,50	0,50	15.06.2009	33,33	Linear
135020	PC-Ware, Adobe - Lizenzen	2.802,65			2.802,65	2.802,15			2.802,15	0,50	0,50	23.02.2010	33,33	Linear
135021	Datolid, CADdy-Messesoftware	1.268,83			1.268,83	1.268,33			1.268,33	0,50	0,50	19.03.2010	33,33	Linear
135027	Lizenz CADdy Raum- und Bestuhlungsplanung 2010	816,51			816,51	816,01			816,01	0,50	0,50	06.05.2011	33,33	Linear
135029	Empire Systems - Forum Standard 2 Module	10.656,68			10.656,68	10.655,68			10.655,68	1,00	1,00	13.12.2012	33,33	Linear
135030	Avengate Softwarelizenz	123,50			123,50	123,00			123,00	0,50	0,50	24.06.2013	33,33	Linear
135032	Mercateo, MS Office Basic	142,03			142,03	141,53			141,53	0,50	0,50	20.08.2013	33,33	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangsbestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangsbestand	im Wirtschaftsjahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschaftsjahres	am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
135033	Empire Systems, FORUM-Software	4.925,71			4.925,71	4.925,21			4.925,21	0,50	0,50	18.09.2013	20,00	Linear
135036	Empire, Lizenzen FORUM	4.367,46			4.367,46	4.366,96			4.366,96	0,50	0,50	05.02.2014	33,33	Linear
135037	Empire, Booking-Software	4.711,74			4.711,74	4.711,24			4.711,24	0,50	0,50	02.10.2014	33,33	Linear
135038	mercateo, MS Windows	180,57			180,57	180,07			180,07	0,50	0,50	12.12.2014	33,33	Linear
135039	Mercateo, Lenovo Think Centre	388,79			388,79	388,29			388,29	0,50	0,50	31.01.2015	33,33	Linear
135040	Mercateo, SEC License Pack Kunden-WLAN	730,72			730,72	730,22			730,22	0,50	0,50	13.04.2015	33,33	Linear
135041	controlware, Fortinet FG60D, Firewall	682,00			682,00	681,50			681,50	0,50	0,50	26.02.2016	33,33	Linear
135042	Team Viewer GmbH, Team Viewer Business	595,73			595,73	595,23			595,23	0,50	0,50	17.08.2017	50,00	Linear
135043	PCK IT Serverlizenzen	1.508,08			1.508,08	1.507,58			1.507,58	0,50	0,50	12.09.2018	33,33	Linear
135044	Adobe, Lizenz Creative Cloud	711,70			711,70	711,20			711,20	0,50	0,50	22.01.2021	33,33	Linear
140001	München Ticket - Lizenz	442,51			442,51	442,01			442,01	0,50	0,50	10.04.2002	25,00	Linear
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		**63.516,90**			**63.516,90**	**63.505,40**			**63.505,40**	**11,50**	**11,50**			
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände		**63.516,90**			**63.516,90**	**63.505,40**			**63.505,40**	**11,50**	**11,50**			

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
II. Sachanlagen														
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken														
200001	Grund und Boden - Hs 9,10	353.813,98			353.813,98	0,00			0,00	353.813,98	353.813,98	30.06.2000		Keine AfA
200002	Grund und Boden - Hs 11,12,13/1	1.684.706,75			1.684.706,75	0,00			0,00	1.684.706,75	1.684.706,75	30.06.2000		Keine AfA
200003	Grund und Boden - Hs 13	645.250,35			645.250,35	0,00			0,00	645.250,35	645.250,35	30.06.2000		Keine AfA
200004	Grund und Boden Hs 14	73.114,74			73.114,74	0,00			0,00	73.114,74	73.114,74	30.06.2000		Keine AfA
200005	Grund und Boden Hs 15,16	199.403,83			199.403,83	0,00			0,00	199.403,83	199.403,83	30.06.2000		Keine AfA
200006	Grund und Boden - Hs 17	344.099,44			344.099,44	0,00			0,00	344.099,44	344.099,44	30.06.2000		Keine AfA
200007	Grund und Boden Parkplatz	1.265.533,30			1.265.533,30	0,00			0,00	1.265.533,30	1.265.533,30	30.06.2000		Keine AfA
200008	restliche unbebaute Freiflächen	2.457.219,70			2.457.219,70	0,00			0,00	2.457.219,70	2.457.219,70	30.06.2000		Keine AfA
240001	Gruppenräume - Hs 10	605.536,34			605.536,34	408.757,34	18.167,00		426.924,34	178.612,00	196.779,00	01.07.2001	3,00	Lin.Geb.10
240002	Wohnungen Hs 10	195.469,33			195.469,33	85.698,33	3.910,00		89.608,33	105.861,00	109.771,00	31.12.2001	2,00	Lin.Geb.12
240003	Wohnung 1 - Hs 11	206.633,35			206.633,35	91.271,35	4.133,00		95.404,35	111.229,00	115.362,00	31.12.2001	2,00	Lin.Geb.12
240004	Wohnung 2 - Hs 11	315.641,47			315.641,47	139.412,47	6.313,00		145.725,47	169.916,00	176.229,00	31.12.2001	2,00	Lin.Geb.12
240005	Werkstätten	727.636,82			727.636,82	484.330,82	21.830,00		506.160,82	221.476,00	243.306,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240006	Seminarräume Hs 11 - allgemeine Gebäudeteile	691.240,22			691.240,22	457.965,22	20.738,00		478.703,22	212.537,00	233.275,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240007	Seminarraum S1 - Hs 11	544.627,44			544.627,44	360.820,44	16.339,00		377.159,44	167.468,00	183.807,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
240008	Semianrraum S2 - Hs 11	63.924,66			63.924,66	42.356,66	1.918,00		44.274,66	19.650,00	21.568,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240009	Seminarraum S3 - Hs 11	148.735,96			148.735,96	98.558,96	4.463,00		103.021,96	45.714,00	50.177,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240010	Seminarraum S4 - Hs 11	88.818,52			88.818,52	58.853,52	2.665,00		61.518,52	27.300,00	29.965,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240011	Seminarraum S5 - Hs 11	229.449,20			229.449,20	152.022,20	6.884,00		158.906,20	70.543,00	77.427,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240012	Seminarraum S6 - Hs 11	247.853,69			247.853,69	164.212,69	7.436,00		171.648,69	76.205,00	83.641,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240013	Neue Bühne Bruck - Hs 11	1.291.116,73			1.291.116,73	855.376,73	38.734,00		894.110,73	397.006,00	435.740,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240014	Säulensaal	666.446,29			666.446,29	441.535,29	19.994,00		461.529,29	204.917,00	224.911,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240015	Stadtsaal - Hs 12	10.740.702,37			10.740.702,37	7.077.067,37	322.222,00		7.399.289,37	3.341.413,00	3.663.635,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240016	Säle Hs 12 - allgemeine Gebäudeteile	1.494.792,85			1.494.792,85	965.312,85	44.844,00		1.010.156,85	484.636,00	529.480,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240017	Amperkurier - Hs12	62.122,27			62.122,27	41.164,27	1.864,00		43.028,27	19.094,00	20.958,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240018	Tenne - Hs13	490.982,40			490.982,40	294.475,40	14.730,00		309.205,40	181.777,00	196.507,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240019	Bauernmarkt - Hs 14	163.965,92			163.965,92	107.786,92	4.919,00		112.705,92	51.260,00	56.179,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240020	Büroräume - Hs 14	90.801,22			90.801,22	54.913,22	2.725,00		57.638,22	33.163,00	35.888,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240021	Gaststätte Fürsten-felder - Hs 17	878.823,92			878.823,92	581.834,92	26.365,00		608.199,92	270.624,00	296.989,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240022	Verwaltung - Hs 12	1.404.081,11			1.404.081,11	928.836,11	42.123,00		970.959,11	433.122,00	475.245,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240023	Stromverteiler - Hs 12	77.496,15			77.496,15	51.344,15	2.325,00		53.669,15	23.827,00	26.152,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240024	Arkaden - Hs 11,12	1.510.108,57			1.510.108,57	1.000.346,57	45.304,00		1.045.650,57	464.458,00	509.762,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240025	kleiner Saal - Hs 17	2.913.655,57			2.913.655,57	1.877.514,57	87.410,00		1.964.924,57	948.731,00	1.036.141,00	01.03.2002	3,00	Lin.Geb.10
240026	Parkplatz (inkl. Bau-kosten 2009)	507.882,45			507.882,45	328.780,45	15.237,00		344.017,45	163.865,00	179.102,00	31.12.2001	3,00	Lin.Geb.10
240027	allgemein Planungs-kosten	349.958,73			349.958,73	220.169,73	10.499,00		230.668,73	119.290,00	129.789,00	01.01.2003	3,00	Lin.Geb.10
240028	öffentliches WC - BT 10	96.496,39			96.496,39	59.428,39	2.895,00		62.323,39	34.173,00	37.068,00	30.06.2003	3,00	Lin.Geb.10
240029	Heizkessel	4.054,78			4.054,78	4.054,28			4.054,28	0,50	0,50	15.03.2006	6,67	Linear
260002	2 Pendeltüren Theke	845,98			845,98	845,48			845,48	0,50	0,50	26.05.2003	10,00	Linear
260003	Portalbrücke	2.715,48			2.715,48	2.714,98			2.714,98	0,50	0,50	21.11.2003	10,00	Linear

Kultur- und Kulturausschuss 19.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
260004	Strangtraversen, Z-Brücke	4.047,95			4.047,95	4.047,45			4.047,45	0,50	0,50	21.10.2003	10,00	Linear
260005	Sichtschutz Seminar-bereich	1.448,34			1.448,34	1.447,84			1.447,84	0,50	0,50	30.01.2003	10,00	Linear
260006	Elektroversorgung Tenne Haus 13	9.473,72			9.473,72	5.866,72	285,00		6.151,72	3.322,00	3.607,00	10.06.2003	3,00	Lin.Geb.10
260008	Trennwand	7.088,76			7.088,76	4.278,76	213,00		4.491,76	2.597,00	2.810,00	19.12.2003	3,00	Lin.Geb.10
260009	Eigenleistung Bauhof f. Tenne Haus 13	879,85			879,85	556,85	27,00		583,85	296,00	323,00	18.06.2003	3,00	Lin.Geb.10
260010	Beleuchtung Künstler-werkstatt	2.341,13			2.341,13	1.467,13	71,00		1.538,13	803,00	874,00	02.05.2003	3,00	Lin.Geb.10
260011	Beleuchtung Tenne Haus 13 Abhängung	15.967,04			15.967,04	9.921,04	480,00		10.401,04	5.566,00	6.046,00	26.05.2003	3,00	Lin.Geb.10
260012	Türstopper	2.606,32			2.606,32	2.605,82			2.605,82	0,50	0,50	04.06.2004	10,00	Linear
260013	Abluftsystem Künst-lerwerkstatt	3.124,94			3.124,94	3.124,44			3.124,44	0,50	0,50	13.08.2004	10,00	Linear
260015	8 Torrahmen, 3 Trennwände	4.614,38			4.614,38	4.613,88			4.613,88	0,50	0,50	01.06.2005	10,00	Linear
260016	Konrad, Elektroinstal-lation, Alukanal	12.923,83			12.923,83	12.923,33			12.923,33	0,50	0,50	10.05.2006	6,67	Linear
260017	Glastüre	4.045,69			4.045,69	4.045,19			4.045,19	0,50	0,50	20.12.2001	10,00	Linear
260018	Abtrennung Lager-raum	5.330,33			5.330,33	5.329,83			5.329,83	0,50	0,50	15.03.2002	10,00	Linear
260019	Schiebetüre	1.258,93			1.258,93	1.258,43			1.258,43	0,50	0,50	11.07.2002	10,00	Linear
260020	Konrad & Jobst Lüf-tungsanlage Tenne	11.109,51			11.109,51	11.109,01			11.109,01	0,50	0,50	28.12.2006	6,67	Linear
260021	Aufzuge Tenne	50.506,61			50.506,61	50.506,11			50.506,11	0,50	0,50	31.12.2007	6,67	Linear
260022	Konrad & Jobst f. Auf-zuganl. Tenne	5.049,55			5.049,55	5.049,05			5.049,05	0,50	0,50	13.02.2008	6,67	Linear
260023	Butz & Neumair f. Auzug Tenne	74.052,09			74.052,09	74.051,59			74.051,59	0,50	0,50	20.02.2008	6,67	Linear
260024	BVS, PSS f. Auzug Tenne	789,92			789,92	789,42			789,42	0,50	0,50	22.02.2008	6,67	Linear
260025	AAE, Ing. leistg. Aufzug Tenne	2.502,50			2.502,50	2.502,00			2.502,00	0,50	0,50	29.02.2008	6,67	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
260026	Konrad & Jobst, f. Aufzugsanlage Tenne	595,15			595,15	594,65			594,65	0,50	0,50	13.03.2008	6,67	Linear
260027	Butz & Neumair Auzug Tenne	25.482,50			25.482,50	25.482,00			25.482,00	0,50	0,50	30.04.2008	6,67	Linear
260028	AAE Ing. Leitungen Aufzug Tenne	1.592,50			1.592,50	1.592,00			1.592,00	0,50	0,50	30.06.2008	6,67	Linear
260032	WestWave, Theke Tenne	2.090,00			2.090,00	2.089,50			2.089,50	0,50	0,50	28.09.2009	10,00	Linear
260034	Bader, Tragwerksplanung	1.746,71			1.746,71	1.746,21			1.746,21	0,50	0,50	18.05.2011	12,50	Linear
260036	Stadtwerke, Beleuchtung Vitrine	905,94			905,94	905,44			905,44	0,50	0,50	20.06.2011	12,50	Linear
260037	Vogel, Lageplan für Vitrinen	2.568,38			2.568,38	2.567,88			2.567,88	0,50	0,50	22.06.2011	12,50	Linear
260038	Elektro Mayr, Einbauten Verteilerkasten	524,71			524,71	435,71	35,00		470,71	54,00	89,00	23.08.2011	6,67	Linear
260039	Elektro Mayr, Einbauten Bühne	4.331,00			4.331,00	3.589,00	289,00		3.878,00	453,00	742,00	23.08.2011	6,67	Linear
260041	Moser, Senk-Elektrant-Hydrant	6.765,82			6.765,82	6.251,82	513,50		6.765,32	0,50	514,00	11.12.2012	8,33	Linear
260042	Schröfl, Beleuchtungstraverse	3.110,09			3.110,09	3.109,59			3.109,59	0,50	0,50	15.03.2012	12,50	Linear
260043	Elektro Mayer, Anschluss Energiesäule	8.651,81			8.651,81	6.203,81	577,00		6.780,81	1.871,00	2.448,00	04.04.2013	6,67	Linear
260045	Friedrich, Türen Gastro Tenne	1.489,97			1.489,97	1.489,47			1.489,47	0,50	0,50	01.05.2014	12,50	Linear
260046	Fleischer/Friedrich, Theke Tenne	4.228,67			4.228,67	4.228,17			4.228,17	0,50	0,50	21.06.2014	12,50	Linear
260047	Sonepar, LED-Bodeneinbauleuchte	848,84			848,84	848,34			848,34	0,50	0,50	30.06.2014	12,50	Linear
260048	Moser, Bestückungsplatte	209,67			209,67	209,17			209,17	0,50	0,50	09.07.2014	12,50	Linear
260051	Fuchs, Gastrostützpunkt Tenne	53.003,14			53.003,14	53.002,64			53.002,64	0,50	0,50	31.03.2014	12,50	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
260052	Fürstenfelder, Beteiligung Kühltisch	12.951,56			12.951,56	10.793,56	1.079,00		11.872,56	1.079,00	2.158,00	27.01.2014	8,33	Linear
260053	Fürstenfelder, Beleuchtung Restaurant	16.480,00			16.480,00	5.679,00	1.099,00		6.778,00	9.702,00	10.801,00	21.11.2018	6,67	Linear
260054	Lignum Arts, Neugestaltung Foyer kleiner Saal	11.977,94			11.977,94	5.691,94	1.198,00		6.889,94	5.088,00	6.286,00	17.04.2019	10,00	Linear
260055		4.289,07			4.289,07	1.966,07	536,00		2.502,07	1.787,00	2.323,00	25.05.2020	12,50	Linear
260056	nicht abzugsf. Vorsteuer 2020	204,87			204,87	142,87	61,50		204,37	0,50	62,00	31.12.2020	33,33	Linear
260057	Graber, Planung energetische LED-Umrüstung	2.545,00			2.545,00	398,00	318,00		716,00	1.829,00	2.147,00	17.10.2022	12,50	Linear
260058	Graber, Planung energetische LED-Umrüstung	1.381,00			1.381,00	202,00	173,00		375,00	1.006,00	1.179,00	10.11.2022	12,50	Linear
260059	Graber, energetische LED- Umrüstung	1.360,86			1.360,86	185,86	170,00		355,86	1.005,00	1.175,00	31.12.2022	12,50	Linear
260060	Graber, Planung energet. LED- Umrüstung kl. Saal	1.745,21			1.745,21	19,21	218,00		237,21	1.508,00	1.726,00	31.12.2023	12,50	Linear
280001	Braun, Erw. Müllhaus Gastro	15.402,96			15.402,96	10.718,96	770,00		11.488,96	3.914,00	4.684,00	04.02.2010	5,00	Linear
280002	infunktion, 3 Bänke für Aussenbereich	5.612,20			5.612,20	5.611,70			5.611,70	0,50	0,50	10.06.2011	12,50	Linear
280003	Zähler und Hausanschlusssäule Stellplatz Aussteller	3.585,26			3.585,26	1.165,26	189,00		1.354,26	2.231,00	2.420,00	02.11.2017	5,26	Linear
285001	Stadtsaalinnenhof	275.842,95			275.842,95	134.279,95	14.520,00		148.799,95	127.043,00	141.563,00	27.10.2014	5,26	Linear
390002	Planung Außenanlage	2.046,45			2.046,45	2.045,95			2.045,95	0,50	0,50	03.05.2003	10,00	Linear
390004	Zaun und Hecke	2.985,00			2.985,00	2.301,00	119,00		2.420,00	565,00	684,00	06.10.2004	4,00	Linear
390005	Stadt FFB f. Bremicker 1/3-Teil	1.907,85			1.907,85	1.907,35			1.907,35	0,50	0,50	17.10.2006	10,00	Linear
390006	Mayer Außenbeleuchtung	10.169,69			10.169,69	9.144,69	535,00		9.679,69	490,00	1.025,00	19.12.2006	5,26	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des vorangegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
390007	Mayer, Scheinwerfer	1.605,74			1.605,74	1.605,24			1.605,24	0,50	0,50	23.02.2007	6,67	Linear
390008	Muhr, Schwerlastplatten	2.892,29			2.892,29	2.767,29	124,50		2.891,79	0,50	125,00	14.09.2009	6,67	Linear
390009	Niedermeir, Aushub	1.723,57			1.723,57	1.639,57	83,50		1.723,07	0,50	84,00	16.10.2009	6,67	Linear
390010	Muhr, Pflasterarbeiten	2.985,83			2.985,83	2.836,83	148,50		2.985,33	0,50	149,00	28.10.2009	6,67	Linear
390011	Winkler, Pflaster- und Wegebau	4.350,29			4.350,29	4.133,29	216,50		4.349,79	0,50	217,00	30.10.2009	6,67	Linear
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken		**34.557.110,15**			**34.557.110,15**	**17.962.836,56**	**821.035,00**		**18.783.871,56**	**15.773.238,59**	**16.594.273,59**			
2. technische Anlagen und Maschinen														
401002	Macintoch PC-Sytem	1.172,82			1.172,82	1.172,32			1.172,32	0,50	0,50	30.06.2000	20,00	Linear
401008	mercateo, Apple IMac	1.007,03			1.007,03	1.006,53			1.006,53	0,50	0,50	09.12.2014	33,33	Linear
470001	Schließanlage	4.403,88			4.403,88	4.403,38			4.403,38	0,50	0,50	03.09.2002	10,00	Linear
470004	Transparent Halter	506,54			506,54	506,04			506,04	0,50	0,50	30.06.2003	20,00	Linear
technische Anlagen und Maschinen		**7.090,27**			**7.090,27**	**7.088,27**			**7.088,27**	**2,00**	**2,00**			
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung														
630001	Lignum Arts, Theke Foyer Kleiner Saal	10.300,66			10.300,66	4.120,66	1.030,00		5.150,66	5.150,00	6.180,00	24.01.2020	10,00	Linear
630002	Lignum Arts, 2 Bänke, 3 Beistelltische Foyer Kleiner Saal	5.445,10			5.445,10	2.135,10	545,00		2.680,10	2.765,00	3.310,00	04.02.2020	10,00	Linear
630003	nicht abzugsf. Vorsteuer 2020	752,12			752,12	523,12	228,50		751,62	0,50	229,00	31.12.2020	33,33	Linear

Kultur und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
630004	Rieger, Erweiterung Klimaanlage	3.857,58			3.857,58	242,58	482,00		724,58	3.133,00	3.615,00	27.07.2023	12,50	Linear
650005	Drehstuhl	442,95			442,95	441,95			441,95	1,00	1,00	30.11.2001	10,00	Linear
650009	Büromöbel Kopie-recke, technische Lei-tung, Frau HO	6.634,21			6.634,21	6.633,71			6.633,71	0,50	0,50	13.09.2002	10,00	Linear
650010	Druckereinheit	3.587,64			3.587,64	3.587,14			3.587,14	0,50	0,50	10.05.2002	20,00	Linear
650011	Ausstattung für Ver-waltung	158.862,29			158.862,29	158.861,29			158.861,29	1,00	1,00	31.12.2001	10,00	Linear
650013	Ausstattung f. 1 Arbeitsplatz	1.660,16			1.660,16	1.659,66			1.659,66	0,50	0,50	16.04.2003	10,00	Linear
650019	3 Bürostühle	1.556,06			1.556,06	1.555,56			1.555,56	0,50	0,50	27.09.2005	7,69	Linear
650021	VS Eckschrank Serie 700	1.038,02			1.038,02	1.037,52			1.037,52	0,50	0,50	30.06.2006	10,00	Linear
650026	VS Eckschrank	4.641,33			4.641,33	4.640,83			4.640,83	0,50	0,50	01.01.2006	7,69	Linear
650029	Multimedia, Bild-schirm Belinea	183,57			183,57	183,07			183,07	0,50	0,50	24.12.2007	33,33	Linear
650032	Wieland 2 Lautspre-chersysteme	56,67			56,67	56,17			56,17	0,50	0,50	28.08.2008	20,00	GWG-Pool
650033	VS Schiebetüren-schrank	962,43			962,43	961,93			961,93	0,50	0,50	29.09.2008	20,00	GWG-Pool
650035	VS, Schiebetüren-schrank	1.619,73			1.619,73	1.619,23			1.619,23	0,50	0,50	12.11.2008	7,14	Linear
650040	Multimedia, Server-install.	1.608,05			1.608,05	1.607,55			1.607,55	0,50	0,50	15.06.2009	33,33	Linear
650043	VS, Büroschrank	1.360,42			1.360,42	1.339,42	20,50		1.359,92	0,50	21,00	05.04.2011	7,69	Linear
650044	Mercateo, Server Pri-mergy RX1000	1.134,29			1.134,29	1.133,79			1.133,79	0,50	0,50	06.06.2013	33,33	Linear
650046	VS, Büromöbel Büro Welte	775,30			775,30	615,30	60,00		675,30	100,00	160,00	28.10.2013	7,69	Linear
650049	Mercateo; HP Power Desktop	1.069,29			1.069,29	1.068,79			1.068,79	0,50	0,50	03.01.2018	33,33	Linear
650050	Mercateo, AcerTMP 259	574,76			574,76	574,26			574,26	0,50	0,50	29.01.2018	33,33	Linear
650051	Mercateo, 3 Lenovo Think Centre V510	2.087,44			2.087,44	2.086,94			2.086,94	0,50	0,50	29.01.2018	33,33	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
650052	PCK IT Solutions, Serveraustausch	21.779,42			21.779,42	18.413,42	3.112,00		21.525,42	254,00	3.366,00	19.02.2018	14,29	Linear
650053	Mecateo, D- Link für Server- Erneuerung	679,40			679,40	574,40	97,00		671,40	8,00	105,00	26.02.2018	14,29	Linear
650054	Eickelschulte, IT-Arbeiten Serveraust-ausch	1.151,50			1.151,50	976,50	165,00		1.141,50	10,00	175,00	28.02.2018	14,29	Linear
650056	Lignum Arts, Bespre-chungstisch 1	6.214,36			6.214,36	1.943,36	777,00		2.720,36	3.494,00	4.271,00	14.07.2021	12,50	Linear
650057	Wirtschaftsplan 2024	0,00	18.000,00		18.000,00	0,00	1.313,00		1.313,00	16.687,00	0,00	30.06.2024	12,50	Linear
661001	Klappgarderoben 6	5.125,58			5.125,58	5.125,08			5.125,08	0,50	0,50	25.04.2002	10,00	Linear
661004	Platznummerierung	5.499,10			5.499,10	5.498,60			5.498,60	0,50	0,50	11.07.2002	10,00	Linear
661007	2 Garderobenwagen	2.658,82			2.658,82	2.658,32			2.658,32	0,50	0,50	03.09.2002	10,00	Linear
661008	Tageslichtprojektor	1.576,16			1.576,16	1.575,66			1.575,66	0,50	0,50	12.11.2002	20,00	Linear
661009	Transportwagen div.	2.466,44			2.466,44	2.465,94			2.465,94	0,50	0,50	04.04.2002	10,00	Linear
661011	Inspizientenwagen - Erweiterung	897,15			897,15	896,65			896,65	0,50	0,50	22.12.2003	12,50	Linear
661012	Bühnenanlage kleiner Saal	76.682,57			76.682,57	76.682,07			76.682,07	0,50	0,50	16.12.2002	10,00	Linear
661015	Tonanlage kl. Saal	63.278,35			63.278,35	63.277,85			63.277,85	0,50	0,50	31.12.2002	12,50	Linear
661021	4 Halogenlampen	2.375,84			2.375,84	2.375,34			2.375,34	0,50	0,50	02.07.2003	12,50	Linear
661022	Lampenwagen	684,09			684,09	683,59			683,59	0,50	0,50	06.10.2003	10,00	Linear
661024	Projektionstisch	508,70			508,70	508,20			508,20	0,50	0,50	10.11.2003	10,00	Linear
661025	Plakatregal mit Böden	922,22			922,22	921,72			921,72	0,50	0,50	10.11.2003	10,00	Linear
661026	LMP 6er Bars	3.067,16			3.067,16	3.066,66			3.066,66	0,50	0,50	21.11.2003	12,50	Linear
661028	2 Dimmer mit Flight-case	4.846,09			4.846,09	4.845,59			4.845,59	0,50	0,50	26.11.2003	12,50	Linear
661037	Spiegelkugel mit Sicherung	1.087,00			1.087,00	1.086,50			1.086,50	0,50	0,50	03.03.2003	12,50	Linear
661038	Schubladenblock	476,22			476,22	475,72			475,72	0,50	0,50	23.01.2004	20,00	Linear
661039	Transportwagen	823,60			823,60	823,10			823,10	0,50	0,50	05.02.2004	10,00	Linear
661041	2 Transportwagen	988,61			988,61	988,11			988,11	0,50	0,50	16.04.2004	10,00	Linear
661042	Mauser, 3 Stühle	1.504,37			1.504,37	1.503,87			1.503,87	0,50	0,50	26.05.2004	10,00	Linear
661049	Verteiler f. Schienen-system Haus 13	1.651,36			1.651,36	1.650,86			1.650,86	0,50	0,50	08.12.2004	12,50	Linear

Kultur- und Werkausschuss 19.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
661050	Scheinwerferkonsole kl. Saal	914,64			914,64	914,14			914,14	0,50	0,50	14.12.2004	12,50	Linear
661051	4 tragbare Heizlüfter	495,25			495,25	494,75			494,75	0,50	0,50	21.12.2004	16,67	Linear
661053	2 Vari-Lite VL 1000	14.373,82			14.373,82	14.373,32			14.373,32	0,50	0,50	10.03.2005	12,50	Linear
661054	fahrbare Lautsprecherverkleidung	3.542,31			3.542,31	3.541,81			3.541,81	0,50	0,50	29.03.2005	12,50	Linear
661056	6 Desisti-Scheinwerfer	1.425,95			1.425,95	1.425,45			1.425,45	0,50	0,50	06.07.2005	12,50	Linear
661057	Traversenrahmen	1.333,58			1.333,58	1.333,08			1.333,08	0,50	0,50	07.07.2005	10,00	Linear
661058	4 Profilscheinwerfer	1.997,03			1.997,03	1.996,53			1.996,53	0,50	0,50	12.07.2005	12,50	Linear
661059	2 Profilscheinwerfer	998,51			998,51	998,01			998,01	0,50	0,50	12.07.2005	12,50	Linear
661060	2 Nackenbügelmikrofone	853,25			853,25	852,75			852,75	0,50	0,50	12.07.2005	12,50	Linear
661062	klappbare Überfahrbrücke	116,22			116,22	115,72			115,72	0,50	0,50	21.07.2005	10,00	Linear
661064	Schindler, Graphic Equalizer	569,87			569,87	569,37			569,37	0,50	0,50	30.03.2006	12,50	Linear
661065	Kabel Systeme, Kabeltrommel	518,49			518,49	517,99			517,99	0,50	0,50	06.03.2006	12,50	Linear
661066	WerkTech, Tonanlage Stadtsaal (Rg 061/06)	5.154,16			5.154,16	5.153,66			5.153,66	0,50	0,50	18.04.2006	12,50	Linear
661067	WerkTech Tonanlage Säulensaal (Rg 067/06)	2.526,53			2.526,53	2.526,03			2.526,03	0,50	0,50	18.04.2006	12,50	Linear
661068	WerkTech Tonanlage Stadtsaal (Rg. 063/06)	3.911,24			3.911,24	3.910,74			3.910,74	0,50	0,50	18.04.2006	12,50	Linear
661069	WerkTech, Tonanlage Stadtsaal (Rg. 064/06)	4.146,87			4.146,87	4.146,37			4.146,37	0,50	0,50	18.04.2006	12,50	Linear
661070	Werktech, Tonanlage Säulensaal (Rg. 065/06)	3.973,53			3.973,53	3.973,03			3.973,03	0,50	0,50	18.04.2006	12,50	Linear
661071	WerkTech, Tonanlage Säulensaal (Rg. 066/06)	2.042,82			2.042,82	2.042,32			2.042,32	0,50	0,50	18.04.2006	12,50	Linear

Kultur und Werkausschuss 19.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
661072	WerkTech, Tonan-lage Stadtsaal (Rg. 062/06)	2.526,53			2.526,53	2.526,03			2.526,03	0,50	0,50	18.04.2006	12,50	Linear
661073	WerkTech, Tonan-lage Säulensaal (Rg. 068/06)	1.363,95			1.363,95	1.363,45			1.363,45	0,50	0,50	18.04.2006	12,50	Linear
661074	WerkTech, Tonan-lage Säulensaal (Rg. 069/06)	1.401,32			1.401,32	1.400,82			1.400,82	0,50	0,50	18.04.2006	12,50	Linear
661075	Boxx GmbH, Umbau Thekenunterbau Säu-lensaal	376,54			376,54	376,04			376,04	0,50	0,50	26.04.2006	10,00	Linear
661076	WestWave, 2 Edels-tahlregale	2.361,49			2.361,49	2.360,99			2.360,99	0,50	0,50	13.04.2006	10,00	Linear
661077	Musik Konzept, Kramer WS-VP 724 XL	1.458,41			1.458,41	1.457,91			1.457,91	0,50	0,50	05.04.2006	12,50	Linear
661078	WerkTech, Tonan-lage Säulensaal (Rg. 072/06)	690,28			690,28	689,78			689,78	0,50	0,50	16.05.2006	12,50	Linear
661079	WerkTech, Tonan-lage Säulensaal (Rg .073/06)	1.089,93			1.089,93	1.089,43			1.089,43	0,50	0,50	24.05.2006	12,50	Linear
661080	WerkTech, Ton-analge Stadtsaal (Rg. 077/06)	726,61			726,61	726,11			726,11	0,50	0,50	03.07.2006	12,50	Linear
661081	WestWave, Bühnen-treppe	332,17			332,17	331,67			331,67	0,50	0,50	14.08.2006	10,00	Linear
661083	Gerriets 3 LED-Vor-hänge	6.613,98			6.613,98	6.613,48			6.613,48	0,50	0,50	11.12.2006	11,11	Linear
661084	WestWave Dimmer-rack	8.304,13			8.304,13	8.303,63			8.303,63	0,50	0,50	20.12.2006	11,11	Linear
661085	PBI Bühnentechnik	4.556,32			4.556,32	4.555,82			4.555,82	0,50	0,50	21.12.2006	10,00	Linear
661086	Stumpfl, 2 mobile Projektorwände	3.307,34			3.307,34	3.306,84			3.306,84	0,50	0,50	21.12.2006	12,50	Linear
661087	Desisti, 10 Schein-werfer	6.759,62			6.759,62	6.759,12			6.759,12	0,50	0,50	22.12.2006	10,00	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
661088	Zeiler, Breitband Antennenspliter	1.879,22			1.879,22	1.878,72			1.878,72	0,50	0,50	27.12.2006	6,67	Linear
661089	ETW, Intercom-System mit Koffer	2.428,96			2.428,96	2.428,46			2.428,46	0,50	0,50	29.12.2006	6,67	Linear
661091	Mastertent 2 Zelte	4.654,01			4.654,01	4.653,51			4.653,51	0,50	0,50	30.07.2007	16,67	Linear
661095	Steinwayhaus, Boston - Piano	5.210,23			5.210,23	5.209,73			5.209,73	0,50	0,50	28.09.2007	12,50	Linear
661096	Markgraf, Parallel-werfer, Spiegel	3.102,67			3.102,67	3.102,17			3.102,17	0,50	0,50	29.03.2007	16,67	Linear
661097	WerkTech Erw. Anl. Stadtsaal	476,63			476,63	476,13			476,13	0,50	0,50	19.05.2008	20,00	GWG-Pool
661098	Werk Tech, Erweite-rung Anlage Stadt-saal	868,68			868,68	868,18			868,18	0,50	0,50	30.05.2008	20,00	GWG-Pool
661100	MDS Pactec 2xCA 1215-9 M	2.999,01			2.999,01	2.998,51			2.998,51	0,50	0,50	04.06.2008	12,50	Linear
661107	WerkTech, Erw. Anl. Stadtsaal	2.627,76			2.627,76	2.627,26			2.627,26	0,50	0,50	27.11.2008	12,50	Linear
661108	WerkTech, Erw. Anl. Stadtsaal	1.159,69			1.159,69	1.159,19			1.159,19	0,50	0,50	27.11.2008	12,50	Linear
661109	Waagner Brio, 2 Lauf-katzen	2.651,03			2.651,03	2.650,53			2.650,53	0,50	0,50	03.12.2008	12,50	Linear
661110	Waagner Brio, Sanf-tanlauf	2.189,80			2.189,80	2.189,30			2.189,30	0,50	0,50	03.12.2008	12,50	Linear
661111	Jungheinrich, Deich-selstapler	4.963,89			4.963,89	4.963,39			4.963,39	0,50	0,50	12.12.2008	12,50	Linear
661114	Musik Konzept, Sanyo PLC-XU 75	1.297,85			1.297,85	1.297,35			1.297,35	0,50	0,50	23.12.2008	12,50	Linear
661115	Neuland, Faltbare Pinwand	3.026,26			3.026,26	3.025,76			3.025,76	0,50	0,50	22.01.2009	20,00	Linear
661118	Stumpfl, Bildwand	1.069,96			1.069,96	1.069,46			1.069,46	0,50	0,50	19.03.2009	12,50	Linear
661120	Werk Tech, Shure RK	228,09			228,09	227,59			227,59	0,50	0,50	24.03.2009	12,50	Linear
661121	WerkTech, Naxo PS TD Controller	606,52			606,52	606,02			606,02	0,50	0,50	24.03.2009	12,50	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
661122	Stumpfl, Monoblock S32 AP	1.331,23			1.331,23	1.330,73			1.330,73	0,50	0,50	31.03.2009	12,50	Linear
661124	WerkTech, Erwiete-rung Tonanlage Stadtsaal	29.921,02			29.921,02	29.920,52			29.920,52	0,50	0,50	14.10.2008	12,50	Linear
661125	WerkTech, Erweite-rung Tonanlage Stadtsaal	29.622,10			29.622,10	29.621,60			29.621,60	0,50	0,50	14.10.2008	12,50	Linear
661126	Sedlmayr, 2 Messe-bauwagen	1.794,67			1.794,67	1.794,17			1.794,17	0,50	0,50	07.05.2009	16,67	Linear
661129	Wertktech, Drahtlose Mikro-Anlage	18.883,30			18.883,30	18.882,80			18.882,80	0,50	0,50	02.06.2009	10,00	Linear
661130	WerkTech, Antennen Mikro Anlage	2.048,69			2.048,69	2.048,19			2.048,19	0,50	0,50	02.06.2009	10,00	Linear
661131	Werk Tech, Fligth-case mit Ausstattung	2.101,25			2.101,25	2.100,75			2.100,75	0,50	0,50	18.06.2009	12,50	Linear
661132	ETC, 2 Dimmer für Tenne	2.611,50			2.611,50	2.611,00			2.611,00	0,50	0,50	25.06.2009	10,00	Linear
661133	Sonepar, Lichtanlage Tenne	1.293,46			1.293,46	1.292,96			1.292,96	0,50	0,50	30.06.2009	10,00	Linear
661135	WestWave, Theke Tenne	4.960,00			4.960,00	4.959,50			4.959,50	0,50	0,50	08.07.2009	10,00	Linear
661136	Thomann, Burge-brach	195,16			195,16	194,66			194,66	0,50	0,50	16.07.2009	12,50	Linear
661137	Ligthpower, ETC Impression	1.051,20			1.051,20	1.050,70			1.050,70	0,50	0,50	16.07.2009	10,00	Linear
661138	Konrad & jobst, 2 Racks	4.835,87			4.835,87	4.835,37			4.835,37	0,50	0,50	27.07.2009	10,00	Linear
661139	Ligthpower, DTS-Kabelausgänge	15.967,77			15.967,77	15.967,27			15.967,27	0,50	0,50	27.07.2009	10,00	Linear
661140	Gröbmüller, Haltest-angen	2.192,80			2.192,80	2.192,30			2.192,30	0,50	0,50	04.08.2009	10,00	Linear
661142	MH, Lights	3.979,18			3.979,18	3.978,68			3.978,68	0,50	0,50	23.09.2009	10,00	Linear
661143	MH-Lights, Yamaha Digitalmischer	1.880,01			1.880,01	1.879,51			1.879,51	0,50	0,50	03.02.2010	20,00	Linear
661145	Sonepar, 4 Poller-leuchten	3.371,62			3.371,62	3.371,12			3.371,12	0,50	0,50	03.04.2009	10,00	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
661146	Thomann, Lichtan-lage	4.404,15			4.404,15	4.403,65			4.403,65	0,50	0,50	18.07.2009	10,00	Linear
661150	MH-Lights, Lichttech-nik	5.128,15			5.128,15	5.127,65			5.127,65	0,50	0,50	20.12.2010	10,00	Linear
661151	MH-Lights, Tontech-nik	3.984,07			3.984,07	3.983,57			3.983,57	0,50	0,50	27.12.2010	10,00	Linear
661152	Würfeleisbereiter Hoshizaki	3.184,38			3.184,38	3.183,88			3.183,88	0,50	0,50	08.03.2011	10,00	Linear
661153	Ice-Crusher Wes-samat C105	1.085,23			1.085,23	1.084,73			1.084,73	0,50	0,50	08.03.2011	10,00	Linear
661156	2x Foco L HIT 150W	1.732,24			1.732,24	1.731,74			1.731,74	0,50	0,50	05.04.2011	11,11	Linear
661157	2x Facetten-Umlenk-spiegel	1.647,49			1.647,49	1.646,99			1.646,99	0,50	0,50	05.04.2011	11,11	Linear
661159	2x Manfrotto Super Wind up	2.278,71			2.278,71	2.278,21			2.278,21	0,50	0,50	18.05.2011	11,11	Linear
661160	Mercateo, W-LAN Netzwerk inkl. n.abz. VSt	2.237,10			2.237,10	2.236,60			2.236,60	0,50	0,50	17.03.2010	20,00	Linear
661161	Mercateo, W-Lan-Netzwerk inkl.n.abzf. VSt	1.213,86			1.213,86	1.213,36			1.213,36	0,50	0,50	31.03.2010	20,00	Linear
661164	Werktech, div. Aus-stattung	1.032,52			1.032,52	1.032,02			1.032,02	0,50	0,50	14.06.2011	12,50	Linear
661165	Werktech, div. Boxen für Aussenbeschal-lung	6.529,99			6.529,99	6.529,49			6.529,49	0,50	0,50	08.07.2011	12,50	Linear
661167	Werktech, 2-Kanal-Empfänger plus Sen-der	17.084,90			17.084,90	17.084,40			17.084,40	0,50	0,50	15.07.2011	12,50	Linear
661168	Werktech, 1-Kanal-Empfänger plus Sen-der	6.418,45			6.418,45	6.417,95			6.417,95	0,50	0,50	15.07.2011	12,50	Linear
661169	Sedlmeier, Messe-bauwagen	1.251,39			1.251,39	1.250,89			1.250,89	0,50	0,50	19.07.2011	12,50	Linear
661170	BOXX, Füllungs-platten für Trenn-wände	1.386,00			1.386,00	1.385,50			1.385,50	0,50	0,50	05.08.2011	12,50	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
661171	Schröfl, Beleuch-tungstraverse	2.990,07			2.990,07	2.989,57			2.989,57	0,50	0,50	15.08.2011	11,11	Linear
661172	Fastner, 10 Rahmen zzgl. Befestigung	11.686,91			11.686,91	11.686,41			11.686,41	0,50	0,50	18.08.2011	12,50	Linear
661173	Lightpower, MA DMX Booster	534,45			534,45	533,95			533,95	0,50	0,50	19.08.2011	12,50	Linear
661177	Michlbauer, 2x Kroll Elektroheizer	2.064,45			2.064,45	2.063,45			2.063,45	1,00	1,00	15.03.2012	11,11	Linear
661179	Mediatec, 2x Linsen Christie Optik	3.024,42			3.024,42	3.023,42			3.023,42	1,00	1,00	19.03.2012	12,50	Linear
661181	Schlicht & Schön, Modox-Teile	1.630,91			1.630,91	1.629,91			1.629,91	1,00	1,00	26.04.2012	20,00	Linear
661182	Stumpfl, 2x Mono-blox	5.027,76			5.027,76	5.026,76			5.026,76	1,00	1,00	16.05.2012	12,50	Linear
661183	Werktech, Diverse Tontechnik	4.481,82			4.481,82	4.480,82			4.480,82	1,00	1,00	11.06.2012	11,11	Linear
661184	Skanbo, Plakatstän-der	1.950,90			1.950,90	1.949,90			1.949,90	1,00	1,00	25.06.2012	10,00	Linear
661185	Werktech, Funk-strecke	3.356,79			3.356,79	3.355,79			3.355,79	1,00	1,00	14.12.2012	9,09	Linear
661186	Mainstage, Tourpack Mobilight	4.952,61			4.952,61	4.951,61			4.951,61	1,00	1,00	25.01.2012	20,00	Linear
661187	MH-Lights, Diverse Tontechnik	6.175,80			6.175,80	6.174,80			6.174,80	1,00	1,00	19.12.2012	11,11	Linear
661188	MH-Lights, 2 Gehäuse für Power Bars	1.773,63			1.773,63	1.772,63			1.772,63	1,00	1,00	28.12.2012	12,50	Linear
661189	Waagner biro, Prüf-pult	2.874,70			2.874,70	2.874,20			2.874,20	0,50	0,50	23.01.2013	10,00	Linear
661190	MH-Lights, CD-Player DENON DN-D4500	669,33			669,33	668,83			668,83	0,50	0,50	08.03.2013	14,29	Linear
661191	Sedlmeier, Messe-bauwagen	1.832,42			1.832,42	1.831,92			1.831,92	0,50	0,50	13.03.2013	12,50	Linear
661192	MH-Lights, Traver-sen	1.833,86			1.833,86	1.833,36			1.833,36	0,50	0,50	16.03.2013	12,50	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
661194	Schröfl, Beleuch-tungstraverse	3.384,93			3.384,93	3.384,43			3.384,43	0,50	0,50	21.08.2013	12,50	Linear
661195	Moonlight, Lichtsteu-erungs-Konsole	19.406,09			19.406,09	19.405,59			19.405,59	0,50	0,50	18.12.2013	12,50	Linear
661196	WerkTech, Konfe-renzsprechanlage	3.746,83			3.746,83	3.746,33			3.746,33	0,50	0,50	20.12.2013	12,50	Linear
661198	Mediatec, Video-Equipment Säulen-saal	2.681,33			2.681,33	2.680,83			2.680,83	0,50	0,50	18.02.2014	14,29	Linear
661199	mercateo, Laptop Öffentlichkeitsarbeit	628,07			628,07	627,57			627,57	0,50	0,50	04.03.2014	33,33	Linear
661200	Fürstenfelder, Beteili-gung WMF Kaffeema-schine	9.267,30			9.267,30	9.266,80			9.266,80	0,50	0,50	28.02.2014	12,50	Linear
661201	Sedlmeier, Regieka-sten	1.066,76			1.066,76	1.066,26			1.066,26	0,50	0,50	23.03.2014	12,50	Linear
661202	Publitec, Beamer Christie LX700	3.827,54			3.827,54	3.827,04			3.827,04	0,50	0,50	18.11.2014	14,29	Linear
661203	WerkTech, digitaler 4-fach Empfänger	5.097,01			5.097,01	5.096,51			5.096,51	0,50	0,50	20.12.2014	12,50	Linear
661205	Werktech, Mischpult Yamaha CL3	14.291,91			14.291,91	14.291,41			14.291,41	0,50	0,50	30.01.2015	12,50	Linear
661206	Werktech, Digital Mixer QL1	5.934,64			5.934,64	5.934,14			5.934,14	0,50	0,50	30.01.2015	12,50	Linear
661207	Werktech, 3x Sta-gebox RIO 1608	9.524,48			9.524,48	9.523,98			9.523,98	0,50	0,50	30.01.2015	12,50	Linear
661208	Werktech, Stagebox RO 8	1.172,40			1.172,40	1.171,90			1.171,90	0,50	0,50	30.01.2015	12,50	Linear
661209	Werktech, Stagebox RO 8	1.172,40			1.172,40	1.171,90			1.171,90	0,50	0,50	30.01.2015	12,50	Linear
661210	Werktech, Interface für Yamaha	539,51			539,51	539,01			539,01	0,50	0,50	30.01.2015	12,50	Linear
661211	Werktech, 2x Rich-tantenne UA874E	850,77			850,77	850,27			850,27	0,50	0,50	30.01.2015	12,50	Linear
661213	MH-Lights, 2x Neu-mann KM 184 Stereo-Set	1.900,75			1.900,75	1.900,25			1.900,25	0,50	0,50	24.02.2015	12,50	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
661214	Mercateo, 3x Pro-jektor U5313W	2.468,28			2.468,28	2.467,78			2.467,78	0,50	0,50	24.02.2015	12,50	Linear
661215	Werktech, L-Acous-tics Systemendstufe LA4X	3.371,96			3.371,96	3.371,46			3.371,46	0,50	0,50	02.03.2015	12,50	Linear
661216	Werktech, 8x Digital-sender mit Koffer	4.878,56			4.878,56	4.878,06			4.878,06	0,50	0,50	20.03.2015	12,50	Linear
661217	AV Stumpfl, Mono-blox 32 AP	1.112,23			1.112,23	1.111,73			1.111,73	0,50	0,50	22.04.2015	12,50	Linear
661218	Mannus, Fahnen-mast	2.241,58			2.241,58	1.905,58	224,00		2.129,58	112,00	336,00	30.07.2015	10,00	Linear
661219	Mercateo, Lenovo ThinkPad E550	1.153,88			1.153,88	1.153,38			1.153,38	0,50	0,50	30.07.2015	33,33	Linear
661223	Bekeuchtung Tenne	3.081,45			3.081,45	1.339,45	162,00		1.501,45	1.580,00	1.742,00	27.10.2015	5,26	Linear
661224	Stagebox	1.545,91			1.545,91	1.545,41			1.545,41	0,50	0,50	16.12.2015	50,00	Linear
661225	Lautsprecher	1.761,72			1.761,72	1.761,22			1.761,22	0,50	0,50	16.12.2015	14,29	Linear
661226	controlware, WLAN-Netzwerk	15.560,00			15.560,00	15.559,50			15.559,50	0,50	0,50	20.01.2016	20,00	Linear
661227	MH- Lights, Traver-sensystem	1.728,50			1.728,50	1.728,00			1.728,00	0,50	0,50	25.02.2016	16,67	Linear
661228	WerkTech, Yamaha RIO 3224-D	5.575,00			5.575,00	5.402,00	172,50		5.574,50	0,50	173,00	08.04.2016	12,50	Linear
661229	WerkTech, Yamaha Ro 8-D	1.335,00			1.335,00	1.295,00	39,50		1.334,50	0,50	40,00	27.04.2016	12,50	Linear
661230	foto- webcam	2.400,00			2.400,00	2.399,50			2.399,50	0,50	0,50	16.08.2016	20,00	Linear
661237	WerkTech, Yamaha QL Mischpult	6.520,00			6.520,00	5.909,00	610,50		6.519,50	0,50	611,00	25.10.2016	12,50	Linear
661238	WerkTech, 2QSCKSUB mit Cover	2.416,00			2.416,00	2.165,00	250,50		2.415,50	0,50	251,00	11.11.2016	12,50	Linear
661239	WerkTech, 6 L-Acoustics X12	10.740,00			10.740,00	9.513,00	1.226,50		10.739,50	0,50	1.227,00	06.12.2016	12,50	Linear
661240	WerkTech, 2 L-Acoustics LA4X	7.300,00			7.300,00	6.468,00	831,50		7.299,50	0,50	832,00	06.12.2016	12,50	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
661241	WerkTech, 2 L-Acoustics X12 + Ladegeräte	5.494,00			5.494,00	4.867,00	626,50		5.493,50	0,50	627,00	28.12.2016	12,50	Linear
661242	Lightpower, 2 x DTS Drivenet 1664	5.218,58			5.218,58	4.457,58	652,00		5.109,58	109,00	761,00	28.03.2017	12,50	Linear
661243	Niethammer, 3 Linsen	490,78			490,78	490,28			490,28	0,50	0,50	20.04.2017	33,33	Linear
661244	Markgraf, Erweiterung Lichttechnik	3.364,50			3.364,50	2.842,50	421,00		3.263,50	101,00	522,00	25.04.2017	12,50	Linear
661245	Merkcateo, Workstation DELL Precision	858,53			858,53	858,03			858,03	0,50	0,50	11.05.2017	33,33	Linear
661246	MH- Lights, 8 Scheinwerfer	28.335,90			28.335,90	28.335,40			28.335,40	0,50	0,50	26.05.2017	20,00	Linear
661247	Skvorc, Installation Lichttechnik kl. Saal	3.164,38			3.164,38	2.607,38	396,00		3.003,38	161,00	557,00	17.06.2017	12,50	Linear
661249	Mercateo, Xanto Nachfolger	538,13			538,13	537,63			537,63	0,50	0,50	03.01.2018	33,33	Linear
661250	Settele, LWL- Interface f. Bühne	2.274,70			2.274,70	1.706,70	284,00		1.990,70	284,00	568,00	25.01.2018	12,50	Linear
661251	Lignum, 6 Raumteiler	3.330,00			3.330,00	1.998,00	333,00		2.331,00	999,00	1.332,00	30.01.2018	10,00	Linear
661252	Lignum, Stehtisch	618,21			618,21	372,21	62,00		434,21	184,00	246,00	30.01.2018	10,00	Linear
661253	cast, Bühnentechnikbedarf / Interface	16.574,34			16.574,34	12.260,34	2.072,00		14.332,34	2.242,00	4.314,00	07.02.2018	12,50	Linear
661254	Mercateo, 3 Switch für LWL- Interface	661,11			661,11	491,11	83,00		574,11	87,00	170,00	26.02.2018	12,50	Linear
661255	Sonepar, Teile f. INSPI/ Interface	924,24			924,24	686,24	116,00		802,24	122,00	238,00	28.02.2018	12,50	Linear
661256	Settele, , LWL- Interface f. Bühne	5.378,98			5.378,98	3.922,98	672,00		4.594,98	784,00	1.456,00	02.03.2018	12,50	Linear
661257	cast, Green- GO, Walkie- Talkie Interface	538,42			538,42	393,42	67,00		460,42	78,00	145,00	23.03.2018	12,50	Linear
661258	Lignum Arts, 2x Sitzbank Seminarbereich	3.054,92			3.054,92	1.936,92	305,00		2.241,92	813,00	1.118,00	06.09.2017	10,00	Linear
661259	Lignum Arts, Mobiliar Seminarbereich	21.656,66			21.656,66	13.718,66	2.166,00		15.884,66	5.772,00	7.938,00	06.09.2017	10,00	Linear

Kultur- und Werkausschuss 19.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
661261	AV Stumpfl 2 Mono-blox Beamerleinwand	4.835,00			4.835,00	2.973,00	604,00		3.577,00	1.258,00	1.862,00	11.02.2019	12,50	Linear
661262	toneart, Converter-Peripherie f. Beamer (Tagung)	854,00			854,00	526,00	107,00		633,00	221,00	328,00	25.02.2019	12,50	Linear
661263	mercateo, Scaler-Peripherie f. Beamer (Tagung)	216,39			216,39	133,39	27,00		160,39	56,00	83,00	28.02.2019	12,50	Linear
661264	toneart, Peripherie f. Beamer (Tagung)	784,58			784,58	474,58	98,00		572,58	212,00	310,00	01.03.2019	12,50	Linear
661265	publitec, Panasonic LCD Beamer Säulen-saal	5.478,68			5.478,68	3.311,68	685,00		3.996,68	1.482,00	2.167,00	20.03.2019	12,50	Linear
661266	toneart, LCD Beamer Säulensaal	7.058,34			7.058,34	4.265,34	882,00		5.147,34	1.911,00	2.793,00	20.03.2019	12,50	Linear
661267	mercateo, Digitals-caler für Beamer	387,66			387,66	235,66	48,00		283,66	104,00	152,00	25.03.2019	12,50	Linear
661268	AV Stumpfl, 1 Vario-Lock EU	3.032,00			3.032,00	1.801,00	379,00		2.180,00	852,00	1.231,00	08.04.2019	12,50	Linear
661269	mercateo, 2 Beamer Seminarbereich	2.262,60			2.262,60	1.321,60	283,00		1.604,60	658,00	941,00	27.05.2019	12,50	Linear
661270	publitec, Panasonic DLP Projektor mit Objektiv	21.644,17			21.644,17	12.403,17	2.706,00		15.109,17	6.535,00	9.241,00	25.06.2019	12,50	Linear
661272	vuetec.tv, Zubehör Video- Beamer	510,98			510,98	288,98	64,00		352,98	158,00	222,00	15.07.2019	12,50	Linear
661273	reservix, VVK-Drucker	5.050,00			5.050,00	5.049,50			5.049,50	0,50	0,50	11.09.2019	33,33	Linear
661274	Siemens, Wartung Projekt DCC	6.488,94			6.488,94	3.988,94	811,00		4.799,94	1.689,00	2.500,00	28.02.2019	12,50	Linear
661275	ADT, Hochleistungs-flutlicht für Tenne	18.675,00			18.675,00	7.628,00	1.868,00		9.496,00	9.179,00	11.047,00	31.12.2019	10,00	Linear
661276	Waagner Biro, Pro-spektzüge Nachrü-stung	49.097,50			49.097,50	20.050,50	4.910,00		24.960,50	24.137,00	29.047,00	11.12.2019	10,00	Linear
661277	Mediatec, Marschall-Zoom Camera	798,32			798,32	640,32	157,50		797,82	0,50	158,00	22.01.2020	20,00	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
661278	WerkTech, Stereo Set mit Mischpult	1.308,00			1.308,00	1.026,00	262,00		1.288,00	20,00	282,00	04.02.2020	20,00	Linear
661279	Zeiler, Panasonic LCD Laserprojektor m. Zusatzobjektiv	6.313,40			6.313,40	3.091,40	789,00		3.880,40	2.433,00	3.222,00	04.02.2020	12,50	Linear
661280	MH- Lights MDG Athmosphere Wind-, und Nebelmaschine	6.748,30			6.748,30	3.306,30	844,00		4.150,30	2.598,00	3.442,00	19.02.2020	12,50	Linear
661281	VBH, 5 Maxi WC-Rollenhalter	3.202,94			3.202,94	1.535,94	400,00		1.935,94	1.267,00	1.667,00	11.03.2020	12,50	Linear
661282	ISY fyd, Steuerung f. Tenne OG	8.392,75			8.392,75	4.022,75	1.049,00		5.071,75	3.321,00	4.370,00	17.03.2020	12,50	Linear
661283	MH. Lights, Austausch Litecraft	6.862,00			6.862,00	3.146,00	858,00		4.004,00	2.858,00	3.716,00	18.05.2020	12,50	Linear
661284	MH- Lights, Lumenradio	1.223,00			1.223,00	878,00	245,00		1.123,00	100,00	345,00	10.06.2020	20,00	Linear
661286	Cronenberg, Bühnenvorhänge Stadtsaal	27.036,00			27.036,00	11.830,00	3.380,00		15.210,00	11.826,00	15.206,00	06.07.2020	12,50	Linear
661287	Waagner Biro, Prospektzüge nachrüsten Bühne Stadtsaal	7.506,50			7.506,50	2.566,50	751,00		3.317,50	4.189,00	4.940,00	11.08.2020	10,00	Linear
661288	nicht abzugsf. Vorsteuer 2020	3.653,11			3.653,11	2.538,11	1.114,50		3.652,61	0,50	1.115,00	31.12.2020	33,33	Linear
661289	AV Stumpfl, Inline-Motor Strato- Motorbildwand	1.951,63			1.951,63	1.261,63	488,00		1.749,63	202,00	690,00	07.06.2021	25,00	Linear
661291	Limelight, Panasonic Video- Projektor m. Objektiv	13.695,21			13.695,21	3.995,21	1.712,00		5.707,21	7.988,00	9.700,00	28.09.2021	12,50	Linear
661292	Ohu, Profilscheinwerfer HPZ 115 D	1.186,40			1.186,40	335,40	148,00		483,40	703,00	851,00	18.10.2021	12,50	Linear
661293	Apple, MacBook Pro 14	2.249,13			2.249,13	1.625,13	623,50		2.248,63	0,50	624,00	30.11.2021	33,33	Linear
661294	Scheinwurf, Ion Xe 20 Konsole	10.891,15			10.891,15	2.838,15	1.361,00		4.199,15	6.692,00	8.053,00	16.12.2021	12,50	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
661295	Mediatec, Black-magic Videohub	3.020,02			3.020,02	788,02	378,00		1.166,02	1.854,00	2.232,00	06.12.2021	12,50	Linear
661296	Thomann, Black-magic ATEM, Video-technik kl. Saal	1.066,39			1.066,39	245,39	134,00		379,39	687,00	821,00	17.03.2022	12,50	Linear
661297	Thomann, Black-magic 3 Converter	843,36			843,36	194,36	106,00		300,36	543,00	649,00	23.03.2022	12,50	Linear
661298	MH Lights, 18 Litec-rafts	7.022,00			7.022,00	1.610,00	878,00		2.488,00	4.534,00	5.412,00	28.03.2022	12,50	Linear
661299	Thomann, NDI PTZ Camera	2.594,96			2.594,96	618,96	371,00		989,96	1.605,00	1.976,00	19.05.2022	14,29	Linear
661300	WerkTech, 2 Sub-woofer	5.868,00			5.868,00	1.223,00	734,00		1.957,00	3.911,00	4.645,00	19.05.2022	12,50	Linear
661301	WerkTech, 4- Kanal-Systemendstufe	5.130,00			5.130,00	1.070,00	641,00		1.711,00	3.419,00	4.060,00	19.05.2022	12,50	Linear
661302	Mediatec, Canon-4k /20- Zoom	2.507,00			2.507,00	523,00	314,00		837,00	1.670,00	1.984,00	24.05.2022	12,50	Linear
661303	Mediatec, Canin-4k /20- Zoom	2.519,00			2.519,00	525,00	315,00		840,00	1.679,00	1.994,00	30.05.2022	12,50	Linear
661304	Scheinwurf, Eos Fader Wing 20	5.270,00			5.270,00	1.044,00	659,00		1.703,00	3.567,00	4.226,00	13.06.2022	12,50	Linear
661305	WerkTech, 2 L-Accoustics Arcs	4.960,00			4.960,00	982,00	620,00		1.602,00	3.358,00	3.978,00	14.06.2022	12,50	Linear
661306	Mainstage, L- Acous-tics im Doppelcase, gebr.	2.500,00			2.500,00	750,00	500,00		1.250,00	1.250,00	1.750,00	06.07.2022	20,00	Linear
661307	Mainstage, 2 L-Acoustics mit Cover und Rollbrett, gebr.	2.500,00			2.500,00	750,00	500,00		1.250,00	1.250,00	1.750,00	06.07.2022	20,00	Linear
661308	Werktech, L-Acous-tics LA4X	5.310,00			5.310,00	996,00	664,00		1.660,00	3.650,00	4.314,00	11.07.2022	12,50	Linear
661309	Werktech, L- Acous-tics Rigging Zubehör	630,00			630,00	119,00	79,00		198,00	432,00	511,00	11.07.2022	12,50	Linear
661310	Mercateo, 2 Video Projektoren Optoma EH340	3.689,82			3.689,82	577,82	461,00		1.038,82	2.651,00	3.112,00	25.10.2022	12,50	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
661311	MH- Lights, 2 Swisson XND-8R5 mit Befestigung	3.602,00			3.602,00	564,00	450,00		1.014,00	2.588,00	3.038,00	26.10.2022	12,50	Linear
661312	MH- Lights, 8 Robe Robin LEDBeam	14.953,25			14.953,25	2.026,25	1.869,00		3.895,25	11.058,00	12.927,00	02.12.2022	12,50	Linear
661313	Thomann, Funkübertragungssystem mit 4 Lautsprecher	3.079,83			3.079,83	418,83	385,00		803,83	2.276,00	2.661,00	06.12.2022	12,50	Linear
661314	Thomann, Erweiterung f. Funkübertragungssystem	413,95			413,95	57,95	52,00		109,95	304,00	356,00	07.12.2022	12,50	Linear
661315	Theater für Niedersachsen, 2 gebr. Scheinwerfer	1.141,74			1.141,74	413,74	381,00		794,74	347,00	728,00	16.12.2022	33,33	Linear
661316	MH- Lights, 2 Litecraft Flightcase, 10 Litecraft BX.7	5.073,50			5.073,50	688,50	634,00		1.322,50	3.751,00	4.385,00	22.12.2022	12,50	Linear
661317	MH- Lights, 6 Litecraft BX.7	2.094,00			2.094,00	284,00	262,00		546,00	1.548,00	1.810,00	23.12.2022	12,50	Linear
661318	ELA- Technik, Sprechstelle 1. OG	1.273,83			1.273,83	177,83	213,00		390,83	883,00	1.096,00	29.03.2023	16,67	Linear
661319	mercateo, DELL Latitude m. Dockingstation	1.141,84			1.141,84	172,84	228,00		400,84	741,00	969,00	06.04.2023	20,00	Linear
661320	Triathlon, USV-Anlage kl. Saal	8.722,50			8.722,50	727,50	1.091,00		1.818,50	6.904,00	7.995,00	30.05.2023	12,50	Linear
661321	Wirtschaftsplan 2024	0,00	83.600,00		83.600,00	0,00	6.096,00		6.096,00	77.504,00	0,00	30.06.2024	12,50	Linear
661322	Berg, Switche für neue Telefonie	0,00	2.446,00		2.446,00	0,00	230,00		230,00	2.216,00	0,00	30.04.2024	12,50	Linear
662001	Gläserspülmaschine	3.309,70			3.309,70	3.309,20			3.309,20	0,50	0,50	03.09.2015	14,29	Linear
662002	Umkehrosmoseanlage	1.527,24			1.527,24	1.526,74			1.526,74	0,50	0,50	30.09.2015	33,33	Linear
662003	Unterschrank	759,62			759,62	759,12			759,12	0,50	0,50	14.10.2015	50,00	Linear
662004	Wärmebrücke	1.727,48			1.727,48	1.726,98			1.726,98	0,50	0,50	31.12.2015	41,38	Linear
662005	IDEAL Kühlunterbau	6.694,46			6.694,46	6.693,96			6.693,96	0,50	0,50	31.12.2015	12,50	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
662007	Günther, Fürsten-felder Combidämpfer m. Zub.	10.476,71			10.476,71	5.131,71	1.310,00		6.441,71	4.035,00	5.345,00	14.02.2020	12,50	Linear
662008	nicht abzugsf. Vor-steuer 2020	500,43			500,43	348,43	151,50		499,93	0,50	152,00	31.12.2020	33,33	Linear
662009	Rieber, 2 Wärme-Aufsätze	2.709,26			2.709,26	490,26	452,00		942,26	1.767,00	2.219,00	08.12.2022	16,67	Linear
662010	Gastrototal, AZ für fahrbare Möbel Gastro	7.751,86			7.751,86	1.050,86	969,00		2.019,86	5.732,00	6.701,00	14.12.2022	12,50	Linear
662011	Fürstenfelder WB Hogast Spülma-schine Seminarbe-reich	6.128,92			6.128,92	949,92	876,00		1.825,92	4.303,00	5.179,00	28.12.2022	14,29	Linear
662012	Fürstenfelder WB Lignum 2 Kühl-schrankwagen	4.065,07			4.065,07	466,07	509,00		975,07	3.090,00	3.599,00	24.02.2023	12,50	Linear
662013	Fürstenfelder, 2 Kassen m. Kunden-display	4.250,42			4.250,42	60,42	709,00		769,42	3.481,00	4.190,00	08.12.2023	16,67	Linear
662014	Fürstenfelder, 3 Holz-hütten	4.003,28			4.003,28	42,28	501,00		543,28	3.460,00	3.961,00	08.12.2023	12,50	Linear
662015	Fürstenfelder, Spül-maschine	5.267,30			5.267,30	63,30	753,00		816,30	4.451,00	5.204,00	08.12.2023	14,29	Linear
670008	Erinnerungswert GWG´s 2000	55,98			55,98	55,48			55,48	0,50	0,50	29.12.2000	50,00	Linear
670010	Blockheftgerät	82,26			82,26	81,76			81,76	0,50	0,50	19.04.2001	20,00	Linear
670011	Ablagebord	161,50			161,50	161,00			161,00	0,50	0,50	09.05.2001	10,00	Linear
670012	100 Stühle für NBB	14.062,06			14.062,06	14.061,56			14.061,56	0,50	0,50	09.05.2001	10,00	Linear
670014	VS, 40 Stühle	2.663,49			2.663,49	2.662,99			2.662,99	0,50	0,50	18.05.2001	10,00	Linear
670017	Tresor	125,29			125,29	124,79			124,79	0,50	0,50	13.06.2001	10,00	Linear
670022	5 Reihengardero-benständer	1.042,13			1.042,13	1.041,63			1.041,63	0,50	0,50	02.07.2001	10,00	Linear
670023	2 Schirmgarnituren	117,60			117,60	117,10			117,10	0,50	0,50	02.07.2001	10,00	Linear
670024	8 Abfallbehälter	1.135,15			1.135,15	1.134,65			1.134,65	0,50	0,50	02.07.2001	10,00	Linear
670027	Stehtisch	364,65			364,65	364,15			364,15	0,50	0,50	16.07.2001	10,00	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
670028	5 Konfitische	890,05			890,05	889,55			889,55	0,50	0,50	16.07.2001	10,00	Linear
670029	Deckenfluter	352,79			352,79	352,29			352,29	0,50	0,50	16.07.2001	10,00	Linear
670033	3 Garderobenständer	909,07			909,07	908,57			908,57	0,50	0,50	30.08.2001	10,00	Linear
670037	3 Spiegel fahrbar	415,36			415,36	414,86			414,86	0,50	0,50	14.09.2001	10,00	Linear
670039	10 Abfallbehälter	1.496,03			1.496,03	1.495,53			1.495,53	0,50	0,50	20.09.2001	9,76	Linear
670040	35 Stühle	2.519,14			2.519,14	2.518,64			2.518,64	0,50	0,50	28.09.2001	10,00	Linear
670044	4 CEE-Kombinatio-nen	1.402,32			1.402,32	1.401,82			1.401,82	0,50	0,50	09.10.2001	10,00	Linear
670045	10 Stehtische	1.931,76			1.931,76	1.931,26			1.931,26	0,50	0,50	18.09.2001	10,00	Linear
670047	Regal	241,13			241,13	240,63			240,63	0,50	0,50	02.10.2001	10,00	Linear
670048	Regal	329,05			329,05	328,55			328,55	0,50	0,50	02.10.2001	10,00	Linear
670049	Regal	248,14			248,14	247,64			247,64	0,50	0,50	02.10.2001	10,00	Linear
670050	Regal	140,25			140,25	139,75			139,75	0,50	0,50	02.10.2001	10,00	Linear
670051	6 Moderationswände	1.189,43			1.189,43	1.188,93			1.188,93	0,50	0,50	05.10.2001	10,00	Linear
670052	Dirigentenstuhl	197,70			197,70	197,20			197,20	0,50	0,50	28.09.2001	10,00	Linear
670054	50 Klapptische	16.578,04			16.578,04	16.577,04			16.577,04	1,00	1,00	20.07.2001	10,00	Linear
670056	40 Stühle	12.084,64			12.084,64	12.083,64			12.083,64	1,00	1,00	28.08.2001	10,00	Linear
670059	DVD-Player Sony	329,83			329,83	328,83			328,83	1,00	1,00	19.09.2001	20,00	Linear
670061	Schubladenkästchen	391,08			391,08	390,08			390,08	1,00	1,00	15.11.2001	20,00	Linear
670065	Moderationskoffer	301,89			301,89	300,89			300,89	1,00	1,00	13.12.2001	10,00	Linear
670067	Dirigentenpodium	333,44			333,44	332,44			332,44	1,00	1,00	28.09.2001	10,00	Linear
670068	Notenpult	150,44			150,44	149,44			149,44	1,00	1,00	24.10.2001	10,00	Linear
670070	1 Transportwagen f. Nummerierung kl. Saal	720,65			720,65	720,15			720,15	0,50	0,50	12.11.2002	20,00	Linear
670073	5 Schmutzmatten	530,58			530,58	530,08			530,08	0,50	0,50	30.01.2002	20,00	Linear
670076	Photo-Optic-Lampe	202,29			202,29	201,79			201,79	0,50	0,50	11.03.2002	33,33	Linear
670080	Kabel	604,38			604,38	603,88			603,88	0,50	0,50	18.04.2002	20,00	Linear
670081	40 Armlehnenstühle	2.941,61			2.941,61	2.941,11			2.941,11	0,50	0,50	25.04.2002	20,00	Linear
670082	4 Flipcharts	662,24			662,24	661,74			661,74	0,50	0,50	30.04.2002	20,00	Linear
670083	Holzregal	210,72			210,72	210,22			210,22	0,50	0,50	02.05.2002	20,00	Linear
670085	Stichsäge St 74 EK	212,17			212,17	211,67			211,67	0,50	0,50	03.05.2002	20,00	Linear
670086	Winkelschleifer EW 9-125 Quick	109,85			109,85	109,35			109,35	0,50	0,50	03.05.2002	20,00	Linear

Kultur und Werkausschuss 19.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
670087	Stirnwand- u. Tisch-wagen	451,00			451,00	450,50			450,50	0,50	0,50	31.05.2002	20,00	Linear
670088	TV-Kabel	142,55			142,55	142,18			142,18	0,37	0,37	05.06.2002	20,00	Linear
670089	Arbeitstisch	1.146,58			1.146,58	1.146,08			1.146,08	0,50	0,50	05.06.2002	20,00	Linear
670090	Stromzange	121,37			121,37	120,87			120,87	0,50	0,50	13.06.2002	20,00	Linear
670093	7 Rollabfallbehälter	2.732,03			2.732,03	2.731,53			2.731,53	0,50	0,50	04.07.2002	20,00	Linear
670094	2 Steckregale	558,13			558,13	557,63			557,63	0,50	0,50	11.07.2002	20,00	Linear
670101	12 Absperrpfosten	1.512,29			1.512,29	1.511,91			1.511,91	0,38	0,38	16.08.2002	20,00	Linear
670106	10 Pflanzentröge (2 Abgang 08)	2.789,89			2.789,89	1.189,89	56,00		1.245,89	1.544,00	1.600,00	31.10.2002	2,00	Linear
670108	5 Seifenspender	1.273,05			1.273,05	1.272,55			1.272,55	0,50	0,50	20.11.2002	20,00	Linear
670110	TKV-Kabel	119,85			119,85	119,35			119,35	0,50	0,50	26.03.2002	20,00	Linear
670115	Leiter	497,26			497,26	496,76			496,76	0,50	0,50	08.03.2002	20,00	Linear
670116	Euro-Frankierausstat-tung	180,69			180,69	180,19			180,19	0,50	0,50	29.11.2002	33,33	Linear
670117	Kupplungsstecker	85,32			85,32	85,01			85,01	0,31	0,31	03.12.2003	33,33	Linear
670119	faltbare Moderations-wäden	1.399,16			1.399,16	1.398,66			1.398,66	0,50	0,50	31.12.2002	33,33	Linear
670120	Kupplungsstecker	208,11			208,11	207,61			207,61	0,50	0,50	17.12.2002	33,33	Linear
670123	Hausmeisterausstat-tung	405,31			405,31	404,81			404,81	0,50	0,50	17.12.2002	33,33	Linear
670124	Beschilderung	9.299,97			9.299,97	9.299,47			9.299,47	0,50	0,50	17.12.2002	33,33	Linear
670125	Mikrofone	2.849,94			2.849,94	2.849,44			2.849,44	0,50	0,50	18.12.2002	33,33	Linear
670127	GFG-Software	555,40			555,40	554,90			554,90	0,50	0,50	31.12.2002	33,33	Linear
670129	Kupplungsstecker	139,62			139,62	139,12			139,12	0,50	0,50	03.12.2002	33,33	Linear
670130	2 Rednerpulte	463,30			463,30	462,80			462,80	0,50	0,50	21.10.2003	20,00	Linear
670131	Monitorsplitterbox	150,90			150,90	150,40			150,40	0,50	0,50	05.12.2003	20,00	Linear
670132	Speilkugel mit Motor	121,72			121,72	121,22			121,22	0,50	0,50	30.01.2003	20,00	Linear
670134	4 Garderobenständer	1.567,17			1.567,17	1.566,67			1.566,67	0,50	0,50	07.02.2003	20,00	Linear
670135	2 Bühnentreppen	574,43			574,43	573,93			573,93	0,50	0,50	19.02.2003	20,00	Linear
670140	Leiter	309,31			309,31	308,81			308,81	0,50	0,50	14.04.2003	20,00	Linear
670143	Pumpe mit Zubehör	175,78			175,78	175,28			175,28	0,50	0,50	30.04.2003	20,00	Linear
670144	Doppelputzwagen	133,11			133,11	132,61			132,61	0,50	0,50	02.05.2003	20,00	Linear
670145	Gong	103,54			103,54	103,04			103,04	0,50	0,50	15.05.2003	20,00	Linear

Kultur und Weikausschuss 19.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
670150	Schlauchwagen mit Schlauch	212,39			212,39	211,89			211,89	0,50	0,50	26.05.2003	20,00	Linear
670152	72 Strahler	7.314,94			7.314,94	7.314,44			7.314,44	0,50	0,50	30.05.2003	20,00	Linear
670154	45 Stühle	10.519,82			10.519,82	10.519,32			10.519,32	0,50	0,50	30.06.2003	20,00	Linear
670156	Schilder, Tafeln	972,35			972,35	971,85			971,85	0,50	0,50	15.07.2003	20,00	Linear
670157	Rasensprenger mit Schlauch	101,31			101,31	100,81			100,81	0,50	0,50	16.07.2003	20,00	Linear
670158	Gardena-Pumpe	204,54			204,54	204,04			204,04	0,50	0,50	23.07.2003	20,00	Linear
670161	30 Stühle	6.623,25			6.623,25	6.622,75			6.622,75	0,50	0,50	29.07.2003	20,00	Linear
670163	2 Monitore mit Wand-halter	720,65			720,65	720,15			720,15	0,50	0,50	12.09.2003	20,00	Linear
670164	Schlüsselschrank	127,94			127,94	127,44			127,44	0,50	0,50	24.09.2003	20,00	Linear
670165	Presszange	252,48			252,48	251,98			251,98	0,50	0,50	24.09.2003	20,00	Linear
670172	mehrere Kabel	530,24			530,24	529,74			529,74	0,50	0,50	23.10.2003	20,00	Linear
670173	Teleskopstange	86,19			86,19	85,69			85,69	0,50	0,50	03.11.2003	20,00	Linear
670174	Besprechungstisch	225,59			225,59	225,09			225,09	0,50	0,50	03.11.2003	20,00	Linear
670176	24 Rundstrahler (6er Bar)	1.649,05			1.649,05	1.648,55			1.648,55	0,50	0,50	06.11.2003	20,00	Linear
670183	Solitec, 12 Schein-werfer	1.794,14			1.794,14	1.793,68			1.793,68	0,46	0,46	31.12.2003	20,00	Linear
670184	Kleingeräte für Haus-meisterwerkstatt	6.344,01			6.344,01	6.343,51			6.343,51	0,50	0,50	31.12.2003	20,00	Linear
670185	Maulschlüssel	255,88			255,88	255,38			255,38	0,50	0,50	31.12.2003	20,00	Linear
670186	2 Spotlights	562,52			562,52	562,02			562,02	0,50	0,50	27.03.2003	20,00	Linear
670188	Werkzeugkoffer	204,69			204,69	204,19			204,19	0,50	0,50	02.02.2004	33,33	Linear
670191	Flaschenzug f. kl. Flü-gel	137,61			137,61	137,11			137,11	0,50	0,50	20.02.2004	33,33	Linear
670193	15+4 Frontplatten Podest+ 2 Transport-wagen	3.028,54			3.028,54	3.028,04			3.028,04	0,50	0,50	27.04.2004	33,33	Linear
670202	Weihnachtsbaum, 360m	295,68			295,68	295,18			295,18	0,50	0,50	21.10.2004	33,33	Linear
670203	Repeater	252,81			252,81	252,31			252,31	0,50	0,50	27.10.2004	33,33	Linear
670204	Weihnachtsbaum 270 m	160,87			160,87	160,37			160,37	0,50	0,50	16.11.2004	20,00	Linear

Kultur und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
670206	Multimeter mit Aufsatz	125,56			125,56	125,06			125,06	0,50	0,50	04.11.2004	20,00	Linear
670211	diverse Lampen f. Verteiler Haus 13	2.041,27			2.041,27	2.040,77			2.040,77	0,50	0,50	21.12.2004	20,00	Linear
670214	2 Alulampen	301,25			301,25	300,75			300,75	0,50	0,50	02.03.2005	20,00	Linear
670215	2 Garderoben mit Spiegel	292,50			292,50	292,00			292,00	0,50	0,50	08.03.2005	20,00	Linear
670216	Ablagebord	92,73			92,73	92,23			92,23	0,50	0,50	16.03.2005	20,00	Linear
670217	10 Aufsteller	1.033,17			1.033,17	1.032,67			1.032,67	0,50	0,50	05.04.2005	20,00	Linear
670219	5 Aufsteller	650,95			650,95	650,45			650,45	0,50	0,50	26.04.2005	20,00	Linear
670222	4 Verdunkelungs-platten f. Säulensaal	622,61			622,61	622,11			622,11	0,50	0,50	01.06.2005	20,00	Linear
670226	2 Monitorkabel	207,95			207,95	207,45			207,45	0,50	0,50	28.06.2005	20,00	Linear
670227	4 Kabelbrücken	636,29			636,29	635,79			635,79	0,50	0,50	04.07.2005	20,00	Linear
670228	2 Einschublinsen	223,37			223,37	222,87			222,87	0,50	0,50	12.07.2005	7,95	Linear
670229	2 Major S-Bar	311,72			311,72	311,22			311,22	0,50	0,50	12.07.2005	20,00	Linear
670230	4 Einschublinsen	446,75			446,75	446,25			446,25	0,50	0,50	12.07.2005	20,00	Linear
670231	Absperrsystem mit 15 Pfosten (3 Abg ang 08)	1.554,78			1.554,78	1.554,28			1.554,28	0,50	0,50	12.07.2005	20,00	Linear
670232	10 Tische (Mauser)	3.124,32			3.124,32	3.123,82			3.123,82	0,50	0,50	21.07.2005	20,00	Linear
670234	8 Funkmikrofone	2.187,89			2.187,89	2.187,39			2.187,39	0,50	0,50	18.08.2005	20,00	Linear
670235	16 Plissee f. Fenster	1.021,74			1.021,74	1.021,24			1.021,24	0,50	0,50	29.08.2005	20,00	Linear
670236	Flightcase	158,88			158,88	158,38			158,38	0,50	0,50	27.09.2005	20,00	Linear
670237	Anbauregale	1.826,60			1.826,60	1.826,10			1.826,10	0,50	0,50	04.10.2005	20,00	Linear
670238	12 Siemens CD f. Tenne	1.625,47			1.625,47	1.624,97			1.624,97	0,50	0,50	26.04.2005	20,00	Linear
670241	6 WC Bürstengarni-turen	664,36			664,36	663,86			663,86	0,50	0,50	21.11.2005	33,33	Linear
670242	Putzwagen	307,35			307,35	306,85			306,85	0,50	0,50	16.12.2005	20,00	Linear
670243	2 Panasonic-Handys	562,48			562,48	561,98			561,98	0,50	0,50	31.12.2005	33,33	Linear
670245	Cronenberg, 2 Büh-nenschals	826,86			826,86	826,86			826,86	0,00	0,00	25.01.2006	100,00	GWG/voll
670246	Officepartner, Rol-lenschneider	282,34			282,34	282,34			282,34	0,00	0,00	08.02.2006	100,00	GWG/voll

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
670247	Uhl Anton, Geberit IR-Elektronik	349,43			349,43	349,43			349,43	0,00	0,00	20.02.2006	100,00	GWG/voll
670248	Sedlmeier, mehrere Kisten	659,61			659,61	659,61			659,61	0,00	0,00	23.02.2006	100,00	GWG/voll
670249	KDSL, Dect KX TCA 255	681,61			681,61	681,11			681,11	0,50	0,50	06.03.2006	12,50	Linear
670250	Kabel Systeme, Kabeltrommel	150,46			150,46	150,46			150,46	0,00	0,00	06.03.2006	100,00	GWG/voll
670251	Würth Enfernungs-messer	206,57			206,57	206,57			206,57	0,00	0,00	30.03.2006	100,00	GWG/voll
670252	Go in, 8 Sessel	1.645,75			1.645,75	1.645,75			1.645,75	0,00	0,00	30.03.2006	100,00	GWG/voll
670253	Werktech, Flightcase 12HE mit Winkelde-ckel	363,31			363,31	363,31			363,31	0,00	0,00	18.04.2006	100,00	GWG/voll
670254	WestWave, 2 ATC 4 Punkt Traversen	606,82			606,82	606,82			606,82	0,00	0,00	13.04.2006	100,00	GWG/voll
670255	WerkTech, 2 Traver-sen	558,45			558,45	558,45			558,45	0,00	0,00	13.04.2006	100,00	GWG/voll
670256	Acoustic Line, Case 3 HE Standard	141,20			141,20	141,20			141,20	0,00	0,00	24.05.2006	100,00	GWG/voll
670257	Rosconi, 2 Müllsack-Halteringe	373,69			373,69	373,69			373,69	0,00	0,00	08.05.2006	100,00	GWG/voll
670259	Sonepar, Ventilator	272,97			272,97	272,97			272,97	0,00	0,00	25.07.2006	100,00	GWG/voll
670260	WerkTech, 7 Theater-hacken	181,13			181,13	181,13			181,13	0,00	0,00	04.07.2006	100,00	GWG/voll
670261	Tensator, 4 Gurte	262,62			262,62	262,62			262,62	0,00	0,00	02.08.2006	100,00	GWG/voll
670262	Uhl Anton, Zarges-Leiter Z500	359,84			359,84	359,84			359,84	0,00	0,00	09.08.2006	100,00	GWG/voll
670263	Wörl, Antennenmast f. Webcam	223,17			223,17	223,17			223,17	0,00	0,00	14.08.2006	100,00	GWG/voll
670264	Uhl Anton, Werkzeug-koffer	120,12			120,12	120,12			120,12	0,00	0,00	16.08.2006	100,00	GWG/voll
670265	Strauss, Leatherman Charge II	365,91			365,91	365,91			365,91	0,00	0,00	17.08.2006	100,00	GWG/voll
670266	Sahlberg, 4 AF-Plat-ten	215,53			215,53	215,53			215,53	0,00	0,00	17.08.2006	100,00	GWG/voll

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
670267	Hawig, Treibteller mit Padhalter	181,72			181,72	181,72			181,72	0,00	0,00	30.08.2006	100,00	GWG/voll
670268	Weromedical, Erste-Hilfe-Koffer	71,10			71,10	71,10			71,10	0,00	0,00	25.09.2006	100,00	GWG/voll
670269	Strauss, 3 Lea-therman Charge TI	374,56			374,56	374,56			374,56	0,00	0,00	27.09.2006	100,00	GWG/voll
670270	Topdeq	324,06			324,06	324,06			324,06	0,00	0,00	22.11.2006	100,00	GWG/voll
670271	armatur 24, 4 Seifen u. Handtuchspender	1.401,42			1.401,42	1.401,42			1.401,42	0,00	0,00	11.12.2006	100,00	GWG/voll
670272	WestWave, 4 Lam-penabdeckplatten	934,21			934,21	934,21			934,21	0,00	0,00	20.12.2006	100,00	GWG/voll
670273	Stahlmetallbau GmbH, Absperrpfo-sten	187,71			187,71	187,71			187,71	0,00	0,00	21.12.2006	100,00	GWG/voll
670274	Zeiler, 4 Headsets	1.408,17			1.408,17	1.408,17			1.408,17	0,00	0,00	21.12.2006	100,00	GWG/voll
670275	Desisti, 10 Avenger Clamp	809,50			809,50	809,50			809,50	0,00	0,00	22.12.2006	100,00	GWG/voll
670276	Sahlberg, Abdeck-platte	173,95			173,95	173,95			173,95	0,00	0,00	22.12.2006	100,00	GWG/voll
670277	WerkTech, CD-Player	392,37			392,37	392,37			392,37	0,00	0,00	28.12.2006	100,00	GWG/voll
670278	Schröter, 2 Halogen-strahler	307,73			307,73	307,73			307,73	0,00	0,00	28.12.2006	100,00	GWG/voll
670279	Gangl, Transportwa-gen	297,70			297,70	297,70			297,70	0,00	0,00	10.01.2007	100,00	GWG/voll
670281	Kroul, Glasgobo	109,42			109,42	109,42			109,42	0,00	0,00	15.01.2007	100,00	GWG/voll
670282	Wero Medical, Ver-bandskasten	131,23			131,23	131,23			131,23	0,00	0,00	24.01.2007	100,00	GWG/voll
670284	ETW, 5 Headsets	871,93			871,93	871,93			871,93	0,00	0,00	31.12.2006	100,00	GWG/voll
670285	Markgraf, 5 Pico S 40 m. Gelenk	734,30			734,30	734,30			734,30	0,00	0,00	29.03.2007	100,00	GWG/voll
670286	Fischer, 2 Werk-zeuge	180,99			180,99	180,99			180,99	0,00	0,00	08.04.2007	100,00	GWG/voll
670287	König, 4 Plexiglas-teile	577,51			577,51	577,51			577,51	0,00	0,00	24.04.2007	100,00	GWG/voll

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
670288	Techno Markt Olching,	391,09			391,09	391,09			391,09	0,00	0,00	08.05.2007	100,00	GWG/voll
670290	Mauser, 18 Stühle	387,97			387,97	387,97			387,97	0,00	0,00	24.05.2007	100,00	GWG/voll
670291	Zeiler, Nackenbügel-mikro	414,80			414,80	414,80			414,80	0,00	0,00	08.06.2007	100,00	GWG/voll
670292	König & Meyer, 16 Mikrostative	516,28			516,28	516,28			516,28	0,00	0,00	18.06.2007	100,00	GWG/voll
670293	GEWA, 5 Banner für Töpfermarkt	1.163,50			1.163,50	1.163,50			1.163,50	0,00	0,00	28.06.2007	100,00	GWG/voll
670294	Wohnart, 2 Pflanzge-fäße	512,98			512,98	512,98			512,98	0,00	0,00	03.07.2007	100,00	GWG/voll
670296	KK, Memory Ram-Karte 256kByte	154,10			154,10	154,10			154,10	0,00	0,00	12.07.2007	100,00	GWG/voll
670297	Kroul, Glasgobo f.son et lum.	109,42			109,42	109,42			109,42	0,00	0,00	17.07.2007	100,00	GWG/voll
670298	Kroul, Glasgobo für son et lum.	116,42			116,42	116,42			116,42	0,00	0,00	20.07.2007	100,00	GWG/voll
670299	Kroul, Glasgobo für Kultursommer	154,58			154,58	154,58			154,58	0,00	0,00	24.07.2007	100,00	GWG/voll
670301	arte-ferrum, Feuer-schalen	1.050,77			1.050,77	1.050,77			1.050,77	0,00	0,00	01.08.2007	100,00	GWG/voll
670303	Topdeq, Übertopf	82,63			82,63	82,63			82,63	0,00	0,00	09.08.2007	100,00	GWG/voll
670304	Bürosysteme, Mobil-telefon	173,75			173,75	173,75			173,75	0,00	0,00	10.10.2007	100,00	GWG/voll
670307	WestWave Aufsteller	896,67			896,67	896,17			896,17	0,50	0,50	17.02.2007	10,00	Linear
670308	König & meyer Boxenständer	223,91			223,91	223,41			223,41	0,50	0,50	07.03.2007	10,00	Linear
670309	Mauser 30 Stühle	6.072,12			6.072,12	6.071,62			6.071,62	0,50	0,50	12.03.2007	12,50	Linear
670310	Topdeq, Standa-scher u.a. Kleinau	1.681,65			1.681,65	1.681,15			1.681,15	0,50	0,50	16.03.2007	10,00	Linear
670311	Skanbo div. Rahmen	4.441,30			4.441,30	4.440,80			4.440,80	0,50	0,50	27.03.2007	10,00	Linear
670312	WSM Fahrradständ-der	237,77			237,77	237,27			237,27	0,50	0,50	28.03.2007	10,00	Linear
670313	Zwetko, Abfallbehäl-ter	417,00			417,00	416,50			416,50	0,50	0,50	09.11.2007	10,00	Linear
670314	EMB, ETE 60 230V	69,81			69,81	69,31			69,31	0,50	0,50	19.10.2007	33,33	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675001	WestWave, 10 Aschenbechergehäuse	2.688,78			2.688,78	2.688,78			2.688,78	0,00	0,00	15.05.2008	20,00	GWG-Pool
675002	Wieland, Linksys RV 042	332,23			332,23	332,23			332,23	0,00	0,00	02.07.2008	20,00	GWG-Pool
675004	IWM, Kärcher Sprühgerät 114167	381,71			381,71	381,71			381,71	0,00	0,00	09.04.2009	20,00	GWG-Pool
675005	Fischer, Panasonic UF-4100	516,51			516,51	516,51			516,51	0,00	0,00	22.04.2009	20,00	GWG-Pool
675006	König, Biegeteile Plexi	351,61			351,61	351,61			351,61	0,00	0,00	23.01.2008	20,00	GWG-Pool
675007	Kleu, 4 Steckfußpodeste	1.411,61			1.411,61	1.411,61			1.411,61	0,00	0,00	18.02.2008	20,00	GWG-Pool
675008	Uhl, Akkuschrauber	240,98			240,98	240,98			240,98	0,00	0,00	29.02.2008	20,00	GWG-Pool
675009	Bürosysteme Irrgang, Telefone	1.266,83			1.266,83	1.266,83			1.266,83	0,00	0,00	03.03.2008	20,00	GWG-Pool
675010	Jungheinrich, Handgabelwagen	584,29			584,29	584,29			584,29	0,00	0,00	11.03.2008	20,00	GWG-Pool
675011	KKSL, Schwanenhalsmikrofon	199,01			199,01	199,01			199,01	0,00	0,00	04.11.2008	20,00	GWG-Pool
675012	Weber Mac 600	750,00			750,00	750,00			750,00	0,00	0,00	25.08.2008	20,00	GWG-Pool
675013	Boxx 3 mobile Trennwände	995,31			995,31	995,31			995,31	0,00	0,00	22.05.2009	20,00	GWG-Pool
675014	Uhl, Tresor	885,70			885,70	885,70			885,70	0,00	0,00	20.05.2009	20,00	GWG-Pool
675016	Wohnart, 2 Pflanzenkubus	777,59			777,59	777,59			777,59	0,00	0,00	29.05.2009	20,00	GWG-Pool
675017	Accustic Line, 10HE L-Rack	269,21			269,21	269,21			269,21	0,00	0,00	16.06.2009	20,00	GWG-Pool
675018	WestWave, 7 Aschenbechergehäuse	2.213,53			2.213,53	2.213,53			2.213,53	0,00	0,00	08.07.2009	20,00	GWG-Pool
675019	Thomann, Softwaresequenzer	310,16			310,16	310,16			310,16	0,00	0,00	13.07.2009	20,00	GWG-Pool
675022	Multimedialo, Touchscreen	143,67			143,67	143,67			143,67	0,00	0,00	24.07.2009	20,00	GWG-Pool

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675023	Seeburg Acoustic Line	214,51			214,51	214,51			214,51	0,00	0,00	27.07.2009	20,00	GWG-Pool
675027	Alluris, Kraftmessgerät	211,50			211,50	211,50			211,50	0,00	0,00	13.10.2009	20,00	GWG-Pool
675028	All Buy One, 3 x Teppichboden	837,73			837,73	837,73			837,73	0,00	0,00	21.01.2010	20,00	GWG-Pool
675029	WestWave, Projektorhaltung	302,20			302,20	302,20			302,20	0,00	0,00	12.02.2010	20,00	GWG-Pool
675030	MH-Lights, Haubencase	265,20			265,20	265,20			265,20	0,00	0,00	15.02.2010	20,00	GWG-Pool
675033	LIA 30 Klapptische KT 70	1.878,65			1.878,65	1.878,65			1.878,65	0,00	0,00	13.03.2009	20,00	GWG-Pool
675036	Hagemeyer, Online-Dauerwandler	663,54			663,54	663,54			663,54	0,00	0,00	24.04.2009	20,00	GWG-Pool
675037	BelEquip, Transmitter, Receiver	25,92			25,92	25,92			25,92	0,00	0,00	22.01.2009	20,00	GWG-Pool
675038	Hobbes, Kabeltester	199,35			199,35	199,35			199,35	0,00	0,00	04.02.2009	20,00	GWG-Pool
675040	RWO, 2 Rednerpulte	941,40			941,40	941,40			941,40	0,00	0,00	18.02.2009	20,00	GWG-Pool
675041	GMK. Verstärker, Interface	903,04			903,04	903,04			903,04	0,00	0,00	25.02.2009	20,00	GWG-Pool
675042	Modox, Säulen	335,45			335,45	335,45			335,45	0,00	0,00	25.02.2009	20,00	GWG-Pool
675043	Gerrits, Teppich	632,02			632,02	632,02			632,02	0,00	0,00	04.03.2009	20,00	GWG-Pool
675044	WerkTech, 4 Mikros	690,08			690,08	690,08			690,08	0,00	0,00	21.03.2009	20,00	GWG-Pool
675045	Media Markt, Digicam	287,64			287,64	287,64			287,64	0,00	0,00	24.06.2010	20,00	GWG-Pool
675046	RWO, 6 Bürotsühle	3.422,88			3.422,88	3.422,88			3.422,88	0,00	0,00	03.08.2010	20,00	GWG-Pool
675047	Tensator, 5 Gurtpfosten	1.051,53			1.051,53	1.051,53			1.051,53	0,00	0,00	11.08.2010	20,00	GWG-Pool
675048	Hagemeyer, Akku-Bohrmaschine	183,76			183,76	183,76			183,76	0,00	0,00	08.09.2010	20,00	GWG-Pool
675049	Telekom, iPhone Dienst WIE	120,89			120,89	120,89			120,89	0,00	0,00	27.09.2010	20,00	GWG-Pool
675050	Mercateo, 3x HP Compaq 5006	1.343,63			1.343,63	1.343,63			1.343,63	0,00	0,00	06.12.2010	20,00	GWG-Pool
675051	Bürosysteme, 3 Panasonic KX-TCA	410,13			410,13	410,13			410,13	0,00	0,00	21.12.2010	20,00	GWG-Pool

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675052	WerkTech, CD/MP3-Player	594,29			594,29	594,29			594,29	0,00	0,00	27.01.2011	20,00	GWG-Pool
675053	Topdeq, 10 Stehti-sche	2.594,01			2.594,01	2.594,01			2.594,01	0,00	0,00	14.02.2011	20,00	GWG-Pool
675054	Bürosysteme, 7 Tele-fone	1.519,32			1.519,32	1.519,32			1.519,32	0,00	0,00	14.02.2011	20,00	GWG-Pool
675055	Telefon Panasonic KX-DT346NE-B	223,25			223,25	222,25			222,25	1,00	1,00	18.03.2011	20,00	GWG-Pool
675056	Mercateo, Notebook Fujitsu inkl.n.abzf. VSt	1.006,43			1.006,43	1.006,43			1.006,43	0,00	0,00	12.03.2010	20,00	GWG-Pool
675058	Werktech, 4 Schwa-nenhalsmikros MZH 3040	1.198,92			1.198,92	1.197,92			1.197,92	1,00	1,00	07.06.2011	20,00	GWG-Pool
675059	Wagner, 2 Flüssigsei-fenspender	365,49			365,49	364,49			364,49	1,00	1,00	08.07.2011	20,00	GWG-Pool
675060	Götz & Frass, Ein-steckschloss	188,45			188,45	187,45			187,45	1,00	1,00	13.07.2011	20,00	GWG-Pool
675061	Markgraf, 2 Aufbau-leuchten	624,45			624,45	623,45			623,45	1,00	1,00	14.07.2011	20,00	GWG-Pool
675062	Bürosysteme, Pana-sonic KX-TCA275	498,17			498,17	497,17			497,17	1,00	1,00	27.07.2011	20,00	GWG-Pool
675063	VS, Office-Box	357,35			357,35	356,35			356,35	1,00	1,00	10.08.2011	20,00	GWG-Pool
675064	Thomann, 3x Ausstat-tung Churfürstensaal	1.275,87			1.275,87	1.274,87			1.274,87	1,00	1,00	19.09.2011	20,00	GWG-Pool
675065	Go In, 8 Polsterses-sel	1.591,43			1.591,43	1.591,43			1.591,43	0,00	0,00	14.02.2012	20,00	GWG-Pool
675066	Magic Events, 10x Stufenlinse	2.064,45			2.064,45	2.064,45			2.064,45	0,00	0,00	19.03.2012	20,00	GWG-Pool
675067	Mercateo, IP-Testge-rät	303,16			303,16	303,16			303,16	0,00	0,00	20.03.2012	20,00	GWG-Pool
675068	Jungheinrich, 2 Spannregale	1.321,87			1.321,87	1.321,87			1.321,87	0,00	0,00	29.03.2012	20,00	GWG-Pool
675069	Uhl, Leiter	397,61			397,61	397,61			397,61	0,00	0,00	20.04.2012	20,00	GWG-Pool
675070	Cronenberg, 3x Vor-hänge für Säulensaal	1.071,37			1.071,37	1.071,37			1.071,37	0,00	0,00	24.04.2012	20,00	GWG-Pool

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des vorangegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675071	Wero Medical, Notfallkoffer	534,53			534,53	534,53			534,53	0,00	0,00	16.05.2012	20,00	GWG-Pool
675072	Sedlmeier, 2x Liege f. Künstlergarderobe	1.011,58			1.011,58	1.011,58			1.011,58	0,00	0,00	24.05.2012	20,00	GWG-Pool
675073	Walter, 2 Matratzen	1.076,06			1.076,06	1.076,06			1.076,06	0,00	0,00	24.05.2012	20,00	GWG-Pool
675074	RWO, Bürostuhl Attivo 486	794,81			794,81	794,81			794,81	0,00	0,00	15.06.2012	20,00	GWG-Pool
675075	Mercateo, Messgerät Axing SZU	155,72			155,72	155,72			155,72	0,00	0,00	26.06.2012	20,00	GWG-Pool
675076	ELA-Technik, 5x Headsets	843,84			843,84	843,84			843,84	0,00	0,00	16.07.2012	20,00	GWG-Pool
675077	Gröbmüller, 10x Info-Stelen	2.004,58			2.004,58	2.004,58			2.004,58	0,00	0,00	16.07.2012	20,00	GWG-Pool
675078	Uhl, Milwaukee Akku-Säbelsäge	197,79			197,79	197,79			197,79	0,00	0,00	06.08.2012	20,00	GWG-Pool
675079	Skvorc, Faxgerät Philips MFD6080	206,44			206,44	206,44			206,44	0,00	0,00	01.07.2012	20,00	GWG-Pool
675080	Uhl, Schlauchwagen Alba Star	241,36			241,36	241,36			241,36	0,00	0,00	14.09.2012	20,00	GWG-Pool
675081	Ziegler, 3x Abfallbehälter Finbin Bermuda	851,15			851,15	851,15			851,15	0,00	0,00	13.09.2012	20,00	GWG-Pool
675082	Bürosysteme, MP3-Player	206,44			206,44	206,44			206,44	0,00	0,00	27.09.2012	20,00	GWG-Pool
675083	MH-Lights, 2x Beyerdynamic Headsets	383,39			383,39	383,39			383,39	0,00	0,00	08.10.2012	20,00	GWG-Pool
675084	Physio-Happiness, 2 x Gymnastikmatten	372,11			372,11	372,11			372,11	0,00	0,00	31.10.2012	20,00	GWG-Pool
675085	TEK Enggruber, 3x Prospektablagen	826,81			826,81	826,81			826,81	0,00	0,00	16.11.2012	20,00	GWG-Pool
675086	RWO, Tischheizung	218,63			218,63	218,63			218,63	0,00	0,00	19.11.2012	20,00	GWG-Pool
675087	Wakü, Teleskopleiter	345,80			345,80	345,80			345,80	0,00	0,00	29.11.2012	20,00	GWG-Pool
675088	Expresso, Stapelkarre	659,49			659,49	659,49			659,49	0,00	0,00	30.11.2012	20,00	GWG-Pool
675089	Uhl, Zarges Schiebeleiter	633,75			633,75	633,75			633,75	0,00	0,00	06.12.2012	20,00	GWG-Pool

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675090	Werktech, 2x Schwa-nenhalsmikros	846,42			846,42	846,42			846,42	0,00	0,00	14.12.2012	20,00	GWG-Pool
675091	MH-Lights, 2x Kom-pressor DRAWMER	1.000,04			1.000,04	1.000,04			1.000,04	0,00	0,00	20.12.2012	20,00	GWG-Pool
675092	MH-Lights, TAB-Delay Electronic D-Two	403,60			403,60	403,60			403,60	0,00	0,00	20.12.2012	20,00	GWG-Pool
675093	MH-Lights, Tonpult Focusrite Ocotopre	353,02			353,02	353,02			353,02	0,00	0,00	20.12.2012	20,00	GWG-Pool
675094	RWO, 2x Infrarothei-zung	356,94			356,94	356,94			356,94	0,00	0,00	12.03.2012	20,00	GWG-Pool
675095	Kleu, Schutzgeländer	350,96			350,96	350,96			350,96	0,00	0,00	16.03.2012	20,00	GWG-Pool
675096	Ahlers, 7x Wandgar-derobe	965,78			965,78	965,78			965,78	0,00	0,00	15.02.2013	20,00	GWG-Pool
675097	Hatec, 3x Wand-leuchte	867,69			867,69	867,69			867,69	0,00	0,00	20.02.2013	20,00	GWG-Pool
675099	Mercateo, Panasonic Toughbook	325,47			325,47	325,47			325,47	0,00	0,00	15.03.2013	20,00	GWG-Pool
675100	Go In, Sitzmöbel und Tische	4.029,29			4.029,29	4.029,29			4.029,29	0,00	0,00	06.05.2013	20,00	GWG-Pool
675101	Uhl, 2x Kettenzug	746,52			746,52	746,52			746,52	0,00	0,00	08.08.2013	20,00	GWG-Pool
675102	Expresso, Etagenwa-gen	432,44			432,44	432,44			432,44	0,00	0,00	13.08.2013	20,00	GWG-Pool
675103	Uhl, 2x Zarges-Leiter	458,86			458,86	458,86			458,86	0,00	0,00	26.09.2013	20,00	GWG-Pool
675104	Uhl, Zarges-Leiter	303,02			303,02	303,02			303,02	0,00	0,00	22.10.2013	20,00	GWG-Pool
675105	Mercateo, Iiyama Monitor	154,75			154,75	154,75			154,75	0,00	0,00	05.11.2013	20,00	GWG-Pool
675106	Expresso, Tisch-wagen Typ 3740	323,30			323,30	323,30			323,30	0,00	0,00	18.11.2013	20,00	GWG-Pool
675107	Deko-Sign, Werbe-banner	367,83			367,83	367,83			367,83	0,00	0,00	26.11.2013	20,00	GWG-Pool
675108	Deko-Sign, Werbe-banner	523,06			523,06	523,06			523,06	0,00	0,00	26.11.2013	20,00	GWG-Pool
675109	Mercateo, diverse Digitalgeräte	3.157,82			3.157,82	3.157,82			3.157,82	0,00	0,00	10.12.2013	20,00	GWG-Pool

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675110	MH-Lights, 2x Power-Bar	792,81			792,81	792,81			792,81	0,00	0,00	13.12.2013	20,00	GWG-Pool
675111	MH-Lights, 4x DPA	2.079,83			2.079,83	2.079,83			2.079,83	0,00	0,00	18.12.2013	20,00	GWG-Pool
675112	TEK, 3x Prospekt-ständer	824,78			824,78	824,78			824,78	0,00	0,00	30.01.2014	20,00	GWG-Pool
675113	TEK, 3x Prospekt-ständer Vorverkauf	900,98			900,98	900,98			900,98	0,00	0,00	30.01.2014	20,00	GWG-Pool
675114	Wipper, 300 Stühle Stadtsaal	78.130,44			78.130,44	78.130,44			78.130,44	0,00	0,00	24.02.2014	20,00	GWG-Pool
675115	Jungheinrich, 2x Git-terbox	333,62			333,62	333,62			333,62	0,00	0,00	30.04.2014	20,00	GWG-Pool
675116	Kaminski, 4x Schie-bebügelwagen	1.355,08			1.355,08	1.355,08			1.355,08	0,00	0,00	06.06.2014	20,00	GWG-Pool
675117	MH-Lights, 2x DMX-Splitter	533,38			533,38	533,38			533,38	0,00	0,00	25.06.2014	20,00	GWG-Pool
675118	Uhl, Kompressor UNM210-8-25	244,91			244,91	244,91			244,91	0,00	0,00	11.08.2014	20,00	GWG-Pool
675119	allbuyone, Feinriefen-matte	107,08			107,08	107,08			107,08	0,00	0,00	10.09.2014	20,00	GWG-Pool
675120	Westwave, Beamer-halter	324,35			324,35	324,35			324,35	0,00	0,00	18.09.2014	20,00	GWG-Pool
675121	Tensator, 2x Absperr-system	426,81			426,81	426,81			426,81	0,00	0,00	19.09.2014	20,00	GWG-Pool
675122	Reichelt, Verdrah-tungstester	841,01			841,01	841,01			841,01	0,00	0,00	08.01.2015	20,00	GWG-Pool
675123	Stadt Germering, 2 Scheinwerfer Desisti gebraucht	394,26			394,26	394,26			394,26	0,00	0,00	19.01.2015	20,00	GWG-Pool
675124	Bürosysteme, Polycom - Soundsta-tion	446,14			446,14	446,14			446,14	0,00	0,00	30.01.2015	20,00	GWG-Pool
675125	Sonepar, 21x Not-/Deckenleuchte	3.289,12			3.289,12	3.289,12			3.289,12	0,00	0,00	24.03.2015	20,00	GWG-Pool
675126	MH-Lights, Denon DN300Z Player	305,03			305,03	305,03			305,03	0,00	0,00	20.02.2015	20,00	GWG-Pool
675127	MH-Lights, Cases und Rack	919,25			919,25	919,25			919,25	0,00	0,00	18.03.2015	20,00	GWG-Pool

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675128	Westwave, 4x Aschenbechergehäuse	1.111,19			1.111,19	1.111,19			1.111,19	0,00	0,00	14.04.2015	20,00	GWG-Pool
675129	MH-Lights, Smoke Factory Hazer	791,11			791,11	791,11			791,11	0,00	0,00	25.06.2015	20,00	GWG-Pool
675130	Jungheinrich, 4x Euro-Palettenaufsatz	610,06			610,06	610,06			610,06	0,00	0,00	30.06.2015	20,00	GWG-Pool
675131	PCE, 5x Verteiler Steyregg und St. Anton	636,94			636,94	636,94			636,94	0,00	0,00	17.07.2015	20,00	GWG-Pool
675132	RWO, 2x Bürostuhl Serie Attivo 486	1.242,95			1.242,95	1.242,95			1.242,95	0,00	0,00	14.08.2015	20,00	GWG-Pool
675133	JK, Gewindeschneideapparat EDM-R 147	176,38			176,38	176,38			176,38	0,00	0,00	01.09.2015	20,00	GWG-Pool
675134	Ziegler, 11x Standascher CYCAS	3.440,47			3.440,47	3.440,47			3.440,47	0,00	0,00	23.09.2015	20,00	GWG-Pool
675135	Rosconi, 5x Müleimer Serie crew 11	875,41			875,41	875,41			875,41	0,00	0,00	24.09.2015	20,00	GWG-Pool
675136	Elektroheizer	881,90			881,90	809,90	71,50		881,40	0,50	72,00	16.10.2015	11,11	Linear
675137	aktenvernicj´hter	270,18			270,18	270,18			270,18	0,00	0,00	16.11.2015	100,00	GWG-Sofort
675138	Lichttechnik	771,95			771,95	771,95			771,95	0,00	0,00	18.11.2015	20,00	GWG-Pool
675139	Stehleiter	415,01			415,01	415,01			415,01	0,00	0,00	26.11.2015	100,00	GWG-Sofort
675140	Büromöbel	1.400,66			1.400,66	873,66	108,00		981,66	419,00	527,00	03.12.2015	7,69	Linear
675141	Schneidemaschine	135,86			135,86	135,86			135,86	0,00	0,00	10.12.2015	100,00	GWG-Sofort
675142	Case f. PowerBAr	621,48			621,48	621,48			621,48	0,00	0,00	14.12.2015	20,00	GWG-Pool
675143	Technik-Koffer	238,63			238,63	238,63			238,63	0,00	0,00	16.12.2015	100,00	GWG-Sofort
675144	Ladegerät	387,00			387,00	387,00			387,00	0,00	0,00	16.12.2015	100,00	GWG-Sofort
675145	Philipps MSR	245,89			245,89	245,89			245,89	0,00	0,00	17.12.2015	100,00	GWG-Sofort

Kultur- und Werkausschuss 19.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675146	Stand-Ascher	372,20			372,20	372,20			372,20	0,00	0,00	31.12.2015	100,00	GWG-Sofort
675147	VS, Schiebetüren-schrank	1.009,62			1.009,62	1.009,62			1.009,62	0,00	0,00	29.09.2015	20,00	GWG-Pool
675148	VS, 2 Tische	678,59			678,59	678,59			678,59	0,00	0,00	29.09.2015	20,00	GWG-Pool
675149	Boxx, 7 Tische kleiner Saal	5.664,89			5.664,89	5.664,89			5.664,89	0,00	0,00	30.09.2015	20,00	GWG-Pool
675150	Jungheinrich, Büro-stuhl	249,00			249,00	249,00			249,00	0,00	0,00	08.02.2016	20,00	GWG-Pool
675151	Uhl, Akkuschrauber	234,61			234,61	234,61			234,61	0,00	0,00	24.03.2016	20,00	GWG-Pool
675152	Uhl, Excenterschlei-fer	316,93			316,93	316,93			316,93	0,00	0,00	24.03.2016	20,00	GWG-Pool
675153	Werkech, Case f. Yamaha RIO 3244-D	275,00			275,00	275,00			275,00	0,00	0,00	08.04.2016	20,00	GWG-Pool
675154	WerkTech, Case f. Yamaha RIO 1608-D	259,00			259,00	259,00			259,00	0,00	0,00	08.04.2016	20,00	GWG-Pool
675155	Uhl, Vola WT- Mis-cher	427,77			427,77	427,77			427,77	0,00	0,00	21.04.2016	20,00	GWG-Pool
675156	PCE, mobiler Verteil-ler	161,26			161,26	161,26			161,26	0,00	0,00	09.06.2016	20,00	GWG-Pool
675157	MH- Lights, 2 Minimi-kros	718,00			718,00	718,00			718,00	0,00	0,00	27.06.2016	20,00	GWG-Pool
675158	WerTech, PSM Moni-toring System	670,00			670,00	670,00			670,00	0,00	0,00	07.07.2016	20,00	GWG-Pool
675159	ADC, Etiketten-drucker	539,35			539,35	539,35			539,35	0,00	0,00	13.07.2016	20,00	GWG-Pool
675161	Uhl, Tresor	915,60			915,60	915,60			915,60	0,00	0,00	06.04.2016	20,00	GWG-Pool
675162	Nespresso, Kaffee-maschine	265,65			265,65	265,65			265,65	0,00	0,00	01.09.2016	20,00	GWG-Pool
675163	Mercateo, 3 Sam-sung, 1 Desktop	706,35			706,35	706,35			706,35	0,00	0,00	06.09.2016	20,00	GWG-Pool
675164	Uhl, div. Sanitärein-richtung	3.200,59			3.200,59	3.200,59			3.200,59	0,00	0,00	27.09.2016	20,00	GWG-Pool
675165	Mercateo, 1 Sam-sung	87,09			87,09	87,09			87,09	0,00	0,00	04.10.2016	20,00	GWG-Pool

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675166	Mercateo, 1 Samsung	82,09			82,09	82,09			82,09	0,00	0,00	05.10.2016	20,00	GWG-Pool
675167	Müller R., Miele Waschmaschine	755,46			755,46	755,46			755,46	0,00	0,00	11.10.2016	20,00	GWG-Pool
675168	WerkTech, 6 Headset WBH53T	1.914,00			1.914,00	1.914,00			1.914,00	0,00	0,00	21.10.2016	20,00	GWG-Pool
675169	WerkTech, 2 Headset DPA 4088 F 10	1.218,00			1.218,00	1.218,00			1.218,00	0,00	0,00	25.10.2016	20,00	GWG-Pool
675170	mercato, Apple iPad + Optiplex	1.248,73			1.248,73	1.248,73			1.248,73	0,00	0,00	08.11.2016	20,00	GWG-Pool
675171	mercato, CD- Player	511,42			511,42	511,42			511,42	0,00	0,00	12.11.2016	20,00	GWG-Pool
675172	Müller Miele Geschirrspüler	786,40			786,40	786,40			786,40	0,00	0,00	26.01.2017	20,00	GWG-Pool
675173	Go In , 14 Polstersessel, 20 Barhocker	5.586,57			5.586,57	5.586,57			5.586,57	0,00	0,00	23.01.2017	20,00	GWG-Pool
675174	Schröfl, Plakatständer	1.244,80			1.244,80	1.244,80			1.244,80	0,00	0,00	02.02.2017	20,00	GWG-Pool
675175	Go In, 20 Barhocker	1.682,70			1.682,70	1.682,70			1.682,70	0,00	0,00	03.02.2017	20,00	GWG-Pool
675176	Sedlmeier, Rampen Stadtsaal	351,58			351,58	351,58			351,58	0,00	0,00	19.03.2017	20,00	GWG-Pool
675177	Jungheinrich, Hubwagen	494,00			494,00	494,00			494,00	0,00	0,00	09.08.2016	20,00	GWG-Pool
675178	Uhl, 3 Regale	928,00			928,00	928,00			928,00	0,00	0,00	15.05.2017	20,00	GWG-Pool
675179	Lightpower, 2 DTS FOS 33	810,65			810,65	810,65			810,65	0,00	0,00	16.05.2017	20,00	GWG-Pool
675180	Westwave, gebr. Verfolger Coemar	250,00			250,00	250,00			250,00	0,00	0,00	29.06.2017	20,00	GWG-Pool
675181	Uhl, Trinkwasserschlauch	258,72			258,72	258,72			258,72	0,00	0,00	16.08.2017	20,00	GWG-Pool
675182	Skvorc, Lenovo Notebook	223,53			223,53	223,53			223,53	0,00	0,00	27.08.2017	20,00	GWG-Pool
675183	Skanbo, 13 Plakatständer	3.827,73			3.827,73	3.827,73			3.827,73	0,00	0,00	13.10.2017	20,00	GWG-Pool

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675184	Thomann, Yamaha MY16 AT Interface EDV- Kleingerät	436,13			436,13	436,13			436,13	0,00	0,00	26.10.2017	20,00	GWG-Pool
675185	Schallfrei UG, 4 Schallschutzbilder	1.310,91			1.310,91	1.310,91			1.310,91	0,00	0,00	08.01.2018	20,00	GWG-Pool
675186	Transspezial, Etagen-wagen	493,00			493,00	493,00			493,00	0,00	0,00	25.01.2018	20,00	GWG-Pool
675187	Scheinwurf, 10 CE Source Four	4.710,00			4.710,00	4.710,00			4.710,00	0,00	0,00	07.02.2018	20,00	GWG-Pool
675188	Mercateo, Video/ Audioreceiver	514,15			514,15	514,15			514,15	0,00	0,00	20.02.2018	20,00	GWG-Pool
675190	Sonepar, Leuchte Duchgang f. Tenne	299,90			299,90	299,90			299,90	0,00	0,00	06.03.2018	20,00	GWG-Pool
675191	cast, 4 Beacon Signal- Leuchten	1.424,97			1.424,97	1.424,97			1.424,97	0,00	0,00	15.03.2018	20,00	GWG-Pool
675192	Nicht abz. Vorst. 2017 aus 147 04,11 Euro	424,94			424,94	424,94			424,94	0,00	0,00	01.01.2017	20,00	GWG-Pool
675193	Kattan, 6 Ausleger-fahnen "Vff"	948,85			948,85	948,85			948,85	0,00	0,00	04.04.2018	20,00	GWG-Pool
675194	VS, Office- Box	330,89			330,89	330,89			330,89	0,00	0,00	11.04.2018	20,00	GWG-Pool
675195	Thomann, X Air XR 12	238,66			238,66	238,66			238,66	0,00	0,00	12.04.2018	20,00	GWG-Pool
675196	rosconi, 5 Gardero-ben	2.810,50			2.810,50	2.810,50			2.810,50	0,00	0,00	13.04.2018	20,00	GWG-Pool
675197	Werk Tech, 2 Minia-turmikrofone	770,00			770,00	770,00			770,00	0,00	0,00	18.04.2018	20,00	GWG-Pool
675198	Sonepar, Elektrotes-ter	202,82			202,82	202,82			202,82	0,00	0,00	30.04.2018	20,00	GWG-Pool
675199	mercateo, Notebook	235,90			235,90	235,90			235,90	0,00	0,00	03.05.2018	20,00	GWG-Pool
675200	Werk Tech, Miniatur-mikrofon	385,00			385,00	385,00			385,00	0,00	0,00	04.05.2018	20,00	GWG-Pool
675201	mercateo, mobile Abendkasse	163,30			163,30	163,30			163,30	0,00	0,00	22.05.2018	20,00	GWG-Pool
675202	rosconi, 2 Schirm-ständer	466,50			466,50	466,50			466,50	0,00	0,00	23.05.2018	20,00	GWG-Pool

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675203	rosconi, 1 Reihengar-derobe	738,75			738,75	738,75			738,75	0,00	0,00	23.05.2018	20,00	GWG-Pool
675204	Forster, 2 Einsteck-schlösser	490,46			490,46	490,46			490,46	0,00	0,00	28.06.2018	20,00	GWG-Pool
675205	Reichelt, Digital End-oskop m. Netzgerät	877,14			877,14	877,14			877,14	0,00	0,00	22.08.2018	20,00	GWG-Pool
675206	Uhl, GET Kappsäge	245,00			245,00	245,00			245,00	0,00	0,00	31.08.2018	20,00	GWG-Pool
675207	Uhl, Zarges Regal-leiter Z600	286,16			286,16	286,16			286,16	0,00	0,00	17.10.2018	20,00	GWG-Pool
675208	Uhl, Rigid, Peddylift SP	785,09			785,09	785,09			785,09	0,00	0,00	22.10.2018	20,00	GWG-Pool
675209	thomann, 2 Miniatur-lautsprecher	455,06			455,06	455,06			455,06	0,00	0,00	10.01.2019	20,00	GWG-Pool
675210	PCK IT, 2 Laptop HP ProBook 450 G5	1.467,00			1.467,00	1.467,00			1.467,00	0,00	0,00	11.01.2019	20,00	GWG-Pool
675211	Uhl, Kärcher Puzzi	1.026,90			1.026,90	1.026,90			1.026,90	0,00	0,00	02.02.2019	20,00	GWG-Pool
675212	Keller &. Kalmbach, 4 Auffanggeräte	839,50			839,50	839,50			839,50	0,00	0,00	31.03.2019	20,00	GWG-Pool
675213	publitec, Panasonic Interface- Box	710,28			710,28	710,28			710,28	0,00	0,00	20.03.2019	20,00	GWG-Pool
675214	Uhl, Leiter	508,81			508,81	508,81			508,81	0,00	0,00	09.04.2019	20,00	GWG-Pool
675215	Hiller, 3 Tischwagen	1.239,40			1.239,40	1.239,40			1.239,40	0,00	0,00	12.04.2019	20,00	GWG-Pool
675216	Lignum Arts, 21 Bar-hocker Foyer kleiner Saal	8.665,07			8.665,07	8.665,07			8.665,07	0,00	0,00	08.05.2019	20,00	GWG-Pool
675217	Keller &. Kalmbach, Stehleiter	308,50			308,50	308,50			308,50	0,00	0,00	20.05.2019	20,00	GWG-Pool
675218	WerkTech, 4 Minia-turmikrofone	1.660,00			1.660,00	1.660,00			1.660,00	0,00	0,00	22.05.2019	20,00	GWG-Pool
675219	PCK IT, 2 Laptops HP Pro Book 450 G6	1.467,00			1.467,00	1.467,00			1.467,00	0,00	0,00	31.05.2019	20,00	GWG-Pool
675220	PCK IT Solutions, Laptop HP 450G6	937,00			937,00	937,00			937,00	0,00	0,00	05.08.2019	20,00	GWG-Pool
675221	mercateo, Dell Opti-plex 3060	485,69			485,69	485,69			485,69	0,00	0,00	21.08.2019	20,00	GWG-Pool

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des vorangegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675222	Keller &. Kalmbach, Stehleiter	258,50			258,50	258,50			258,50	0,00	0,00	31.08.2019	20,00	GWG-Pool
675223	Kleu, 6 Podeste	1.914,00			1.914,00	1.914,00			1.914,00	0,00	0,00	12.09.2019	20,00	GWG-Pool
675224	7 Plakatständer	1.810,00			1.810,00	1.810,00			1.810,00	0,00	0,00	20.12.2019	20,00	GWG-Pool
675225	mercateo, LG Monitor LED	123,69			123,69	123,69			123,69	0,00	0,00	01.10.2019	20,00	GWG-Pool
675226	Bürosysteme, Panasonic Mobil- Endgerät	346,00			346,00	346,00			346,00	0,00	0,00	08.10.2019	20,00	GWG-Pool
675227	Thomann, Mikrofon Shure RPW	646,22			646,22	646,22			646,22	0,00	0,00	08.10.2019	20,00	GWG-Pool
675228	RWO, Bürostuhl	685,85			685,85	685,85			685,85	0,00	0,00	28.10.2019	20,00	GWG-Pool
675229	VS, 2 x Bürotisch mit CPU- Halter	1.039,45			1.039,45	1.039,45			1.039,45	0,00	0,00	11.11.2019	20,00	GWG-Pool
675230	Mediatec, Blackmagic Mini	294,54			294,54	294,54			294,54	0,00	0,00	21.11.2019	20,00	GWG-Pool
675231	mercateo, DELL Optiplex	500,22			500,22	500,22			500,22	0,00	0,00	21.11.2019	20,00	GWG-Pool
675232	Heid, 3 Regale für Flyer	762,00			762,00	762,00			762,00	0,00	0,00	27.11.2019	20,00	GWG-Pool
675233	Kleu, 2 Podeste	512,00			512,00	512,00			512,00	0,00	0,00	16.12.2019	20,00	GWG-Pool
675234	deko-sign, Leuchtkasten Kl. Saal	613,00			613,00	492,00	121,00		613,00	0,00	121,00	08.01.2020	20,00	GWG-Pool
675235	Reichelt, Überwachungskamera	377,02			377,02	304,02	73,00		377,02	0,00	73,00	10.01.2020	20,00	GWG-Pool
675236	Lignum Arts, 24 Barhocker Foyers	9.730,00			9.730,00	7.784,00	1.946,00		9.730,00	0,00	1.946,00	16.01.2020	20,00	GWG-Pool
675237	Hiller, 20 Stahlrohrtische	5.000,00			5.000,00	4.000,00	1.000,00		5.000,00	0,00	1.000,00	21.02.2020	20,00	GWG-Pool
675238	Zeiler, Case für Laserprojektor	436,20			436,20	352,20	84,00		436,20	0,00	84,00	04.02.2020	20,00	GWG-Pool
675239	Mercateo, Venta LW 45 Luftbefeuchter	346,13			346,13	280,13	66,00		346,13	0,00	66,00	15.02.2020	20,00	GWG-Pool
675240	Keller &. Kalmbach, Alu- Sprossenleiter	288,50			288,50	232,50	56,00		288,50	0,00	56,00	17.02.2020	20,00	GWG-Pool

Kultur und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675241	MH- Lights, 2 DMX-Splitter	696,00			696,00	560,00	136,00		696,00	0,00	136,00	05.03.2020	20,00	GWG-Pool
675242	Hiller, Tischwagen	468,10			468,10	376,10	92,00		468,10	0,00	92,00	10.03.2020	20,00	GWG-Pool
675243	Leierer, Abdeckung Beamer S6	333,03			333,03	268,03	65,00		333,03	0,00	65,00	21.03.2020	20,00	GWG-Pool
675244	Leierer, Abdeckung Beamer S3	406,31			406,31	328,31	78,00		406,31	0,00	78,00	21.03.2020	20,00	GWG-Pool
675245	Leierer, Abdeckung Beamer S5	406,31			406,31	328,31	78,00		406,31	0,00	78,00	21.03.2020	20,00	GWG-Pool
675246	Hiller, 3 Tische	941,76			941,76	756,76	185,00		941,76	0,00	185,00	24.03.2020	20,00	GWG-Pool
675247	Sonepar, LED-Scheinwerfer	310,40			310,40	252,40	58,00		310,40	0,00	58,00	31.03.2020	20,00	GWG-Pool
675248	PCK IT Laptop	882,00			882,00	708,00	174,00		882,00	0,00	174,00	08.04.2020	20,00	GWG-Pool
675249	Lignum Arts, 12 Bahocker Foyer	3.540,00			3.540,00	2.832,00	708,00		3.540,00	0,00	708,00	14.04.2020	20,00	GWG-Pool
675250	Tensator, teilbares Absperrsystem	1.158,50			1.158,50	928,50	230,00		1.158,50	0,00	230,00	29.04.2020	20,00	GWG-Pool
675251	Friedrich, Schutz-scheibe VVK	396,61			396,61	320,61	76,00		396,61	0,00	76,00	22.06.2020	20,00	GWG-Pool
675252	HP Dtl. GmbH, HP-PC 27	671,43			671,43	540,43	131,00		671,43	0,00	131,00	15.07.2020	20,00	GWG-Pool
675253	VS 2x Network-Tisch	652,46			652,46	524,46	128,00		652,46	0,00	128,00	08.09.2020	20,00	GWG-Pool
675254	Bürosysteme, Panasonic KX- DT Endgerät	294,00			294,00	177,00	59,00		236,00	58,00	117,00	25.02.2021	20,00	GWG-Pool
675255	nicht abzugsf. Vorsteuer 2020	1.320,91			1.320,91	917,91	402,50		1.320,41	0,50	403,00	31.12.2020	33,33	Linear
675256	Schlutter, 10 Feuerlöscher	1.160,89			1.160,89	699,89	233,00		932,89	228,00	461,00	05.07.2021	20,00	GWG-Pool
675257	Schwingshandl, Deckenkran gebr.	400,00			400,00	240,00	80,00		320,00	80,00	160,00	29.09.2021	20,00	GWG-Pool
675258	Schröfl, 16 Plakatständer	4.536,00			4.536,00	2.724,00	908,00		3.632,00	904,00	1.812,00	19.10.2021	20,00	GWG-Pool
675259	beetronics, 2 10- Zoll monitore	558,00			558,00	336,00	112,00		448,00	110,00	222,00	21.10.2021	20,00	GWG-Pool

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des vorangegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675260	beetronics, Monitor	359,00			359,00	216,00	72,00		288,00	71,00	143,00	12.11.2021	20,00	GWG-Pool
675261	Mercateo, 2 IIYama 138	1.360,91			1.360,91	819,91	273,00		1.092,91	268,00	541,00	15.11.2021	20,00	GWG-Pool
675262	Thoma, Thon Display MultiCase	570,59			570,59	345,59	115,00		460,59	110,00	225,00	03.12.2021	20,00	GWG-Pool
675263	Mercateo, Apple iPad 2021 9	511,53			511,53	309,53	103,00		412,53	99,00	202,00	10.12.2021	20,00	GWG-Pool
675264	Schallfrei UG, Schall-schutzbilder	303,69			303,69	183,69	61,00		244,69	59,00	120,00	14.12.2021	20,00	GWG-Pool
675265	Uhl, Milwaukee Akku-säge	238,14			238,14	144,14	48,00		192,14	46,00	94,00	27.12.2021	20,00	GWG-Pool
675266	UIhl, Milwaukee Bohr-, und Meißlham-mer	384,50			384,50	154,50	77,00		231,50	153,00	230,00	10.01.2022	20,00	GWG-Pool
675267	Abus, HB- Kranan-lage	410,00			410,00	164,00	82,00		246,00	164,00	246,00	11.01.2022	20,00	GWG-Pool
675268	Uhl, Milwaukee 3 PL-O	445,91			445,91	180,91	90,00		270,91	175,00	265,00	17.01.2022	20,00	GWG-Pool
675269	Baumann, Etagen-wagen gebr.	260,92			260,92	106,92	53,00		159,92	101,00	154,00	24.01.2022	20,00	GWG-Pool
675270	Gämmerler, Zarges Universalschrank	294,12			294,12	118,12	59,00		177,12	117,00	176,00	13.02.2022	20,00	GWG-Pool
675271	18,64% nicht abzugs-fähige Vorsteuer 2021	1.863,77			1.863,77	1.863,77			1.863,77	0,00	0,00	30.12.2021	100,00	GWG/voll
675272	Mercateo, Laptop	630,31			630,31	254,31	127,00		381,31	249,00	376,00	05.04.2022	20,00	GWG-Pool
675273	Mediatec, BM-Black-magic HyperDeck	407,56			407,56	164,56	82,00		246,56	161,00	243,00	05.05.2022	20,00	GWG-Pool
675274	Mediatec, MB-Balck-magic Atem Mini-Video kl. Saal	689,25			689,25	276,25	138,00		414,25	275,00	413,00	10.05.2022	20,00	GWG-Pool
675275	Thomann, Black-magic Aufnahme-gerät f. Video kl. Saal	147,06			147,06	60,06	30,00		90,06	57,00	87,00	10.05.2022	20,00	GWG-Pool
675276	Mediatec, Scan- Disk f. Video kl. Saal	74,79			74,79	30,79	15,00		45,79	29,00	44,00	12.05.2022	20,00	GWG-Pool

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675277	Thomann, Ausrüs-tungskoffer	318,49			318,49	128,49	64,00		192,49	126,00	190,00	31.05.2022	20,00	GWG-Pool
675278	WerkTech, 2 SB 18 COV-2	650,00			650,00	260,00	130,00		390,00	260,00	390,00	14.06.2022	20,00	GWG-Pool
675279	WerkTech, Case f. 2 Arcs	569,90			569,90	228,90	114,00		342,90	227,00	341,00	14.06.2022	20,00	GWG-Pool
675280	WerkTech, 2 L-Accoustics SB	526,00			526,00	212,00	106,00		318,00	208,00	314,00	28.06.2022	20,00	GWG-Pool
675281	mercateo, Dell Monitor"27"	266,37			266,37	108,37	54,00		162,37	104,00	158,00	07.07.2022	20,00	GWG-Pool
675282	Bürosysteme, Pana-sonic DECT	620,78			620,78	250,78	125,00		375,78	245,00	370,00	19.07.2022	20,00	GWG-Pool
675283	MH- Lignhts, Lumen-radio DRMX	485,00			485,00	194,00	97,00		291,00	194,00	291,00	27.07.2022	20,00	GWG-Pool
675284	mercateo, Apple iPAD 10	318,91			318,91	128,91	64,00		192,91	126,00	190,00	01.08.2022	20,00	GWG-Pool
675285	mercateo, iiyama Monitor Pro lite	251,49			251,49	102,49	51,00		153,49	98,00	149,00	21.09.2022	20,00	GWG-Pool
675286	mercateo, DELL Lati-tude	702,22			702,22	282,22	141,00		423,22	279,00	420,00	22.09.2022	20,00	GWG-Pool
675287	Mercateo, 2 Bild-schirme mit Wandhal-terung	696,82			696,82	280,82	140,00		420,82	276,00	416,00	14.10.2022	20,00	GWG-Pool
675288	Mercateo, DJI Mini 3 Pro	1.081,43			1.081,43	434,43	217,00		651,43	430,00	647,00	22.10.2022	20,00	GWG-Pool
675289	Uhl, Regalleiter	470,90			470,90	190,90	95,00		285,90	185,00	280,00	20.12.2022	20,00	GWG-Pool
675290	Keller & Kalmbach, Winkelbiegeapparat	263,42			263,42	106,42	53,00		159,42	104,00	157,00	31.12.2022	20,00	GWG-Pool
675291	Thomann, 2 Flightca-ses	896,95			896,95	180,95	180,00		360,95	536,00	716,00	30.01.2023	20,00	GWG-Pool
675292	Hiller, 27 Tische	10.632,95			10.632,95	2.127,95	2.127,00		4.254,95	6.378,00	8.505,00	07.02.2023	20,00	GWG-Pool
675293	Hiller, 2 Tischwagen	1.212,81			1.212,81	243,81	243,00		486,81	726,00	969,00	07.02.2023	20,00	GWG-Pool
675294	Mercateo, Apple iPad 10.2	381,28			381,28	77,28	77,00		154,28	227,00	304,00	06.03.2023	20,00	GWG-Pool
675295	Bender &. Rüb, Fort-iWCL LAN Controller	483,65			483,65	97,65	97,00		194,65	289,00	386,00	06.03.2023	20,00	GWG-Pool

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675296	Hiller, 4 Tischwagen	1.293,04			1.293,04	259,04	259,00		518,04	775,00	1.034,00	07.03.2023	20,00	GWG-Pool
675297	Mercateo, LED- Monitor	480,39			480,39	97,39	97,00		194,39	286,00	383,00	29.03.2023	20,00	GWG-Pool
675298	mercateo, AXIS P 1265	477,01			477,01	96,01	96,00		192,01	285,00	381,00	31.03.2023	20,00	GWG-Pool
675299	Neuland, 7 x Pinwand	3.765,46			3.765,46	754,46	754,00		1.508,46	2.257,00	3.011,00	14.04.2023	20,00	GWG-Pool
675300	Frästisch	1.072,99			1.072,99	215,99	215,00		430,99	642,00	857,00	19.04.2023	20,00	GWG-Pool
675301	Sauter, Frästisch Sicherheitsschalter	69,27			69,27	14,27	14,00		28,27	41,00	55,00	19.04.2023	20,00	GWG-Pool
675302	Werktech, 8 Headsets	3.060,23			3.060,23	613,23	613,00		1.226,23	1.834,00	2.447,00	19.04.2023	20,00	GWG-Pool
675303	mercateo, Apple iPAd 10.9	573,30			573,30	115,30	115,00		230,30	343,00	458,00	26.04.2023	20,00	GWG-Pool
675304	Mauser Sitzkultur, 2 Drehstühle	1.277,23			1.277,23	256,23	256,00		512,23	765,00	1.021,00	26.04.2023	20,00	GWG-Pool
675305	mercateo, iPad 10.2	405,07			405,07	82,07	82,00		164,07	241,00	323,00	10.05.2023	20,00	GWG-Pool
675306	Uhl, Exzenterschleifer	453,50			453,50	91,50	91,00		182,50	271,00	362,00	12.05.2023	20,00	GWG-Pool
675307	Mauser Sitzkultur, 2 Drehstühle	1.277,23			1.277,23	256,23	256,00		512,23	765,00	1.021,00	24.05.2023	20,00	GWG-Pool
675308	Kretschmer, LED-Netzwerkuhr	369,54			369,54	74,54	74,00		148,54	221,00	295,00	10.07.2023	20,00	GWG-Pool
675309	BOXX, Transportwagen	976,67			976,67	196,67	196,00		392,67	584,00	780,00	16.10.2023	20,00	GWG-Pool
675310	BOXX, Mischpultmöbel	988,30			988,30	198,30	198,00		396,30	592,00	790,00	20.11.2023	20,00	GWG-Pool
675311	Nespresso Kaffeemaschine	0,00	422,90		422,90	0,00	85,90		85,90	337,00	0,00	11.01.2024	20,00	GWG-Pool
675312	Kretschmer, LED-Netzwerkuhr	0,00	318,25		318,25	0,00	64,25		64,25	254,00	0,00	20.03.2024	20,00	GWG-Pool
675313	Lampe Mesteren, Stehlampe	0,00	272,68		272,68	0,00	55,68		55,68	217,00	0,00	03.04.2024	20,00	GWG-Pool
675314	Scheinwurf, Irideon FPZ 25-50	0,00	700,00		700,00	0,00	140,00		140,00	560,00	0,00	15.04.2024	20,00	GWG-Pool

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
675315	Scheinwurf, 2x Iri-deon WLZ wash light 3000	0,00	1.221,80		1.221,80	0,00	245,80		245,80	976,00	0,00	15.04.2024	20,00	GWG-Pool
675316	hm.sat.de, Linux Receiver m. Zub.	0,00	282,10		282,10	0,00	57,10		57,10	225,00	0,00	08.05.2024	20,00	GWG-Pool
690002	Stapelschneider	1.474,03			1.474,03	1.473,53			1.473,53	0,50	0,50	16.08.2001	10,00	Linear
690003	Gerüst m. Rollen u. Gewichte	1.249,98			1.249,98	1.249,48			1.249,48	0,50	0,50	04.09.2001	10,00	Linear
690007	Nasstrockensauger NT 702	805,36			805,36	804,86			804,86	0,50	0,50	28.09.2001	11,11	Linear
690013	Dirigentenpult	215,49			215,49	214,99			214,99	0,50	0,50	28.09.2001	10,00	Linear
690024	10 Klapptische	7.088,86			7.088,86	7.087,86			7.087,86	1,00	1,00	05.10.2001	10,00	Linear
	Zuschuss	22.034,04			22.034,04	22.034,04			22.034,04					
690026	Thekenerhöhung altes Foyer	3.738,22			3.738,22	3.737,22			3.737,22	1,00	1,00	16.11.2001	10,00	Linear
690028	Sponsorenschilder	3.409,17			3.409,17	3.408,17			3.408,17	1,00	1,00	27.11.2001	10,00	Linear
690034	4 Übersicht-Isome-trien	642,73			642,73	642,23			642,23	0,50	0,50	15.07.2003	12,50	Linear
690037	Ausstattung Haus-meisterwerkstatt	5.940,38			5.940,38	5.939,88			5.939,88	0,50	0,50	31.12.2003	12,50	Linear
690040	Kaffee-Automat	444,29			444,29	443,79			443,79	0,50	0,50	03.03.2003	12,50	Linear
690045	Briefkastenanlage Haus 9,10	2.205,11			2.205,11	2.204,61			2.204,61	0,50	0,50	20.04.2004	10,00	Linear
690046	mobile Ausstattung f. Gastronomie	55.084,52			55.084,52	55.084,02			55.084,02	0,50	0,50	05.03.2004	12,50	Linear
690048	Handpritschenwagen	727,99			727,99	727,49			727,49	0,50	0,50	30.08.2005	8,33	Linear
690049	WestWave, Lochble-chabdeckung	4.152,06			4.152,06	4.151,56			4.151,56	0,50	0,50	31.10.2006	20,00	Linear
690050	Hoffmann System-schrank	835,17			835,17	834,67			834,67	0,50	0,50	14.11.2006	7,14	Linear
690052	Hoffmann, Sicher-heitsschrank inkl. Fracht	2.358,03			2.358,03	2.357,53			2.357,53	0,50	0,50	24.05.2007	7,14	Linear
690053	all buy one, Höhensi-cherungsgerüst	589,30			589,30	588,80			588,80	0,50	0,50	29.08.2007	9,09	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
690054	Gröbmüller, Schriftzug vff	2.197,73			2.197,73	2.197,23			2.197,23	0,50	0,50	21.09.2007	12,50	Linear
690055	Gröbmüller, Schriftzug Bauern-markt	880,59			880,59	880,09			880,09	0,50	0,50	21.09.2007	12,50	Linear
690057	Uhl, Schubladen-block	1.118,82			1.118,82	1.118,32			1.118,32	0,50	0,50	16.02.2009	12,50	Linear
690061	Gröbmüller Vitrinen	4.529,25			4.529,25	3.952,25	302,00		4.254,25	275,00	577,00	31.12.2010	6,67	Linear
690062	Gröbmüller Vitrinen	2.817,09			2.817,09	2.491,09	188,00		2.679,09	138,00	326,00	18.10.2010	6,67	Linear
690063	Rieger, Split-Klimage-rät	4.920,75			4.920,75	4.920,25			4.920,25	0,50	0,50	04.05.2011	12,50	Linear
690064	Uhl, Schubladen-block	1.074,21			1.074,21	1.073,71			1.073,71	0,50	0,50	10.02.2012	12,50	Linear
690065	Hagemeyer, Wäsche-trockner Bosch GG WTW84162	496,97			496,97	496,47			496,47	0,50	0,50	03.02.2015	12,50	Linear
690066	Uhl, Metallbandsäge OPTI 181	1.562,68			1.562,68	1.562,18			1.562,18	0,50	0,50	13.02.2015	12,50	Linear
690068	Keller&Kalmbach, Schubladenschrank	3.634,78			3.634,78	2.878,78	363,00		3.241,78	393,00	756,00	22.02.2016	10,00	Linear
690069	Keller&Kalmbach, Regalsystem	9.101,02			9.101,02	7.205,02	910,00		8.115,02	986,00	1.896,00	22.02.2016	10,00	Linear
690070	KEller&Kalmbach, Schubladenblock	1.073,60			1.073,60	850,60	107,00		957,60	116,00	223,00	29.02.2016	10,00	Linear
690072	Rieger, Kühltisch mit Schubladen	7.148,02			7.148,02	6.556,02	591,50		7.147,52	0,50	592,00	04.09.2016	12,50	Linear
690073	QTime, Zeiterfas-sungssystem	1.314,00			1.314,00	1.205,00	108,50		1.313,50	0,50	109,00	19.09.2016	12,50	Linear
690074	Sedlmeier, Bühnen-kasten kleiner Saal	1.384,43			1.384,43	1.384,43			1.384,43	0,00	0,00	29.03.2017	20,00	GWG-Pool
690076	Bäuml, Touchkasse Posexpert	1.903,46			1.903,46	1.902,96			1.902,96	0,50	0,50	02.08.2017	16,67	Linear
690077	Rent@Lift, Scheren-bühne	14.922,83			14.922,83	8.954,83	1.492,00		10.446,83	4.476,00	5.968,00	16.01.2018	10,00	Linear
690078	WMF- Group, 2 Kaf-feemaschinen f. Gastro	8.628,66			8.628,66	8.628,16			8.628,16	0,50	0,50	22.01.2018	20,00	Linear

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
690079	Aufderklamm, IWP 25 S Hubsteiger	9.528,50			9.528,50	7.047,50	1.191,00		8.238,50	1.290,00	2.481,00	28.02.2018	12,50	Linear
690080	Lignum Arts, Kaffee-station	4.474,69			4.474,69	2.835,69	447,00		3.282,69	1.192,00	1.639,00	06.09.2017	10,00	Linear
690081	Lignum Arts, 3x Ser-vicewagen	4.735,63			4.735,63	3.002,63	474,00		3.476,63	1.259,00	1.733,00	06.09.2017	10,00	Linear
690083	Keller &. Kalmbach, Regal	2.199,77			2.199,77	1.174,77	220,00		1.394,77	805,00	1.025,00	24.09.2018	10,00	Linear
690084	medic assist, Defibri-lator	888,00			888,00	887,50			887,50	0,50	0,50	27.09.2018	25,00	Linear
690085	HAko, Kehrmaschine	3.300,00			3.300,00	1.713,00	367,00		2.080,00	1.220,00	1.587,00	27.05.2019	11,11	Linear
690086	WMF, Kaffeema-schine Gastro	8.842,51			8.842,51	6.486,51	1.769,00		8.255,51	587,00	2.356,00	20.05.2020	20,00	Linear
690088	deko- Sign, 2 Pylonen PARKEN beleuchtet	5.398,12			5.398,12	1.575,12	540,00		2.115,12	3.283,00	3.823,00	09.02.2021	10,00	Linear
690089	deko- Sign, Pylon GROSS beleuchtet	3.926,98			3.926,98	1.146,98	393,00		1.539,98	2.387,00	2.780,00	09.02.2021	10,00	Linear
690090	nicht abzugsf. Vor-steuer 2020	422,37			422,37	294,37	127,50		421,87	0,50	128,00	31.12.2020	33,33	Linear
690092	Contorion, Kapp- Zug-säge m. Zub.	1.466,68			1.466,68	882,68	294,00		1.176,68	290,00	584,00	13.10.2021	20,00	GWG-Pool
690093	Lignum, Bespre-chungstisch MA Bereich	5.526,58			5.526,58	1.199,58	553,00		1.752,58	3.774,00	4.327,00	18.11.2021	10,00	Linear
690094	Rieger, Gewerbekühl-schrank für Gastro	4.302,22			4.302,22	898,22	430,00		1.328,22	2.974,00	3.404,00	14.12.2021	10,00	Linear
690095	Boxx GmbH, Beamer-einhausung	545,74			545,74	380,74	164,50		545,24	0,50	165,00	29.12.2021	33,33	Linear
690096	TopRegal GmbH, Palettenregal	1.631,18			1.631,18	425,18	204,00		629,18	1.002,00	1.206,00	30.12.2021	12,50	Linear
690097	Schröfl, Kabelkanal	1.065,20			1.065,20	267,20	133,00		400,20	665,00	798,00	28.01.2022	12,50	Linear
690098	Contorion, Werkbank Moid. 7515	910,37			910,37	279,37	152,00		431,37	479,00	631,00	22.03.2022	16,67	Linear
690099	Contorion, Werkbank Mod. 8000	543,27			543,27	250,27	136,00		386,27	157,00	293,00	22.03.2022	25,00	Linear

Kultur und Werkausschuss 13.11.2024

Anlagennachweis vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

veranstaltungsforum fürstenfeld Veranstaltungsforum, Fürstenfeldbruck

Posten des Anlagevermögens		AHK				Abschreibungen				Restwerte				
		Anfangs-bestand	Zugang Abgang-	Umbuchungen	Endstand	Anfangs-bestand	im Wirtschafts-jahr	Angesammel-te Abschrei-bungen auf die in Spalte 4 ausgwiesenen Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschafts-jahres	am Ende des voran-gegangenen Wirtschafts-jahres	AHK-Datum	AfA-%	AfA-Art
1		EUR 2	EUR 3, 4	EUR 5	EUR 6	EUR 7	EUR 8	EUR 9	EUR 10	EUR 11	EUR 12	15	16	17
690100	Mercateo, iPad mit Keyboard	1.349,04			1.349,04	310,04	169,00		479,04	870,00	1.039,00	30.03.2022	12,50	Linear
690101	Heid, Unterbau Lagerbühne	2.138,00			2.138,00	375,00	214,00		589,00	1.549,00	1.763,00	27.04.2022	10,00	Linear
690102	Keller &. Kalmbach, Schwerlastschrank	1.277,79			1.277,79	405,79	256,00		661,79	616,00	872,00	13.06.2022	20,00	Linear
690103	Wirtschaftsplan 2024	0,00	48.400,00		48.400,00	0,00	3.530,00		3.530,00	44.870,00	0,00	30.06.2024	12,50	Linear
690104	Canon, Plotter	0,00	5.512,00		5.512,00	0,00	460,00		460,00	5.052,00	0,00	21.05.2024	12,50	Linear
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		**2.215.227,66**	**161.175,73**		**2.376.403,39**	**1.846.265,64**	**106.098,23**		**1.952.363,87**	**424.039,52**	**368.962,02**			
Summe Sachanlagen		**36.779.428,08**	**161.175,73**		**36.940.603,81**	**19.816.190,47**	**927.133,23**		**20.743.323,70**	**16.197.280,11**	**16.963.237,61**			
Summe Anlagevermögen		**36.842.944,98**	**161.175,73**		**37.004.120,71**	**19.879.695,87**	**927.133,23**		**20.806.829,10**	**16.197.291,61**	**16.963.249,11**			

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften mit Zustimmungserklärung

Gültig ab 01.08.2022

Die folgenden "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im Folgenden "Steuerberater" genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

1. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (StBerG, BOStB) ausgeführt.
(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.
(3) Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebender Folgen hinzuweisen.
(4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies schriftlich vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen.
(5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwahrenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

2. Verschwiegenheitspflicht

(1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Verpflichtung entbindet. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
(2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
(3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO, § 383 ZPO bleiben unberührt.
(4) Der Steuerberater darf Berichte, Gutachten und sonstige schriftliche Äußerungen über die Ergebnisse seiner Tätigkeit Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen. Darüber hinaus besteht keine Verschwiegenheitspflicht, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine – vom Steuerberater abgelegte und geführte – Handakte genommen wird.
(5) Der Steuerberater hat beim Versand bzw. der Übermittlung von Unterlagen, Dokumenten, Arbeitsergebnissen etc. auf Papier oder in elektronischer Form die Verschwiegenheitsverpflichtung zu beachten. Der Auftraggeber stellt seinerseits sicher, dass er als Empfänger ebenfalls alle Sicherungsmaßnahmen beachtet, dass die ihm zugeleiteten Papiere oder Dateien nur den hierfür zuständigen Stellen zugehen. Dies gilt insbesondere auch für den Fax- und E-Mail-Verkehr. Zum Schutz der überlassenen Dokumente und Dateien sind die entsprechenden technischen und organisatorischen Maßnahmen zu treffen. Sollten besondere über das normale Maß hinausgehende Vorkehrungen getroffen werden müssen, so ist eine entsprechende schriftliche Vereinbarung über die Beachtung zusätzlicher sicherheitsrelevanter Maßnahmen zu treffen, insbesondere ob im E-Mail-Verkehr eine Verschlüsselung vorgenommen werden muss.
(6) Der Steuerberater darf Honorarforderungen nur mit ausdrücklicher schriftlicher Einwilligung des Auftraggebers an außenstehende Dritte (z. B. Inkassobüros) abtreten oder übertragen; eine Abtretung oder Übertragung an eine zur unbeschränkten Hilfeleistung in Steuersachen befugte Person oder Vereinigung ist auch ohne Zustimmung des Auftraggebers zulässig (§ 64 Abs. 2 S. 1 StBerG).

3. Mitwirkung Dritter

(1) Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter, fachkundige Dritte sowie datenverarbeitende Unternehmen heranzuziehen. Bei der Heranziehung von fachkundigen Dritten und datenverarbeitenden Unternehmen hat der Steuerberater dafür zu sorgen, dass diese sich zur Verschwiegenheit entsprechend Nr. 2 Abs. 1 verpflichten.
(2) Der Steuerberater ist berechtigt, allgemeinen Vertretern (§ 69 StBerG) sowie Praxistreuhändern (§ 71 StBerG) im Falle ihrer Bestellung Einsichtnahme in die Handakten i.S.v. § 66 Abs. 2 StBerG zu verschaffen.
(3) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach dem Bundesdatenschutzgesetz, einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern der Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Nr. 2 Abs. 1 S. 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit auf das Datengeheimnis verpflichtet.

3a. Elektronische Kommunikation, Datenschutz

(1) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.
(2) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern dieser Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Ziff. 2 Abs. 1 Satz 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.
(3) Soweit der Auftraggeber mit dem Steuerberater die Kommunikation per Telefaxanschluss oder über eine E-Mail-Adresse wünscht, hat der Auftraggeber sich den Kosten zur Einrichtung und Aufrechterhaltung des Einsatzes von Signaturverfahren und Verschlüsselungsverfahren des Steuerberaters (bspw. Zur Anschaffung und Einrichtung notwendiger Soft- bzw. Hardware) zu beteiligen.

Muster und Muster

4. Mängelbeseitigung

(1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Der Auftraggeber hat das Recht – wenn und soweit es sich bei dem Mandat um einen Dienstvertrag im Sinne der §§ 611, 675 BGB handelt – die Nachbesserung durch den Steuerberater abzulehnen, wenn das Mandat durch den Auftraggeber beendet und der Mangel erst nach wirksamer Beendigung des Mandats festgestellt wird.

(2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechtigte Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

5. Haftung

(1) Der Steuerberater haftet für eigenes sowie für das Verschulden seiner Erfüllungsgehilfen.

(2) Der Anspruch des Auftraggebers gegen den Steuerberater auf Ersatz eines nach Abs. 1 fahrlässig verursachten Schadens wird auf _____ € (in Worten: _____ €) begrenzt.

(3) Die Haftungsbegrenzung gilt rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.

(4) Die in den Absätzen 1 bis 3 getroffenen Regelungen gelten auch gegenüber anderen Personen als dem Auftraggeber, soweit ausnahmsweise im Einzelfall vertragliche oder außervertragliche Beziehungen auch zwischen dem Steuerberater und diesen Personen begründet worden sind. Eine Haftung Dritten gegenüber ist ausgeschlossen, soweit Arbeitsergebnisse des Steuerberaters ohne dessen schriftliche Zustimmung an Dritte weitergegeben werden, es sei denn, die Zustimmung hierzu ergibt sich direkt aus dem Auftragsinhalt (vgl. Nr. 6 Abs. 3).

(5) Der Anspruch des Auftraggebers auf Schadensersatz verjährt

a) in drei Jahren von dem Zeitpunkt an, in dem der Anspruch entstanden ist und der Auftraggeber von den den Anspruch begründenden Umständen und der Person des Schuldners Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen müsste,

b) ohne Rücksicht auf die Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis in zehn Jahren von seiner Entstehung an. Maßgeblich ist die früher endende Frist.

6. Pflichten des Auftraggebers; Unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Mandant ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.

(2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.

(3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen schriftlicher Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.

(4) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet und berechtigt, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu nutzen. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.

(5) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Nr. 6 Abs. 1 bis 4 oder sonst wie obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen (vgl. Nr. 9 Abs. 3). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

7. Urheberrechtsschutz

Die Leistungen des Steuerberaters stellen dessen geistiges Eigenturm dar. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe von Arbeitsergebnissen außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Auftragnehmers zulässig.

8. Vergütung, Vorschuss und Aufrechnung

(1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagenersatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Vergütungsverordnung für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften, es sei denn, hiervon abweichend wurde eine gesonderte Vergütungsvereinbarung (z. B. höhere Vergütung, Pauschalhonorar) geschlossen. In außergerichtlichen Angelegenheiten kann in Textform eine niedrigere Gebühr als die gesetzliche Vergütung vereinbart werden, wenn diese in einem angemessenen Verhältnis zur Leistung, Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerberaters steht.

(2) Für Tätigkeiten, die in der Vergütungsverordnung keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nrn. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die für diese Tätigkeit vorgesehene gesetzliche Vergütung, ansonsten die übliche Vergütung (§ 612 Abs. 2 und § 632 Abs. 2 BGB).

(3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

(4) Für bereits entstandene und die voraussichtlich entstehenden Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Mandanten einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Mandanten rechtzeitig bekanntzugeben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.

Prüfungsausschuss 15.11.2022

9. Beendigung des Vertrags

(1) Der Vertrag endet durch Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
(2) Der Vertrag kann – wenn und soweit er einen Dienstvertrag im Sinne der §§ 611, 675 BGB darstellt – von jedem Vertragspartner außerordentlich gekündigt werden, es sei denn, es handelt sich um ein Dienstverhältnis mit festen Bezügen, § 627 Abs. 1 BGB; die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die zwischen Steuerberater und Auftraggeber auszuhandeln ist.
(3) Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsverlusten des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf). Auch für diese Handlungen haftet der Steuerberater nach § 5.
(4) Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber die erforderlichen Nachrichten zu geben, auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.
(5) Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die bei ihm zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. von der Festplatte zu löschen.
(6) Nach Beendigung des Mandatsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.
(7) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die gesondert zu erstellen ist und dem Auftraggeber ausgehändigt werden soll.

10. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht von Arbeitsergebnissen und Unterlagen

(1) Der Steuerberater hat die Handakten auf die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber schriftlich aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.
(2) Zu den Handakten im Sinne dieser Vorschrift gehören alle Schriftstücke, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat. Dies gilt jedoch nicht für den Briefwechsel zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere.
(3) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.
(4) Der Steuerberater kann die Herausgabe der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Vorenthaltung der Handakten und der einzelnen Schriftstücke nach den Umständen unangemessen ist (§ 66 Abs. 2 S. 2 StBerG).

11. Anzuwendendes Recht und Erfüllungsort

Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht. Erfüllungsort ist der Wohnsitz des Auftraggebers, wenn er nicht Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens ist, ansonsten die berufliche Niederlassung des Steuerberaters.

12. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit

(1) Falls einzelne Bestimmungen dieser Auftragsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine gültige zu ersetzen, die dem angestrebten Ziel möglichst nahe kommt.
(2) Änderungen und Ergänzungen dieser Auftragsbedingungen bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für Änderungen dieser Schriftformklausel.

Kutter und Weikamsdorfer 13.1.2021

Der/Die Unterzeichner (der/die Auftraggeber)

Herrn
Norbert Leinweber
Orlando-di-Lasso-Straße 6d
82256 Fürstenfeldbruck

Handelt/handeln im eigenen Namen/für

veranstaltungsforum fürstenfeld
Fürstenfeld 12
82256 Fürstenfeldbruck

Und erklärt/erklären, dass er/sie die vorstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen hat/haben, dass sie ihm/ihnen erläutert, mit ihm/ihnen Alternativen erörtert und ihm/ihnen alle gestellten Fragen umfassend und ausreichend beantwortet wurden, so dass er/sie sie daraufhin durch seine/ihre Unterschrift vollinhaltlich anerkennt/anerkennen.

10/01/23

(Datum und Unterschrift/Unterschriften)

ANLAGE ZU

Allgemeine Auftragsbedingungen

für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften

Gültig ab 01.08.2022

Zu **§ 5, Haftung** der allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften wird folgendes ergänzend/abweichend vereinbart:

(1) Bei einem verursachten Schadensfall wird die Haftung des Steuerberaters begrenzt auf

€ 4.000.000,00.

(2) Der Steuerberater haftet **nicht** gegenüber Dritten (insbesondere Geschäftsführer, Sozialversicherungsträger, Bank und Kreditinstitute, Versicherungen, berufsständige Institutionen, wie IHK, HWK usw., potenzielle Unternehmenskäufer und Unternehmensberater) für eigenes Verschulden und für Verschulden seiner Erfüllungsgehilfen, es sei denn, dass im Einzelfall die Haftung durch besondere Vereinbarung ausgeschlossen oder begrenzt wird.

Kopie und Werkabschluss 13.11.2023

Zur Kenntnis genommen:

10/01/23
Ort, Datum

veranstaltungsforum fürstenfeld

Kultur- und Werkausschuss 13.11.2024